

SATAjet® 1000 A™ RP®/HVLP
SATAjet® 3000 A™ RP®/HVLP
SATAmijinjet® 1000 A™ RP®/HVLP
SATAmijinjet® 3000 A™ HVLP



Betriebsanleitung | Упътване за работа | 使用说明书 | Návod k použití |
Betjeningsvejledning | Kasutusjuhend | Operating Instructions | Instruc-
ciones de servicio | Käyttöohje | Mode d'emploi | Οδηγίες λειτουργίας
| Üzemeltetési utasítás | Istruzione d'uso | Naudojimo instrukcija |
Lietošanas instrukcija | Gebruikershandleiding | Bruksveiledning |
Instrukcja obsługi | Instruções de funcionamento | Manual de utilizare |
Руководство по эксплуатации | Bruksanvisning | Navodilo za obrato-
vanje | Návod na použitie | Kullanım talimatı



Index

[DE A] Betriebsanleitung deutsch.....	3
[BG] Упътване за работа български.....	23
[CN] 使用说明书 中文.....	47
[CZ] Návod k použití česky.....	65
[DK] Betjeningsvejledning dansk.....	85
[EE] Kasutusjuhend eesti.....	105
[EN] Operating Instruction english.....	123
[ES] Instrucciones de servicio español.....	143
[FI] Käyttöohje suomi.....	165
[FR BL L] Mode d'emploi français.....	185
[GR] Οδηγίες λειτουργίας ελληνικά.....	207
[HU] Üzemeltetési utasítás magyar.....	229
[IT] Istruzioni d'uso Italiano.....	249
[LT] Naudojimo instrukcija lietuvių k.	271
[LV] Lietošanas instrukcija latviski.....	291
[NL] gebruikershandleiding Nederlandse.....	313
[NO] Bruksveiledning norsk.....	333
[PL] Instrukcja obsługi polski.....	353
[PT] Instruções de funcionamento português.....	375
[RO] Manual de utilizare română.....	397
[RU] Руководство по эксплуатации русский язык.....	419
[SE] Bruksanvisning svenska.....	443
[SI] Navodilo za obratovanje slovenščina.....	463
[SK] Návod na použitie slovensky.....	483
[TR] Kullanım talimatı türkçe.....	503

Inhaltsverzeichnis [Originalfassung: Deutsch]

1. Allgemeine Informationen.....	3	8. Montage	7
2. Sicherheitshinweise.....	4	9. Betrieb	9
3. Bestimmungsgemäße Verwendung	6	10. Wartung und Instandhal- tung	12
4. Technische Daten.....	6	11. Pflege und Lagerung	18
5. Lieferumfang	6	12. Störungen.....	19
6. Aufbau	6	13. Kundendienst und Ersatztei- le.....	21
7. Beschreibung	7	14. EU Konformitätserklärung	21

1. Allgemeine Informationen

1.1. Einleitung

Diese Betriebsanleitung enthält wichtige Informationen für den Betrieb der Automatikpistole. Ebenso werden Montage, Bedienung, Pflege, Wartung, Reinigung, Warn- und Fehlermeldung sowie Störungsbehebung beschrieben.

1.2. Zielgruppe

Diese Betriebsanleitung ist bestimmt für

- Fachkräfte des Maler- und Lackiererhandwerks.
- Geschultes Personal für Lackierarbeiten in Industrie- und Handwerksbetrieben.

1.3. Unfallverhütung

Grundsätzlich sind die allgemeinen sowie die landesspezifischen Unfallverhütungsvorschriften und die entsprechenden Werkstatt- und Betriebschutzanweisungen einzuhalten.

1.4. Ersatz-, Zubehör- und Verschleißteile

Grundsätzlich sind nur Original Zubehör-, Ersatz- und Verschleißteile von SATA zu verwenden. Zubehörteile, die nicht von SATA geliefert wurden, sind nicht geprüft und nicht freigegeben. Für Schäden, die durch die Verwendung nicht freigegebener Ersatz-, Zubehör- und Verschleißteile entstanden sind, übernimmt SATA keinerlei Haftung.

1.5. Gewährleistung und Haftung

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von SATA und ggf. weitere vertragliche Absprachen sowie die jeweils gültigen Gesetze.

SATA haftet nicht bei

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung
- Nichtbestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal
- Nichtverwendung von persönlicher Schutzausrüstung
- Nichtverwendung von Original Zubehör- und Ersatzteilen
- Eigenmächtigen Umbauten oder technischen Veränderungen
- Natürlicher Abnutzung / Verschleiß
- Gebrauchsuntypischer Schlagbelastung
- Montage- und Demontearbeiten

2. Sicherheitshinweise

Sämtliche nachstehend aufgeführten Hinweise lesen und einhalten. Nichteinhaltung oder fehlerhafte Einhaltung können zu Funktionsstörungen führen oder Verletzungen verursachen.

2.1. Anforderungen an das Personal

Die Automatikpistole darf nur von erfahrenen Fachkräften und eingewiesenem Personal verwendet werden, die diese Betriebsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben. Personen, deren Reaktionsfähigkeit durch Drogen, Alkohol, Medikamente oder auf andere Weise herabgesetzt ist, ist der Umgang mit der Automatikpistole untersagt.

2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Bei Verwendung der Automatikpistole sowie bei der Reinigung und Wartung immer zugelassenen Atem- und Augenschutz sowie Gehörschutz, geeignete Schutzhandschuhe, Arbeitskleidung und Sicherheitsschuhe tragen. Während der Verwendung kann der Schalldruckpegel 85 dB(A) überschreiten.

2.3. Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen

Die Automatikpistole ist zur Verwendung / Aufbewahrung in explosionsgefährdeten Bereichen der Ex-Zone 1 und 2 zugelassen. Die Produktkennzeichnung ist zu beachten.

		Warnung! Explosionsgefahr!
		

- **Folgende Verwendungen und Handlungen führen zum Verlust des Explosionsschutzes und sind daher verboten:**
- Automatikpistole in explosionsgefährdete Bereiche der Ex-Zone 0 bringen!
- Verwendung von Löse- und Reinigungsmitteln, die auf halogenisierten Kohlenwasserstoffen basieren! Die dabei auftretenden chemischen Reaktionen können explosionsartig erfolgen!

2.4. Sicherheitshinweise

Technischer Zustand

- Automatikpistole niemals bei Beschädigung oder fehlenden Teilen in Betrieb nehmen.
- Automatikpistole bei Beschädigung sofort außer Betrieb nehmen, von der Druckluftversorgung trennen und vollständig entlüften.
- Automatikpistole niemals eigenmächtig umbauen oder technisch verändern.
- Automatikpistole mit allen angeschlossenen Komponenten vor jedem Gebrauch auf Beschädigungen und festen Sitz überprüfen und gegebenenfalls instand setzen.

Arbeitsmaterialien

- Die Verarbeitung von säure- oder laugenhaltigen Spritzmedien ist verboten.
- Die Verarbeitung von Lösemittel mit Halogenkohlenwasserstoffen, Benzin, Kerosin, Herbiziden, Pestiziden und radioaktiven Substanzen ist verboten. Halogenisierte Lösemittel können zu explosiven und ätzenden chemischen Verbindungen führen.

Betriebsparameter

- Automatikpistole darf nur innerhalb der auf dem Gerät und in der BAL angegebenen Parameter betrieben werden.

Angeschlossene Komponenten

- Die angeschlossenen Komponenten müssen die beim Betrieb der Automatikpistole zu erwartenden thermischen, chemischen und mechanischen Beanspruchungen sicher Stand halten.

- Unter Druck stehende Schläuche können beim Lösen durch peitschenartige Bewegungen und ausspritzendes Material zu Verletzungen führen. Vor dem Lösen Schläuche immer vollständig entlüften.

Allgemein

- Die örtlichen Sicherheits-, Unfallverhütungs-, Arbeitsschutz- und Umweltschutzvorschriften einhalten.

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Automatikpistole ist zum Auftragen von Farben und Lacken sowie anderer geeigneter, fließfähiger Materialien auf geeignete Substrate vorgesehen.

Nichtbestimmungsgemäße Verwendung

Nichtbestimmungsgemäße Verwendung ist der Einsatz der Automatikpistole in Verbindung mit Lebensmitteln oder zum Auftragen von ungeeigneten Materialien, wie zum Beispiel Säuren oder Laugen.

4. Technische Daten

Technische Daten und Abmessungen siehe beigelegtes Technisches Datenblatt.

5. Lieferumfang

- Automatikpistole mit ausgewähltem Düsensatz
- Befestigungsbolzen
- Werkzeugsatz

6. Aufbau

Automatikpistole

- | | |
|--|--|
| [1-1] Befestigungsbolzen (montiert in Befestigungsgewinde) | [1-8] Materialanschluss für Materialumlauf |
| [1-2] Materialmengenregulierung | [1-9] Befestigungsgewinde Schnellwechselaufnahme |
| [1-3] Pistolenkörper (Steuerteil) | [1-10] Steuerluftanschluss |
| [1-4] Kontrollbohrung Materialmengenregulierung | [1-11] Spritzluftanschluss |
| [1-5] Breitstrahlregulierung | [1-12] Rundstrahlregulierung |
| [1-6] Düsenkopf | [1-13] Materialanschluss |
| [1-7] Düsensatz | [1-14] Kontrollbohrung Pistolenkörper |

Werkzeugsatz

- [2-1] Ausziehwerkzeug
- [2-2] Reinigungsbürste
- [2-3] Steckschlüssel (Schlüsselweite 7)
- [2-4] Inbusschlüssel (Schlüsselweite 4)
- [2-5] Universalschlüssel

7. Beschreibung

Die Automatikpistole besteht aus den Hauptbauteilen Düsenkopf und Pistolenkörper.

Düsenkopf

- Düsenkopf [1-6] (in 90°-Schritten drehbar)
- Luftdüse (in 45°-Schritten positionierbar, bei SATAminijet stufenlos positionierbar)
- Farbdüse
- Materialanschluss [1-13]

Pistolenkörper

- Pistolenkörper [1-3]
- Rund- und Breitstrahlregulierung [1-5], [1-12]
- Materialmengenregulierung [1-2]
- Befestigungsmöglichkeiten [1-1], [1-9]
- Steuerluftanschluss [1-10]
- Spritzluftanschluss [1-11]

8. Montage



Vorsicht!

NOTICE

Lockere Schrauben können zu Beschädigungen der Bauteile oder zu Funktionsstörungen führen.

→ Alle Schrauben von Hand anziehen und auf festen Sitz prüfen.

**Hinweis!**

Alle Automatikpistolen haben eine integrierte Vor-/Nachluftsteuerung. Am Düsenkopf befindet sich ein Materialanschluss für Materialumlauf **[1-8]** zur Verwendung der Automatikpistole mit Materialumlauf (siehe Kapitel 8.3).

Die Automatikpistole kann entweder mit einem Befestigungsbolzen in einer Lackieranlage fixiert oder auf einer Schnellwechselaufnahme (Art. Nr. 145169) montiert werden. Anschließend muss die Material- und Luftversorgung angeschlossen werden.

Die Anschlusselemente für die Material- und Luftversorgung sind nicht im Lieferumfang enthalten und können bei Bedarf bestellt werden.

8.1. Montage mit Befestigungsbolzen

Befestigungsbolzen **[3-1]** in Befestigungsgewinde **[3-2]** schrauben. Mit Loctite 270 sichern.

- Automatikpistole über Befestigungsbolzen am Befestigungssystem der Lackieranlage fixieren.
- Steuerluft an Steuerluftanschluss **[1-10]** der Automatikpistole anschließen.
- Spritzluft an Spritzluftanschluss **[1-11]** der Automatikpistole anschließen.
- Dichtung Materialanschluss einsetzen **[3-3]**.
- Materialversorgung an Materialanschluss **[1-13]** der Automatikpistole anschließen.

8.2. Montage auf Schnellwechselaufnahme

- Dichtung Materialanschluss in Düsenkopf einsetzen **[4-1]**.
- Distanzstücke **[4-2]** in Düsenkopf und Pistolenkörper einschrauben.
- Automatikpistole auf Schnellwechselaufnahme **[4-3]** aufsetzen.
- Befestigungsschraube **[4-4]** durch Schnellwechselaufnahme führen und in Befestigungsgewinde Schnellwechselaufnahme **[1-9]** schrauben.
- Schnellwechselaufnahme am Befestigungssystem der Lackieranlage fixieren.
- Steuerluft an Schnellwechselaufnahme anschließen.
- Spritzluft an Schnellwechselaufnahme anschließen.
- Materialversorgung an Schnellwechselaufnahme anschließen.

8.3. Verwendung mit Materialumlauf



Hinweis!

Wird die Automatikpistole mit Materialumlauf verwendet, werden folgende Anschlussmöglichkeiten empfohlen.

- Am Materialausgang einen Rückdruckregler einsetzen.
- Den Materialrücklauf gegen einen kleinen Leitungsquerschnitt fahren lassen.

Dadurch wird die Farbdüse immer ausreichend mit Material versorgt.

Die Automatikpistole kann mit Materialumlauf verwendet werden. Dadurch bleibt das verwendete Material in Bewegung und kommt nicht zum Stillstand.

- Automatikpistole von Druckluftnetz und Materialversorgung trennen.
- Blindstopfen **[5-1]** aus Düsenkopf herausschrauben.
- Zirkulationsleitung mit Dichtung an Materialanschluss für Materialumlauf **[5-2]** anschließen.



Hinweis!

Wird die Automatikpistole wieder ohne Materialumlauf verwendet, muss der Blindstopfen eingesetzt und auf Anschlag eingeschraubt werden. Mit Loctite 242 sichern. Dabei auf Beschädigungen und Verunreinigungen achten und entsprechende Komponenten bei Bedarf austauschen.

9. Betrieb



Vorsicht!

NOTICE

Lockere Schrauben können zu Beschädigungen der Bauteile oder zu Funktionsstörungen führen.

→ Alle Schrauben von Hand anziehen und auf festen Sitz prüfen.

9.1. Erstinbetriebnahme

Die Automatikpistole wird vollständig montiert und betriebsbereit ausgeliefert.

Nach dem Auspacken prüfen:

- Automatikpistole beschädigt.
- Lieferumfang vollständig (siehe Kapitel 5).

**Vorsicht!****NOTICE**

Das Verwenden von verschmutzter Druckluft kann zu Fehlfunktionen führen.

→ Saubere Druckluft verwenden. Zum Beispiel durch SATA filter 544.

- Alle Schrauben auf festen Sitz prüfen.
- Farbdüse fest anziehen.
- Materialkanal mit geeigneter Reinigungsflüssigkeit durchspülen (siehe Kapitel 11).
- Luftdüse ausrichten.
- Steuerluft anschließen (mind. 3 bar).
- Spritzluft anschließen.
- Materialversorgung anschließen.

**Hinweis!**

Zur Unterstützung bei der Einstellung der Spritzparameter sind Prüfluftdüsen von SATA verfügbar (siehe Kapitel 13).

9.2. Regelbetrieb

Die Automatikpistole verfügt über eine interne Steuerung. Über die Steuerluft wird der Steuerimpuls ausgelöst und das Spritzluftventil der Automatikpistole geöffnet. Dadurch kann die Spritzluft ständig unter Druck an der Automatikpistole anstehen.

Vor jedem Einsatz folgende Punkte beachten/prüfen, um ein sicheres Arbeiten mit der Automatikpistole zu gewährleisten:

- Automatikpistole ist sicher montiert.
- Minimaler Druckluftvolumenstrom und Druck ist gewährleistet.
- Saubere Druckluft wird verwendet.

Pistoleneingangsdruck einstellen

**Hinweis!**

Wird der erforderliche Pistoleneingangsdruck nicht erreicht, muss der Druck am Druckluftnetz erhöht werden.

- Spritzluft auf notwendigen Eingangsdruck einstellen.

Materialdurchsatz einstellen

**Vorsicht!****NOTICE**

Eine Dosierung über die Materialmengenregulierung kann zum Verschleiß der Düsen führen.

→ Im Regelbetrieb die Materialmengenregulierung voll öffnen. → Materialmengendurchsatz über den Materialförderdruck einstellen.

→ Materialmengendurchsatz lediglich bei sehr geringen Materialmengen über die Materialmengenregulierung einstellen.

**Hinweis!**

Der Gewindestift [6-1] dient zur Rasterung der Materialmengenregulierung und ist fest eingeklebt.

- Materialmengendurchsatz über den Materialförderdruck einstellen.
- Bei geringen Materialmengen den Materialmengendurchsatz durch Drehen der Materialmengenregulierung [1-2] feinjustieren.

Spritzstrahl einstellen

- Breitstrahl durch Drehen der Breitstrahlregulierung [1-5] einstellen.
- Rundstrahl durch Drehen der Rundstrahlregulierung [1-12] einstellen.

Lackieren

**Hinweis!**

Beim Lackieren ausschließlich die für den Arbeitsschritt notwendige Materialmenge verwenden.

Beim Lackieren auf notwendigen Spritzabstand achten (siehe Kapitel 4).

Nach dem Lackieren das Material sachgerecht lagern oder entsorgen.

- Notwendigen Spritzabstand einstellen (siehe Kapitel 4).
- Spritzluftzuführung und Materialversorgung sicherstellen.
- Über die Steuerluft den Steuerimpuls für den Lackiervorgang auslösen.

Automatikpistole abschalten

- Steuerluft abschalten.
- Wird der Lackiervorgang beendet oder eine längere Lackierpause

geplant, Spritzluft und Materialversorgung abschalten und Hinweise zur Pflege und Lagerung beachten (siehe Kapitel 11).

10. Wartung und Instandhaltung

Das folgende Kapitel beschreibt die Wartung und Instandhaltung der Automatikpistole.



Warnung!

DANGER

Bei Wartungsarbeiten mit bestehender Verbindung zum Druckluftnetz und zur Materialversorgung können sich unerwartet Komponenten lösen und Material austreten.

→ Automatikpistole vor allen Wartungsarbeiten leeren, abschalten und anschließend von Druckluftnetz und Materialversorgung trennen.



Vorsicht!

NOTICE

Unsachgemäße Montage kann zur Beschädigung der Automatikpistole führen.

→ Automatikpistole vor allen Wartungsarbeiten auf einer ebenen Oberfläche fixieren.

→ Auf richtigen Sitz von Gewinden achten.

→ Alle beweglichen Teile mit SATA Pistolenfett (Art. Nr. 48173) einfetten. Lockere Schrauben können zu Beschädigungen der Bauteile oder zu Funktionsstörungen führen.

→ Alle Schrauben von Hand anziehen und auf festen Sitz prüfen.

Bei der Verwendung von falschem Werkzeug kann die Automatikpistole beschädigt werden. → Ausschließlich mitgeliefertes Spezialwerkzeug von SATA verwenden.

Bei der Demontage können Federn und Kleinteile herausfallen. Die genaue Einbaulage und Einbaureihenfolge ist in den Abbildungen dargestellt. Nichtbeachtung kann zu Beschädigungen der Bauteile oder zu Funktionsstörungen führen.

Zur Instandhaltung sind Ersatzteile verfügbar (siehe Kapitel 13).

10.1. Düsensatz austauschen

Der Düsensatz besteht aus einer geprüften Kombination von Farbnadel [7-5], Luftdüse [7-7] und Farbdüse [7-6]. Den Düsensatz immer komplett ersetzen.

Düsensatz demontieren

- Regulierkappe [7-1] abschrauben.
- Abschlusskappe (Schlüsselweite 24) [7-2] abschrauben.
- Beide Federn [7-3], [7-4] entnehmen.
- Farbnadel [7-5] entnehmen.
- Luftdüsenring [7-8] von Hand abschrauben und zusammen mit Luftdüse [7-7] abnehmen.
- Farbdüse [7-6] mit SATA Universalschlüssel abschrauben.

Neuen Düsensatz montieren

	Vorsicht!
NOTICE	
Bei falscher Einbaureihenfolge können die Komponenten beschädigt werden. → Farbdüse immer vor Farbnadel einbauen.	

	Hinweis!
Die Variante SATAMinijet verfügt über keinen Steckkerbstift zur Ausrichtung der Luftdüse. • Farbdüse [7-6] mit SATA Universalschlüssel einschrauben. • Luftdüsenring [7-8] zusammen mit Luftdüse [7-7] aufsetzen und von Hand aufschrauben. Auf gewünschte Düsenstellung und Ausrichtung von Kerben in der Luftdüse zu Steckkerbstift [8-1] achten (nicht bei SATAMinijet). • Farbnadel [7-5] einschieben. • Beide Federn [7-3], [7-4] aufsetzen. • Abschlusskappe [7-2] aufschrauben. • Regulierkappe [7-1] aufschrauben. • Materialdurchsatz gegebenenfalls einstellen (siehe Kapitel 9.2).	

10.2. Luftverteillerring austauschen

Vor und nach dem Austauschen des Luftverteillerrings sind die Arbeitsschritte aus dem Kapitel Düsensatz austauschen durchzuführen (siehe Kapitel 10.1).

Luftverteillerring demontieren

 NOTICE	Vorsicht!
Der Luftverteillerring sitzt fest im Düsenkopf. Anwendung von zu viel Kraft kann den Düsenkopf beschädigen. Das Abrutschen mit dem SATA Auszugswerkzeug kann zu Verletzungen führen. → Arbeitshandschuhe tragen. → SATA Auszugswerkzeug immer vom Körper abgewandt verwenden. → Luftverteillerring gleichmäßig aus dem Düsenkopf ziehen. • Arbeitsschritte Düsensatz entfernen durchführen (siehe Kapitel 10.1). • Luftverteillerring [9-1] mit SATA Auszugswerkzeug [9-2] herausziehen. • Dichtflächen auf Beschädigungen und Verunreinigungen prüfen, bei Bedarf reinigen oder austauschen.	

Neuen Luftverteillerring montieren

- Luftverteillerring **[10-3]** in den Düsenkopf **[10-2]** einsetzen. Der Zapfen an der Unterseite des Luftverteillerrings muss dabei entsprechend ausgerichtet **[10-1]** sein.
- Luftverteillerring gleichmäßig einpressen.
- Arbeitsschritte Neuen Düsensatz anbringen durchführen (siehe Kapitel 10.1).

10.3. Farbnadeldichtungshalter austauschen

 NOTICE	Vorsicht!
Sind die beiden Farbnadeldichtungshalter beschädigt, kann aus der Kontrollbohrung Pistolenkörper [1-14] Material austreten. → Farbnadeldichtungshalter umgehend austauschen.	

Farbnadeldichtungshalter demontieren

- Regulierkappe **[11-1]** abschrauben.
- Abschlusskappe **[11-2]** abschrauben.
- Beide Federn **[11-3]**, **[11-4]** entnehmen.
- Farbnadel **[11-5]** entnehmen.
- Vier Zylinderschrauben **[11-8]** mit Innensechskantschlüssel heraus-schrauben.
- Düsenkopf **[11-7]** von Pistolenkörper **[11-6]** abnehmen.

Materialseitig [12]

- Dichtungshalter **[12-2]** mit Steckschlüssel **[12-3]** aus Düsenkopf **[12-1]** herausschrauben.

Luftseitig [13]

- Dichtungshalter **[13-2]** mit einem Schraubendreher **[13-3]** aus Pistolenkörper **[13-1]** herausschrauben.
- Dichtungshalter auf Beschädigungen und Verunreinigungen prüfen, bei Bedarf reinigen oder austauschen.

Neue Farbnadeldichtungshalter montieren**Materialseitig [12]**

- Dichtungshalter **[12-2]** mit Steckschlüssel **[12-3]** in den Düsenkopf **[12-1]** einschrauben.

Luftseitig [13]

- Dichtungshalter **[13-2]** mit Schraubendreher **[13-3]** in den Pistolenkörper **[13-1]** einschrauben. Mit Loctite 242 sichern.
- Düsenkopf **[11-7]** auf Pistolenkörper **[11-6]** aufsetzen.
- Vier Zylinderschrauben **[11-8]** überkreuz festschrauben.
- Farbnadel **[11-5]** einschieben.
- Beide Federn **[11-3]**, **[11-4]** aufsetzen.
- Abschlusskappe **[11-2]** aufschrauben.
- Regulierkappe **[11-1]** aufschrauben.
- Materialdurchsatz gegebenenfalls einstellen (siehe Kapitel 9.2).

10.4. Spindel der Rund- und Breitstrahlregulierung austauschen

Die Vorgehensweise ist für beide Spindeln gleich.

Spindel demontieren

- Senkschraube **[14-3]** herausdrehen.
- Rändelknopf **[14-2]** abziehen.
- Spindel **[14-1]** mit SATA Universalschlüssel herausdrehen.

Neue Spindel montieren

- Spindel **[14-1]** mit SATA Universalschlüssel einschrauben.
- Rändelknopf **[14-2]** aufsetzen.
- Senkschraube **[14-3]** handfest einschrauben. Mit Loctite 242 sichern.

10.5. Komponenten des Steuerkolbens austauschen**Vorsicht!****NOTICE**

Sind die Dichtung oder die Manschette des Steuerkolbens beschädigt, kann aus der Materialmengenregulierung **[1-4]** oder der Regulierkappe **[1-2]** Luft austreten.

→ Dichtung oder Manschette umgehend austauschen.

Die Dichtfläche des Steuerkolbens ist sehr empfindlich und kann leicht beschädigt werden.

→ Steuerkolben nicht an der Dichtfläche einspannen.

Komponenten demontieren

- Regulierkappe **[15-1]** abschrauben.
- Abschlusskappe **[15-2]** abschrauben.
- Beide Federn **[15-3]**, **[15-4]** entnehmen.
- Farbnadel **[15-5]** entnehmen.
- Steuerkolben **[15-6]** mit Flachzange herausziehen.
- Steuerkolben **[16-7]** mit SATA Universalschlüssel fixieren.
- Innensechskantschraube (Schlüsselweite 4) **[16-9]** herausdrehen.
- O-Ring **[16-8]** entfernen.
- Hohlschraube (Schlüsselweite 14) **[16-1]** herausdrehen.
- Scheibe **[16-2]** und Manschette **[16-3]** abnehmen.
- Druckfeder **[16-4]**, Scheibe **[16-5]** und Dichtung **[16-6]** aus Steuerkolben entfernen.

- Teile auf Beschädigungen und Verunreinigungen prüfen, bei Bedarf reinigen oder austauschen.

Neue Komponenten montieren

- Steuerkolben [16-7] mit SATA Universalschlüssel fixieren.
- Dichtung [16-6], Scheibe [16-5] und Druckfeder [16-4] einsetzen.
- Manschette [16-3] aufschieben. Auf die Ausrichtung der Nut [16-10] achten.
- Scheibe [16-2] aufsetzen.
- Hohlschraube [16-1] festdrehen.
- O-Ring [16-8] einsetzen.
- Innensechskantschraube [16-9] festdrehen.
- Steuerkolben [15-6] einschieben.
- Farbnadel [15-5] einschieben.
- Beide Federn [15-3], [15-4] aufsetzen.
- Abschlusskappe [15-2] aufschrauben.
- Regulierkappe [15-1] aufschrauben.
- Materialdurchsatz gegebenenfalls einstellen (siehe Kapitel 9.2).

10.6. Steuerkolbendichtungshalter austauschen

Steuerkolbendichtungshalter demontieren

- Regulierkappe [17-1] abschrauben.
- Abschlusskappe [17-2] abschrauben.
- Beide Federn [17-3], [17-4] entnehmen.
- Farbnadel [17-5] entnehmen.
- Steuerkolben [17-6] mit Flachzange herausziehen.
- Dichtungshalter (Schlüsselweite 19) [17-7] herausdrehen.
- Teile auf Beschädigungen und Verunreinigungen prüfen, bei Bedarf reinigen oder austauschen.

Neuen Steuerkolbendichtungshalter montieren

- Dichtungshalter [17-7] einschrauben.
- Steuerkolben [17-6] einschieben.
- Farbnadel [17-5] einschieben.
- Beide Federn [17-3], [17-4] aufsetzen.
- Abschlusskappe [17-2] aufschrauben.
- Regulierkappe [17-1] aufschrauben.
- Materialdurchsatz gegebenenfalls einstellen (siehe Kapitel 9.2).

11. Pflege und Lagerung

Um die Funktion der Automatikpistole zu gewährleisten, ist ein sorgsamer Umgang sowie ständige Wartung und Pflege des Produkts erforderlich. Die Automatikpistole nach jedem Gebrauch reinigen und auf Funktion und Dichtigkeit prüfen. Nach der Reinigung die gesamte Automatikpistole mit sauberer Druckluft trocken.



Warnung!



Bei Reinigungsarbeiten mit bestehender Verbindung zum Druckluftnetz und zur Materialversorgung können sich unerwartet Komponenten lösen und Material austreten.

→ Automatikpistole vor allen Reinigungsarbeiten von Druckluftnetz und Materialversorgung trennen.



Vorsicht!



Durch den Einsatz von aggressiven Reinigungsmitteln kann die Automatikpistole beschädigt werden.

→ Keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden.

Zur Reinigung dürfen nur geeignete Reinigungsflüssigkeiten verwendet werden.

→ Neutrale Reinigungsflüssigkeit mit einem pH-Wert von 6–8 verwenden.

→ Keine Säuren, Laugen, Basen, Abbeizer, ungeeignete Regenerate oder andere aggressive Reinigungsmittel verwenden.

Beim Eintauchen der Automatikpistole in die Reinigungsflüssigkeit besteht Korrosionsgefahr. → Die Automatikpistole nicht in Reinigungsflüssigkeit tauchen.

Falsches Reinigungswerkzeug kann die Bohrungen beschädigen und zur Beeinträchtigung des Spritzstrahls führen.

→ Nur die SATA Reinigungsbürsten verwenden.

→ Niemals Ultraschallreinigungsgerät verwenden.

12. Störungen

In der nachfolgenden Tabelle sind Störungen, deren Ursache und Abhilfemaßnahmen beschrieben.

Kann eine Störung durch die beschriebene Abhilfemaßnahme nicht beseitigt werden, die Automatikpistole an die Kundendienstabteilung von SATA schicken. (Anschrift siehe Kapitel 13).

Störung	Ursache	Abhilfe
Spritzstrahl unruhig	Farbdüse nicht fest genug angezogen.	Farbdüse nachziehen.
	Luftverteillerring verschmutzt oder beschädigt.	Luftverteillerring austauschen (siehe Kapitel 10.2).
	Luftdüse lose.	Luftdüsenring handfest schrauben.
	Zwischenraum zwischen Luft- und Farbdüse verschmutzt.	Zwischenraum reinigen.
	Düsensatz verschmutzt.	Düsensatz reinigen.
	Düsensatz beschädigt	Düsensatz austauschen (siehe Kapitel 10.1)
	Fließdruck Spritzmedium nicht konstant.	Fließdruck Spritzmedium kontrollieren.
Spritzbild zu klein, schräg, einseitig oder spaltet.	Bohrung der Luftdüse mit Lack belegt.	Luftdüse reinigen (siehe Kapitel 10.1).
	Farbdüsenspitze (Farbdüsenzäpfchen) beschädigt.	Farbdüsenspitze auf Beschädigungen prüfen. Bei Bedarf Düsensatz austauschen (siehe Kapitel 10.1).

Störung	Ursache	Abhilfe
Rund-/Breitstrahlregulierung funktioniert nicht.	Luftverteillerring nicht richtig positioniert,	Luftverteillerring richtig positionieren (siehe Kapitel 10.2).
	Luftverteillerring beschädigt.	Luftverteillerring austauschen (siehe Kapitel 10.2).
Rund-/Breitstrahlregulierung nicht drehbar.	Regulierung überdreht. Spindel lose.	Spindel ausbauen, entsperren und wieder einbauen. Bei Bedarf Spindel austauschen (siehe Kapitel 10.4).
Automatikpistole stellt Luft nicht ab.	Steuerkolbensitz verschmutzt oder Dichtungshalter verschlissen.	Steuerkolbensitz reinigen. Bei Bedarf Dichtungshalter austauschen (siehe Kapitel 10.6)..
	Steuerluftdruck steht konstant an.	Steuerluftdruck entlasten.
Korrosion am Luftdüsenengewinde, Materialkanal oder Düsenkopf.	Ungeeignete Reinigungsflüssigkeit.	Düsenkopf austauschen. Reinigungshinweise beachten (siehe Kapitel 10.3).
Luft tritt aus Kontrollbohrung Materialmengenregulierung oder Regulierkappe aus.	Dichtungshalter (luftseitig) defekt.	Farbnadeldichtungshalter austauschen (siehe Kapitel 10.3).
	Dichtung oder Manschette defekt.	Dichtung oder Manschette austauschen (siehe Kapitel 10.5).

Störung	Ursache	Abhilfe
Spritzmedium tritt hinter der Farbnadeldichtung über Kontrollbohrung Pistolenkörper aus.	Farbnadeldichtung defekt.	Farbnadeldichtungshalter austauschen (siehe Kapitel 10.3).
	Farbnadel verschmutzt oder beschädigt.	Düsensatz austauschen (siehe Kapitel 10.1).
Automatikpistole	Fremdkörper zwischen Farbnadelspitze und Farbdüse.	Farbdüse und Farbnadel reinigen.
	Düsensatz beschädigt.	Düsensatz austauschen (siehe Kapitel 10.1).

13. Kundendienst und Ersatzteile

Zubehör, Ersatzteile und technische Unterstützung erhalten Sie bei Ihrem SATA Händler.

Ersatzteile Automatikpistole

Auflistung der Ersatzteile siehe beigelegtes Technisches Datenblatt.

14. EU Konformitätserklärung

Die aktuell gültige Konformitätserklärung finden Sie unter:



www.sata.com/downloads

Съдържание [оригинален вариант: немски]

1. Обща информация	23	8. Монтаж	28
2. Указания за безопасност	24	9. Експлоатация	30
3. Целесъобразна употреба	26	10. Техническо обслужване и	
4. Технически данни	26	поддържане в изправност	33
5. Обем на доставката	26	11. Полагане и съхранение	41
6. Конструкция	27	12. Неизправности	42
7. Описание	27	13. Обслужване на клиенти и	
		резервни части	45
		14. ЕО - Декларация за съответ-	
		ствие	45

1. Обща информация

1.1. Увод

Това упътване за работа съдържа важна информация за експлоатацията на автоматичния пистолет. Заедно с това са описани монтажът, обслужването, полагането на грижи, поддръжката, почистването, предупрежденията и съобщенията за грешки, както и отстраняването на неизправности.

1.2. Целева група

Настоящото ръководство за експлоатация е предназначено за

- специалисти в областта на боядисването и лакирането.
- Обучен персонал, извършващ работи по лакиране в индустриални и занаятчийски предприятия.

1.3. Предотвратяване на инциденти

По принцип трябва да се спазват общите, както и специфичните за страната разпоредби за предотвратяване на злополуки и съответните заводски и работни инструкции за безопасност на труда.

1.4. Резервни части, принадлежности и износващи се части

По принцип трябва да се използват само оригинални принадлежности, резервни и износващи се части от SATA. Принадлежности, които не са доставени то SATA, не са изпитвани и не са разрешени. SATA не носи отговорност за щети, които са причинени от неразрешени резервни части, принадлежности и износващи се части.

1.5. Гаранция и отговорност

Важат Общите търговски условия на SATA и евентуално други договорни споразумения, както и съответните валидни закони.

SATA не носи отговорност при

- неспазване на упътването за работа
- нецелесъобразна употреба на продукта
- работа на необучен персонал
- неизползване на лични предпазни средства
- Неупотреба на оригинални принадлежности и резервни части
- своеволни преустройства или технически изменения
- Естествено износване/изтриване.
- Нетипично за приложението ударно натоварване
- Дейности по монтажа и демонтажа

2. Указания за безопасност

Прочетете и спазвайте всички изложени по-долу указания. Неспазването или грешното спазване могат да доведат до смущения при функциониране или да причинят наранявания.

2.1. Изисквания към персонала

Автоматичният пистолет може да бъде използван само от специалисти и инструктирани лица, които са прочели и осмислили напълно това упътване за работа. На лица, чиято способност да реагират е намалена от наркотици, алкохол, медикаменти или по друг начин, е забранено боравене с автоматичния пистолет.

2.2. Лични предпазни средства

При употреба на автоматичния пистолет, както и при почистване и поддръжка, винаги използвайте разрешени средства за защита на дихателната система и очите, както и антифони, подходящи предпазни ръкавици, работно облекло и предпазни обувки. По време на употреба нивото на шумовото налягане може да превиши 85 dB(A).

2.3. Използване във взривоопасни зони

Автоматичният пистолет е разрешен за употреба/съхранение във взривоопасни зони Ex-Zone 1 и 2. Обозначението на продукта трябва да се спазва.

  	Предупреждение! Опасност от експлозия!
• Следните приложения и действия водят до загуба на взриво-защитата и поради това са забранени: • Внесете автоматичния пистолет във взривоопасни участъци на Ех-зона 0! • Използване на разтворители и почистващи препарати на базата на халогенизирани въглеводороди! Възникващите в този случай химични реакции могат да бъдат подобни на експлозия!	

2.4. Указания за безопасност

Техническо състояние

- Не използвайте никога автоматичния пистолет при повреда или липсващи части.
- При повреда веднага прекратете експлоатацията на автоматичния пистолет, разкачете го от захранването със сгъстен въздух и напълно го разтоварете.
- Никога не преустройвайте и не променяйте технически самоволно автоматичния пистолет.
- Автоматичният пистолет с всички свързани компоненти трябва да се проверява за повреди и затягане преди всяка употреба и при необходимост ремонта.

Работни материали

- Обработката на средства за пръскане съдържащи киселина или основа е забранена.
- Обработката на разтворители с халогенни въглеводороди, бензин, керосин, хербициди, пестициди и радиоактивни вещества е забранена. Халогенизираните разтворители могат до доведат до възникване на експлозивни и разяждащи химически съединения.

Работни параметри

- Автоматичният пистолет трябва да се използва само в границите на указаните върху устройството и в параметрите от ръководството за употреба.

Свързани компоненти

- Свързаните компоненти трябва да бъдат поддържани при экс-

плоатацията на автоматичния пистолет в термично, химическо и механично безупречно състояние.

- Маркучите под налягане могат да доведат до наранявания при разхлабване поради камшикоподобни движение и пръскане на материал. Винаги обезвъздушавайте напълно маркучите преди освобождаване.

Общо

- Спазвайте местните разпоредби за безопасност, предотвратяване на злополуки, охрана на труда и защита на околната среда.

3. Целесъобразна употреба

Целесъобразна употреба

Автоматичният пистолет е проектиран за нанасяне на бои и лакове, както и на други подходящи течни материали, върху подходящ субстрат.

Използване не по предназначение

Употреба не по предназначение е използването на автоматичния пистолет в комбинация с хранителни продукти или за нанасяне на неподходящи материали като киселини или основи.

4. Технически данни

За техническите данни и размерите вижте листа с технически данни.

5. Обем на доставката

- Автоматичен пистолет с избран комплект дюзи
- Крепежен болт
- Комплект инструменти

6. Конструкция

Автоматичен пистолет

- | | |
|---|---|
| [1-1] Болт за закрепване (монтиран в резбата за закрепване) | [1-8] Съединение за материала за циркулация на материала |
| [1-2] Регулатор на количеството на материала | [1-9] Резба за закрепване на гнездото за бърза смяна |
| [1-3] Тяло на пистолета (управляваща част) | [1-10] Свързване с управляващ въздух |
| [1-4] Контролен отвор за регулиране на количеството на материала | [1-11] Свързване с въздух за пръскане |
| [1-5] Регулатор за широка струя | [1-12] Регулатор за кръгла струя |
| [1-6] Глава на дюзата | [1-13] извод за материал |
| [1-7] Комплект дюзи | [1-14] Контролен отвор на тялото на пистолета |

Комплект инструменти

- [2-1]** Инструмент за изтегляне
- [2-2]** Почистваща четка
- [2-3]** Глух гаечен ключ (ширина на ключа 7)
- [2-4]** Ключ за вътрешен шестостен (ширина на ключа 4)
- [2-5]** Универсален ключ

7. Описание

Автоматичният пистолет се състои от основните части глава на дюзата и тяло на пистолета.

Глава на дюзата

- Глава на дюзата [1-6] (въртяща се на стъпки от 90°)
- Въздушна дюза (позиционираща се на стъпки от 45°, при SATAMiniJet с безстепенно позициониране)
- Дюза за боя
- Съединение за материала [1-13]

Корпус на пистолета

- Тяло на пистолета [1-3]
- Регулатор за кръгла и широка струя [1-5], [1-12]
- Регулатор на количеството на материала [1-2]
- Възможности за закрепване [1-1], [1-9]

- Съединение за управляващ въздух [1-10]
- Съединение за въздух за пръскане [1-11]

8. Монтаж



Внимание!

NOTICE

Разхлабени винтове могат да доведат до повреди на конструктивни детайли или до функционални неизправности.

→ Затегнете всички винтове на ръка и проверете тяхното затягане.



Указание!

Всички автоматични пистолети имат вградено управление на входящия/изходящия въздух. Към главата на дюзата има съединение за материала за циркулация на материала [1-8] за употреба на автоматичния пистолет с циркулация на материала (вижте глава 8.3).

Автоматичният пистолет може да бъде фиксиран със закрепващ болт в съоръжение за лакиране или монтиран към гнездо за бърза смяна (кат. № 145169). След това трябва да бъде свързано храненето с материал и със сгъстен въздух.

Свързващите елементи за храненето с материал и със сгъстен въздух не се съдържат в обхвата на доставката и могат да бъдат поръчани при необходимост.

8.1. Монтаж със закрепващ болт

Завинтете закрепващия болт [3-1] в резбата за закрепване [3-2]. Подсигурете с Loctite 270.

- Фиксирайте автоматичния пистолет чрез закрепващия болт към системата за закрепване на съоръжението за лакиране.
- Свържете управляващия въздух към съединението за управляващ въздух [1-10] на автоматичния пистолет.
- Свържете въздуха за пръскане към съединението за въздух за пръскане [1-11] на автоматичния пистолет.
- Поставете уплътнението на съединението за материала [3-3].
- Свържете храненето с материал към съединението за материала [1-13] на автоматичния пистолет.

8.2. Монтаж към гнездо за бърза смяна

- Поставете уплътнението на съединението за материала в главата на дюзата [4-1].
- Завинтете дистанциращите елементи [4-2] в главата на дюзата и тялото на пистолета.
- Поставете автоматичния пистолет върху гнездото за бърза смяна [4-3].
- Вмъкнете закрепващия винт [4-4] през гнездото за бърза смяна и го завинтете в резбата за закрепване на гнездото за бърза смяна [1-9].
- Фиксирайте гнездото за бърза смяна към системата за закрепване на съоръжението за лакиране.
- Свържете управляващия въздух към гнездото за бърза смяна.
- Свържете въздуха за пръскане към гнездото за бърза смяна.
- Свържете захранването с материал към гнездото за бърза смяна.

8.3. Употреба с циркулация на материала



Указание!

Ако автоматичният пистолет се използва с циркулация на материала, препоръчват се следните възможности за свързване.

- Към изхода за материала монтирайте регулатор на възвратното налягане.
- Насочете връщането на материала към тръбопровод с малко напречно сечение.

С това дюзата за боя се захранва винаги достатъчно с материал.

Автоматичният пистолет може да се използва с циркулация на материала. С това използваният материал остава в движение и не спира.

- Разкачете автоматичния пистолет от мрежата за съгъстен въздух и захранването с материал.
- Отвинтете тапата [5-1] от главата на дюзата.
- Свържете тръбата за циркулация с уплътнение към съединението за материала за циркулация на материала [5-2].

**Указание!**

Ако автоматичният пистолет се използва без циркулация на материала, пробката трябва да бъде поставена и завинтена до упор. Подсигурете с Loctite 242. При това обърнете внимание за повреди и замърсявания и сменете съответните компоненти при необходимост.

9. Експлоатация

**Внимание!****NOTICE**

Разхлабени винтове могат да доведат до повреди на конструктивни детайли или до функционални неизправности.

→ Затегнете всички винтове на ръка и проверете тяхното затягане.

9.1. Първо пускане в експлоатация

Автоматичният пистолет е доставен напълно монтиран и в готовност за употреба.

След разопаковането проверете дали:

- Автоматичният пистолет е повреден.
- Комплектацията на доставката е пълна (вижте глава 5).

**Внимание!****NOTICE**

Използването на замърсен сгъстен въздух може да причини неправилно функциониране.

→ Използвайте чист сгъстен въздух. Например през филтър SATA 544.

- Проверете затягането на всички винтове.
- Затегнете дюзата за боя.
- Промийте канала за материала с подходяща почистваща течност (вижте глава 11).
- Подравнете въздушната дюза.
- Свържете управляващия въздух (мин. 3 бара).
- Свържете въздуха за пръскане.
- Свържете захранването с материал.

**Указание!**

За подпомагане при настройка на параметрите на пръскане са на разположение изпитателни въздушни дюзи от SATA (вижте глава 13).

9.2. Режим на регулиране

Автоматичният пистолет разполага с вътрешно управление. Чрез управляващия въздух се подава управляващ импулс и вентилът за въздуха за пръскане на автоматичния пистолет се отваря. С това въздухът за пръскане е на разположение постоянно под налягане към автоматичния пистолет.

Преди всяка употреба обръщайте внимание на/проверявайте следните точки, за да гарантирате безопасна работа с автоматичния пистолет:

- Автоматичният пистолет е безопасно монтиран.
- Минималният дебит и налягане на сгъстения въздух е гарантиран.
- Използва се чист сгъстен въздух.

Регулиране на входящото налягане на пистолета

**Указание!**

Ако необходимото входно налягане на пистолета не е достигнато, налягането към мрежата за сгъстен въздух трябва да бъде повишено.

- Настройте въздуха за пръскане на необходимото входно налягане.

Настройка на разхода на материала

	Внимание!
NOTICE	

Дозирание чрез регулатора на количеството на материала може да доведе до износване на дюзите.

→ В режим на регулиране отворете напълно регулатора на количеството на материала. → Настройте разхода на материала чрез налягането на подаване на материала.

→ Настройвайте разхода на материала само при много малки количества материал чрез регулатора на количеството на материала.

	Указание!
--	------------------

Щифтът с резба [6-1] служи за фина настройка на регулатора на количеството на материала и е твърдо залепен.

- Настройте разхода на материала чрез налягането на подаване на материала.
- При малки количества на материала регулирайте фино разхода на материала чрез завъртане на регулатора на количеството на материала [1-2].

Регулиране на струята на пръскане

- Настройте широката струя чрез завъртане на регулатора за широка струя [1-5].
- Настройте кръглата струя чрез завъртане на регулатора за кръгла струя [1-12].

Лакиране



Указание!

При лакиране използвайте само необходимото за работната стъпка количество на материала.

При лакиране обърнете внимание на необходимото разстояние на пръскане (вижте глава 4). След лакиране съхранете или изхвърлете материала правилно.

- Настройте необходимото разстояние на пръскане (вижте глава 4).
- Осигурете подаване на въздух за пръскане и захранването с материал.
- Чрез управляващия въздух подайте управляващ импулс за процеса на лакиране.

Изключване на автоматичния пистолет

- Изключете управляващия въздух.
- Ако процесът на лакиране завърши или е планирана продължителна пауза в лакирането, изключете въздуха за пръскане и захранването с материал и спазвайте указанията за полагане на грижи и съхранение (вижте глава 11).

10. Техническо обслужване и поддържане в изправност

Следната глава описва техническото обслужване и поддържането в изправност на автоматичния пистолет.



Предупреждение!



При работи по техническото обслужване със съществуващо свързване към мрежата за състен въздух и захранването с материал може неочаквано да възникне разхлабване на компоненти и изтичане на материал.

→ Оставете да работи на празен ход, изключете и след това разкачете автоматичния пистолет от мрежата за състен въздух и захранването с материал, преди да извършите каквито и да било работи по поддръжката.



Внимание!

NOTICE

Неправилният монтаж може да доведе до повреда на автоматичния пистолет.

→ Фиксирайте автоматичния пистолет върху равна повърхност преди всички работи по техническото обслужване.

→ Обърнете внимание на правилното затягане на резбите.

→ Гресируйте всички подвижни части с пистолетна грес SATA (кат. № 48173).

Разхлабени винтове могат да доведат до повреди на конструктивни детайли или до функционални неизправности.

→ Затегнете всички винтове на ръка и проверете тяхното затягане.

При употреба на неправилен инструмент автоматичният пистолет може да бъде повреден. → Използвайте само предоставения специален инструмент на SATA.

При демонтажа могат да паднат пружини и дребни детайли. Точното място и последователност на монтаж е представено на фигурите.

Неспазването може да доведе до повреди на конструктивните детайли или до функционални неизправности.

За поддържане в изправност са на разположение резервни части (вижте глава 13).

10.1. Смяна на комплекта дюзи

Комплектът дюзи се състои от проверена комбинация от игла за боя [7-5], въздушна дюза [7-7] и дюза за боя [7-6]. Сменяйте комплекта дюзи винаги като такъв.

Демонтиране на комплекта дюзи

- Отвинтете регулиращата капачка [7-1].
- Отвинтете затварящата капачка (ширина на ключа 24) [7-2].
- Снемете двете пружини [7-3], [7-4].
- Снемете иглата за боя [7-5].
- Отвинтете пръстена на въздушната дюза [7-8] на ръка и го снемете заедно с въздушната дюза [7-7].
- Отвинтете дюзата за боя [7-6] с универсалния ключ SATA.

Монтиране на нов комплект дюзи

 NOTICE	Внимание! При неправилна последователност на монтаж компонентите могат да бъдат повредени. → Монтирайте дюзата за боя винаги пред иглата за боя.
--	---

	Указание!
Вариантът SATAminijet не разполага с насечен щифт за центроване на въздушната дюза. • Завинтете дюзата за боя [7-6] с универсалния ключ SATA. • Поставете пръстена на въздушната дюза [7-8] заедно с въздушната дюза [7-7] и го завинтете на ръка. Обърнете внимание на настройката на дюзата и центроването на издадените части във въздушната дюза към насечения щифт [8-1] (не се отнася за SATAminijet). • Вкарайте иглата за боя [7-5]. • Поставете двете пружини [7-3], [7-4]. • Завинтете затварящата капачка [7-2]. • Завинтете регулиращата капачка [7-1]. • Настройте при необходимост разхода на материал (вижте глава 9.2).	

10.2. Смяна на въздушния разпределителен пръстен

Преди или след смяна на въздушния разпределителен пръстен трябва да се изпълнят работните стъпки от главата смяна на комплекта дюзи (вижте глава 10.1).

Демонтиране на въздушния разпределителен пръстен



Внимание!

NOTICE

Въздушният разпределителен пръстен е затегнат в главата на дюзата. Прилагането на твърде голяма сила може да повреди главата с дюзи. Изпадането от инструмента за изтегляне SATA може да доведе до наранявания.

- Носете работни ръкавици.
- Използвайте инструмента за изтегляне SATA винаги настрана от тялото си.
- Изтеглете равномерно въздушния разпределителен пръстен от главата на дюзата.
- Проведете работните стъпки за снемане на комплекта дюзи (вижте глава 10.1).
- Изтеглете въздушния разпределителен пръстен [9-1] с инструмента за изтегляне SATA [9-2].
- Проверете уплътнителните повърхности за повреди и замърсявания, при необходимост ги почистете или подменете.

Монтиране на нов въздушен разпределителен пръстен

- Поставете въздушния разпределителен пръстен [10-3] в главата на дюзата [10-2]. Шийката от долната страна на въздушния разпределителен пръстен трябва при това да бъде съответно подравнена [10-1].
- Притиснете равномерно въздушния разпределителен пръстен.
- Проведете работните стъпки за поставяне на нов комплект дюзи (вижте глава 10.1).

10.3. Смяна на държачите на уплътнението на иглата за боя



Внимание!

NOTICE

Ако и двата държачи на уплътнението на иглата за боя са повредени, от контролният отвор на тялото на пистолета [1-14] може да изтича материал.

→ Незабавно сменете държачите на уплътнението на иглата за боя.

Демонтиране на държачите на уплътнението на иглата за боя

- Отвинтете регулиращата капачка [11-1].
- Отвинтете затварящата капачка [11-2].
- Снемете двете пружини [11-3], [11-4].
- Снемете иглата за боя [11-5].
- Отвинтете четирите цилиндрични винта [11-8] с ключ за вътрешен шестостен.
- Снемете главата на дюзата [11-7] от тялото на пистолета [11-6].

Страна към материала [12]

- Отвинтете държача на уплътнението [12-2] с глух ключ [12-3] от главата на дюзата [12-1].

Страна към въздуха [13]

- Отвинтете държача на уплътнението [13-2] с отвертка [13-3] от тялото на пистолета [13-1].
- Проверете държачите на уплътнението за повреди и замърсявания, при необходимост ги почистете или подменете.

Монтиране на нови държачи на уплътнението на иглата за боя

Страна към материала [12]

- Завинтете държача на уплътнението [12-2] с глух ключ [12-3] в главата на дюзата [12-1].

Страна към въздуха [13]

- Завинтете държача на уплътнението [13-2] с отвертка [13-3] в тялото на пистолета [13-1]. Подсигурете с Loctite 242.

- Поставете главата на дюзата [11-7] върху тялото на пистолета [11-6].
- Затегнете четирите цилиндрични винта [11-8] на кръст.
- Вкарайте иглата за боя [11-5].
- Поставете двете пружини [11-3], [11-4].
- Завинтете затварящата капачка [11-2].
- Завинтете регулиращата капачка [11-1].
- Настройте при необходимост разхода на материал (вижте глава 9.2).

10.4. Смяна на шпиндела на регулатора за кръгла струя и регулатора за широка струя

Начинът и за двата шпиндела е един и същ.

Демонтиране на шпиндела

- Отвинтете винта със скрита глава [14-3].
- Издърпайте бутона с накатка [14-2].
- Отвинтете шпиндела [14-1] с универсалния ключ SATA.

Монтиране на нов шпиндел

- Завинтете шпиндела [14-1] с универсалния ключ SATA.
- Поставете бутона с накатка [14-2].
- Завинтете на ръка винта със скрита глава [14-3]. Подсигурете с Loctite 242.

10.5. Смяна на компонентите на управляващото бутало



Внимание!

NOTICE

Ако уплътнението или маншетът на управляващото бутало са повредени, от регулатора на количеството на материала [1-4] или регулиращата капачка [1-2] изтича въздух.

→ Сменете незабавно уплътнението или маншета.

Уплътнителната повърхност на управляващото бутало е много чувствителна и може лесно да бъде повредена.

→ Не затягайте управляващото бутало към уплътнителната повърхност.

Демонтиране на компоненти

- Отвинтете регулиращата капачка [15-1].
- Отвинтете затварящата капачка [15-2].
- Снемете двете пружини [15-3], [15-4].
- Снемете иглата за боя [15-5].
- Издърпайте управляващото бутало [15-6] с плоски клещи.
- Фиксирайте управляващото бутало [16-7] с универсалния ключ SATA.
- Отвинтете винта с вътрешен шестостен (ширина на ключа 4) [16-9].
- Отстранете О-пръстена [16-8].
- Отвинтете кухия винт (ширина на ключа 14) [16-1].
- Снемете шайбата [16-2] и маншета [16-3].
- Снемете пружинната шайба [16-4], шайбата [16-5] и уплътнението [16-6] от управляващото бутало.
- Проверете частите за повреди и замърсявания, при необходимост ги почистете или подменете.

Монтиране на нови компоненти

- Фиксирайте управляващото бутало [16-7] с универсалния ключ SATA.
- Поставете уплътнението [16-6], шайбата [16-5] и пружинната шайба [16-4].
- Нахлузете маншета [16-3]. Обърнете внимание на подравняването

на канала [16-10].

- Поставете шайбата [16-2].
- Затегнете кухия винт [16-1].
- Поставете О-пръстена [16-8].
- Затегнете винта с вътрешен шестостен [16-9].
- Вкарайте управляващото бутало [15-6].
- Вкарайте иглата за боя [15-5].
- Поставете двете пружини [15-3], [15-4].
- Завинтете затварящата капачка [15-2].
- Завинтете регулиращата капачка [15-1].
- Настройте при необходимост разхода на материал (вижте глава 9.2).

10.6. Смяна на държача на уплътнението на управляващото бутало

Демонтиране на държача на уплътнението на управляващото бутало

- Отвинтете регулиращата капачка [17-1].
- Отвинтете затварящата капачка [17-2].
- Снемете двете пружини [17-3], [17-4].
- Снемете иглата за боя [17-5].
- Издърпайте управляващото бутало [17-6] с плоски клещи.
- Отвинтете държача на уплътнението (ширина на ключа 19) [17-7].
- Проверете частите за повреди и замърсявания, при необходимост ги почистете или подменете.

Монтиране на нов държач на уплътнението на управляващото бутало

- Завинтете държача на уплътнението [17-7].
- Вкарайте управляващото бутало [17-6].
- Вкарайте иглата за боя [17-5].
- Поставете двете пружини [17-3], [17-4].
- Завинтете затварящата капачка [17-2].
- Завинтете регулиращата капачка [17-1].
- Настройте при необходимост разхода на материал (вижте глава 9.2).

11. Полагане и съхранение

За да се гарантира функционирането на автоматичния пистолет, необходимо е внимателно боравене, както и редовно техническо обслужване и полагане на грижи за продукта.

Почиствайте автоматичния пистолет след всяка употреба, както и за функциониране и течове. След почистване подсушавайте целия автоматичен пистолет с чист сгъстен въздух.



⚠ DANGER

Предупреждение!

При работи по почистването със съществуващо свързване към мрежата за сгъстен въздух и захранването с материал може неочаквано да възникне разхлабване на компоненти и изтичане на материал.

→ Разкачете автоматичния пистолет преди всички работи по почистването от мрежата за сгъстен въздух и захранването с материал.



NOTICE

Внимание!

Автоматичният пистолет може да бъде повреден поради употреба на агресивни почистващи средства.



Внимание!

NOTICE

- Не използвайте агресивни почистващи средства. За почистване могат да се използват само подходящи почистващи течности.
- Използвайте неутрална почистващата течност със стойност на рН от 6–8.
- Не използвайте киселини, луги, основи, байцващи средства, неподходящи регенерати или други агресивни почистващи средства.

При потапяне на автоматичния пистолет в почистващата течност съществува опасност от корозия. → Не потапяйте автоматичния пистолет в почистваща течност.

Неправилният почистващ инструмент може да повреди отворите и да влоши струята на разпръскване.

- Използвайте почистващи четки SATA.
- Не използвайте никога ултразвуково почистващо устройство.

12. Неизправности

В следната таблица са описани неизправности, техните причини и мерки за отстраняване.

Ако една неизправност не може да бъде отстранена с описаните мерки за отстраняване, изпратете автоматичния пистолет на отдела за обслужване на клиенти на SATA. (За адреса вижте глава 13).

Повреда	Причина	Отстраняване
Неравномерна струя на пръскане	Дюзата за боя не е достатъчно затегнатата.	Дозатегнете дюзата за боя.
	Замърсен или повреден въздушен разпределителен пръстен.	Сменете въздушния разпределителен пръстен (вижте глава 10.2).
	Разхлабена въздушна дюза.	Затегнете на ръка пръстена на въздушната дюза.
	Замърсена междина между въздушната дюза и дюзата за боята.	Почистете междината.
	Замърсен комплект дюзи.	Почистете комплекта дюзи.
	Комплектът дюзи е повреден	Сменете комплекта дюзи (вижте глава 10.1)
	Налягането на изтичане на пръскания материал е непостоянно.	Проверете налягането на изтичане на пръскания материал.
Шарката на разпръскване е прекалено малка, под ъгъл, едностранна или се разделя.	Отвор на въздушната дюза покрит с лак.	Почистете въздушната дюза (вижте глава 10.1).
	Повреден връх на дюзата за боя (шийка на дюзата за боя).	Проверете върха на дюзата за боя за повреди. При необходимост сменете комплекта дюзи (вижте глава 10.1).

Повреда	Причина	Отстраняване
Регулаторът за кръгла/широка струя не функционира.	Въздушният разпределителен пръстен е неправилно позициониран,	Позиционирайте правилно въздушния разпределителен пръстен (вижте глава 10.2).
	Повреден въздушен разпределителен пръстен.	Сменете въздушния разпределителен пръстен (вижте глава 10.2).
Регулаторът за кръгла/широка струя не се върти.	Регулаторът е превъртян, Шпинделът е разхлабен.	Демонтирайте, разблокирайте и монтирайте отново шпиндела. При необходимост сменете шпиндела (вижте глава 10.4).
Автоматичният пистолет не спира въздуха.	Замърсено легло на управляващото бутало или износен държач на уплътнението.	Почистете леглото на управляващото бутало. При необходимост сменете държача на уплътнението (вижте глава 10.6).
	Налягането на управляващия въздух е непостоянно.	Разтоварете налягането на управляващия въздух.
Корозия на резбата на въздушната дюза, канала за материала или главата на дюзата.	Неподходяща почистваща течност.	Сменете главата на дюзата. Обърнете внимание на начина на почистване (вижте глава 10.3).

Повреда	Причина	Отстраняване
Изтичане на въздух от контролния отвор на регулатора на количеството на материала или регулиращата капачка.	Дефектен държач на уплътнението (от страната на въздуха).	Сменете държача на уплътнението на иглата за боята (вижте глава 10.3).
	Дефектно уплътнение или маншет.	Сменете уплътнението или маншета (вижте глава 10.5).
Пръсканият материал изтича зад уплътнението на иглата за боя през контролния отвор на тялото на пистолета.	Неизправно уплътнение на иглата за боя.	Сменете държача на уплътнението на иглата за боята (вижте глава 10.3).
	Замърсена или повредена игла за боя.	Сменете комплекта дюзи (вижте глава 10.1).
Автоматичен пистолет	Чуждо тяло между върха на дюзата за боя и дюзата за боя.	Почистете дюзата за боя и иглата за боя.
	Повреден комплект дюзи.	Сменете комплекта дюзи (вижте глава 10.1).

13. Обслужване на клиенти и резервни части

принадлежност, резервни части и техническа помощ ще получите от Вашия търговец на SATA.

Резервни части за автоматичния пистолет

За списъка на резервните части вижте приложения лист с технически данни.

14. ЕО - Декларация за съответствие

Валидната в момента декларация за съответствие можете да намерите

на:



www.sata.com/downloads

目录 [原版: 德语]

1. 一般信息	47	8. 组装	51
2. 安全说明	48	9. 运行	52
3. 预期用途	49	10. 保养和维护	55
4. 技术参数	49	11. 护理和存储	60
5. 交货标准	49	12. 故障	61
6. 构造	50	13. 客户服务和备件	63
7. 说明	50	14. 欧盟一致性声明	63

1. 一般信息

1.1. 导言

本使用说明书包括重要的自动喷枪使用信息，还说明了安装、操作、维护、保养、清洁、报警信息和错误信息以及故障排除。

1.2. 目标群

本操作说明书适用于

- 从事涂装和喷漆工作的人员
- 工业和手工业企业内受过培训的喷漆作业人员。

1.3. 事故防范

原则上，须遵守一般的和国家特定的事故预防条例以及相应的车间和操作安全说明。

1.4. 备件、附件和易损件

原则上仅可使用 SATA 原装配件、备件和易损件。非 SATA 所提供的配件未经测试，未获准许。因使用未获准许的备件、配件和易损件而造成的损害，SATA 不承担任何责任。

1.5. 质保和责任

SATA 的一般性商务条件，可能还存在的其他协议以及各现行的法规适用于此。

在以下情况下，SATA 不承担责任

- 不遵守本使用说明书。
- 不按照规定使用产品。
- 聘用未经培训的人员。
- 未穿戴个人防护装备。
- 未使用原装备件和配件

- 擅自改装或进行技术性改造。
- 自然损耗 / 和磨损
- 使用时产品受到非典型的冲击和撞击。
- 安装和拆卸

2. 安全说明

请阅读并遵守所有下列提及的提示。不遵守或错误操作可能导致功能障碍或有受伤危险。

2.1. 对人员的要求

只有已完整阅读并理解本使用说明书的富有经验的专业人员和接受过指导的人员才允许使用自动喷枪。由于受到毒品、酒精、药物或其它条件影响而致使反应能力下降的人员，禁止接触自动喷枪。

2.2. 个人防护设备

在使用自动喷枪以及对其进行清洁和保养的过程中，必须始终佩戴允许的呼吸、眼睛防护装备和护听器，穿戴合适的防护手套、工作服和安全鞋。用时可能会超过 85 dB(A) 声压级。

2.3. 在有爆炸危险的区域的使用

允许将自动喷枪用于 / 存放在爆炸危险区域 1 和 2 内。须注意产品标识。

  	警告！爆炸危险！
	• 以下应用和操作会导致防爆功能丧失，<u>因此受到禁止</u>： • 请将自动喷漆枪置于有爆炸危险的防爆区域 0！ • 使用基于卤化碳氢化合物的溶剂和清洁剂！在此可能发生爆炸式的化学反应！

2.4. 安全说明

技术状况

- 禁止在受到损坏或缺少零件时使用自动喷枪。
- 必须立刻停止使用损坏的自动喷枪，断开压缩空气连接并完全排气。
- 禁止擅自改装自动喷枪或对其进行技术上的更改。
- 在每次使用前，需检查自动喷枪及与其相连的部件是否损坏，位置是否正确，并在必要时进行维修。

工作物料

- 禁止使用酸性和碱性材料。
- 禁止使用含有卤代烃、汽油、煤油、除草剂、杀虫剂和放射性物质的溶剂。卤代烃溶剂可能会导致爆炸性或腐蚀性化合反应。

操作参数

- 自动喷枪只能在该设备上和使用说明书中规定的参数范围内运行。

已连接的部件

- 在使用自动喷枪时，所连接的部件必须能够安全承受预期的热负荷、化学负荷和机械应力。
- 软管在充压状态下松脱可能会因为甩动和物料喷出而造成伤害。在松开软管前，始终使软管完全排气。

通用

- 遵守当地的安全性、事故预防、劳动保护和环保法规。

3. 预期用途

预期用途

自动喷枪专用于给合适的物质喷涂颜料和油漆以及其它合适的流动性介质。

不按规定使用

不合规使用指的是在食品方面使用自动喷枪或者将自动喷枪用于喷涂不合适的涂料，例如：酸或碱。

4. 技术参数

技术数据和尺寸参见随附技术数据页。

5. 交货标准

- 带已选喷嘴套件的自动喷枪
- 紧固螺栓
- 工具套件

6. 构造

自动喷枪

- | | |
|----------------------|-------------------|
| [1-1] 紧固螺栓（安装在紧固螺纹下） | [1-8] 用于涂料循环的涂料接口 |
| [1-2] 涂料流量调节旋钮 | [1-9] 紧固螺纹快换接口 |
| [1-3] 枪体（控制件） | [1-10] 控制空气接口 |
| [1-4] 涂料量调节器检查孔 | [1-11] 喷气接口 |
| [1-5] 扇形喷幅调节器 | [1-12] 圆形喷幅调节器 |
| [1-6] 喷嘴头 | [1-13] 涂料接口 |
| [1-7] 喷嘴套装 | [1-14] 枪体检查孔 |

工具套件

- [2-1] 拉出工具
- [2-2] 清洗刷
- [2-3] 套筒扳手（对边尺寸 7）
- [2-4] 内六角扳手（对边尺寸 4）
- [2-5] 万用扳手

7. 说明

自动喷枪由主要部件 - 喷嘴头和枪体组成。

喷嘴头

- 喷嘴头 [1-6]（可以 90° 步距角旋转）
- 风帽（可以 45° 步距角定位，SATAMinijet 处可无级定位）
- 颜料喷嘴
- 涂料接口 [1-13]

枪体

- 枪体 [1-3]
- 圆形和扇形喷幅调节器 [1-5]、[1-12]
- 涂料量调节器 [1-2]
- 紧固可能性 [1-1]，[1-9]
- 控制空气连接口 [1-10]
- 喷射空气连接口 [1-11]

8. 组装



小心！

NOTICE

松动的螺钉会造成部件损坏或功能故障。
→ 用手拧紧所有螺钉并检查是否安置稳固。



注意！

所有自动喷枪都具有内置的预留空气控制装置和二次空气控制装置。喷嘴头上有涂料循环用涂料接口 [1-8]，用于使用具有涂料循环功能的自动喷枪（参见 8.3 章）。

可以使用紧固螺栓将自动喷枪固定在涂装设备内或安装在快换接口（订货号：145169）上。然后须连接涂料和空气供给系统。

适用于涂料和空气供给系统的连接件不包括在交货范围内，需要时可订购。

8.1. 用紧固螺栓安装

将紧固螺栓 [3-1] 拧入紧固螺纹 [3-2]。用 Loctite 270 稳固。

- 使用紧固螺栓将自动喷枪固定在涂装设备的紧固系统上。
- 将控制空气连接到自动喷枪的控制空气接口 [1-10] 上。
- 将喷射空气连接到自动喷枪的喷射空气接口 [1-11] 上。
- 放入涂料接口密封件 [3-3]。
- 将涂料供给系统连接到自动喷枪的涂料接口 [1-13] 上。

8.2. 安装到快换接口

- 将涂料接口密封件放入喷嘴头 [4-1]。
- 将隔片 [4-2] 拧入喷嘴头和枪体。
- 将自动喷枪放在快换接口 [4-3] 上。
- 将紧固螺栓 [4-4] 穿过快换接口并拧入快换接口紧固螺纹 [1-9] 内。
- 将快换接口固定在涂装设备的紧固系统上。
- 将控制空气连接到快换接口。
- 将喷射空气连接到快换接口。
- 将涂料供给系统连接到快换接口。

8.3. 使用涂料循环



注意！

如果使用具有涂料循环的自动喷枪，推荐以下连接可能性。

- 在涂料出口处使用背压调节器。
- 让涂料回流流向小管道横截面。

因此，总是向颜料喷嘴提供充足涂料。

自动喷枪可以涂料循环的方式使用，所有涂料因此保持运动状态并且不会静止。

- 切断自动喷枪和压缩空气网络与涂料供给系统的连接。
- 将堵头 [5-1] 从喷嘴头拧出。
- 将配有密封件的循环管道连接到用于涂料循环的涂料接口 [5-2] 处。



注意！

如果重新不以涂料循环的方式使用自动喷枪，须使用堵头并拧到底。使用 Loctite 242 稳固。同时请注意是否损坏和脏污，需要时更换相应部件。

9. 运行



小心！

NOTICE

松动的螺钉会造成部件损坏或功能故障。

→ 用手拧紧所有螺钉并检查是否安置稳固。

9.1. 首次调试

自动喷枪完全组装完毕并在运行就绪状态下交付。

开箱后检查：

- 自动喷枪是否损坏。
- 交货范围是否完整（见第 5 章）。



小心！

NOTICE

使用脏污的压缩空气会造成故障。

→ 使用干净的压缩空气。用 SATA 过滤器 544 作为示例

- 检查所有螺钉是否稳固。
- 拧紧颜料喷嘴。
- 使用合适清洁液体冲洗涂料通道（见第 11 章）。
- 校准风帽。
- 连接控制空气（最低 3 bar）。
- 连接喷射空气。
- 连接涂料供给系统。



注意！

为了支持设置喷射系数，可用 SATA 测试风帽（见第 13 章）。

9.2. 正常运行

自动喷枪拥有内置控制系统。通过控制空气触发控制脉冲并打开自动喷枪的喷射气阀。这样，喷射空气总是在自动喷枪上处于压力之下。

每次使用前注意/检查以下各项，这样可以保证安全操作自动喷枪：

- 自动喷枪已安全组装。
- 最低压缩空气体积流量和压力得到保证。
- 使用干净的压缩空气。

调节喷漆枪的进气压力



注意！

如果未达到必需的喷枪输入压力，须提高压缩空气网络上压力。

- 将喷射空气调整到所需输入压力。

调整涂料流量



小心！

NOTICE

涂料量调节器的定量可能会造成喷嘴磨损。

→ 正常运行时，完全打开涂料量调节器。→ 通过涂料输送压力调整涂料量流量。

→ 仅在涂料量非常小的情况下通过涂料量调节器调整涂料量流量。



注意！

螺纹销 [6-1] 是用于固定涂料量调节器且已牢固粘入。

- 通过涂料输送压力调整涂料量流量。
- 涂料量少时，通过旋转涂料量调节器 [1-2] 微调涂料量流量。

调节喷幅

- 通过旋转扇形喷幅调节器 [1-5] 调整扇形喷幅。
- 通过旋转圆形喷幅调节器 [1-12] 调整圆形喷幅。

喷漆



注意！

涂装时仅针对操作步骤使用必需的涂料量。

涂装时注意必需的喷射距离（见第 4 章）。涂装后妥善存放或废弃处理涂料。

- 调整必需的喷射距离（见第 4 章）。
- 确保喷射空气输送和涂料供给。
- 通过控制空气触发用于涂装过程的控制脉冲。

断开自动喷枪

- 断开控制空气。
- 如果涂装过程结束或计划涂装间歇较长时，断开喷射空气和涂料供给并注意护理和存放注意事项（见第 11 章）。

10. 保养和维护

以下章节描述自动喷枪的保养和维护。

	警告！
	
当保养到压缩空气网络和涂料供给系统的现有连接时，可能会出现意外的部件松动和涂料泄漏。 → 在完成各项维护工作之前排空、关闭自动喷枪，然后将它与压缩空气网络和涂料供给系统分离。	

	小心！
	
不当安装会造成自动喷枪损坏。 → 进行一切保养作业前，将自动喷枪固定在平整的表面上。 → 注意螺纹位置是否正确。 → 为所有移动件涂上 SATA 喷枪专用润滑油（订货号：48173）。 松动的螺钉会造成部件损坏或功能故障。 → 用手拧紧所有螺钉并检查是否安置稳固。 错误使用工具会造成自动喷枪损坏。→ 仅使用同属交货范围的 SATA 专用工具。 拆卸时可能掉出弹簧和小零件。准确的安装位置和安装次序在插图中得到说明，不遵守会造成部件损坏或功能故障。 备件可用于维护（见第 13 章）。	

10.1. 更换喷嘴套件

喷嘴套件由经过检查的颜料针 [7-5]、风帽 [7-7] 和颜料喷嘴 [7-6] 配套组成。总是全套更换喷嘴套件。

拆卸喷嘴套件

- 拧下调节套 [7-1]。
- 拧下封闭套（对边尺寸 24）[7-2]。
- 取下两个弹簧 [7-3]、[7-4]。
- 取下颜料针 [7-5]。
- 用手拧下风帽环 [7-8] 并和风帽 [7-7] 一起取下。
- 使用 SATA 万用扳手拧下颜料喷嘴 [7-6]。

安装新的喷嘴套件



小心！

NOTICE

安装次序错误时，可能会损坏部件。
→ 将颜料喷嘴总是在颜料针之前安装。



注意！

SATAMinijet 变型不拥有校准风帽的插塞式槽销。

- 使用 SATA 万用扳手拧上颜料喷嘴 [7-6]。
- 将风帽环 [7-8] 和风帽 [7-7] 一起放上，并用手拧上。注意所需喷嘴位置和风帽内槽与插塞式槽销 [8-1] 是否对齐（SATAMinijet 处无）。
- 推入颜料针 [7-5]。
- 放上两个弹簧 [7-3]、[7-4]。
- 拧上封闭套 [7-2]。
- 拧上调节套 [7-1]。
- 必要时调整喷射距离（见第 9.2 章）。

10.2. 更换空气分配环

空气分配环更换前后，执行更换喷嘴套件章节内的操作步骤（见第 10.1 章）。

拆卸空气分配环



小心！

NOTICE

空气分配环安置在喷嘴头内。用力过猛会损坏喷嘴头。SATA 拉出工具滑落会造成损伤。

→ 穿戴防护手套。

→ 总是从主体转向 SATA 拉出工具。

→ 将空气分配环均匀得从喷嘴头拉出。

• 执行取下喷嘴套件操作步骤（见第 10.1 章）。

• 对空气分配环 [9-1] 使用 SATA 拉出工具 [9-2] 将其拉出。

• 检查密封面是否损坏和脏污，需要时清洁或更换。

安装新的空气分配环

• 将空气分配环 [10-3] 放入喷嘴头 [10-2]，空气分配环底面上的销须相应对齐 [10-1]。

• 均匀压入空气分配环。

• 执行装入新喷嘴套件操作步骤（见第 10.1 章）。

10.3. 更换颜料针密封支架



小心！

NOTICE

如果两个颜料针密封支架已损坏，涂料可能会从枪体检查孔 [1-14] 漏出。

→ 立即更换颜料针密封支架。

拆卸颜料针密封支架

■ 拧下调节套 [11-1]。

■ 拧下密封套 [11-2]。

■ 取下两个弹簧 [11-3]、[11-4]。

■ 取下颜料针 [11-5]。

■ 使用内六角扳手将四个圆柱头螺栓 [11-8] 拧出。

• 将喷嘴头 [11-7] 从枪体 [11-6] 取下。

涂料侧 [12]

- 对密封件支架 [12-2] 使用套筒扳手 [12-3]，将其从喷嘴头 [12-1] 拧出。

空气侧 [13]

- 对密封件支架 [13-2] 使用套筒扳手 [13-3]，将其从枪体 [13-1] 拧出。
- 检查密封件支架是否损坏和脏污，需要时清洁或更换。

安装新的颜料针密封支架**涂料侧 [12]**

- 对密封件支架 [12-2] 使用套筒扳手 [12-3]，将其拧入喷嘴头 [12-1]。

空气侧 [13]

- 对密封件支架 [13-2] 使用套筒扳手 [13-3]，将其拧入喷嘴头 [13-1]，使用 Loctite 242 稳固。
- 将喷嘴头 [11-7] 放在枪体 [11-6] 上。
- 将四个圆柱头螺栓 [11-8] 交叉拧紧。
- 推入颜料针 [11-5]。
- 放上两个弹簧 [11-3]、[11-4]。
- 拧上封闭套 [11-2]。
- 拧上调节套 [11-1]。
- 必要时调整喷射距离（见第 9.2 章）。

10.4. 更换圆形和扇形喷幅调节器的主轴

操作步骤对于两种主轴相同。

拆卸主轴

- 旋出沉头螺栓 [14-3]。
- 按下滚花按钮 [14-2]。
- 使用 SATA 万用扳手拧出主轴 [14-1]。

安装新的主轴

- 使用 SATA 万用扳手拧入主轴 [14-1]。
- 放上滚花按钮 [14-2]。
- 用手拧紧沉头螺栓 [14-3]，使用 Loctite 242 稳固。

10.5. 更换控制活塞部件



小心！

NOTICE

如果控制活塞的密封件或密封圈已损坏，空气从涂料量调节器 [1-4] 或调节套 [1-2] 漏出。

→ 立即更换密封件或密封圈。

控制活塞的密封面非常敏感，很容易损坏。

→ 不要让控制活塞夹紧在密封面上。

拆卸部件

- 拧下调节套 [15-1]。
- 拧下密封套 [15-2]。
- 取下两个弹簧 [15-3]、[15-4]。
- 取下颜料针 [15-5]。
- 使用扁钳拔出控制活塞 [15-6]。
- 使用 SATA 万用扳手固定控制活塞 [16-7]。
- 旋出内六角螺栓（对边尺寸 4）[16-9]。
- 取下 O 型圈 [16-8]。
- 旋出空心螺栓（对边尺寸 14）[16-1]。
- 取下垫圈 [16-2] 和密封圈 [16-3]。
- 将压力弹簧 [16-4]、垫圈 [16-5] 和密封件 [16-6] 从控制活塞中取下。
- 检查零件是否损坏和脏污，需要时清洁或更换。

安装新的部件

- 使用 SATA 万用扳手固定控制活塞 [16-7]。
- 将密封件 [16-6]、垫圈 [16-5] 和压力弹簧 [16-4] 装入。
- 推上密封圈 [16-3]。注意槽 [16-10] 是否对齐。
- 放上垫圈 [16-2]。
- 拧紧空心螺栓 [16-1]。
- 装上 O 型圈 [16-8]。
- 拧紧内六角螺栓 [16-9]。
- 推入控制活塞 [15-6]。
- 推入颜料针 [15-5]。
- 放上两个弹簧 [15-3]、[15-4]。
- 拧上封闭套 [15-2]。
- 拧上调节套 [15-1]。

- 必要时调整喷射距离（见第 9.2 章）。

10.6. 更换控制活塞密封支架

拆卸控制活塞密封支架

- 拧下调节套 [17-1]。
- 拧下密封套 [17-2]。
- 取下两个弹簧 [17-3]、[17-4]。
- 取下颜料针 [17-5]。
- 使用扁钳拔出控制活塞 [17-6]。
- 旋出密封件支架（对边尺寸 19）[17-7]。
- 检查零件是否损坏和脏污，需要时清洁或更换。

安装新的控制活塞密封支架

- 拧入密封件支架 [17-7]。
- 推入控制活塞 [17-6]。
- 推入颜料针 [17-5]。
- 放上两个弹簧 [17-3]、[17-4]。
- 拧上封闭套 [17-2]。
- 拧上调节套 [17-1]。
- 必要时调整喷射距离（见第 9.2 章）。

11. 护理和存储

为了确保自动喷枪的功能，需要谨慎的操作和持久的保养与护理产品。

每次使用后清洁自动喷枪，检查功能和密封情况。清洁后，用干净的压缩空气干燥整个自动喷枪。



警告！

⚠ DANGER

当清洁到压缩空气网络和涂料供给系统的现有连接时，可能会出现意外的部件松动和涂料泄漏。

→ 进行一切清洁作业前，切断自动喷枪和压缩空气网络与涂料供给系统的连接。



小心！

NOTICE

使用侵蚀性清洁剂会损坏自动喷枪。

→ 不使用侵蚀性清洁剂。

为了清洁仅允许使用合适的清洁液体。

→ 使用 pH 值为 6–8 的中性清洁液体。

→ 不得使用酸、碱、腐蚀剂、不合适的再生剂或其它侵蚀性清洁剂。

将自动喷枪浸入清洁液体时存在腐蚀性危险。→ 不得将自动喷枪浸入清洁液体。

错误的清洁工具会损坏孔并导致喷嘴受损。

→ 仅使用 SATA 清洁刷。

→ 禁止使用超声波清洁设备。

12. 故障

下表列出故障、原因和补救措施。

如果故障无法通过所述补救措施得到排除，将自动喷枪寄到 SATA 客户服务部（地址见第 13 章）。

故障	原因	矫正措施
喷嘴不稳定	颜料喷嘴拧紧不足。	再次拧紧颜料喷嘴。
	空气分配环脏污或损坏。	更换空气分配环（见第 10.2 章）。
	风帽松动。	用手拧紧风帽环。
	风帽和颜料喷嘴之间的间隙脏污。	清洁间隙。
	喷嘴套件脏污。	清洁喷嘴套件。
	喷嘴套件已受损	更换喷嘴套件（见第 10.1 章）
	喷射介质流动压力不恒定。	检查喷射介质流动压力。

故障	原因	矫正措施
喷幅扇面太小、倾斜、只有单面或分离。	风帽的孔已被油漆占据。	清洁风帽（见第 10.1 章）。
	颜料喷嘴尖（颜料喷嘴颈）损坏。	检查颜料喷嘴尖是否受损，必要时更换喷嘴套件（见第 10.1 章）。
圆形 / 扇形喷幅调节器不起作用。	空气分配环的位置不正确，	正确定位空气分配环（见第 10.2 章）。
	空气分配环受损。	更换空气分配环（见第 10.2 章）。
圆形 / 扇形喷幅调节器无法旋转。	调节器过度旋转，主轴松动。	拆卸、解锁并重新装入主轴，需要时更换主轴（见第 10.4 章）。
自动喷枪不关闭空气。	控制活塞座脏污或密封件支架磨损。	清洁控制活塞座，需要时更换密封件支架（见第 10.6 章）。
	控制气压保持恒定。	降低控制气压。
风帽螺纹、涂料通道或喷嘴头腐蚀。	不合适的清洁液体。	更换喷嘴头，注意清洁注意事项（见第 10.3 章）。
空气从涂料量调节器检查孔或调节套漏出。	密封件支架（空气侧）损坏。	更换颜料针密封支架（见第 10.3 章）。
	密封件或密封圈损坏。	更换密封件或密封圈（见第 10.5 章）。
喷射介质在颜料针密封件后穿过枪体检查孔漏出。	颜料针密封件损坏。	更换颜料针密封支架（见第 10.3 章）。
	颜料针脏污或损坏。	更换喷嘴套件（见第 10.1 章）。

故障	原因	矫正措施
自动喷枪	颜料针尖和颜料喷嘴之间有杂质。	清洁颜料喷嘴和颜料针。
	喷嘴套件损坏。	更换喷嘴套件（见第 10.1 章）。

13. 客户服务和备件

您的SATA 经销商可以为您提供配件、备件和技术支持。

自动喷枪备件

备件清单请见随附技术数据页。

14. 欧盟一致性声明

您可通过如下网址查询当前有效的符合性声明：



www.sata.com/downloads

Obsah [původní verze: v němčině]

1. Všeobecné informace.....	65	8. Montáž.....	69
2. Bezpečnostní pokyny	66	9. Provoz.....	71
3. Používání podle určení.....	68	10. Údržba.....	74
4. Technické údaje.....	68	11. Péče a skladování.....	79
5. Obsah dodávky	68	12. Poruchy	80
6. Složení	68	13. Zákaznický servis a náhradní díly.....	83
7. Popis	69	14. EU prohlášení o shodě.....	83

1. Všeobecné informace

1.1. Úvod

Tento návod k použití obsahuje důležité informace pro provoz automatické pistole. Rovněž je zde popsána montáž, ovládání, péče, údržba, čištění, výstražná a chybová hlášení a odstranění poruch.

1.2. Cílová skupina

Tento návod k použití je určen

- odborníkům malířského a lakýrnického řemesla.
- vyškolenému personálu pro lakýrnické práce v průmyslových podnicích a řemeslné výrobě.

1.3. Prevence úrazů

Je zásadně nutné dodržovat všeobecné i národní bezpečnostní předpisy a bezpečnostní pokyny platné v příslušné dílně a příslušném podniku.

1.4. Náhradní díly, příslušenství a díly podléhající rychlému opotřebení

Vždy je nutno používat pouze originální příslušenství, náhradní a díly podléhající opotřebení SATA. Díly příslušenství, které nebyly dodané firmou SATA, nejsou atestovány a schváleny. Za škody způsobené použitím neschválených náhradních dílů, příslušenství a rychle opotřebitelných součástí nenese firma SATA žádnou odpovědnost.

1.5. Poskytnutí záruky a ručení

Platí všeobecné obchodní podmínky SATA a případné další smluvní dohody, jakož i příslušné platné zákony.

Společnost SATA nenese odpovědnost

- nedodržení návodu k použití
- používání výrobku v rozporu se stanoveným účelem použití
- používání ze strany nezaškoleného personálu
- nepoužívání osobního ochranného vybavení
- Nepoužívání originálního příslušenství a náhradních dílů
- svévolných přestavbách nebo technických úpravách
- Přirozené opotřebení / opotřebení
- namáhání úderem netypickým pro dané použití
- montážních a demontážních pracích

2. Bezpečnostní pokyny

Přečtěte si veškeré níže uvedené pokyny a dodržujte je. Nedodržení nebo nesprávné dodržení může vést k poruchám funkce a/nebo zraněním.

2.1. Požadavky na personál

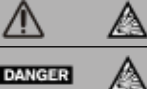
Automatickou pistoli smějí používat pouze zkušení kvalifikovaní pracovníci a zaškolení pracovníci, kteří si kompletně přečetli tento Návod k použití a rozumějí mu. Osoby, jejichž schopnost reakce je snížena vlivem drog, alkoholu, léků nebo jiným způsobem, nesmí automatickou pistoli používat.

2.2. Osobní ochranné vybavení

Při použití automatické pistole a rovněž při čištění a údržbě noste schválenou ochranu dýchacích orgánů a ochranné brýle a ochranu sluchu, vhodné ochranné rukavice, pracovní oděv a bezpečnostní obuv. Během používání může být překročena hladina akustického tlaku 85 dB(A).

2.3. Použití v prostředí s nebezpečím výbuchu

Automatická pistole je schválena pro použití / skladování v prostředí s nebezpečím výbuchu v zóně 1 a 2. Musí být dodrženo označení produktu.

	Varování! Nebezpečí výbuchu!
• Následující použití a úkony vedou k zániku ochrany před výbuchem, a proto jsou <u>zakázané</u>: • Přinést automatickou pistoli do prostředí s nebezpečím výbuchu výbušné zóny 0!	

  	Varování! Nebezpečí výbuchu!
• Používání rozpouštědel a čisticích prostředků na bázi halogenizovaných uhlovodíků! Chemické reakce, které přitom vznikají, mohou být výbušné!	

2.4. Bezpečnostní pokyny

Technický stav

- Automatickou pistoli nikdy nepoužívejte, pokud je poškozená či v ní chybí některé části.
- Automatickou pistoli v případě poškození ihned vypněte, odpojte od přívodu stlačeného vzduchu a zcela odvzdušněte.
- Automatickou pistoli nikdy svévolně nepřestavujte a neprovádějte technické změny.
- Před každým použitím zkontrolujte automatickou pistoli se všemi připojenými komponentami z hlediska poškození a těsnosti a podle potřeby proveďte opravu.

Pracovní materiály

- Zpracování stříkaných médií obsahujících kyseliny nebo louhy je zakázáno.
- Zpracování rozpouštědel s halogenovanými uhlovodíky, benzinem, petrolejem, herbicidy, pesticidy a radioaktivními látkami je zakázáno. Halogenovaná rozpouštědla mohou způsobit vznik výbušných a agresivních chemických sloučenin.

Provozní parametry

- Automatická pistole smí být provozována pouze v souladu s parametry specifikovanými na zařízení a s pokyny uvedenými v návodu k použití.

Připojené součásti

- Připojené komponenty musí při provozu automatické pistole bezpečně odolat očekávanému teplotnímu, chemickému a mechanickému zatížení.
- Uvolněné hadice, které jsou pod tlakem, mohou při uvolnění v důsledku házivých pohybů a vystřikujícího materiálu způsobit zranění. Před povolením hadice vždy zcela odvzdušněte.

Všeobecné údaje

- Dodržujte místní bezpečnostní předpisy, předpisy pro prevenci úrazů, předpisy bezpečnosti práce a předpisy o ochraně životního prostředí.

3. Používání podle určení

Používání podle určení

Automatická pistole je určena k nanášení nátěrových hmot, laků a jiných vhodných tekutých materiálů na vhodné substráty.

Použití, které není v souladu s určením

Za použití automatické pistole v rozporu s určením platí použití automatické pistole ve spojení s potravinami nebo nanášení nevhodných materiálů, jako jsou kyseliny nebo zásady.

4. Technické údaje

Technické údaje a rozměry naleznete v příloženém technickém listu.

5. Obsah dodávky

- Automatická pistole se zvolenou sadou trysek
- Upevňovací čepy
- Sada nářadí

6. Složení

Automatická pistole

- | | |
|---|---|
| [1-1] Upevňovací čepy (namontovány v montážním závitu) | [1-8] Připojení materiálu pro oběh materiálu |
| [1-2] regulací množství materiálu | [1-9] Montážní závit rychlovýměnného držáku |
| [1-3] Tělo pistole (řídící díl) | [1-10] Přípojka ovládacího vzduchu |
| [1-4] Kontrolní tvor pro regulaci množství materiálu | [1-11] Přípojka vzduchu na rozstřikování |
| [1-5] Regulace paprsku do šířky | [1-12] Regulace paprsku do kruhu |
| [1-6] Hlava trysky | [1-13] Přípojka pro materiál |
| [1-7] Sada trysek | [1-14] Kontrolní otvor v těle pistole |

Sada nářadí

- [2-1]** Vytahovací nářadí
- [2-2]** Čistící kartáč
- [2-3]** Nástrčný klíč (velikost 7)
- [2-4]** Imbusový klíč (velikost 4)
- [2-5]** Univerzální klíč

7. Popis

Automatickou pistoli tvoří jako hlavní komponenty hlava trysky a tělo pistole.

Hlava trysky

- Hlava trysky [1-6] (otočná v krocích 90°)
- Vzduchová tryska (polohovatelná v krocích 45°, u SATAminijet plynule polohovatelná)
- Tryska na barvu
- Připojení materiálu [1-13]

Tělo pistole

- Tělo pistole [1-3]
- Regulace paprsku do kruhu a šířky [1-5], [1-12]
- Regulace množství materiálu [1-2]
- Možnosti upevnění [1-1], [1-9]
- Připojení řídicího vzduchu [1-10]
- Připojení vzduchu pro stříkání [1-11]

8. Montáž



Pozor!

NOTICE

Uvolněné šrouby mohou vést k poškození součástí nebo k poruchám.
→ Utáhněte všechny šrouby rukou a zkontrolujte jejich pevné usazení.



Upozornění!

Všechny automatické pistole mají integrované řízení přívodního / dodatkového vzduchu. Na hlavě trysky se nachází připojení materiálu pro oběh materiálu **[1-8]** pro použití automatické pistole s oběhem materiálu (viz kapitolu 8.3).

**Upozornění!**

Automatická pistole může být buď upevněná fixačním čepem v lakovací zařízení nebo namontována v rychlovýměnném držáku (vyr. č. 145169). Následně se musí připojit přívod materiálu a přívod vzduchu. Připojovací prvky pro přívod materiálu a přívod vzduchu nejsou součástí dodávky a lze je objednat podle potřeby.

8.1. Montáž s upevňovacím čepem

Upevňovací čep **[3-1]** zašroubujte do upevňovacího závitu **[3-2]**. Zajistěte přípravkem Loctite 270.

- Zafixujte automatickou pistoli upevňovacím čepem k upevňovacímu systému lakovacího zařízení.
- Připojte řídicí vzduch k přípojce řídicího vzduchu **[1-10]** na automatické pistoli.
- Připojte vzduch pro stříkání k přípojce vzduchu pro stříkání **[1-11]** na automatické pistoli.
- Nasaďte těsnění připojení materiálu **[3-3]**.
- Připojte přívod materiálu k připojení materiálu **[1-13]** automatické pistole.

8.2. Montáž rychlovýměnného držáku

- Nasaďte těsnění připojení materiálu do hlavy trysky **[4-1]**.
- Distanční vložky **[4-2]** zašroubujte do tryskové hlavy a těla pistole.
- Nasaďte automatickou pistoli na rychlovýměnný držák **[4-3]**.
- Upevňovací šroub **[4-4]** vedte rychlovýměnným držákem a zašroubujte do závitu rychlovýměnného držáku **[1-9]**.
- Rychlovýměnný držák připevněte na upevňovací systém lakovacího zařízení.
- Připojte řídicí vzduch k rychlovýměnnému držáku.
- Připojte vzduch pro stříkání k rychlovýměnnému držáku.
- Připojte přívod materiálu k rychlovýměnnému držáku.

8.3. Použití s oběhem materiálu

**Upozornění!**

V případě, že je použita automatická pistole s oběhem materiálu, jsou doporučeny tyto možnosti připojení.

**Upozornění!**

- Na výstupu materiálu použijte regulátor zpětného tlaku.
- Průřez vedení zpětného toku materiálu musí být menší než průřez potrubí přívodu materiálu.

Tím je tryska na barvu vždy zásobována dostatečným množstvím materiálu.

Automatická pistole může být použita s oběhem materiálu. Tím zůstane použitý materiál stále v pohybu a nezastaví se.

- Automatickou pistoli odpojte od sítě stlačeného vzduchu a přívodu materiálu.
- Vyšroubujte zásepku **[5-1]** z hlavy trysky.
- Připojte oběhové potrubí s těsněním k přípojce materiálu pro oběh materiálu **[5-2]**.

**Upozornění!**

V případě, že se automatická pistole opět použije bez materiálového oběhu, musí být nasazena zásepka a zašroubována až na doraz. Zajistěte ji přípravkem Loctite 242. Dávejte pozor na případné poškození a znečištění a příslušně komponenty podle potřeby vyměňte.

9. Provoz

**Pozor!****NOTICE**

Uvolněné šrouby mohou vést k poškození součástí nebo k poruchám.
→ Utáhněte všechny šrouby rukou a zkontrolujte jejich pevné usazení.

9.1. První uvedení do provozu

Automatická pistole je dodávána kompletně smontovaná a připravená k provozu.

Po vybalení zkontrolujte, zda:

- není automatická pistole poškozená.
- je dodávka kompletní (viz kapitola 5).

**Pozor!****NOTICE**

Použití znečištěného stlačeného vzduchu může způsobit poruchy.

→ Použijte čistý stlačený vzduch. Například s filtry SATA 544.

- Zkontrolujte, zda všechny šrouby těsní.
- Trysku na barvu pevně utáhněte.
- Materiálový kanál propláchněte vhodnou čisticí kapalinou (viz kapitolu 11).
- Srovnejte vzduchovou trysku.
- Připojte řídicí vzduch (min. 3 bar).
- Připojte vzduch pro stříkání.
- Připojte přívod materiálu.

**Upozornění!**

Jako pomůcka pro nastavování parametrů stříkání jsou k dispozici kontrolní vzduchové trysky SATA (viz kapitolu 13).

9.2. Regulační režim

Automatická pistole má vnitřní řízení. Pomocí řídicího vzduchu je aktivován řídicí impuls a otevře se vzduchový ventil pro stříkání automatické pistole. Díky tomu může být vzduch pro stříkání u automatické pistole neustále pod tlakem.

Před každým použitím zkontrolujte/dodržujte následující body, abyste zajistili bezpečnou práci s automatickou pistolí:

- Automatická pistole je bezpečně namontovaná.
- Je zajištěn minimální objemovým proud stlačeného vzduchu a tlak.
- Používá se čistý stlačený vzduch.

Nastavení vstupního tlaku pistole

**Upozornění!**

Pokud není dosaženo požadovaného vstupního tlaku v pistolí, musí se zvýšit tlak u sítě stlačeného vzduchu.

- Nastavte vzduch pro stříkání na požadovaný vstupní tlak.

Nastavení průtoku materiálu

	Pozor!
NOTICE	
Dávkování prostřednictvím regulace množství materiálu může způsobit opotřebení trysek. → V regulačním režimu otevřete zcela regulaci množství materiálu. → Nastavte průtok materiálu prostřednictvím dopravního tlaku materiálu. → Průtok materiálu nastavte pomocí regulace množství materiálu pouze při velmi malém množství materiálu.	

	Upozornění!
Závitový kolík [6-1] slouží k zafixování regulace množství materiálu a je vlepený napevno. • Nastavte průtokové množství materiálu přes dopravní tlak materiálu. • Při malém množství materiálu proveďte jemné doladění průtokového množství materiálu otočením regulace množství materiálu [1-2].	

Nastavení stříku

- Nastavte paprsek do šířky otočením regulace paprsku do šířky [1-5].
- Nastavte paprsek do kruhu otočením regulace paprsku do kruhu [1-12].

Lakování

	Upozornění!
Při lakování používejte výhradně jen množství materiálu nezbytné pro příslušný pracovní krok. Při lakování dodržujte nezbytnou vzdálenost nástřiku (viz kapitolu 4). Po skončení lakování materiál správně uložte nebo zlikvidujte. • Nastavení požadované vzdálenosti nástřiku (viz kapitolu 4). • Zajistěte přívod vzduchu pro stříkání a přívod materiálu. • Pomocí řídicího vzduchu aktivujte řídicí impuls pro lakování.	

Vypnutí automatické pistole

- Vypněte řídicí vzduch.
- V případě, že se dokončí lakování nebo je plánována delší přestávka v lakování, vypněte vzduch pro stříkání a přívod materiálu a dodržujte

pokyny pro údržbu a skladování (viz kapitolu 11).

10. Údržba

Následující kapitola popisuje údržbu automatické pistole.

 	Varování!
Při údržbových pracích s připojením k síti stlačeného vzduchu a k přívodu materiálu se mohou neočekávaně uvolnit komponenty a unikat materiál. → Před jakýmkoliv údržbovými pracemi automatickou pistoli vyprázdněte, vypněte a následně odpojte ze sítě stlačeného vzduchu a od přívodu materiálu.	

 	Pozor!
Nesprávná instalace může způsobit škody na automatické pistoli. → Před prováděním jakékoliv údržby upevněte automatickou pistoli na rovném povrchu. → Dbejte na správné usazení závitů. → Všechny pohyblivé součásti namažte tukem na pistole SATA (vyr. č. 48173). Uvolněné šrouby mohou vést k poškození součástí nebo k poruchám. → Utáhněte všechny šrouby rukou a zkontrolujte jejich pevné usazení. Při použití nesprávného nástroje může dojít k poškození automatické pistole. → Používejte pouze dodaný speciální nástroj SATA. Při demontáži mohou vypadnout pružiny a malé součásti. Přesná poloha a pořadí instalace jsou vyznačeny na obrázcích. Nedodržení může vést k poškození součástí nebo k poruchám. Pro provádění údržby jsou k dispozici náhradní díly (viz kapitolu 13).	

10.1. Výměna sady trysek

Sada trysek se skládá z testované kombinace jehly na barvu [7-5], vzduchové trysky [7-7] a trysky na barvu [7-6]. Sadu trysek vyměňujte vždy kompletně.

Demontáž sady trysek

- Odšroubujte regulační krytku [7-1].
- Odšroubujte koncovou krytku (velikost klíče 24) [7-2].
- Vyjměte obě pružiny [7-3], [7-4].
- Vyjměte jehlu na barvu [7-5].
- Rukou odšroubujte kroužek vzduchové trysky [7-8] a sejměte jej spolu se vzduchovou tryskou [7-7].
- Odšroubujte trysku na barvu [7-6] univerzálním klíčem SATA.

Instalace nové sady trysek**Pozor!****NOTICE**

V případě nesprávného pořadí instalace může dojít k poškození součástí.

→ Trysku na barvu namontujte vždy před jehlou na barvu.

**Upozornění!**

Varianta SATAminijet nemá rýhovaný kolík pro srovnání vzduchové trysky.

- Zašroubujte trysku na barvu [7-6] univerzálním klíčem SATA.
- Kroužek vzduchové trysky [7-8] nasadte spolu se vzduchovou tryskou [7-7] a našroubujte rukou. Věnujte pozornost požadované poloze trysky a vyrovnaní zářezů ve vzduchové trysce vůči rýhovanému kolíku [8-1] (není u SATAminijet).
- Zasuňte [7-5] jehlu na barvu.
- Nasadte obě pružiny [7-3], [7-4].
- Našroubujte koncovou krytku [7-2].
- Našroubujte regulační krytku [7-1].
- Případně nastavte průtok materiálu (viz kapitolu 9.2).

10.2. Výměna kroužku rozdělovače vzduchu

Před a po výměně kroužku rozdělovače vzduchu se provedou pracovní kroky z kapitoly Výměna sady trysek (viz kapitolu 10.1).

Demontáž kroužku rozdělovače vzduchu

	Pozor!
NOTICE	
Kroužek rozdělovače vzduchu je pevně usazen v hlavě trysky. Při použití příliš velké síly může dojít k poškození hlavy trysky. Sesmeknutí vytahovacího nástroje SATA může vést ke zraněním. → Noste pracovní rukavice. → Vytahovací nástroj SATA vždy používejte na odvrácené straně, než je Vaše tělo. → Kroužek rozdělovače vzduchu rovnoměrně stáhněte z hlavy trysky. • Proveďte pracovní kroky Vyjmutí sady trysek (viz kapitolu 10.1). • Vytáhněte kroužek rozdělovače vzduchu [9-1] vytahovacím nástrojem SATA [9-2]. • Zkontrolujte těsnicí plochy z hlediska případného poškození a znečištění, je-li to nutné, vyčistěte nebo vyměňte je.	

Instalace nového kroužku rozdělovače vzduchu

- Vložte kroužek rozdělovače vzduchu **[10-3]** do hlavy trysky **[10-2]**. Čep na spodní straně kroužku rozdělovače vzduchu přitom musí být příslušně vyrovnán **[10-1]**.
- Kroužek rozdělovače vzduchu rovnoměrně zatlačte.
- Proveďte pracovní kroky Instalace nové sady trysek (viz kapitolu 10.1).

10.3. Výměna držáku těsnění jehly na barvu

	Pozor!
NOTICE	
Pokud jsou oba držáky těsnění jehly na barvu poškozené, může z kontrolního otvoru těla pistole [1-14] vytékat materiál. → Držák těsnění jehly na barvu ihned vyměňte.	

Demontáž držáku těsnění jehly na barvu

- Odšroubujte regulační krytku **[11-1]**.
- Odšroubujte koncovou krytku **[11-2]**.
- Vyjměte obě pružiny **[11-3]**, **[11-4]**.

- Vyměňte **[11-5]** jehlu na barvu.
- Čtyři šrouby s válcovou hlavou **[11-8]** vyšroubujte pomocí imbusového klíče.
- Sejměte hlavu trysky **[11-7]** z těla pistole **[11-6]**.

Ze strany materiálu **[12]**

- Držák těsnění **[12-2]** vyšroubujte pomocí nástrčného klíče **[12-3]** z hlavy trysky **[12-1]**.

Ze strany vzduchu **[13]**

- Držák těsnění **[13-2]** vyšroubujte pomocí šroubováku **[13-3]** z těla pistole **[13-1]**.
- Zkontrolujte držák těsnění z hlediska případného poškození a znečištění, je-li to nutné, vyčistěte nebo vyměňte jej.

Montáž držáku těsnění jehly na barvu

Ze strany materiálu **[12]**

- Držák těsnění **[12-2]** zašroubujte pomocí nástrčného klíče **[12-3]** do hlavy trysky **[12-1]**.

Ze strany vzduchu **[13]**

- Držák těsnění **[13-2]** zašroubujte pomocí šroubováku **[13-3]** do těla pistole **[13-1]**. Zajistěte přípravkem Loctite 242.
- Nasaďte hlavu trysky **[11-7]** na tělo pistole **[11-6]**.
- Čtyři šrouby s válcovou hlavou **[11-8]** utáhněte do kříže.
- Zasuňte **[11-5]** jehlu na barvu.
- Nasaďte obě pružiny **[11-3]**, **[11-4]**.
- Našroubujte koncovou krytku **[11-2]**.
- Našroubujte regulační krytku **[11-1]**.
- Případně nastavte průtok materiálu (viz kapitolu 9.2).

10.4. Výměna vřetene regulace paprsku do kruhu a šířky

Postup je u obou vřeten stejný.

Demontáž vřeten

- Vyšroubujte zápuštný šroub **[14-3]**.
- Stáhněte rýhovaný knoflík **[14-2]**.

- Vyšroubujte vřeteno [14-1] univerzálním klíčem SATA.

Montáž nového vřetene

- Zašroubujte vřeteno [14-1] univerzálním klíčem SATA.
- Nasadte rýhovaný knoflík [14-2].
- Zašroubujte napevno zápusťný šroub [14-3]. Zajistěte přípravkem Loctite 242.

10.5. Výměna komponent řídicího pístu



Pozor!

NOTICE

Pokud jsou těsnění nebo manžeta řídicího pístu poškozené, může z regulace množství materiálu [1-4] nebo regulační krytky [1-2] unikat vzduch.

→ Těsnění a manžetu ihned vyměňte.

Těsnicí plocha řídicího pístu je velmi citlivá a může se snadno poškodit.

→ Řídicí píst neupínejte v místě těsnicí plochy.

Demontáž komponent

- Odšroubujte regulační krytku [15-1].
- Odšroubujte koncovou krytku [15-2].
- Vyjměte obě pružiny [15-3], [15-4].
- Vyjměte [15-5] jehlu na barvu.
- Řídicí píst [15-6] vytáhněte plochými kleštěmi.
- Upevněte řídicí píst [16-7] univerzálním klíčem SATA.
- Vyšroubujte šroub s vnitřním šestihranem (velikost klíče 4) [16-9].
- Vyjměte O-kroužek [16-8].
- Vyšroubujte dutý šroub (velikost klíče 14) [16-1].
- Sejměte podložku [16-2] a manžetu [16-3].
- Vyjměte tlačnou pružinu [16-4], podložku [16-5] a těsnění [16-6] z řídicího pístu.
- Zkontrolujte součásti z hlediska případného poškození a znečištění, je-li to nutné, vyčistěte nebo vyměňte je.

Montáž nových komponent

- Upevněte řídicí píst [16-7] univerzálním klíčem SATA.

- Vložte těsnění [16-6], podložku [16-5] a tlačnou pružinu [16-4].
- Nasuňte manžetu [16-3]. Dbejte na orientaci drážky [16-10].
- Nasaďte podložku [16-2].
- Utáhněte dutý šroub [16-1].
- Nasaďte O-kroužek [16-8].
- Utáhněte šroub s vnitřním šestihranem [16-9].
- Zasuňte [15-6] řídicí píst.
- Zasuňte [15-5] jehlu na barvu.
- Nasaďte obě pružiny [15-3], [15-4].
- Našroubujte koncovou krytku [15-2].
- Našroubujte regulační krytku [15-1].
- Případně nastavte průtok materiálu (viz kapitolu 9.2).

10.6. Výměna držáku těsnění řídicího pístu

Demontáž držáku těsnění řídicího pístu

- Odšroubujte regulační krytku [17-1].
- Odšroubujte koncovou krytku [17-2].
- Vyjměte obě pružiny [17-3], [17-4].
- Vyjměte [17-5] jehlu na barvu.
- Řídicí píst [17-6] vytáhněte plochými kleštěmi.
- Vyšroubujte držák těsnění (velikost klíče 19) [17-7].
- Zkontrolujte součásti z hlediska případného poškození a znečištění, je-li to nutné, vyčistěte nebo vyměňte je.

Montáž nového držáku těsnění řídicího pístu

- Zašroubujte držák těsnění [17-7].
- Zasuňte [17-6] řídicí píst.
- Zasuňte [17-5] jehlu na barvu.
- Nasaďte obě pružiny [17-3], [17-4].
- Našroubujte koncovou krytku [17-2].
- Našroubujte regulační krytku [17-1].
- Případně nastavte průtok materiálu (viz kapitolu 9.2).

11. Péče a skladování

Pro zajištění funkčnosti automatické pistole je nezbytné pečlivé zacházení a neustálá údržba a péče o produkt.

Automatickou pistoli po každém použití vyčistěte a zkontrolujte z hlediska funkčnosti a těsnosti. Po vyčištění vysušte automatickou pistoli čistým stlačeným vzduchem.

**Varování!****⚠ DANGER**

Při čištění stlačeným vzduchem se stávajícím napojením k síti stlačeného vzduchu a k přívodu materiálu se mohou neočekávaně uvolnit komponenty a unikat materiál.

→ Před jakýmkoliv čištěním odpojte automatickou pistoli ze sítě stlačeného vzduchu a od přívodu materiálu.

**Pozor!****NOTICE**

Při použití agresivních čisticích prostředků může dojít k poškození automatické pistole.

→ Nepoužívejte agresivní čisticí prostředky.

K čištění smí být použity pouze vhodné čisticí kapaliny.

→ Používejte neutrální čisticí kapaliny s hodnotou pH 6–8.

→ Nepoužívejte kyseliny, louhy, zásady, mořidla, nevhodné regeneráty nebo jiné agresivní čisticí prostředky.

Při ponoření automatické do čisticí kapaliny hrozí nebezpečí koroze. → Automatickou pistoli neponořujte do čisticí kapaliny.

Nesprávný čisticí nástroj může poškodit otvory a vést ke zhoršení kvality paprsku.

→ Používejte pouze čisticí kartáče SATA.

→ Nikdy nepoužívejte ultrazvukové čističe.

12. Poruchy

V níže uvedené tabulce jsou popsány poruchy, jejich příčiny a jejich odstranění.

Pokud nelze poruchu popsaným způsobem odstranit, zašlete automatickou pistoli oddělení zákaznického servisu SATA. (Adresa viz kapitulu 13).

Porucha	Příčina	Náprava
Neklidný paprsek	Tryska není dostatečně pevně utažená.	Trysku dotáhněte.
	Znečištěný nebo poškozený kroužek rozdělovače vzduchu.	Vyměňte kroužek rozdělovače vzduchu (viz kapitolu 10.2).
	Uvolněná vzduchová tryska.	Kroužek vzduchové trysky pevně zašroubujte.
	Meziprostor mezi tryskou na vzduch a barvu je znečištěný.	Vyčistěte meziprostor.
	Sada trysek je znečištěná.	Vyčistěte sadu trysek.
	Poškozená sada trysek	Vyměňte sadu trysek (viz kapitolu 10.1)
	Tlak stříkaného média není konstantní.	Zkontrolujte tlak stříkaného média.
Nastříkaný obrázek je příliš malý, šikmý, jednostranný nebo rozštěpený.	Otvor vzduchové trysky je ucpaný lakem.	Vyčistěte sadu trysek (viz kapitolu 10.1).
	Špice trysky na barvu (čep trysky na barvu) je poškozena.	Zkontrolujte špici trysky na barvu, zda není poškozena. V případě potřeby sadu trysek vyměňte (viz kapitolu 10.1).
Regulace paprsku do kruhu / šířky nefunguje.	Kroužek rozdělovače vzduchu není ve správné poloze,	umístěte kroužek rozdělovače vzduchu do správné polohy (viz kapitolu 10.2).
	Kroužek rozdělovače vzduchu je poškozen.	Vyměňte kroužek rozdělovače vzduchu (viz kapitolu 10.2).

Porucha	Příčina	Náprava
Regulací paprsku do kruhu / šířky nelze otáčet.	Regulace je přetažená, vřeteno volné.	Vřeteno vymontujte, odblokujte a opět namontujte. V případě potřeby vřeteno vyměňte (viz kapitulu 10.4).
Automatická pistole nevypíná vzduch.	Usazení řídicího pístu je znečištěné nebo držák těsnění je opotřebovaný.	Vyčistěte usazení řídicího pístu. V případě potřeby vyměňte držák těsnění (viz kapitulu 10.6).
	Tlak řídicího vzduchu je konstantně přitomen.	Odlehčete tlak řídicího vzduchu.
Koroze na závitů vzduchové trysky, kanálu materiálu nebo hlavě trysky.	Nevhodná čistící tekutina.	Vyměňte hlavu trysky. Dbejte pokynů k čištění (viz kapitulu 10.3).
Vzduch uniká z kontrolního otvoru regulace množství materiálu nebo regulační krytky.	Držák těsnění (ze strany vzduchu) je vadný.	Výměna držáku těsnění jehly na barvu (viz kapitulu 10.3).
	Těsnění nebo manžeta jsou vadné.	Vyměňte těsnění nebo manžetu (viz kapitulu 10.5).
Stříkané médium uniká za těsněním jehly na barvu přes kontrolní otvor těla pistole.	Těsnění jehly na barvu je vadné.	Výměna držáku těsnění jehly na barvu (viz kapitulu 10.3).
	Jehla na barvu je znečištěná nebo poškozená.	Vyměňte sadu trysek (viz kapitulu 10.1).

Porucha	Příčina	Náprava
Automatická pistole	Cizorodé těleso mezi hrotem jehly na barvu a tryskou na barvu.	Vyčistěte trysku na barvu a jehlu na barvu.
	Sada trysek je poškozená.	Vyměňte sadu trysek (viz kapitolu 10.1).

13. Zákaznický servis a náhradní díly

Příslušenství, náhradní díly a technickou podporu získáte u svého prodejce SATA.

Náhradní díly k automatické pistoli

Seznam náhradních dílů naleznete v přiloženém technický listu.

14. EU prohlášení o shodě

Aktuálně platné prohlášení o shodě najdete zde:



www.sata.com/downloads

Indholdsfortegnelse [Original tekst: Tysk]

1. Generel information.....	85	8. Montage	89
2. Sikkerhedshenvisninger	86	9. Brug.....	91
3. Korrekt anvendelse	88	10. Vedligeholdelse og reparation	93
4. Tekniske data	88	11. Pleje og opbevaring.....	99
5. Samlet levering.....	88	12. Fejlmeddelelser	100
6. Opbygning	88	13. Kundeservice og reservede- le.....	102
7. Beskrivelse	88	14. EU-overensstemmelseserklæ- ring	103

1. Generel information

1.1. Indledning

Denne betjeningsvejledning indeholder vigtige oplysninger vedrørende brugen af automatikpistolen. Også montering, betjening, pleje, vedligeholdelse, rengøring, advarsels- og fejlmeddelelser samt udbedring af fejl beskrives her.

1.2. Målgruppe

Denne driftsvejledning er beregnet til

- Fagfolk inden for maler- og lakhåndværk.
- Uddannet personale inden for malerarbejde i industri og håndværk.

1.3. Forebyggelse af ulykker

De generelle og de landespecifikke forskrifter til forebyggelse af ulykker samt relevante værksteds- og virksomhedssikkerhedsanvisninger skal altid overholdes.

1.4. Udskiftning, tilbehør og sliddele

Brug altid kun originalt tilbehør og originale reserve- og sliddele fra SATA. Tilbehørsdele, der ikke er leveret af SATA, er ikke kontrolleret og ikke godkendt. SATA er ikke ansvarlig for skader, der opstår som følge af brugen af ikke godkendte reserve-, tilbehørs- og sliddele.

1.5. Garanti og ansvar

SATAs almindelige forretningsbetingelser, eventuelle yderligere kontraktlige aftaler samt gældende lovgivning er gældende for dette produkt.

SATA er ikke ansvarlig for

- Manglende overholdelse af betjeningsvejledningen
- Ukorrekt anvendelse af produktet
- Brug af ikke-uddannet personale
- Manglende anvendelse af personligt beskyttelsesudstyr
- Manglende brug af originale tilbehørs- og reservedele
- Ombygning eller tekniske ændringer udført af brugeren
- Naturlig nedslidning / slitage
- Atypisk slagbelastning
- Monterings- og demonteringsarbejder

2. Sikkerhedshenvisninger

Alle nedenstående henvisninger skal læses og følges. Manglende eller forkert overholdelse kan forårsage funktionsfejl eller tilskadekomst.

2.1. Krav til personale

Automatikpistolen må kun anvendes af erfarne fagfolk og oplært personale, som har læst og forstået hele denne betjeningsvejledning. Personer, hvis reaktionsevne er nedsat pga. stoffer, alkohol, medicin eller af andre årsager, må ikke bruge automatikpistolen.

2.2. Personligt beskyttelsesudstyr

Bær altid godkendt åndedrætsbeskyttelse, sikkerhedsbriller, høreværn, egnede handsker, arbejdstøj og sikkerhedssko ved brug af automatikpistolen samt ved rengøring og vedligeholdelse. Lydtryksniveauet kan overstige 85 dB(A) under brugen.

2.3. Anvendelse i eksplosionsfarlige områder

Automatikpistolen er godkendt til brug/opbevaring i eksplosive atmosfærer i Ex-zone 1 og 2. Vær opmærksom på produktmærkningen.

   	Advarsel! Eksplosionsfare!
• Følgende anvendelser og handlinger fører til, at eksplosionsbeskyttelsen går tabt, og er derfor <u>forbudte</u>: • Brug af den automatiske sprøjtepistol i eksplosionsfarlige områder ex-zone 0!	

   	Advarsel! Eksplosionsfare!
• Anvendelse af opløsnings- og rengøringsmidler på basis af halogenerede kulbrinter! Der kan opstå kemiske reaktioner, som kan være eksplosionsagtige.	

2.4. Sikkerhedshenvisninger

Teknisk tilstand

- Brug ikke automatikpistolen, hvis den er beskadiget, eller der mangler dele.
- Hvis automatikpistolen er beskadiget, skal den omgående tages ud af drift, adskilles fra trykluftforsyningen og udluftes fuldstændigt.
- Du må ikke selv ombygge eller foretage tekniske ændringer af automatikpistolen.
- Automatikpistolen med alle tilsluttede komponenter skal altid kontrolleres for beskadigelser og fastsiden før brug og om nødvendigt repareres.

Arbejdsmaterialer

- Bearbejdning af syre- og ludholdige sprøjtemedier er ikke tilladt.
- Bearbejdning af opløsningsmidler med halogenerede kulbrinter, benzin, kerosen, plantegift, pesticider og radioaktive substanser er ikke tilladt. Halogenerede opløsningsmidler kan medføre eksplosive og ætsende, kemiske forbindelser.

Driftsbetingelser

- Automatikpistolen må kun bruges inden for de parametre, der er angivet på apparat og i betjeningsvejledningen.

Tilsluttede komponenter

- De tilsluttede komponenter skal kunne klare de termiske, kemiske og mekaniske krav, der må forventes under brug af automatikpistolen.
- Slanges under tryk kan forårsage tilskadecomst pga. piskagtige bevægelser og udsprøjtende materiale, hvis de går løs. Slanges skal altid udluftes helt, før de løsnes.

Generelt

- De lokale forskrifter vedrørende sikkerhed, ulykkesforebyggelse, arbejdsbeskyttelse og miljøbeskyttelse skal overholdes.

3. Korrekt anvendelse

Korrekt anvendelse

Automatikpistolen er beregnet til påføring af maling og lak samt andre egnede, flydende materialer på egnede overflader.

Utilsigtet brug

Brug af automatikpistolen i forbindelse med levnedsmidler eller til påføring af uegnede materialer som f.eks. syre og lud anses som ukorrekt anvendelse.

4. Tekniske data

Se medfølgende tekniske datablad vedrørende tekniske data og mål.

5. Samlet levering

- Automatikpistol med udvalgt dysesæt
- Fastspændingsbolt
- Værktøjssæt

6. Opbygning

Automatikpistol

- | | |
|---|--|
| [1-1] Fastgørelsesbolt (monteret i fastgørelsesgevind) | [1-8] Materialetilslutning til materialecirkulation |
| [1-2] Regulering af materiale-mængde | [1-9] Fastgørelsesgevind, hurtig-skifteholder |
| [1-3] Pistol krop (styredel) | [1-10] Styrelufttilslutning |
| [1-4] Kontrolboring, regulering af materialemængde | [1-11] Sprøjtlufttilslutning |
| [1-5] Regulering af bredstråle | [1-12] Rundstrålerregulering |
| [1-6] Dysehoved | [1-13] Materialetilslutning |
| [1-7] Dysesæt | [1-14] Kontrolboring, pistol krop |

Værktøjssæt

- [2-1]** Udtræksværktøj
- [2-2]** Rengøringsbørste
- [2-3]** Topnøgle (nøglebredde 7)
- [2-4]** Unbrakonøgle (nøglebredde 4)
- [2-5]** Universalnøgle

7. Beskrivelse

Automatikpistolen består af hovedkomponenterne dysehoved og pistol-krop.

Dysehoved

- Dysehovedet [1-6] (kan drejes i intervaller på 90°)
- Luftdyse (kan placeres i intervaller på 45°, ved SATAminijet trinkløst)
- Farvedyse
- Materialetilslutning [1-13]

Pistolkrop

- Pistolkrop [1-3]
- Rund- og bredstråleregulering [1-5], [1-12]
- Regulering af materialemængde [1-2]
- Fastgørelsesmuligheder [1-1], [1-9]
- Styrelufttilslutning [1-10]
- Sprøjtlufttilslutning [1-11]

8. Montage

 NOTICE	Forsigtig!
Løse skruer kan medføre beskadigelse af komponenterne eller funktionsfejl. → Efterspænd alle skruer med hånden, og kontroller, at de sidder fast.	

	OBS!
Alle automatikpistoler har en integreret for-/efterluftstyring. På dysehovedet sidder en materialetilslutning til materialecirkulation [1-8] til brug af automatikpistolen med materialecirkulation (se kapitel 8.3). Automatikpistolen kan enten fastgøres med en fastgørelsesbolt til et lakeringsanlæg eller monteres på en hurtigskifteholder (art. nr. 145169). Derefter skal materiale- og luftforsyningen tilsluttes. Tilslutningselementerne til materiale- og luftforsyningen indgår ikke i leveringsomfanget og kan bestilles ved behov.	

8.1. Montering med fastgørelsesbolt

Skru fastgørelsesbolten **[3-1]** i fastgørelsesgevindet **[3-2]**. Montering sikres med Loctite 270.

- Fastgør automatikpistolen vha. fastgørelsesbolten på lakeringsanlæg-

gets fastgørelsessystem.

- Slut styreluft til automatikpistolens styrelufttilslutning [1-10].
- Slut sprøjtluft til automatikpistolens sprøjtlufttilslutning [1-11].
- Sæt materialetilslutningspakningen i [3-3].
- Slut materialeforsyningen til automatikpistolens materialetilslutning [1-13].

8.2. Montering af hurtigskifteholderen

- Sæt materialetilslutningspakningen i dysehovedet [4-1].
- Skru afstandsstykket [4-2] i dysehovedet og pistolkroppen.
- Sæt automatikpistolen på hurtigskifteholderen [4-3].
- Før fastgørelsesskruen [4-4] gennem hurtigskifteholderen, og skru den i hurtigskifteholderens fastgørelsesgevind [1-9].
- Fastgør hurtigskifteholderen på lakeringsanlæggets fastgørelsessystem.
- Tilslut styreluften til hurtigskifteholderen.
- Tilslut sprøjtluften til hurtigskifteholderen.
- Tilslut materialeforsyningen til hurtigskifteholderen.

8.3. Anvendelse med materialecirkulation



OBS!

Følgende tilslutningsmuligheder anbefales, når automatikpistolen anvendes med materialecirkulation.

- Monter en modtryksregulator på materialeudgangen.
- Gør materialereturløbets diameter mindre end materialetilførslens diameter.

Dermed forsynes farvedysen altid med tilstrækkeligt materiale.

Automatikpistolen kan anvendes med materialecirkulation. Dermed forbliver det anvendte materiale i bevægelse og står ikke stille.

- Adskil automatikpistolen fra luftnettet og materialeforsyningen.
- Skru blindpropperne [5-1] ud af dysehovedet.
- Tilslut cirkulationsledningen med pakning til materialetilslutningen til materialecirkulation [5-2].


OBS!

Hvis automatikpistolen anvendes igen uden materialecirkulation, skal blindproppen monteres og skrues i til anslag. Sikres med Loctite 242. Vær samtidig opmærksom på beskadigelser og forureninger, og udskift om nødvendigt berørte komponenter.

9. Brug


Forsigtig!
NOTICE

Løse skruer kan medføre beskadigelse af komponenterne eller funktionsfejl.

→ Efterspænd alle skruer med hånden, og kontroller, at de sidder fast.

9.1. Første ibrugtagning

Automatikpistolen leveres fuldt monteret og driftsklar.

Kontroller følgende efter udpakning:

- At automatikpistolen ikke er beskadiget.
- At leveringsomfanget er komplet (se kapitel 5).


Forsigtig!
NOTICE

Brug af snavset trykluft kan medføre fejlfunktion.

→ Brug ren trykluft. F.eks. via SATA-filter 544.

- Kontroller, at alle skruer sidder fast.
- Spænd farvedysen.
- Skyl materialekanalen igennem med egnet rengøringsmiddel (se kapitel 11).
- Juster luftdysen.
- Tilslut styreluft (min. 3 bar).
- Tilslut sprøjtluft.
- Tilslut materialeforsyning.

**OBS!**

Kontrolluftdyser fra SATA er til rådighed som hjælp til indstilling af sprøjteparametre (se kapitel 13).

9.2. Reguleringsdrift

Automatikpistolen har en intern styring. Styreimpulsen udløses via styreluften, og automatikpistolens sprøjteluftventil åbnes. Dermed kan sprøjteluft under tryk være kontinuerligt aktiveret ved automatikpistolen.

Vær opmærksom på/kontroller følgende punkter før hver brug for at gøre arbejdet med automatikpistolen sikkert:

- Automatikpistolen er sikkert monteret.
- Minimum trykluftvolumenstrøm er sikret.
- Der anvendes ren trykluft.

Indstil pistolindgangstrykket

**OBS!**

Hvis det nødvendige pistolindgangstryk ikke opnås, skal trykket øges på luftnettet.

- Indstil sprøjteluften til det nødvendige indgangstryk.

Indstilling af materialedegnemløb

**Forsigtig!****NOTICE**

En dosering via reguleringen af materialedegnemløbet kan medføre slid på dyserne.

→ Åbn regulering af materialedegnemløbet helt i reguleringsdrift. → Indstil materialedegnemløbet via materialeafgangstrykket.

→ Indstil kun materialedegnemløbet ved meget små materialedegnemløb via reguleringen af materialedegnemløbet.

**OBS!**

Gevindstiften [6-1] bruges til fastholdelse af reguleringen af materialedegnemløbet og er fastmonteret.

**OBS!**

- Indstil materialemængdegenmløbet vha. materialeafgangstrykket.
- Finjuster materialemængdegenmløbet ved at dreje på reguleringen af materialemængden **[1-2]** ved små materialemængder.

Indstil sprøjtestrålen

- Indstil bredstrålen ved at dreje på bredstrålereguleringen **[1-5]**.
- Indstil rundstrålen ved at dreje på rundstrålereguleringen **[1-12]**.

Lakering**OBS!**

Brug ved lakering kun den materialemængde, der er nødvendig for arbejdsstrinnet.

Vær ved lakering opmærksom på den nødvendige sprøjteafstand (se kapitel 4). Efter lakering skal materialet opbevares eller bortskaffes korrekt.

- Indstil den nødvendige sprøjteafstand (se kapitel 4).
- Kontroller sprøjtlufttilførsel og materialeforsyning.
- Udløs styreimpulsen til lakeringsprocessen via styreluft.

Afbrydelse af automatikpistolen

- Afbryd styreluft.
- Afbryd sprøjtluft og materialeforsyning, og følg henvisningerne vedrørende pleje og opbevaring (se kapitel 11), hvis lakeringsprocessen afsluttes, eller en længere lakeringspause planlægges.

10. Vedligeholdelse og reparation

Følgende kapitel beskriver vedligeholdelse og reparation af automatikpistolen.

**Advarsel!****⚠ DANGER**

Under vedligeholdelse med tilsluttet luftnet og materialeforsyning kan komponenter løsne sig uventet og materiale løbe ud.

→ Før alt vedligeholdelsesarbejde skal automatikpistolen tømmes, frakobles og derefter adskilles fra luftnet og materialeforsyning.

**Forsigtig!****NOTICE**

Fagligt ukorrekt montering kan medføre beskadigelse af automatikpistolen.

→ Automatikpistolen skal fastgøres på en jævn flade før alt vedligeholdelsesarbejde.

→ Vær opmærksom på korrekt placering af gevind.

→ Smør alle bevægelige dele med SATA-sprøjtefedt (art. nr. 48173).

Løse skruer kan medføre beskadigelse af komponenterne eller funktionsfejl.

→ Efterspænd alle skruer med hånden, og kontroller, at de sidder fast.

Automatikpistolen kan beskadiges ved brug af forkert værktøj. → Brug kun det medfølgende specialværktøj fra SATA.

Ved demontering kan fjedre og små dele falde ud. Det nøjagtige monteringssted og monteringsrækkefølgen er vist i illustrationerne. Overholdes dette ikke, kan det medføre beskadigelse af komponenterne eller funktionsfejl.

Der kan fås reservedele til reparation (se kapitel 13).

10.1. Udskiftning af dysesæt

Dysesættet består af en kontrolleret kombination af farvenål [7-5], luftdysen [7-7] og farvedyse [7-6]. Udskift altid hele dysesættet.

Demontering af dysesæt

- Skru reguleringskappen [7-1] af.
- Skru endekappen (nøglebredde 24) [7-2] af.
- Fjern begge fjedre [7-3], [7-4].
- Fjern farvenålen [7-5].
- Skru luftdyseringen [7-8] af med hånden, og tag den af sammen med luftdysen [7-7].

- Skru farvedysen **[7-6]** af med SATA-universalnøglen.

Montering af nyt dysesæt



Forsigtig!

NOTICE

Komponenterne kan beskadiges ved forkert monteringsrækkefølge.
→ Monter altid farvedysen før farvenålen.



OBS!

Varianten SATAminijet har ikke en stikkærvstift til justering af luftdysen.

- Skru farvedysen **[7-6]** i med SATA-universalnøglen.
- Sæt luftdyseringen **[7-8]** på sammen med luftdysen **[7-7]**, og skru dem på med hånden. Vær opmærksom på den ønskede dysestilling og justering af kærvene i luftdysen i forhold til stikkærvstiften **[8-1]** (ikke ved SATAminijet).
- Skub farvenålen **[7-5]** ind.
- Sæt begge fjedre **[7-3]**, **[7-4]** på.
- Skru endekappen **[7-2]** på.
- Skru reguleringskappen **[7-1]** på.
- Indstil om nødvendigt materialeleggenemløbet (se kapitel 9.2).

10.2. Udskiftning af luftfordelerring

Arbejdstrinnene i kapitlet Dysesæt (se kapitel 10.1) skal udføres før og efter udskiftning af luftfordelerringen.

Demontering af luftfordelerring



Forsigtig!

NOTICE

Luftfordelerringen sidder fast i dysehovedet. Brug af for meget kraft kan beskadige dysehovedet. Hvis SATA-udtræksværktøjet glider, kan det forårsage tilskadekomst.

- Bær arbejdshandsker.
- Brug altid SATA-udtræksværktøjet væk fra kroppen.
- Træk luftfordelerringen jævnt ud af dysehovedet.
- Udfør arbejdsstrinnene for fjernelse af dysesættet (se kapitel 10.1).
- Træk luftfordelerringen **[9-1]** ud med SATA-udtræksværktøjet **[9-2]**.
- Kontroller pakningsfladerne for beskadigelser og forureninger, rengør eller udskift ved behov.

Montering af ny luftfordelerring

- Sæt luftfordelerringen **[10-3]** i dysehovedet **[10-2]**. Tappen på undersiden af luftfordelerringen skal samtidig være korrekt justeret **[10-1]**.
- Tryk luftfordelerringen jævnt ind.
- Udfør arbejdsstrinnene for montering af nyt dysesæt (se kapitel 10.1).

10.3. Udskiftning af farvenålpakningsholder



Forsigtig!

NOTICE

Hvis begge farvenålpakningsholdere er beskadigede, kan der løbe materiale ud af pistolkroppens kontrolboring **[1-14]**.

- Udskift omgående farvenålpakningsholderne.

Demontering af farvenålpakningsholder

- Skru reguleringskappen **[11-1]** af.
- Skru endekappen **[11-2]** af.
- Fjern begge fjedre **[11-3]**, **[11-4]**.
- Fjern farvenålen **[11-5]**.
- Skru fire cylinderskruer **[11-8]** ud med en unbrakonøgle.
- Tag dysehovedet **[11-7]** af pistolkroppen **[11-6]**.

Materialieside [12]

- Skru pakningsholderen [12-2] ud af dysehovedet [12-1] med topnøglen [12-3].

Luftside [13]

- Skru pakningsholderen [13-2] ud af pistolkroppen [13-1] med en skrue-trækker [13-3].
- Kontroller pakningsholderen for beskadigelser og forureninger, rengør eller udskift ved behov.

Montering af nye farvenålspakningsholdere

Materialieside [12]

- Skru pakningsholderen [12-2] i dysehovedet [12-1] med topnøglen [12-3].

Luftside [13]

- Skru pakningsholderen [13-2] i pistolkroppen [13-1] med skrue-trækkeren [13-3]. Sikres med Loctite 242.
- Sæt dysehovedet [11-7] på pistolkroppen [11-6].
- Spænd de fire cylinderskruer [11-8] over kors.
- Skub farvenålen [11-5] ind.
- Sæt begge fjedre [11-3], [11-4] på.
- Skru endekappen [11-2] på.
- Skru reguleringskappen [11-1] på.
- Indstil om nødvendigt materialelegennemløbet (se kapitel 9.2).

10.4. Udskiftning af rund- og bredstråleregulerings spindler

Fremgangsmåden er den samme for begge spindler.

Demontering af spindel

- Skru undersænkskruen [14-3] ud.
- Træk fingermøtrikken [14-2] af.
- Skru spindlen [14-1] ud med SATA-universalnøglen.

Montering af nye spindler

- Skru spindlen [14-1] i med SATA-universalnøglen.

- Sæt fingermøtrikken **[14-2]** på.
- Skru undersænskruen **[14-3]** ind med hånden. Sikres med Loctite 242.

10.5. Udskiftning af styrestemplets komponenter



Forsigtig!

NOTICE

Hvis styrestemplets pakning eller manchetter er beskadigede, kan der strømme luft ud af reguleringen af materialemængden **[1-4]** eller reguleringskappen **[1-2]**.

→ Udskift omgående pakning eller manchetter.

Styrestemplets pakningsflader er meget sarte og kan let beskadiges.

→ Spænd ikke styrestemplet på pakningsfladen.

Demontering af komponenter

- Skru reguleringskappen **[15-1]** af.
- Skru endekappen **[15-2]** af.
- Fjern begge fjedre **[15-3]**, **[15-4]**.
- Fjern farvenålen **[15-5]**.
- Tryk styrestemplet **[15-6]** ud med en fladtang.
- Fastgør styrestemplet **[16-7]** med SATA-universalnøglen.
- Skru unbrakoskruen (nøglebredde 4) **[16-9]** ud.
- Fjern O-ringen **[16-8]**.
- Skru hulskruen (nøglebredde 14) **[16-1]** ud.
- Tag skiven **[16-2]** og manchetten **[16-3]** af.
- Fjern trykfjederen **[16-4]**, skiven **[16-5]** og pakningen **[16-6]** fra styrestemplet.
- Kontroller delene for beskadigelser og forureninger, rengør eller udskift ved behov.

Montering af nye komponenter

- Fastgør styrestemplet **[16-7]** med SATA-universalnøglen.
- Sæt pakningen **[16-6]**, skiven **[16-5]** og trykfjederen **[16-4]** i styrestemplet.
- Skub manchetten **[16-3]** på. Vær opmærksom på korrekt justering af noten **[16-10]**.
- Sæt skiven **[16-2]** på.

- Skru hulskruen **[16-1]** fast.
- Sæt O-ringen **[16-8]** i.
- Spænd unbrakoskruen **[16-9]**.
- Skub styrestemplet **[15-6]** ind.
- Skub farvenålen **[15-5]** ind.
- Sæt begge fjedre **[15-3]**, **[15-4]** på.
- Skru endekappen **[15-2]** på.
- Skru reguleringskappen **[15-1]** på.
- Indstil om nødvendigt materialelegennløbet (se kapitel 9.2).

10.6. Udskiftning af styrestempelpakningsholder

Demontering af styrestempelpakningsholder

- Skru reguleringskappen **[17-1]** af.
- Skru endekappen **[17-2]** af.
- Fjern begge fjedre **[17-3]**, **[17-4]**.
- Fjern farvenålen **[17-5]**.
- Tryk styrestemplet **[17-6]** ud med en fladtang.
- Skru pakningsholderen (nøglebredde 19) **[17-7]** ud.
- Kontroller delene for beskadigelser og forureninger, rengør eller udskift ved behov.

Montering af ny styrestempelpakningsholder

- Skru pakningsholderen **[17-7]** i.
- Skub styrestemplet **[17-6]** ind.
- Skub farvenålen **[17-5]** ind.
- Sæt begge fjedre **[17-3]**, **[17-4]** på.
- Skru endekappen **[17-2]** på.
- Skru reguleringskappen **[17-1]** på.
- Indstil om nødvendigt materialelegennløbet (se kapitel 9.2).

11. Pleje og opbevaring

For at sikre automatikpistolens funktion er en omhyggelig omgang samt løbende vedligeholdelse og pleje af produktet nødvendigt.

Rengør automatikpistolen efter hver brug, og kontroller den for funktion og tæthed. Efter rengøring skal hele automatikpistolen tørres med ren trykluft.

**Advarsel!****⚠ DANGER**

Under rengøringsarbejde med tilsluttet luftnet og materialeforsyning kan komponenter løsne sig uventet og materiale løbe ud.

→ Adskil automatikpistolen fra luftnettet og materialeforsyningen før alt rengøringsarbejde.

**Forsigtig!****NOTICE**

Brug af aggressive rengøringsmidler kan beskadige automatikpistolen.

→ Brug ikke aggressive rengøringsmidler.

Kun egnede rengøringsvæsker må bruges til rengøring.

→ Brug en neutral rengøringsvæske med en pH-værdi på 6–8.

→ Brug ikke syre, lud, base, malingsfjerner, uegnede regenerater eller andre aggressive rengøringsmidler.

Der er risiko for korrosion, hvis automatikpistolen nedsænkes i rengøringsvæsken. → Nedsæk ikke automatikpistolen i rengøringsvæske.

Forkert rengøringsværktøj kan beskadige borerne og begrænse sprøjtestrålen.

→ Brug kun SATA-renebørsterne.

→ Brug aldrig ultralydsrengøringsystemer.

12. Fejlmeddelelser

Nedenstående tabeller beskriver fejl, deres årsager og udbedring.

Hvis en fejl ikke kan udbedres vha. de beskrevne udbedringsforslag, skal automatikpistolen sendes til SATAs kundeserviceafdeling (se adressen i kapitel 13).

Fejl	Årsag	Hjælp
Urolig sprøjtestråle	Farvedyse ikke spændt tilstrækkeligt.	Efterspænd farvedysen.
	Luftfordelerring snavset eller beskadiget.	Udskift luftfordelerringen (se kapitel 10.2).
	Løs luftdyse.	Skru luftdyseringen på med hånden.
	Mellemrum mellem luft- og farvedyse snavset.	Rengør mellemrummet.
	Dysesæt snavset.	Rengør dysesættet.
	Dysesæt beskadiget	Udskift dysesættet (se kapitel 10.1).
	Sprøjtemediets flyde-tryk er ikke konstant.	Kontroller sprøjtemediets flyde-tryk.
Sprøjtemønsteret er for lille, skævt, ensidigt eller delt.	Luftdysens boring er belagt med lak.	Rengør luftdysen (se kapitel 10.1).
	Farvedysespiden (farvedysesæt) beskadiget.	Kontroller farvedysespiden for beskadigelser. Udskift om nødvendigt dysesættet (se kapitel 10.1).
Rund-/bredstråle-regulering fungerer ikke.	Luftfordelerringen er ikke placeret korrekt.	Placer luftfordelerringen korrekt (se kapitel 10.2).
	Luftfordelerring beskadiget.	Udskift luftfordelerringen (se kapitel 10.2).
Rund-/bredstråle-regulering kan ikke drejes.	Regulering drejet over. Spindler løse.	Afmonter spindler, fjern spærring, og monter igen. Udskift om nødvendigt spindlerne (se kapitel 10.4).

Fejl	Årsag	Hjælp
Automatikpistolen stopper ikke luften.	Styrestempelsædet er snavset, eller pakningsholderen er slidt.	Rengør styrestempelsædet. Udskift om nødvendigt pakningsholderen (se kapitel 10.6).
	Styrelufttrykket foreligger konstant.	Aflast styrelufttrykket.
Korrosion på luftdysegevind, materialeanal eller dysehoved.	Uegnet rengøringsvæske.	Udskift dysehovedet. Følg rengøringshenvisningerne (se kapitel 10.3).
Der kommer luft ud af kontrolboringen i reguleringen af materialemængden eller reguleringskapen.	Pakningsholder (luftside) defekt.	Udskift farvenåls-pakningsholderen (se kapitel 10.3).
	Pakning eller manchete defekt.	Udskift pakning eller manchete (se kapitel 10.5).
Der løber sprøjtemedie ud bag farvenåls-pakningen via kontrolboringen i pistolkroppen.	Farvenåls-pakning defekt.	Udskift farvenåls-pakningsholderen (se kapitel 10.3).
	Farvenål snavset eller beskadiget.	Udskift dysesættet (se kapitel 10.1).
Automatikpistol	Fremmedlegemer mellem farvenåls-spids og farvedyse.	Rengør farvedyse og farvenål.
	Dysesæt beskadiget.	Udskift dysesættet (se kapitel 10.1).

13. Kundeservice og reservedele

Tilbehør, reservedele og teknisk support får du hos din nærmeste SA-TA-forhandler

Reservedele til automatikpistol

Se vedlagte Tekniske datablad vedrørende en liste over reservedele.

14. EU-overensstemmelseserklæring

Du finder den aktuelt gældende konformitetserklæring under:



www.sata.com/downloads

Sisukord [originaalsõnastus: saksakeelne]

1. Üldine informatsioon.....	105	8. Montaaž.....	109
2. Ohutusjuhised	106	9. Käsitsemine.....	111
3. Sihipärane kasutamine	107	10. Tehnohooldus ja korrashoid ..	113
4. Tehnilised andmed	108	11. Korrashoid ja hoiustamine	119
5. Tarnekomplekt	108	12. Rikked	120
6. Ehitus	108	13. Klienditeenindus ja	
7. Kirjeldus.....	108	varuosad.....	122
		14. EL-i vastavusdeklaratsioon ..	122

1. Üldine informatsioon

1.1. Sissejuhatus

Käesolev kasutusjuhend sisaldab olulist teavet värvipüstoli kasutamiseks. Samuti kirjeldatakse monteerimist, käsitsemist, korrashoidu, tehnohooldust, puhastamist, hoiatus- ja veateateid ning rikete kõrvaldamist.

1.2. Sihtrühm

See kasutusjuhend on mõeldud järgmiseks.

- Professionaalsetele maalri- ja värvimisettevõtetele.
- Värvitööde spetsialistidele tööstus- ja käsitöoettevõtetes.

1.3. Õnnetuste vältimine

Alati tuleb järgida üldiseid ja riigis kehtivaid õnnetusjuhtumite vältimise eeskirju ning vastavaid töökoja ja töökaitse-eeskirju.

1.4. Varu-, lisa- ja kuluosad

Alati tuleb kasutada SATA originaalseid tarvikuid, varu- ja kuluosi. Tarvikuid, mis ei ole SATA tarnitud, ei ole kontrollitud ega heaks kiidetud. SATA ei vastuta kahjustuste eest, mis on tekkinud heaks kiitmata varuosade, tarvikute ja kuluosade kasutamise tõttu.

1.5. Garantii ja vastutus

Kehtivad nii SATA üldised tüüptingimused ja vastavalt olukorrale täiendavad lepingulised kokkulepped kui ka vastavalt kehtivad seadused.

SATA ei vastuta

- kasutusjuhendi eiramine
- toote mittesihipärane kasutamine
- kasutamine väljaõppeta personali poolt

- isikliku kaitsevarustuse puudumine
- Originaalsete tarviktue ja varuosade mittekasutamine
- Omavoliline ümberehitamine või tehnilised muudatused
- Loomulik kulumine
- Kasutamisest mittetulenev koormus
- monteerimis- ja demonteerimistööd

2. Ohutusjuhised

Lugege ja järgige kõiki alljärgnevaid juhiseid. Nende eiramine või puudulik järgimine võib põhjustada talitlushäireid või tekitada vigastusi.

2.1. Nõudmised töötajatele

Värvipüstolit võivad kasutada ainult kogenud spetsialistid ja instrueeritud personal, kes on selle kasutusjuhendi tervenisti läbi lugenud ning sellest aru saanud. Isikud, kelle reageerimisvõime on vähenenud narkootikumide, alkoholi, ravimite või mõne muu põhjuse tõttu, ei tohi värvipüstolit kasutada.

2.2. Isiklikud kaitsevahendid

Kandke värvipüstoli kasutamisel ning puhastamisel ja hooldamisel alati sertifitseeritud hingamis-, silmade- ja kuulmiskaitset, sobivaid kaitsekin-daid, tööriideid ja turvajalatseid. Kasutamise ajal on võimalik helirõhutase-me 85 dB(A) ületamine.

2.3. Kasutamine plahvatusohtlikes keskkondades

Värvipüstolit on lubatud kasutada/hoida Ex-tsoonide 1 ja 2 plahvatusohtli- kus keskkonnas. Jälgige tootetähistust.

 	Hoiatus! Plahvatusoht!
	• Järgnevate kasutamiste ja tegevuste puhul puudub plahvatuskaitse ja nad on sellest tulenevalt <u>keelatud</u>: • Automaatpüstoli viimine plahvatusohtlikesse keskkondadesse Ex-tsoon 0! • Halogeniseeritud süsivesinikel baseeruvate lahustite ja puhastusai- nete kasutamine! Sealjuures tekkivad keemilised reaktsioonid võivad järgneda plahvatuslikult!

2.4. Ohutusjuhised

Tehniline seisund

- Kahjustatud või puuduvate osadega värvipüstolit ei tohi mitte mingil juhul kasutada.
- Kahjustuse korral lõpetage värvipüstoli kasutamine viivitamatult, lahutage suruõhuvarustusest ja õhutage täielikult.
- Värvipüstolit ei tohi omavoliliselt ümber ehitada ega tehniliselt muuta.
- Kontrollige värvipüstolit koos kõikide ühendatud komponentidega iga kord enne kasutamist kahjustuste ja korraliku kinnituse tuvastamiseks ning korrigeerige vajaduse korral.

Töövahendid

- Happeid või leeliseid sisaldavate pritsitavate vedelike töötlemine on keelatud.
- Keelatud on töödelda lahusteid, mis sisaldavad halogeensüsivesinikke, bensiini, kerosiini, herbitsiide, pestitsiide ja radioaktiivseid aineid. Halogeenitud lahustid võivad tekitada plahvatusohtlikke ja söövitavaid keemilisi ühendeid.

Tööparameetrid

- Värvipüstolit tohib kasutada ainult seadmel ja kasutusjuhendis näidatud parameetrite piires.

Ühendatud komponendid

- Ühendatud komponendid peavad kindlalt vastu pidama värvipüstoli käitamisel tekkida võivale termilisele, keemilisele ning mehaanilisele koormusele.
- Rõhu all olevad voolikud võivad lahtitulemisel põhjustada piitsalaadse liikumisega ja vedeliku väljapritsimisega vigastusi. Laske voolikud enne lahtivõtmist alati täielikult õhust tühjaks.

Üldosa

- Järgige kohalikke ohutus-, tööohutus-, töökaitse- ja keskkonnakaitseeskirju.

3. Sihipärane kasutamine

Sihipärane kasutamine

Värvipüstol on ette nähtud värvi, laki ja teiste voolavate materjalide kandmiseks sobivatele aluspindadele.

Mitte-eesmärgipärane kasutamine

Värvipüstoli kasutamine seoses toiduainetega või sobimatute materjalide,

nt hapete või leeliste, pealekandmiseks on mittesihipärane kasutamine.

4. Tehnilised andmed

Tehnilisi andmeid ja mõõtmeid vt kaasasolevalt tehniliste andmete lehel.

5. Tarnekomplekt

- Värvipüstol valitud düüsi komplektiga
- Kinnituspoldid
- Tööriistakomplekt

6. Ehitus

Värvipüstol

- | | |
|---|--|
| [1-1] kinnituspolt (paigaldatud kinnituskeermesse) | [1-8] Materjaliringluse materjali ühendus |
| [1-2] materjalikoguse regulaator | [1-9] kiirvahetuspadruni kinnituskeere |
| [1-3] püstolikorpus (juhtplokk) | [1-10] Juhtõhu ühendusliitmik |
| [1-4] materjalikoguse regulaatori kontrollava | [1-11] Pihustusõhu ühendusliitmik |
| [1-5] Laia pihustusjoa regulaator | [1-12] Ümara pihustusjoa regulaator |
| [1-6] Düüsi otsik | [1-13] materjali liitmik |
| [1-7] düüsi komplekt | [1-14] püstolikorpuse kontrollava |

Tööriistakomplekt

- [2-1]** tõmmits
- [2-2]** Puhastushari
- [2-3]** otsvõti (võtmemõõt 7)
- [2-4]** kuuskantvõti (võtmemõõt 4)
- [2-5]** universaalvõti

7. Kirjeldus

Värvipüstoli põhikomponentideks on düüsi pea ja püstolikorpus.

Düüsi otsik

- Düüsi pea [1-6] (90° sammudena pööratav)
- Õhudüüs (45° sammudena reguleeritav, SATAminijetil sujuvalt reguleeritav)
- Värvidüüs
- Materjali ühendus [1-13]

Püstoli korpus

- Püstolikorpus [1-3]
- Ümara ja laia pihustusjoa regulaator [1-5], [1-12]
- Materjalikoguse regulaator [1-2]
- Kinnitusvõimalused [1-1], [1-9]
- Juhtõhu ühendus [1-10]
- Pihustusõhu ühendus [1-11]

8. Montaaž

 NOTICE	Ettevaatust!
Kindlalt kinnikeeramata poldid võivad põhjustada komponentidel kahjustusi või talitlushäireid. → Keerake kõik poldid käsitsi kinni ja kontrollige tugevat kinnitust.	

	Juhis!
Kõikidel värvipüstolitel on integreeritud eel-/järelõhujuhtimine. Düüsi pea küljes on ühendus materjaliringluse jaoks [1-8] värvipüstoli kasutamiseks materjaliringlusega (vt peatükki 8.3). Värvipüstoli saab kinnitada kinnituspoldiga värvimisseadmesse või paigaldada kiirvahetuspadrunitesse (art-nr 145169). Seejärel tuleb ühendada materjali ja õhu juurdevool. Materjali ja õhu juurdevoolu ühendusdetailid ei sisaldu tarnekomplektis ja neid saab vajaduse korral tellida.	

8.1. Monteerimine kinnituspoldiga

Kruvige kinnituspolst **[3-1]** kinnituskeermesse **[3-2]**. Kinnitage liimiga Loc-tite 270.

- Kinnitage värvipüstol kinnituspoldi abil värvimisseadme kinnitussüsteemi külge.
- Ühendage juhtõhk värvipüstoli juhtõhu ühendusega [1-10].
- Ühendage pihustusõhk värvipüstoli pihustusõhu ühendusega [1-11].
- Asetage materjali ühenduse tihend sisse [3-3].
- Ühendage materjali juurdevool värvipüstoli materjaliühendusega **[1-13]**.

8.2. Monteerimine kiirvahetuspadrunile

- Asetage materjali ühenduse tihend düüsi peasse **[4-1]**.

- Keerake vahepeksid **[4-2]** düüsi pea ja püstolikorpuse sisse.
- Asetage värvipüstol kiirvahetuspadrunile **[4-3]**.
- Viige kinnituspolt **[4-4]** läbi kiirvahetuspadruni ja keerake kiirvahetuspadruni kinnituskeermesse **[1-9]**.
- Kinnitage kiirvahetuspadrun värvimisseadme kinnitussüsteemi külge.
- Ühendage juhtõhk kiirvahetuspadruniga.
- Ühendage pihustusõhk kiirvahetuspadruniga.
- Ühendage materjali juurdevool kiirvahetuspadruniga.

8.3. Kasutamine materjaliringlusega

	Juhis!
Materjaliringlusega värvipüstoli kasutamisel soovitatakse järgmisi ühendusvõimalusi. ■ Paigaldage materjali väljavooluavale tagastusrõhu regulaator. ■ Materjali tagasivoolu toru ristlõige peab olema väiksem kui materjali juurdevoolu toru ristlõige. Siis on alati tagatud värvidüüsi piisav varustamine materjaliga. Värvipüstolit saab kasutada materjaliringlusega. Nii on kasutatav materjal pidevas ringluses ega jää seisma. ■ Lahutage värvipüstol suruõhuvõrgust ja materjali juurdevoolust. ■ Keerake pimekork [5-1] düüsi peast välja. ■ Ühendage tsirkulatsioonitoru koos tihendiga materjaliringluse ühenduse [5-2] külge.	

	Juhis!
Kui värvipüstolit kasutatakse jälle ilma materjaliringlusega, tuleb pimekork sisse asetada ja kuni piirikuni sisse keerata. Kinnitage liimiga Loctite 242. Pöörake seejuures tähelepanu kahjustustele ja mustusele ning vajaduse korral vahetage komponendid välja.	

9. Käsitsemine

	Ettevaatust!
NOTICE	
Kindlalt kinnikeeramata poldid võivad põhjustada komponentidel kahjustusi või talitlushäireid. → Keerake kõik poldid käsitsi kinni ja kontrollige tugevat kinnitust.	

9.1. Esmakordne kasutuselevõtt

Värvipüstol tarnitakse täielikult monteerituna ja töövalmilt. Pärast lahtipakkimist kontrollige alljärgnevat.

- Värvipüstolit kahjustuste osas.
- Kas tarnekomplekt on terviklik (vt peatükki 5).

	Ettevaatust!
NOTICE	
Saastunud suruõhu kasutamine võib põhjustada väärtalitlust. → Kasutage puhast suruõhku. Näiteks SATA filtri 544 abil. • Kontrollige kõikide kruvide ja poltide tugevat kinnitust. • Keerake värvidüüs kõvasti kinni. • Peske materjalikanal sobiva puhastusvedelikuga läbi (vt peatükki 11). • Joondage õhudüüs. • Ühendage juhtõhk (vähemalt 3 baari). • Ühendage pihustusõhk. • Ühendage materjali juurdevool.	

	Juhis!
Pihustusparameetrite seadistamise hõlbustamiseks on saadaval SATA kontrollõhudüüsid (vt peatükki 13).	

9.2. Tavarežiim

Värvipüstolil on sisemine juhtimissüsteem. Juhtõhu abil aktiveeritakse juhtimpulss ja avatakse värvipüstoli pihustusõhu ventiil. Seetõttu on värvipüstolil pidevalt olemas rõhu all olev pihustusõhk.

Arvestage/kontrollige alati enne kasutamist järgmisi punkte, et oleks tagatud värvipüstoli kindel töö.

- Värvipüstol on kindlalt monteeritud.
- Tagatud on minimaalne suruõhu läbivool ja rõhk.
- Kasutatakse puhast suruõhku.

Püstoli sisendrõhu reguleerimine

	Juhis!
Kui vajalikku püstoli sissevoolurõhku ei saavutata, tuleb tõsta suruõhuvõrgu rõhku. • Reguleerige pihustusõhk vajalikule sissevoolurõhule.	

Materjali läbivoolukoguse reguleerimine

 	Ettevaatust!
Materjali koguse regulaatori abil doseerimine võib põhjustada düüside kulumist. → Tavarežiimil avage materjalikoguse regulaator täielikult. → Reguleerige materjali läbivoolukogust materjali pumpamisrõhu abil. → Reguleerige materjali läbivoolukogust ainult väga väikeste materjalikoguste korral materjalikoguse regulaatori abil.	

	Juhis!
Keermetihvt [6-1] on ette nähtud materjalikoguse regulaatori seireks ja on tugevalt kinni kleebitud. • Reguleerige materjali läbivoolukogust materjali pumpamisrõhu abil. • Väikeste materjalikoguste korral reguleerige täpselt materjali läbivoolukogust materjalikoguse regulaatorit [1-2] keerates.	

Pihustusjoe reguleerimine

- Reguleerige laia pihustusjuga laia pihustusjoe regulaatorit **[1-5]** keerates.
- Reguleerige ümarat pihustusjuga ümara pihustusjoe regulaatorit **[1-12]** keerates.

Värvimine

**Juhis!**

Kasutage värvimiseks eranditult vaid selle tööetapi jaoks vajalikku materjalikogust.

Arvestage värvimisel vajalikku pihustamiskaugust (vt peatükki 4). Pärast värvimist pange materjal nõuetekohaselt hoiule või utiliseerige.

- Seadke vajalik pihustamiskaugus (vt peatükki 4).
- Tagage pihustusõhu ja materjali juurdevool.
- Aktiveerige juhtõhu abil värvimise juhtimpulss.

Värvipüstoli väljalülitamine

- Lülitage juhtõhk välja.
- Kui värvimine lõpetatakse või plaanitakse pikemat värvimispausi, tuleb pihustusõhk ja materjali juurdevool välja lülitada ning hoolduse ja hoiustamise suuniseid järgida (vt peatükki 11).

10. Tehnohooldus ja korrashoid

Järgmises peatükis kirjeldatakse värvipüstoli tehnohooldust ja korrashoidu.

**Hoiatus!****⚠ DANGER**

Kui suruõhuvõrk ja materjali juurdevool on hooldustööde ajal ühendatud, võivad komponendid ootamatult lahti tulla ja materjal välja voolata.

→ Enne kõiki hooldustöid laske värvipüstolil tühjaks töötada, lülitage värvipüstol välja ning seejärel lahutage suruõhuvõrgust ja materjali juurdevoolust.

**Ettevaatust!****NOTICE**

Asjatundmatu monteerimine võib põhjustada värvipüstolil kahjustusi.

→ Kinnitage värvipüstol enne kõiki hooldustöid tasasele pinnale.

→ Jälgige keermete õiget asetust.

→ Määrige kõiki liikuvaid osi SATA püstolimäärdega (art-nr 48173).

Kindlalt kinnikeeramata poldid võivad põhjustada komponentidel kahjustusi või talitlushäireid.

→ Keerake kõik poldid käsitsi kinni ja kontrollige tugevat kinnitust.

Valede tööriistade kasutamisel võib värvipüstol kahjustada saada. → Kasutage eranditult vaid kaasasolevaid SATA tööriistu.

Demonteerimisel võivad vedrud ja pisidetailid välja kukkuda. Joonistel on kujutatud täpset paigaldusasendit ja -järjekorda. Selle eiramine võib põhjustada komponentide kahjustusi või talitlushäireid.

Korrashoiuks on saadaval varuosad (vt peatükki 13).

10.1. Düüsi komplekti väljavahetamine

Düüsi komplekt koosneb kontrollitud värvinoela [7-5], õhudüüsi [7-7] ja värvidüüsi komplektist [7-6]. Vahetage düüsi komplekt alati tervikuna välja.

Düüsi komplekti demonteerimine

- Keerake reguleerkork [7-1] ära.
- Keerake sulgekork (võtmemõõt 24) [7-2] ära.
- Eemaldage mõlemad vedrud [7-3], [7-4].
- Eemaldage värvinoel [7-5].
- Keerake õhudüüsirõngas [7-8] käsitsi ära ja võtke koos õhudüüsiga [7-7] ära.
- Keerake värvidüüs [7-6] SATA universaalkõõmiga ära.

Uue düüsi komplekti paigaldamine

**Ettevaatust!****NOTICE**

Kui paigaldusjärjekord on vale, võivad komponendid kahjustada saada.

→ Paigaldage värvidüüs alati enne värvinoela.

**Juhis!**

SATAminijeti variandil on õhudüüsi joondamiseks soontihvt.

- Keerake värvidüüs [7-6] SATA universaalvõtmega sisse.
- Asetage õhudüüsirõngas [7-8] koos õhudüüsiga [7-7] kohale ja keerake käsitsi peale. Jälgige soovitud düüsiasendit ja õhudüüsi soonte joondust soontihvti suhtes [8-1] (ei kehti SATAminijeti puhul).
- Lükake värvinõel [7-5] sisse.
- Asetage mõlemad vedrud [7-3], [7-4] kohale.
- Keerake sulgekork [7-2] peale.
- Keerake reguleerkork [7-1] peale.
- Seadke vajaduse korral materjali läbivoolukogus (vt peatükki 9.2).

10.2. Õhujaoturi väljavahetamine

Enne ja pärast õhujaoturi väljavahetamist tuleb teha peatükis „Düüsi-komplekti väljavahetamine” kirjeldatud töösammud (vt peatükki 10.1).

Õhujaoturi demonteerimine

**Ettevaatust!****NOTICE**

Õhujaotur on kõvasti düüsi peas kinni. Liigse jõu rakendamine võib düüsi peas kahjustada. SATA väljatõmbeseade võib libisedes vigastusi tekitada.

- Kandke töökindaid.
- Kasutage SATA väljatõmbeseadet alati kehast eemale suunatuna.
- Tõmmake õhujaotur ühtlaselt düüsi peast välja.
- Tehke peatükis „Düüsi komplekti eemaldamine” kirjeldatud töösammud (vt peatükki 10.1).
- Tõmmake õhujaotur [9-1] SATA väljatõmbeseadmega [9-2] välja.
- Kontrollige tihenduspinde kahjustuste ja mustuse suhtes, vajaduse korral puhastage või vahetage välja.

Uue õhujaoturi paigaldamine

- Asetage õhujaotur [10-3] düüsi peasse [10-2]. Õhujaoturi alumisel küljel olev tapp peab olema seejuures vastavalt joondatud [10-1].
- Suruge õhujaotur ühtlaselt sisse.

- Tehke peatükis „Uue düüsi komplekti paigaldamine” kirjeldatud töösammud (vt peatükki 10.1).

10.3. Värvinoela tihendihoidiku väljavahetamine



Ettevaatust!

NOTICE

Kui mõlemad värvinoela tihendihoidikud on kahjustatud, võib püstolikorpuse kontrollavast [1-14] materjali lekkida.

→ Vahetage värvinoela tihendihoidik kohe välja.

Värvinoela tihendihoidiku demonteerimine

- Keerake reguleerkork [11-1] ära.
- Keerake sulgekork [11-2] ära.
- Eemaldage mõlemad vedrud [11-3], [11-4].
- Eemaldage värvinoel [11-5].
- Keerake neli silinderpolti [11-8] sisekuuskantvõtmega välja.
- Eemaldage düüsi pea [11-7] püstoli korpusest [11-6].

Materjalipoolne [12]

- Keerake tihendihoidik [12-2] otsvõtmega [12-3] düüsi peast [12-1] välja.

Õhupoolne [13]

- Keerake tihendihoidik [13-2] kruvikeerajaga [13-3] püstoli korpusest [13-1] välja.
- Kontrollige tihendihoidikut kahjustuste ja mustuse suhtes, vajaduse korral puhastage või vahetage välja.

Uue värvinoela tihendihoidiku paigaldamine

Materjalipoolne [12]

- Keerake tihendihoidik [12-2] otsvõtmega [12-3] düüsi peasse [12-1].

Õhupoolne [13]

- Keerake tihendihoidik [13-2] kruvikeerajaga [13-3] püstoli korpusesse [13-1]. Kinnitage liimiga Loctite 242.
- Asetage düüsi pea [11-7] püstoli korpusele [11-6].
- Keerake neli silinderpolti [11-8] risti kinni.
- Lükake värvinoel [11-5] sisse.

- Asetage mõlemad vedrud **[11-3]**, **[11-4]** kohale.
- Keerake sulgekork **[11-2]** peale.
- Keerake reguleerkork **[11-1]** peale.
- Seadke vajaduse korral materjali läbivoolukogus (vt peatükki 9.2).

10.4. Ümara ja laia pihustusjoa regulaatori spindli väljavahetamine

Toimimisviis on mõlema spindli puhul ühesugune.

Spindli demonteerimine

- Keerake peitpeakruvi **[14-3]** välja.
- Eemaldage rihvelpea **[14-2]**.
- Keerake spindel **[14-1]** SATA universaalvõtmega välja.

Uue spindli paigaldamine

- Keerake spindel **[14-1]** SATA universaalvõtmega sisse.
- Asetage rihvelpea **[14-2]** kohale.
- Keerake peitpeakruvi **[14-3]** käsitsi sisse. Kinnitage liimiga Loctite 242.

10.5. Juhtkolvi komponentide väljavahetamine



Ettevaatust!

NOTICE

Kui juhtkolvi tihend või mansett on kahjustatud, võib materjalikoguse regulaatorist **[1-4]** või reguleerkorgist **[1-2]** õhku lekkida.

→ Vahetage tihend või mansett kohe välja.

Juhtkolvi tihendpind on väga tundlik ja võib kergesti kahjustada saada.

→ Ärge pingutage juhtkolbi tihendpinnal.

Komponentide demonteerimine

- Keerake reguleerkork **[15-1]** ära.
- Keerake sulgekork **[15-2]** ära.
- Eemaldage mõlemad vedrud **[15-3]**, **[15-4]**.
- Eemaldage värvinõel **[15-5]**.
- Tõmmake juhtkolb **[15-6]** lapiktangidega välja.
- Kinnitage juhtkolb **[16-7]** SATA universaalvõtmega.

- Keerake sisekuuskantpolt (võtmemõõt 4) **[16-9]** välja.
- Eemaldage O-rõngas **[16-8]**.
- Keerake õõnespolt (võtmemõõt 14) **[16-1]** välja.
- Eemaldage seib **[16-2]** ja mansett **[16-3]**.
- Eemaldage survevedru **[16-4]**, seib **[16-5]** ja tihend **[16-6]** juhtkolvist.
- Kontrollige osi kahjustuste ja mustuse suhtes, vajaduse korral puhastage või vahetage välja.

Uute komponentide paigaldamine

- Kinnitage juhtkolb **[16-7]** SATA universaalvõtmega.
- Asetage tihend **[16-6]**, seib **[16-5]** ja survevedru **[16-4]** sisse.
- Lükake mansett **[16-3]** peale. Jälgige soone **[16-10]** joondust.
- Asetage seib **[16-2]** kohale.
- Keerake õõnespolt **[16-1]** kinni.
- Asetage O-rõngas **[16-8]** sisse.
- Keerake sisekuuskantpolt **[16-9]** kinni.
- Lükake juhtkolb **[15-6]** sisse.
- Lükake värvinõel **[15-5]** sisse.
- Asetage mõlemad vedrud **[15-3]**, **[15-4]** kohale.
- Keerake sulgekork **[15-2]** peale.
- Keerake reguleerkork **[15-1]** peale.
- Seadke vajaduse korral materjali läbivoolukogus (vt peatükki 9.2).

10.6. Juhtkolvi tihendihoidiku väljavahetamine

Juhtkolvi tihendihoidiku demonteerimine

- Keerake reguleerkork **[17-1]** ära.
- Keerake sulgekork **[17-2]** ära.
- Eemaldage mõlemad vedrud **[17-3]**, **[17-4]**.
- Eemaldage värvinõel **[17-5]**.
- Tõmmake juhtkolb **[17-6]** lapiktangidega välja.
- Keerake tihendihoidik (võtmemõõt 19) **[17-7]** välja.
- Kontrollige osi kahjustuste ja mustuse suhtes, vajaduse korral puhastage või vahetage välja.

Uue juhtkolvi tihendihoidiku paigaldamine

- Keerake tihendihoidik **[17-7]** sisse.
- Lükake juhtkolb **[17-6]** sisse.
- Lükake värvinõel **[17-5]** sisse.

- Asetage mõlemad vedrud **[17-3]**, **[17-4]** kohale.
- Keerake sulgekork **[17-2]** peale.
- Keerake reguleerkork **[17-1]** peale.
- Seadke vajaduse korral materjali läbivoolukogus (vt peatükki 9.2).

11. Korrashoid ja hoiustamine

Värvipüstoli talitluse tagamiseks tuleb toodet hoolikalt käsitseda ja pidevalt hooldada.

Puhastage ja kontrollige värvipüstoli tihedust iga kord pärast kasutamist. Puhastamise järel kuivatage kogu värvipüstol puhta suruõhuga.



Hoiatus!

⚠ DANGER

Kui suruõhuvõrk ja materjali juurdevool on puhastustööde ajal ühendatud, võivad komponendid ootamatult lahti tulla ja materjal välja voolata.
→ Lahutage enne kõiki puhastustöid värvipüstol suruõhuvõrgust ja materjali juurdevoolust.



Ettevaatust!

NOTICE

Agressiivsete puhastusvahendite kasutamine võib värvipüstolit kahjustada.

→ Ärge kasutage agressiivseid puhastusvahendeid.

Puhastamiseks võib kasutada ainult sobivaid puhastusvedelikke.

→ Kasutage puhastusvedelikku, millel on neutraalne pH väärtus 6–8.

→ Ärge kasutage happeid, leeliseid, aluseid, peitse, ebasobivaid regeneraate ega muid agressiivseid puhastusvahendeid.

Värvipüstoli kastmisel puhastusvedelikku tekib korrosioonioht. → Ärge kastke värvipüstolit puhastusvedelikku.

Vale puhastustööriist võib avalik kahjustada ja pihustusjuga halvendada.

→ Kasutage ainult SATA puhastusharju.

→ Ärge kunagi kasutage ultrahelipuhastit.

12. Rikked

Alljärgnevas tabelis on kirjeldatud rikkeid, nende põhjuseid ja kõrvaldamise meetmeid.

Kui kirjeldatud meetme abil ei ole võimalik riket kõrvaldada, saatke värvipüstol SATA kliendiabi- ja teeninduskeskusesse. (aadressi vt peatükist 13).

Rike	Põhjus	Abinõu
Ebaühtlane pihustusjuga	Värvidüüs pole piisavalt tugevasti kinni keeratud.	Keerake värvidüüs kõvemini kinni.
	Õhujaotur on määratud või kahjustatud.	Vahetage õhujaotur välja (vt peatükki 10.2).
	Õhudüüs on lahti.	Keerake õhudüüsirõngas käsitsi kinni.
	Vahemik õhu- ja värvidüüsi vahel on määratud.	Puhastage vahemik.
	Düüsikomplekt on määratud.	Puhastage düüsikomplekt.
	Düüsikomplekt kahjustatud	Vahetage düüsikomplekt välja (vt peatükki 10.1).
	Pihustusaine voolusurve pole püsiv.	Kontrollige pihustusaine voolusurvet.
Pihustumuster liiga väike, viltu, ühel pool või triibuline.	Õhudüüsi ava on värviga kaetud.	Puhastage õhudüüs (vt peatükki 10.1).
	Värvidüüsi ots (värvidüüsi tihvt) on kahjustatud.	Kontrollige värvidüüsi otsa kahjustuste suhet. Vajaduse korral vahetage düüsikomplekt välja (vt peatükki 10.1).

Rike	Põhjus	Abinõu
Ümara/laia pihustusjoa regulaator ei tööta.	Õhujaotur pole õiges asendis.	Asetage õhujaotur õigesse asendisse (vt peatükki 10.2).
	Õhujaotur on kahjustatud.	Vahetage õhujaotur välja (vt peatükki 10.2).
Ümara/laia pihustusjoa regulaatorit ei saa keerata.	Regulaator on üle keeratud. Spindel on lahti.	Eemaldage spindel, vabastage ja paigaldage tagasi. Vajaduse korral vahetage spindel välja (vt peatükki 10.4).
Värvipüstol ei lülita õhku välja.	Juhtkolvi pesa on määrdunud või tihendihoidik kulunud.	Puhastage juhtkolvi pesa. Vajaduse korral vahetage tihendihoidik välja (vt peatükki 10.6).
	Juhtõhk on pidevalt rõhu all.	Vabastage juhtõhk rõhu alt.
Korrosioon õhudüüsi keermel, materjalikalil või düüsi peas.	Ebasobiv puhastusvedelik.	Vahetage düüsi pea välja. Järgige puhastusjuhendit (vt peatükki 10.3).
Õhku lekib materjalikoguse regulaatori kontrollavast või reguleerkorgist.	Tihendihoidiku (õhupoolne) rike.	Vahetage värvinõela tihendihoidik välja (vt peatükki 10.3).
	Tihendi või manseti rike.	Vahetage tihend või mansett välja (vt peatükki 10.5).

Rike	Põhjus	Abinõu
Värvinõela tihendi tagant püstolikorpuse kontrollavast lekitab pihustusainet.	Värvinõela tihendi rike.	Vahetage värvinõela tihendihoidik välja (vt peatükki 10.3).
	Värvinõel on määrdunud või kahjustatud.	Vahetage düüsi-komplekt välja (vt peatükki 10.1).
Värvipüstol	Võõrkeha värvinõela otsa ja värvidüüsi vahel.	Puhastage värvidüüs ja värvinõel.
	Düüsikomplekt on kahjustatud.	Vahetage düüsi-komplekt välja (vt peatükki 10.1).

13. Klienditeenindus ja varuosad

Tarvikuid, varuosasid ja tehnilist abi saate oma SATA müügiesindaja kaudu

Värvipüstoli varuosad

Varuosade loendit vt kaasasolevalt tehniliste andmete lehelt.

14. EL-i vastavusdeklaratsioon

Uusima kehtiva vastavusdeklaratsiooni leiate aadressilt:



www.sata.com/downloads

Content [Original Version: German]

1. General information.....	123	8. Assembly.....	127
2. Safety Instructions.....	124	9. Operation.....	129
3. Intended Use	126	10. Maintenance and repairs.....	132
4. Technical Data.....	126	11. Care and storage.....	137
5. Scope of Delivery	126	12. Malfunctions	138
6. Technical Design	126	13. Customer service and spare parts	140
7. Description	127	14. EU Declaration of Conformity	141

1. General information

1.1. Introduction

These operating instructions contain important information for operating the automatic gun. They also describe assembly, operation, care, maintenance, cleaning, warnings and error messages together with troubleshooting.

1.2. Target group

This operating manual is intended for

- Painting and varnishing professionals.
- Trained personnel for varnishing work in industrial and craftman's workshops.

1.3. Accident prevention

As a basic principle, the general and specific national accident prevention regulations must be heeded, together with corresponding workshop and industrial safety instructions.

1.4. Replacement, accessory and wear-and-tear parts

Always only use original SATA accessories, spare parts and wear parts. Accessories not supplied by SATA have not been tested and approved. SATA assumes no liability for damage caused by the use of non-approved spare parts, accessories and wear parts.

1.5. Warranty and liability

The SATA General Conditions of Sale and Delivery and further contractual agreements, if applicable, as well as the valid legislation at the time apply.

SATA is not liable in case of

- When the operating instructions are disregarded.
- When the product is used in other than the intended ways of usage.
- When untrained staff is employed.
- When no personal protection equipment is worn.
- Failure to use original accessories, spare parts and wear parts
- When the product is manipulated, tampered with or technically modified.
- Natural wear/and tear
- In case when the product has been exposed to untypical shockloads and impacts during usage.
- Assembly and disassembly

2. Safety Instructions

Always read and heed all instructions given below. Failure to comply or incorrect compliance can result in malfunctions or cause injuries.

2.1. Requirements regarding personnel

The automatic gun may only be used by experienced skilled workers and instructed persons who have thoroughly read and understood these operating instructions. People whose reactions have been adversely affected by drugs, alcohol, medication or by any other means are prohibited from handling the automatic gun.

2.2. Personal Protection Equipment

Always use approved breathing, hearing and eye protection, suitable protective gloves, workwear and safety boots when using the automatic gun and during cleaning and maintenance work. The noise level during production can exceed 85 dB(A).

2.3. Use In Explosive Areas

The automatic gun is approved for use storage in explosive atmospheres of ex-zone 1 and 2. The product labelling must be adhered to.

  	Warning! Risk of explosion!
	• The following applications and operations lead to the loss of the explosion protection and are, therefore, <u>prohibited</u>:

 	Warning! Risk of explosion!
 	
• Use of the automatic spray gun in explosive areas belong to Ex-Zone 0! • Do not use solvents and cleaning agents based on halogenised hydrocarbons! Chemical reaction which may occur when using these substances may be explosive!	

2.4. Safety Instructions

Technical status

- Never start using the automatic gun when damaged or when parts are missing.
- If the automatic gun is damaged, stop working with it immediately, disconnect it from the compressed air supply system and vent the unit completely.
- Never make any unauthorised modifications or technical changes to the automatic gun.
- Every time before using the automatic gun, check the unit with all connected components for any signs of damage and ensure it is fitted firmly; carry out any necessary repairs.

Materials

- Processing acidic or alkaline materials is prohibited.
- The processing of solvents with halogenated hydrocarbons, petrol, kerosene, herbicides, pesticides and radioactive substances is prohibited. Halogenated solvents can result in explosive and corrosive chemical compounds.

Operating parameters

- The automatic gun may only be operated within the parameters stated on the unit and in the operating instructions.

Connected components

- The connected components must reliably withstand the thermal, chemical and mechanical loads expected when using the automatic gun.
- When pressurised hoses work loose, their whip-like movements and any material that is squirted out can cause injuries. Always vent the hoses completely before they are loosened.

General

- Comply with the local regulations for safety, accident prevention, occupational health and safety and environmental protection.

3. Intended Use

Intended Use

The automatic gun is designed for the application of paints, lacquers and other sprayable media on suitable substrates.

Unintended use

Inappropriate use includes using the automatic gun in conjunction with food products or for spraying unsuitable materials, such as acids or caustic solutions.

4. Technical Data

Please refer to the enclosed technical data sheet for technical data and dimensions.

5. Scope of Delivery

- Automatic gun with selected nozzle set
- Fixing bolt
- Tool kit

6. Technical Design

Automatic gun

- | | |
|---|---|
| [1-1] Fastening bolt (mounted in fastening thread) | [1-8] Material connection for material circulation |
| [1-2] Material flow control | [1-9] Fastening thread quick-change fitting |
| [1-3] Gun body (control part) | [1-10] Control air connection |
| [1-4] Inspection hole material flow control | [1-11] Atomisation air connection |
| [1-5] Flat fan control | [1-12] Round fan control |
| [1-6] Nozzle head | [1-13] Material connection |
| [1-7] Nozzle set | [1-14] Inspection hole gun body |

Tool kit

- [2-1]** Extraction tool
- [2-2]** Cleaning brush
- [2-3]** Socket wrench (size 7)
- [2-4]** Allen key (size 4)
- [2-5]** Universal spanner

7. Description

The automatic gun consists of the main parts nozzle head and gun body.

Nozzle head

- Nozzle head [1-6] (rotates in steps of 90°)
- Air cap (positioned in steps of 45°, fully variable positioning in SAT-Aminijet)
- Fluid tip
- Material connection [1-13]

Spray gun body

- Gun body [1-3]
- Round and flat fan control [1-5], [1-12]
- Material flow control [1-2]
- Fastening possibilities [1-1], [1-9]
- Control air connection [1-10]
- Spraying air connection [1-11]

8. Assembly



Attention!

NOTICE

Loose screws can cause damage to parts or result in malfunctions.
→ Tighten all screws by hand and check that they are screwed tight.



Notice!

All automatic guns have an integrated pre-/post air control. At the nozzle head there is a material connection for material circulation **[1-8]** for use in automatic guns with material circulation (see chapter 8.3).

The automatic gun can either be fixed with a fastening bolt in a spraying system or mounted on a quick-change fitting (Art. No. 145169). The material and air supply then has to be connected.

The material and air supply connection elements are not included in the scope of supply and can be ordered on request.

8.1. Mounting with fastening bolt

Screw fastening bolt [3-1] in fastening thread [3-2]. Secure with Loctite 270.

- Use fastening bolt to fix the automatic gun to the fastening system of the spraying system.
- Connect control air to the control air connection [1-10] of the automatic gun.
- Connect spraying air to the spraying air connection [1-11] of the automatic gun.
- Insert material connection seal [3-3].
- Connect material supply to the material connection [1-13] of the automatic gun.

8.2. Mounting on quick-change fitting

- Insert material connection in nozzle head [4-1].
- Screw spacers [4-2] into nozzle head and gun body.
- Fit automatic gun on quick-change fitting [4-3].
- Put fastening screw [4-4] through quick-change fitting and screw into the fastening thread of the quick-change fitting [1-9].
- Fix the quick-change fitting to the fastening system of the spraying system.
- Connect control air to the quick-change fitting.
- Connect spraying air to the quick-change fitting.
- Connect the material supply to the quick-change fitting.

8.3. Usage with material circulation



Notice!

The following connection possibilities are recommended when using the automatic gun with material circulation.

- Insert a back-pressure regulator at the material output.
- The cross-section of the material return pipe must be smaller than the material feed pipe.

This ensures there is always plenty of material in the fluid tip.

The automatic gun can be used with material circulation. This keeps the used material in motion so that it does not come to a standstill.

- Disconnect the automatic gun from the compressed air circuit and the material supply.
- Unscrew the dummy plug [5-1] from the nozzle head.

**Notice!**

- Connect the circulation pipe with seal to the material connection for material circulation [5-2].

**Notice!**

To use the automatic gun again without material circulation, screw the dummy plug in as far as it will go. Secure with Loctite 242. Check for any damage and soiling and replace corresponding components as required.

9. Operation

**Attention!****NOTICE**

Loose screws can cause damage to parts or result in malfunctions.
→ Tighten all screws by hand and check that they are screwed tight.

9.1. First use

The automatic gun is supplied fully assembled and ready for operation. After unpacking, check:

- Automatic gun damaged.
- Scope of supply complete (see chapter 5).

**Attention!****NOTICE**

Using soiled compressed air can cause malfunctions.

→ Use clean compressed air. For example with SATA filter 544.

- Check that all screws are screwed tight.
- Screw the fluid tip tight.
- Rinse material passages with a suitable cleaning solution (see chapter 11).
- Align the air cap.
- Connect the control air (min. 3 bar).
- Connect the spraying air.
- Connect the material supply.

**Notice!**

Test air caps are available from SATA to help adjust the spraying parameters (see chapter 13).

9.2. Normal operation

The automatic gun has an internal control. The control air triggers the control pulse and opens the spraying air valve of the automatic gun, thus ensuring that pressurised spraying air is always present at the automatic gun.

Before using the automatic gun, heed/check the following points to warrant safe working with the gun:

- Automatic gun is safely fitted.
- Minimum compressed air flow and pressure is warranted.
- Clean compressed air is being used.

Adjust spray gun inlet pressure

**Notice!**

If the gun input pressure does not reach the necessary level, increase the pressure in the compressed air circuit.

- Adjust the spraying air to the necessary input pressure.

Adjust the material flow

**Attention!****NOTICE**

Using the material flow control for dosing can cause wear in the nozzles.
 → In normal operation, open the material flow control to the full extent. →
 Use the material feed pressure to adjust the material flow.
 → Only use the material flow control to adjust the material flow for very small material flow rates.

**Notice!**

The grub screw [6-1] is glued firmly in the material flow control and is used for fixing the unit.

- Adjust the material flow with the material feed pressure.
- For small material flow rates, fine adjustment of the material flow can be achieved by regulating the material flow control [1-2].

Adjust spray fan pattern

- Adjust the flat fan by regulating the flat fan control [1-5].
- Adjust the round fan by regulating the round fan control [1-12].

Painting

**Notice!**

When painting, only use as much material as is required for the specific procedure.

When painting, maintain the necessary spray distance (see chapter 4).
 After painting, store or dispose of the material correctly.

- Adjust the necessary spray distance (see chapter 4).
- Ensure there is sufficient spraying air feed and material supply.
- Use the control air to trigger the control pulse for painting.

Switch off the automatic gun

- Switch off the control air.
- If painting has finished or a longer painting pause is planned, disconnect the spraying air and the material supply and heed the instructions for care and storage (see chapter 11).

10. Maintenance and repairs

The following chapter describes the procedures involved for maintaining and repairing the automatic gun.



Warning!

DANGER

If maintenance work is performed while the gun is still connected to the compressed air circuit and material supply, components can unexpectedly work loose and material can leak.

→ Empty the automatic gun before all kinds of maintenance work and then disconnect it from the compressed air circuit and the material supply.



Attention!

NOTICE

Incorrect assembly can cause damage to the automatic gun.

→ Fix the automatic gun on a flat surface before all kinds of maintenance work.

→ Make sure that threads fit properly.

→ Grease all moving parts with SATA high performance grease (Art. No. 48173).

Loose screws can cause damage to parts or result in malfunctions.

→ Tighten all screws by hand and check that they are screwed tight.

Use of the wrong tool can damage the automatic gun. → Only use the special tool supplied by SATA.

Springs and small parts can fall out during dismantling. The precise installation position and installation sequence is shown in the figures. Failure to comply can cause damage to the parts or result in malfunctions.

Spare parts are available for carrying out repairs (see chapter 13).

10.1. Replacing the nozzle set

The nozzle set consists of a tested combination of paint needle [7-5], air cap [7-7] and fluid tip [7-6]. Always replace the complete nozzle set.

Dismantle the nozzle set

- Unscrew the regulating cap [7-1].
- Unscrew the end cap (spanner size 24) [7-2].
- Remove both springs [7-3], [7-4].
- Remove paint needle [7-5].
- Unscrew air cap ring [7-8] by hand and remove together with the air cap [7-7].
- Unscrew fluid tip [7-6] using the SATA universal spanner.

Fit new nozzle set



Attention!

NOTICE

The components can be damaged if fitted in the wrong order.
→ Always fit the fluid tip before the paint needle.



Notice!

The SATAminijet has no tapered dowel pin for aligning the air cap.

- Screw the fluid tip [7-6] in using the SATA universal spanner.
- Position the air cap ring [7-8] together with the air cap [7-7] and screw on by hand. Heed the correct nozzle setting and check that the notches in the air cap are aligned with the tapered dowel pin [8-1] (not in the SATAminijet).
- Insert the paint needle [7-5].
- Position both springs [7-3], [7-4].
- Screw on the end cap [7-2].
- Screw on the regulating cap [7-1].
- Adjust the material flow if necessary (see chapter 9.2).

10.2. Replacing the air distribution ring

Replacing the air distribution ring must be preceded and followed by the steps required for replacing the nozzle set (see chapter 10.1).

Dismantle the air distribution ring

**Attention!****NOTICE**

The air distribution ring is fitted firmly in the nozzle head, which can be damaged if excessive force is used. Injuries can be caused if the SATA extraction tool slips during use.

- Wear protective gloves.
- Always use the SATA extraction tool pointing away from your body.
- Pull the air distribution ring evenly out of the nozzle head.
- Perform the steps to remove the nozzle set (see chapter 10.1).
- Remove the air distribution ring [9-1] using the SATA extraction tool [9-2].
- Check sealing surfaces for damage and soiling, clean or replace if necessary.

Fit new air distribution ring

- Insert the air distribution ring [10-3] in the nozzle head [10-2]. The pin on the bottom of the air distribution ring must be aligned accordingly [10-1].
- Press the air distribution ring in evenly.
- Perform the steps to fit the new nozzle set (see chapter 10.1).

10.3. Replacing the paint needle seal retainers

**Attention!****NOTICE**

If the two paint needle seal retainers are damaged, material can leak from the gun body inspection hole [1-14].

- Replace the paint needle seal retainer immediately.

Dismantle the paint needle seal retainer

- Unscrew the regulating cap [11-1].
- Unscrew the end cap [11-2].
- Remove both springs [11-3], [11-4].
- Remove paint needle [11-5].

- Unscrew four cheese-head screws [11-8] using an Allen key.
- Take the nozzle head [11-7] from the gun body [11-6].

Material side [12]

- Screw the seal retainer [12-2] out of the nozzle head [12-1] using a socket spanner [12-3].

Air side [13]

- Screw the seal retainer [13-2] out of the gun body [13-1] using a screw-driver [13-3].
- Check seal retainer for damage and soiling, clean or replace if necessary.

Mount new paint needle seal retainer

Material side [12]

- Screw the seal retainer [12-2] into the nozzle head [12-1] using a socket spanner [12-3].

Air side [13]

- Screw the seal retainer [13-2] into the gun body [13-1] using a screw-driver [13-3]. Secure with Loctite 242.
- Position the nozzle head [11-7] on the gun body [11-6].
- Tighten the four cheese-head screws [11-8] crosswise.
- Insert the paint needle [11-5].
- Position both springs [11-3], [11-4].
- Screw on the end cap [11-2].
- Screw on the regulating cap [11-1].
- Adjust the material flow if necessary (see chapter 9.2).

10.4. Replacing spindles of round/flat fan control

The procedure is the same for both spindles.

Dismantle spindle

- Unscrew the countersunk screw [14-3].
- Remove the control knob [14-2].
- Unscrew the spindle [14-1] using the SATA universal spanner.

Mount new spindle

- Screw the spindle **[14-1]** in using the SATA universal spanner.
- Position the control knob **[14-2]**.
- Screw the countersunk screw **[14-3]** by hand. Secure with Loctite 242.

10.5. Replacing the control piston components



Attention!

NOTICE

If the seal or sleeve of the control piston is damaged, it is possible for air to leak from the material flow control **[1-4]** or from the regulating cap **[1-2]**.

→ Replace seal or sleeve immediately.

The sealing surface of the control piston is very sensitive and damages easily.

→ Do not chuck the control piston at the sealing surface.

Dismantle components

- Unscrew the regulating cap **[15-1]**.
- Unscrew the end cap **[15-2]**.
- Remove both springs **[15-3]**, **[15-4]**.
- Remove paint needle **[15-5]**.
- Pull the control piston **[15-6]** out using flat pliers.
- Fix the control piston **[16-7]** using the SATA universal spanner.
- Unscrew hex socket screw (spanner size 4) **[16-9]**.
- Remove O-ring **[16-8]**.
- Unscrew banjo screw (spanner size 14) **[16-1]**.
- Remove washer **[16-2]** and sleeve **[16-3]**.
- Take the compression spring **[16-4]**, washer **[16-5]** and seal **[16-6]** out of the control piston.
- Check parts for damage and soiling, clean or replace if necessary.

Mount new components

- Fix the control piston **[16-7]** using the SATA universal spanner.
- Insert the seal **[16-6]**, washer **[16-5]** and compression spring **[16-4]**.
- Push on the sleeve **[16-3]**. Pay attention to the alignment of the groove **[16-10]**.
- Position the washer **[16-2]**.

- Tighten the banjo screw [16-1].
- Insert O-ring [16-8].
- Tighten the hex socket screw [16-9].
- Insert the control piston [15-6].
- Insert the paint needle [15-5].
- Position both springs [15-3], [15-4].
- Screw on the end cap [15-2].
- Screw on the regulating cap [15-1].
- Adjust the material flow if necessary (see chapter 9.2).

10.6. Replacing control piston seal retainer

Dismantle control piston seal retainer

- Unscrew the regulating cap [17-1].
- Unscrew the end cap [17-2].
- Remove both springs [17-3], [17-4].
- Remove paint needle [17-5].
- Pull the control piston [17-6] out using flat pliers.
- Unscrew seal retainer (spanner size 19) [17-7].
- Check parts for damage and soiling, clean or replace if necessary.

Fit new control piston seal retainer

- Screw in the seal retainer [17-7].
- Insert the control piston [17-6].
- Insert the paint needle [17-5].
- Position both springs [17-3], [17-4].
- Screw on the end cap [17-2].
- Screw on the regulating cap [17-1].
- Adjust the material flow if necessary (see chapter 9.2).

11. Care and storage

Careful handling together with constant maintenance and care of the product is necessary to warrant the functioning of the automatic gun. Every time after use, always clean the automatic gun, check its function and check for leaks. After cleaning, dry the complete automatic gun with clean compressed air.

**⚠ DANGER****Warning!**

If cleaning work is performed while the gun is still connected to the compressed air circuit and material supply, components can unexpectedly work loose and material can leak.

→ Disconnect the automatic gun from the compressed air circuit and the material supply before all kinds of cleaning work.

**NOTICE****Attention!**

The use of aggressive cleaning agents can damage the automatic gun.

→ Do not use aggressive cleaning agents.

Only use suitable cleaning solutions for cleaning.

→ Use a neutral cleaning solution with a pH of 6–8.

→ Do not use acids, caustic solutions, bases, paint strippers, unsuitable regenerates or other aggressive cleaning agents.

There is a risk of corrosion if the automatic gun is submerged in the cleaning solution. → Do not submerge the automatic gun in cleaning solution.

Incorrect cleaning tools can damage the holes and impair the spray fan pattern.

→ Only use the SATA cleaning brushes.

→ Never use ultrasonic cleaners.

12. Malfunctions

The following table describes malfunctions together with their causes and corrective action.

If it is not possible to remedy a malfunction with the described corrective action, send the automatic gun to the SATA customer service department. (Address see chapter 13).

Malfunction	Cause	Corrective action
Fluttering spray fan pattern	Fluid tip not properly tightened.	Tighten fluid tip.
	Air distribution ring soiled or damaged.	Replace air distribution ring (see chapter 10.2).
	Loose air cap.	Tighten air cap ring by hand.
	Gap between air cap and fluid tip is clogged.	Clean gap.
	Nozzle set is soiled.	Clean nozzle set.
	Damaged nozzle set.	Replace nozzle set (see chapter 10.1)
	Material flow pressure not constant.	Check material flow pressure.
Spray pattern too small, slanted, one-sided or split.	Air cap hole clogged with paint.	Clean air cap (see chapter 10.1).
	Damaged fluid tip (fluid tip aperture).	Check fluid tip for signs of damage. Replace nozzle set if necessary (see chapter 10.1).
Round/flat fan control does not work.	Air distribution ring not in correct position.	Put air distribution ring in correct position (see chapter 10.2).
	Air distribution ring damaged.	Replace air distribution ring (see chapter 10.2).
Round/flat fan control cannot be regulated.	Overwound control. Loose spindle.	Remove spindle, unlock and install again. Replace spindle if necessary (see chapter 10.4).

Malfunction	Cause	Corrective action
Automatic gun does not shut air off.	Soiled control piston seat or worn seal retainer.	Clean control piston seat. Replace seal retainer if necessary (see chapter 10.6).
	Control air pressure is constantly present.	Release control air pressure.
Corrosion on air cap thread, material passage or nozzle head.	Unsuitable cleaning solution.	Replace nozzle head. Heed cleaning instructions (see chapter 10.3).
Air leaks from inspection hole of material flow control or regulating cap.	Defective seal retainer (air side).	Replace paint needle seal retainer (see chapter 10.3).
	Defective seal or sleeve.	Replace seal or sleeve (see chapter 10.5).
Material leaks from behind the paint needle seal through the gun body inspection hole.	Defective paint needle seal.	Replace paint needle seal retainer (see chapter 10.3).
	Paint needle clogged or damaged.	Replace nozzle set (see chapter 10.1).
Automatic gun	Contamination between paint needle tip and fluid tip.	Clean fluid tip and paint needle.
	Damaged nozzle set.	Replace nozzle set (see chapter 10.1).

13. Customer service and spare parts

Accessories, spare parts and technical support may be obtained from your SATA dealer.

Automatic gun spare parts

See enclosed Technical Data Sheet for list of spare parts.

14. EU Declaration of Conformity

The latest version of the Declaration of Conformity can be found at:



www.sata.com/downloads

Índice [versión original: alemán]

1. Información general.....	143	8. Montaje.....	147
2. Instrucciones de seguridad ..	144	9. Funcionamiento.....	149
3. Utilización adecuada	146	10. Mantenimiento y conserva- ción.....	152
4. Datos técnicos.....	146	11. Cuidado y almacenamiento..	159
5. Volumen de suministro	146	12. Fallos.....	160
6. Componentes.....	146	13. Servicio de atención al cliente y piezas de repuesto	163
7. Descripción.....	147	14. Declaración de Conformidad UE	164

1. Información general

1.1. Introducción

Las presentes instrucciones de servicio contienen información importante sobre el funcionamiento de la pistola automática. Asimismo, en ellas se describen el montaje, el manejo, la conservación, el mantenimiento, la limpieza y los mensajes de advertencia y de error, así como la eliminación de averías.

1.2. Destinatarios de este manual

Este manual de uso está dirigido a

- pintores y barnizadores/esmaltadores profesionales.
- Personal formado para trabajos de barnizado/esmaltado en empresas industriales y artesanales.

1.3. Prevención de accidentes

Se respetarán por principio las normas generales y específicas del país relativas a la prevención de accidentes, así como las respectivas indicaciones del taller y de protección de la empresa.

1.4. Accesorios y piezas de repuesto y desgaste

Por lo general, deben utilizarse exclusivamente accesorios y piezas de repuesto y desgaste originales SATA. Los accesorios no suministrados por SATA no han sido verificados ni autorizados. SATA no asume responsabilidad alguna por la utilización de accesorios y piezas de repuesto y desgaste no autorizados.

1.5. Garantía y responsabilidad

Aquí se aplican las condiciones generales de venta de SATA y en su caso acuerdos contractuales así como respectivamente la ley en vigor.

SATA no asume responsabilidades por

- Incumplimiento de las instrucciones de servicio
- Utilización del producto no conforme a su destino
- Empleo de personal sin formación
- No utilización de equipo de protección personal
- la no utilización de accesorios y piezas de repuesto originales.
- Reconstrucción o cambios técnicos por cuenta propia
- Desgaste/deterioro naturales
- Carga de choque atípica a la utilización
- Trabajos de montaje y desmontaje

2. Instrucciones de seguridad

Leer y observar todos los avisos enunciados a continuación. El incumplimiento o el cumplimiento deficiente pueden conducir a fallos de funcionamiento u ocasionar lesiones.

2.1. Exigencias al personal

La pistola automática sólo puede ser utilizada por mano de obra cualificada y por personal instruido que haya leído y comprendido íntegramente este manual de instrucciones. Las personas cuyas reacciones estén alteradas por las drogas, el alcohol, la medicación o de cualquier otro modo no están autorizadas a utilizar la pistola automática.

2.2. Equipo de protección personal

Durante es uso, la limpieza o el mantenimiento de la pistola automática utilice siempre protección respiratoria y ocular autorizada , así como protección auditiva, guantes de protección adecuados, ropa de trabajo y calzado de seguridad. Durante el uso, el nivel de presión sonora puede superar los 85 dB(A).

2.3. Utilización en zonas bajo peligro de explosión

La pistola automática está homologada para su uso y almacenamiento en áreas con riesgo de explosión de las zonas 1 y 2.

Téngase en cuenta el marcado en el producto.

   	¡Aviso! ¡Peligro de explosión!
• Los siguientes empleos y acciones llevan a la pérdida de la protección antiexplosiva y por eso son <u>prohibidos</u>: • ¡Utilizar la pistola automática en la zona bajo peligro de explosión 0! • ¡Utilización de disolventes y detergentes que se basan en hidrocarburos halogenados! ¡Las reacciones químicas que actúan pueden ocurrir de manera explosiva!	

2.4. Instrucciones de seguridad

Estado técnico

- No utilice nunca la pistola automática si alguna pieza está dañada o falta.
- En caso de avería, ponga inmediatamente la pistola automática fuera de servicio, desconéctela del suministro de aire comprimido y purguela completamente.
- Nunca modifique o altere técnicamente la pistola automática sin autorización.
- Antes de cada uso, revise la pistola automática con todos los componentes conectados para ver si están dañados, si están bien ajustados y si es necesario un mantenimiento correctivo.

Materiales de trabajo

- El uso de medios fluidos con ácido o lejía está prohibido.
- Está prohibido el tratamiento de disolventes con hidrocarburos halogenados, gasolina, queroseno, herbicidas, pesticidas y sustancias radiactivas. Los disolventes halogenados pueden dar lugar a compuestos químicos explosivos y corrosivos.

Parámetros de funcionamiento

- La pistola automática sólo puede funcionar dentro de los parámetros especificados en el equipo y en manual.

Componentes conectados

- Los componentes conectados deben ser capaces de soportar con seguridad las tensiones térmicas, químicas y mecánicas que se esperan durante el funcionamiento de la pistola automática.
- Las mangueras bajo presión pueden causar lesiones por movimientos

de látigo y salida de material cuando se sueltan. Antes de soltar las mangueras, purgar el aire por completo.

General

- Observar las normas locales sobre seguridad, prevención de accidentes, protección laboral y protección del medioambiente.

3. Utilización adecuada

Utilización adecuada

La pistola automática está prevista para aplicar pinturas y barnices, así como otros materiales fluidos adecuados, sobre sustratos apropiados.

Utilización contraria a la finalidad prevista

La utilización no adecuada comprende el uso de la pistola automática en combinación con productos alimenticios o para aplicar materiales no apropiados, como por ejemplo ácidos o lejías.

4. Datos técnicos

Para consultar los datos técnicos y las dimensiones, véase la ficha técnica adjunta.

5. Volumen de suministro

- Pistola automática con juego de boquillas seleccionado
- Pistón de sujeción
- Juego de herramientas

6. Componentes

Pistola automática

- | | |
|--|---|
| [1-1] Perno de fijación (montado en una rosca de fijación) | [1-8] Conexión de material para recirculación de material |
| [1-2] Regulación de cantidad de material | [1-9] Rosca de fijación del alojamiento de cambio rápido |
| [1-3] Cuerpo de la pistola (pieza de control) | [1-10] Conexión para aire de ajuste |
| [1-4] Orificio de control de la regulación de cantidad de material | [1-11] Conexión para aire de pulverización |
| [1-5] Regulación de abanico ancho | [1-12] Regulación del abanico redondo |
| [1-6] Cabeza de boquilla | [1-13] Conexión de material |
| [1-7] Juego de boquillas | [1-14] Orificio de control del cuerpo de la pistola |

Juego de herramientas

- [2-1] Herramienta extractora
- [2-2] Cepillo de limpieza
- [2-3] Llave tubular (ancho de llave 7)
- [2-4] Llave hexagonal (ancho de 4 mm)
- [2-5] Llave universal

7. Descripción

La pistola automática consta de los componentes principales cabeza de la boquilla y cuerpo de la pistola.

Cabeza de boquilla

- Cabeza de la boquilla [1-6] (girable 90°)
- Boquilla de aire (posicionable en pasos de 45°; en la SATAminijet, posicionable en progresión continua)
- Boquilla de pintura
- Conexión de material [1-13]

Cuerpo de la pistola

- Cuerpo de la pistola [1-3]
- Regulación del abanico redondo y lineal [1-5], [1-12]
- Regulación de cantidad de material [1-2]
- Posibilidades de fijación [1-1], [1-9]
- Conexión del aire de control [1-10]
- Conexión de aire de proyección [1-11]

8. Montaje



¡Cuidado!

NOTICE

Los tornillos flojos pueden conllevar daños en los componentes o fallos de funcionamiento.

→ Apretar a mano todos los tornillos y comprobar su ajuste correcto.

**¡Aviso!**

Todas las pistolas automáticas tienen un control de pre- y postaire integrado. En la cabeza de la boquilla se encuentra una conexión de material **[1-8]** para la recirculación de material, para utilizar la pistola con recirculación de material (véase el capítulo 8.3).

La pistola automática se puede sujetar con un perno de fijación en una instalación de pintura, o bien montar en un alojamiento de cambio rápido (ref. 145169). A continuación, es preciso conectar la alimentación de material y la de aire.

Los elementos de conexión para la alimentación de material y de aire no están incluidos en el volumen de suministro, y se pueden encargar según sea necesario.

8.1. Montaje con perno de fijación

Atornillar el perno de fijación **[3-1]** en la rosca de fijación **[3-2]**. Asegurar con Loctite 270.

- Sujetar la pistola automática mediante el perno de fijación en el sistema de fijación de la instalación de pintura.
- Conectar el aire de control a la conexión del aire de control **[1-10]** de la pistola automática.
- Conectar el aire de proyección a la conexión de aire de proyección **[1-11]** de la pistola automática.
- Colocar la junta de la conexión de material **[3-3]**.
- Conectar la alimentación de material a la conexión de material **[1-13]** de la pistola automática.

8.2. Montaje en el alojamiento de cambio rápido

- Colocar la junta de la conexión de material en la cabeza de la boquilla **[4-1]**.
- Enroscar los distanciadores **[4-2]** en la cabeza de la boquilla y en el cuerpo de la pistola.
- Poner la pistola automática en el alojamiento de cambio rápido **[4-3]**.
- Pasar el tornillo de fijación **[4-4]** por el alojamiento de cambio rápido y atornillarlo en la rosca de fijación de dicho alojamiento **[1-9]**.
- Sujetar el alojamiento de cambio rápido en el sistema de fijación de la instalación de pintura.
- Conectar el aire de control en el alojamiento de cambio rápido.
- Conectar el aire de proyección en el alojamiento de cambio rápido.

- Conectar la alimentación de material en el alojamiento de cambio rápido.

8.3. Utilización con recirculación de material



¡Aviso!

Si la pistola automática se utiliza con recirculación de material, se recomiendan las siguientes opciones de conexión.

- Colocar un regulador de contrapresión en la salida de material.
- Hacer circular el retroceso de material contra una sección pequeña del conducto.

De tal modo, la boquilla de pintura siempre recibe material suficiente.

La pistola automática se puede utilizar con recirculación de material.

Con ello, el material empleado está siempre en movimiento y nunca se estanca.

- Desconectar la pistola automática de la red de aire comprimido y de la alimentación de material.
- Destornillar el tapón ciego [5-1] de la cabeza de la boquilla.
- Conectar la línea de circulación con la junta a la conexión de material para la recirculación de material [5-2].



¡Aviso!

Si la pistola automática se vuelve a utilizar sin recirculación de material, será preciso colocar el tapón ciego y enroscarlo hasta el tope. Asegurar con Loctite 242. Prestar atención a posibles daños y suciedad y, de ser necesario, sustituir los componentes que correspondan.

9. Funcionamiento



NOTICE

¡Cuidado!

Los tornillos flojos pueden conllevar daños en los componentes o fallos de funcionamiento.

→ Apretar a mano todos los tornillos y comprobar su ajuste correcto.

9.1. Primera puesta en servicio

La pistola automática se entrega completamente montada y lista para usar.

Tras el desembalaje, comprobar si:

- La pistola automática presenta daños y
- el volumen de suministro está completo (véase el capítulo 5).



¡Cuidado!

NOTICE

El uso de aire comprimido sucio puede conllevar un funcionamiento incorrecto.

→ Usar aire comprimido limpio, por ejemplo mediante el SATA filter 544.

- Comprobar el ajuste correcto de todos los tornillos.
- Apretar bien la boquilla de pintura.
- Lavar el conducto del material con un líquido limpiador adecuado (véase el capítulo 11).
- Orientar la boquilla de aire.
- Conectar el aire de control (3 bares como mínimo).
- Conectar el aire de proyección.
- Conectar la alimentación de material.



¡Aviso!

Como ayuda para ajustar los parámetros de proyección se hallan disponibles las boquillas de verificación de aire (véase el capítulo 13).

9.2. Servicio regular

La pistola automática dispone de un control interno. Mediante el aire de control se activa el impulso de control y se abre la válvula de aire de proyección de la pistola automática. Ello permite que el aire de proyección esté presente bajo presión en la pistola.

Antes de cada uso, prestar atención/comprobar los puntos siguientes para garantizar un trabajo seguro con la pistola automática:

- La pistola automática está montada de forma segura.
- El caudal de aire comprimido y la presión mínimos están garantizados.
- Se utiliza aire comprimido limpio.

Ajustar la presión de entrada de la pistola

**¡Aviso!**

De no alcanzarse la presión de entrada necesaria para la pistola, se deberá aumentar la presión en la red de aire comprimido.

- Ajustar el aire de proyección a la presión de entrada necesaria.

Ajustar el flujo de material

**¡Cuidado!****NOTICE**

Una dosificación mediante la regulación de cantidad de material puede conllevar el desgaste de las boquillas.

→ En el servicio regular, abrir completamente la regulación de cantidad de material. → Ajustar el flujo de cantidad de material mediante la presión de impulsión.

→ Ajustar el flujo de cantidad de material únicamente con cantidades muy reducidas mediante la regulación de cantidad de material.

**¡Aviso!**

El tornillo prisionero **[6-1]** sirve para graduar la regulación de cantidad de material y está firmemente pegado.

- Ajustar el flujo de cantidad de material mediante la presión de impulsión del material.
- En caso de cantidad de material reducida, ajustar con precisión el flujo de cantidad de material girando la regulación de cantidad de material **[1-2]**.

Ajustar abanico

- Ajustar el abanico lineal girando la regulación del abanico lineal **[1-5]**.
- Ajustar el abanico redondo girando la regulación del abanico redondo **[1-12]**.

Pintar

**¡Aviso!**

Durante la aplicación de pintura, usar exclusivamente la cantidad de material necesaria para el paso de trabajo.

Durante la aplicación de pintura, prestar atención a la distancia de proyección necesaria (véase el capítulo 4). Tras la aplicación, almacenar o eliminar el material de forma debida.

- Ajustar la distancia de proyección necesaria (véase el capítulo 4).
- Asegurar la alimentación de aire de proyección y la alimentación de material.
- Activar el impulso de control para el proceso de pintura mediante el aire de control.

Desconectar la pistola automática

- Desconectar el aire de control.
- Si ha finalizado el proceso de pintura o se prevé una pausa de pintura más prolongada, desconectar el aire de proyección y la alimentación de material y observar las indicaciones sobre el cuidado y almacenamiento (véase el capítulo 11).

10. Mantenimiento y conservación

En el siguiente capítulo se describen el mantenimiento y la conservación de la pistola automática.

**⚠ DANGER****¡Aviso!**

Al efectuar trabajos de mantenimiento con la conexión establecida a la red de aire comprimido y la alimentación de material, es posible que de forma inesperada se suelten componentes y escape material.

→ Hacer funcionar la pistola automática en vacío, desconectarla y, a continuación, separarla de la red de aire comprimido y de la alimentación de material antes de todos los trabajos de mantenimiento.

**NOTICE****¡Cuidado!**

El montaje incorrecto puede conllevar el daño de la pistola automática.

→ Fijar la pistola automática sobre una superficie plana antes de todos los trabajos de mantenimiento.

→ Prestar atención al ajuste correcto de las roscas.

→ Engrasar todos los componentes móviles con grasa para pistolas SATA (ref. 48173).

Los tornillos flojos pueden conllevar daños en los componentes o fallos de funcionamiento.

→ Apretar a mano todos los tornillos y comprobar su ajuste correcto.

De utilizarse una herramienta incorrecta, la pistola automática puede sufrir daños. → Usar únicamente las herramientas especiales de SATA suministradas.

Durante el desmontaje es posible que caigan resortes y piezas pequeñas. La posición de montaje y el orden de montaje exactos están representados en las figuras. Su inobservancia puede conllevar daños en los componentes o fallos de funcionamiento.

Para la conservación se hallan disponibles piezas de recambio (véase el capítulo 13).

10.1. Sustituir el juego de boquillas

El juego de boquillas consta de una combinación comprobada de aguja de pintura [7-5], boquilla de aire [7-7] y boquilla de pintura [7-6]. Sustituir el juego de boquillas siempre de forma completa.

Desmontar el juego de boquillas

- Desenroscar la tapa de regulación [7-1].
- Desenroscar la tapa de cierre (ancho de llave de 24 mm) [7-2].
- Quitar los dos resortes [7-3] y [7-4].
- Quitar la aguja de pintura [7-5].
- Desenroscar a mano el anillo de la boquilla de aire [7-8], y retirarlo junto con la boquilla de aire [7-7].
- Desenroscar la boquilla de pintura [7-6] con la llave universal SATA.

Montar un nuevo juego de boquillas



¡Cuidado!

NOTICE

De no seguirse el orden de montaje correcto, los componentes pueden sufrir daños.

Montar siempre la boquilla de pintura antes que la aguja de pintura.



¡Aviso!

La variante SATAminijet dispone de un pasador estriado para alinear la boquilla de aire.

- Enroscar la boquilla de pintura [7-6] con la llave universal SATA.
- Colocar el anillo de la boquilla de aire [7-8] junto con la boquilla de aire [7-7] y enroscarlos a mano. Prestar atención a la posición deseada de la boquilla y a la alineación de las muescas en la boquilla de aire respecto del pasador estriado [8-1] (no en la SATAminijet).
- Introducir la aguja de pintura [7-5].
- Colocar los dos resortes [7-3] y [7-4].
- Enroscar la tapa de cierre [7-2].
- Enroscar la tapa de regulación [7-1].
- Dado el caso, ajustar el flujo de material (véase el capítulo 9.2).

10.2. Sustituir el anillo de distribución de aire

Antes y después de sustituir el anillo de distribución de aire se ejecutarán los pasos de trabajo del capítulo «Sustituir el juego de boquillas» (véase el capítulo 10.1).

Desmontar el anillo de distribución de aire

	¡Cuidado!
NOTICE	

El anillo de distribución de aire está fijo en la cabeza de la boquilla. La aplicación de fuerza excesiva puede dañar dicha cabeza. El deslizamiento de la herramienta extractora SATA puede producir lesiones.

- Usar guantes de trabajo.
- Utilizar la herramienta extractora SATA siempre en dirección contraria al cuerpo.
- Extraer uniformemente el anillo de distribución de aire de la cabeza de la boquilla.
- Ejecutar los pasos de trabajo «Retirar el juego de boquillas» (véase el capítulo 10.1).
- Sacar el anillo de distribución de aire **[9-1]** con la herramienta extractora SATA **[9-2]**.
- Comprobar si existen daños o suciedad en las superficies de las juntas; de ser necesario, limpiarlas o sustituirlas.

Montar un nuevo anillo de distribución de aire

- Colocar el anillo de distribución de aire **[10-3]** en la cabeza de la boquilla **[10-2]**. El perno de la parte inferior del anillo debe estar alineado de forma correspondiente **[10-1]**.
- Introducir el anillo de distribución de aire presionando de modo uniforme.
- Ejecutar los pasos de trabajo «Colocar un nuevo juego de boquillas» (véase el capítulo 10.1).

10.3. Sustituir el soporte de juntas de la aguja de pintura

	¡Cuidado!
NOTICE	

Si los dos soportes de juntas de la aguja de pintura están dañados, puede salir material del orificio de control del cuerpo de la pistola **[1-14]**.

- Sustituir de inmediato los soportes de juntas de la aguja de pintura.

Desmontar el soporte de juntas de la aguja de pintura

- Desenroscar la tapa de regulación [11-1].
- Desenroscar la tapa de cierre [11-2].
- Quitar los dos resortes [11-3] y [11-4].
- Quitar la aguja de pintura [11-5].
- Destornillar los cuatro tornillos cilíndricos [11-8] con una llave hexagonal.
- Retirar la cabeza de la boquilla [11-7] del cuerpo de la pistola [11-6].

Lado del material [12]

- Destornillar el soporte de juntas [12-2] de la cabeza de la boquilla [12-1] con una llave de vaso [12-3].

Lado del aire [13]

- Destornillar el soporte de juntas [13-2] del cuerpo de la pistola [13-1] con un destornillador [13-3].
- Comprobar si existen daños o suciedad en el soporte de juntas; de ser necesario, limpiarlo o sustituirlo.

Montar un nuevo soporte de juntas de la aguja de pintura

Lado del material [12]

- Atornillar el soporte de juntas [12-2] en la cabeza de la boquilla [12-1] con una llave de vaso [12-3].

Lado del aire [13]

- Atornillar el soporte de juntas [13-2] en el cuerpo de la pistola [13-1] con un destornillador [13-3]. Asegurar con Loctite 242.
- Colocar la cabeza de la boquilla [11-7] en el cuerpo de la pistola [11-6].
- Apretar en cruz los cuatro tornillos cilíndricos [11-8].
- Introducir la aguja de pintura [11-5].
- Colocar los dos resortes [11-3] y [11-4].
- Enroscar la tapa de cierre [11-2].
- Enroscar la tapa de regulación [11-1].
- Dado el caso, ajustar el flujo de material (véase el capítulo 9.2).

10.4. Sustituir el huso de la regulación del abanico redondo y lineal

El modo de proceder es igual para los dos husos.

Desmontar el huso

- Desenroscar el tornillo avellanado **[14-3]**.
- Extraer el botón regulable **[14-2]**.
- Desenroscar el huso **[14-1]** con la llave universal SATA.

Montar un nuevo huso

- Enroscar el huso **[14-1]** con la llave universal SATA.
- Colocar el botón regulable **[14-2]**.
- Apretar a mano el tornillo avellanado **[14-3]**. Asegurar con Loctite 242.

10.5. Sustituir los componentes del émbolo distribuidor



¡Cuidado!

NOTICE

Si la junta o el manguito del émbolo distribuidor están dañados, puede escapar aire de la regulación de cantidad de material **[1-4]** o de la tapa de regulación **[1-2]**.

→ Sustituir de inmediato la junta o el manguito.

La superficie de la junta es muy sensible y puede dañarse con facilidad.

→ No sujetar el émbolo distribuidor en la superficie de la junta.

Desmontar los componentes

- Desenroscar la tapa de regulación **[15-1]**.
- Desenroscar la tapa de cierre **[15-2]**.
- Quitar los dos resortes **[15-3]** y **[15-4]**.
- Quitar la aguja de pintura **[15-5]**.
- Sacar el émbolo distribuidor **[15-6]** con unos alicates de punta plana.
- Fijar el émbolo distribuidor **[16-7]** con la llave universal SATA.
- Desenroscar el tornillo hexagonal (ancho de llave de 4 mm) **[16-9]**.
- Retirar la junta tórica **[16-8]**.
- Desenroscar el tornillo hueco (ancho de llave de 14 mm) **[16-1]**.

- Retirar la arandela **[16-2]** y el manguito **[16-3]**.
- Retirar el resorte de compresión **[16-4]**, la arandela **[16-5]** y la junta **[16-6]** del émbolo distribuidor.
- Comprobar si existen daños o suciedad en las piezas; de ser necesario, limpiarlas o sustituirlas.

Montar nuevos componentes

- Fijar el émbolo distribuidor **[16-7]** con la llave universal SATA.
- Colocar la junta **[16-6]**, la arandela **[16-5]** y el resorte de compresión **[16-4]**.
- Colocar el manguito **[16-3]** deslizándolo. Prestar atención a la alineación de la ranura **[16-10]**.
- Colocar la arandela **[16-2]**.
- Apretar el tornillo hueco **[16-1]**.
- Colocar la junta tórica **[16-8]**.
- Apretar el tornillo hexagonal **[16-9]**.
- Introducir el émbolo distribuidor **[15-6]**.
- Introducir la aguja de pintura **[15-5]**.
- Colocar los dos resortes **[15-3]** y **[15-4]**.
- Enroscar la tapa de cierre **[15-2]**.
- Enroscar la tapa de regulación **[15-1]**.
- Dado el caso, ajustar el flujo de material (véase el capítulo 9.2).

10.6. Sustituir el soporte de juntas del émbolo distribuidor

Desmontar el soporte de juntas del émbolo distribuidor

- Desenroscar la tapa de regulación **[17-1]**.
- Desenroscar la tapa de cierre **[17-2]**.
- Quitar los dos resortes **[17-3]** y **[17-4]**.
- Quitar la aguja de pintura **[17-5]**.
- Sacar el émbolo distribuidor **[17-6]** con unos alicates de punta plana.
- Desenroscar el soporte de juntas (ancho de llave de 19 mm) **[17-7]**.
- Comprobar si existen daños o suciedad en las piezas; de ser necesario, limpiarlas o sustituirlas.

Montar un nuevo soporte de juntas del émbolo distribuidor

- Atornillar el soporte de juntas **[17-7]**.
- Introducir el émbolo distribuidor **[17-6]**.

- Introducir la aguja de pintura [17-5].
- Colocar los dos resortes [17-3] y [17-4].
- Enroscar la tapa de cierre [17-2].
- Enroscar la tapa de regulación [17-1].
- Dado el caso, ajustar el flujo de material (véase el capítulo 9.2).

11. Cuidado y almacenamiento

Para garantizar el buen funcionamiento de la pistola automática, se requiere un manejo cuidadoso así como un mantenimiento y cuidado permanentes.

Limpiar la pistola automática tras cada uso y comprobar su funcionamiento y estanqueidad. Después de la limpieza, secar la pistola automática completa con aire comprimido limpio.



⚠ DANGER

¡Aviso!

Al efectuar trabajos de limpieza con la conexión establecida a la red de aire comprimido y la alimentación de material, es posible que de forma inesperada se suelten componentes y escape material.

→ Desconectar la pistola automática de la red de aire comprimido y de la alimentación de material antes de todos los trabajos de limpieza.



NOTICE

¡Cuidado!

El uso de productos de limpieza agresivos puede dañar la pistola automática.

**NOTICE****¡Cuidado!**

→ No utilizar productos de limpieza agresivos.

Para la limpieza se deben utilizar únicamente líquidos limpiadores adecuados.

→ Usar un líquido limpiador con un pH de 6–8.

→ No utilizar ácidos, lejías, bases, decapantes, regeneradores no adecuados ni otros productos de limpieza agresivos.

Al sumergir la pistola automática en el líquido limpiador existe peligro de corrosión. → No sumergir la pistola automática en ningún líquido limpiador.

El uso de una herramienta de limpieza incorrecta puede conllevar daños en los orificios y afectar al abanico.

→ Usar únicamente cepillos de limpieza SATA.

→ No usar nunca equipos de limpieza por ultrasonidos.

12. Fallos

En la tabla siguiente se describen las averías, sus causas y las medidas para solucionarlas.

Si no fuera posible eliminar una avería aplicando la medida descrita, enviar la pistola automática al departamento de servicio al cliente de SATA (véase dirección en el capítulo 13).

Avería	Causa	Solución
Abanico irregular	La boquilla de pintura no está apretada lo suficiente.	Reapretar la boquilla de pintura.
	El anillo de distribución de aire está sucio o dañado.	Sustituir el anillo de distribución de aire (véase el capítulo 10.2).
	La boquilla de aire está floja.	Atornillar a mano el anillo de la boquilla de aire.
	El intersticio entre la boquilla de aire y la de pintura está sucio.	Limpiar el intersticio.
	El juego de boquillas está sucio.	Limpiar el juego de boquillas.
	Juego de boquillas dañado	Sustituir el juego de boquillas (véase el capítulo 10.1).
	La presión de flujo del medio fluido no es constante.	Controlar la presión de flujo del medio fluido.
Cuadro de rociado demasiado pequeño, sesgado, unilateral o separado.	El orificio de la boquilla de aire está obstruido con pintura.	Limpiar la boquilla de aire (véase el capítulo 10.1).
	La punta (espiga) de la boquilla de pintura está dañada.	Comprobar si hay daños en la punta de la boquilla de pintura. De ser necesario, sustituir el juego de boquillas (véase el capítulo 10.1).

Avería	Causa	Solución
La regulación del abanico redondo/lineal no funciona.	El anillo de distribución de aire está mal posicionado.	Posicionar correctamente el anillo de distribución de aire (véase el capítulo 10.2).
	El anillo de distribución de aire está dañado.	Sustituir el anillo de distribución de aire (véase el capítulo 10.2).
La regulación del abanico redondo/lineal no gira.	La regulación se ha sobregirado. El huso está flojo.	Desmontar el huso, desbloquear y volver a montarlo. De ser necesario, sustituir el huso (véase el capítulo 10.4).
La pistola automática no deja de expulsar aire.	El asiento del émbolo distribuidor está sucio o el soporte de juntas se ha desgastado.	Limpiar el asiento del émbolo distribuidor. De ser necesario, sustituir el soporte de juntas (véase el capítulo 10.6).
	La presión del aire de control está constantemente presente.	Eliminar la presión del aire de control.
Corrosión en la rosca de la boquilla de aire, el conducto de material o la cabeza de la boquilla.	Líquido limpiador inadecuado.	Sustituir la cabeza de la boquilla. Observar las indicaciones de limpieza (véase el capítulo 10.3).

Avería	Causa	Solución
Sale aire del orificio de control, la regulación de cantidad de material o la tapa de regulación.	El soporte de juntas (lado del aire) está defectuoso.	Sustituir el soporte de juntas de la aguja de pintura (véase el capítulo 10.3).
	La junta o el manguito están defectuosos.	Sustituir la junta o el manguito (véase el capítulo 10.5).
El medio fluido sale detrás de la junta de la aguja de pintura a través del orificio de control del cuerpo de la pistola.	La junta de la aguja de pintura está defectuosa.	Sustituir el soporte de juntas de la aguja de pintura (véase el capítulo 10.3).
	La aguja de pintura está sucia o dañada.	Sustituir el juego de boquillas (véase el capítulo 10.1).
Pistola automática	Hay un cuerpo extraño entre la punta de la aguja de pintura y la boquilla de pintura.	Limpiar la aguja de pintura y la boquilla de pintura.
	El juego de boquillas está dañado.	Sustituir el juego de boquillas (véase el capítulo 10.1).

13. Servicio de atención al cliente y piezas de repuesto

Accesorios, recambios y apoyo técnico los encuentra en su distribuidor SATA.

Piezas de recambio de la pistola automática

Para consultar la lista de piezas de recambio, véase la ficha técnica adjunta.

14. Declaración de Conformidad UE

La versión actual de la Declaración de Conformidad se encuentra a:



www.sata.com/downloads

Sisällysluettelo [käännös alkuperäisestä: saksa]

1. Yleistiedot.....	165	8. Asentaminen	169
2. Turvallisuusohjeet	166	9. Käyttö	171
3. Määräystenmukainen käyttö	167	10. Huolto ja kunnossapito	173
4. Tekniset tiedot	168	11. Hoito ja säilyttäminen	179
5. Toimituksen sisältö	168	12. Häiriöt	180
6. Rakenne	168	13. Asiakaspalvelu ja varaosat... ..	183
7. Kuvaus	168	14. EU-vaatimustenmukaisuusva- kuutus	183

1. Yleistiedot

1.1. Johdanto

Tämä käyttöohje sisältää automaattiruiskun käyttöä koskevia tärkeitä tietoja. Siinä on kuvailtuna asennus, käyttö, hoito, huolto, puhdistus, varoitukset ja virheilmoitukset sekä häiriönpoisto.

1.2. Kohderyhmä

Tämä käyttöohje on tarkoitettu

- Maalaamisen ja lakkauksen ammattilaisille.
- Koulutetuille henkilöille lakkaustöihin teollisuudessa ja käsitöissä.

1.3. Onnettomuuksien ehkäisy

Kaikkia yleisiä sekä maakohtaisia tapaturmantorjuntamääräyksiä ja vastaavia korjaamon ja yrityksen turvallisuusohjeita täytyy noudattaa.

1.4. Varaosat, lisäosat ja kuluvat osat

Ainoastaan SATA:n alkuperäisiä lisävaruste-, vara- ja kulumisosia saa käyttää. Muiden kuin SATA:n toimittamia lisävarusteosia ei ole testattu eikä hyväksytty. SATA ei vastaa vaurioista, jotka johtuvat hyväksymättömien vara-, lisävaruste- ja kulumisosien käytöstä.

1.5. Takuu ja vastuu

Maaliruiskun kohdalla ovat voimassa SATA:n yleiset myyntiehdot ja tilanteen mukaan muut tehdyt sopimukset sekä voimassa olevat lait.

SATA ei vastaa

- Käyttöohjetta ei ole noudatettu
- Tuotetta ei ole käytetty määräystenmukaisesti
- Käyttäjänä on ollut kouluttamaton henkilö

- Henkilösuojaimia ei ole käytetty
- Alkuperäisten lisävaruste- ja varaosien käyttämättä jättäminen
- Omavaltaiset lisäykset tai tekniset muutokset
- Luonnollinen kuluminen/kuluneisuus
- Käytölle epätyypillinen iskukuormitus
- Asennus- ja irrotustyöt

2. Turvallisuusohjeet

Lue kaikki jäljempänä olevat ohjeet ja noudata niitä. Laiminlyönti tai virheellinen noudattaminen voi johtaa toimintahäiriöihin tai vammoihin.

2.1. Henkilöstön vaatimukset

Automaattiruiskua saa käyttää vain kokenut ammattitaitoinen ja koulutettu henkilökunta, joka on lukenut tämän käyttöohjeen kokonaan ja ymmärtänyt sen. Sellaisten henkilöiden ei saa käsitellä automaattiruiskuja, joiden reaktiokyky on huumeiden, alkoholin, lääkkeiden vaikutuksen vuoksi tai muilla tavoin heikentynyt.

2.2. Henkilösuojaimet

Automaattiruiskujen käytön sekä puhdistuksen ja huollon aikana täytyy aina käyttää hyväksyttyjä hengitys- ja silmä- sekä kuulosuojaimia, sopivia suojakäsineitä, työvaatetusta ja turvakengästä. Äänenpainetaso 85 dB(A) voi ylittyä käytön aikana.

2.3. Käyttö räjähdysvaarallisilla alueilla

Automaattiruiskun käyttö/säilytys on sallittua Ex-vyöhykkeen 1 ja 2 räjähdysvaarallisissa tiloissa. Tuotteen tunnusmerkintää on noudatettava.

 	Varoitus! Räjähdysvaara!
	• Seuraavat käyttötarkoitukset ja toimenpiteet johtavat räjähdys- suojaus- häviämiseen ja ovat siksi <u>kielletty</u>: • Automaattiruiskun vieminen tilaluokan 0 räjähdysvaaralliselle alueelle! • Sellaisten liuotin- ja puhdistusaineiden käyttö, joiden pohjana on halogenoituja hiilivetyjä! Niissä esiintyvät kemialliset reaktiot voivat tapahtua räjähdysmäisesti!

2.4. Turvallisuusohjeet

Tekninen kunto

- Automaattiruiskua ei saa koskaan ottaa käyttöön, jos siinä on vaurioita tai siitä puuttuu osia.
- Jos automaattiruiskuun tulee vaurio, se on poistettava heti käytöstä, erotettava paineilmansyötöstä ja siitä on poistettava täysin paine.
- Automaattiruiskuun ei saa koskaan tehdä omavaltaisia eikä teknisiä muutoksia.
- Tarkasta automaattiruisku ja kaikki liitetyt komponentit ennen jokaista käyttökertaa vaurioiden varalta ja että ne ovat tiukasti kiinnitettyjä ja tarvittaessa korjaa ne.

Työaineet

- Happo- ja emäspitoisten ruiskutettavien aineiden käsittely on kiellettyä.
- Halogenoituja hiilivetyjä, bensiiniä, kerosiinia, kasvimyrkkyjä, kasvin-suojeluaineita ja radioaktiivisia aineita sisältävien liuottimien käsittely on kiellettyä. Halogenoidut liuottimet voivat synnyttää räjähdysriskiä ja syövyttäviä kemiallisia yhdisteitä.

Käyttöparametrit

- Automaattiruiskuja saa käyttää vain laitteen puitteissa ja käyttöohjeessa ilmoitetuilla parametreilla.

Liitettävät komponentit

- Liitettävien komponenttien täytyy kestää turvallisesti automaattiruiskun käytön aikana odotettavissa olevaa lämpö-, kemiallista ja mekaanista rasitusta.
- Paineistetut letkut voivat irrotessaan aiheuttaa vammoja piiskamaisten liikkeiden ja ulosruiskuavan aineen vuoksi. Poista letkuista aina kokonaan paine ennen niiden irrottamista.

Yleistä

- Paikallisia turvallisuus-, tapaturmantorjunta-, työsuojelu- ja ympäristön-suojelumääräyksiä on noudatettava.

3. Määräystenmukainen käyttö

Määräystenmukainen käyttö

Automaattiruisku on tarkoitettu maalien ja lakkojen sekä muiden soveltuvien, juoksevien aineiden levitykseen sopiville pinnoille.

Tarkoituksen vastainen käyttö

On määräystenvastaista käyttää automaattiruiskuja elintarvikkeiden yh-

teydessä tai levittää sillä soveltumattomia aineita, kuten happoja tai lipeitä.

4. Tekniset tiedot

Katso tekniset tiedot ja mitat oheisesta teknisestä tietolehdestä.

5. Toimituksen sisältö

- Automaattiruisku ja valittu suutinsarja
- kiinnityspultti
- Työkalusarja

6. Rakenne

Automaattiruisku

- | | |
|---|---|
| [1-1] Kiinnityspultti (kiinnityskier-
teeseen asennettuina) | [1-8] Aineliihtäntä
ainekierrolle |
| [1-2] Materiaalinsyötön säädin | [1-9] Pikavaihtoistukan kiinnitys-
kierre |
| [1-3] Ruiskun runko (ohjausosa) | [1-10] ohjausilman liitäntä |
| [1-4] Ainemäärän säädön tarkas-
tusreikä | [1-11] ruiskuilmän liitäntä |
| [1-5] Viuhkasädesäätö | [1-12] Pyörösädesäätö |
| [1-6] suutinpää | [1-13] Materiaaliliitäntä |
| [1-7] Suutinsarja | [1-14] Ruiskun rungon tarkastus-
reikä |

Työkalusarja

- [2-1]** Ulosvedin
- [2-2]** Puhdistusharja
- [2-3]** Pistoavain (kitaleveys 7)
- [2-4]** Kuusiokoloavain (kitaleveys 4)
- [2-5]** Yleisavain

7. Kuvaus

Automaattiruisku koostuu päärakenneosista, joita ovat suutinpää ja ruiskun runko.

suutinpää

- Suutinpää [1-6] (käännettävissä 90°-askelin)
- Ilmasuutin (asemoitavissa 45°-askelin, SATAminijet-mallissa portaatto-
masti asemoitavissa)
- Maalisuutin
- Aineliihtäntä [1-13]

pistoolin runko

- Ruiskun runko [1-3]
- Pyörö- ja viuhkasädesäätö [1-5], [1-12]
- Ainemäärän säätö [1-2]
- Kiinnitysmahdollisuudet [1-1], [1-9]
- Ohjausilmaliitântä [1-10]
- Ruiskutusilmaliitântä [1-11]

8. Asentaminen

 NOTICE	Huomio!
Löyhät ruuvit voivat aiheuttaa rakenneosien vaurioita tai toimintahäiriötä. → Kiristä kaikki ruuvit käsin ja tarkista, ovatko ne tiukasti paikallaan.	

	Ohje!
Kaikissa automaattiruiskuissa on integroituna esi-/jälki-ilman ohjaus. Suutinpäässä on aineliihtä ainekiertoa [1-8] varten automaattiruiskujen käyttöön ainekierrolla (katso luku 8.3). Automaattiruisku voidaan kiinnittää kiinnityspultilla maalauslaitteeseen tai pikavaihtoistukseen (tuotenro 145169). Sen jälkeen täytyy liittää aine- ja ilmansyöttö. Aine- ja ilmansyötön liitântäosat eivät sisälly toimitukseen ja ne voidaan tarvittaessa tilata.	

8.1. Asennus kiinnityspulteilla

Ruuvaa kiinnityspultit [3-1] kiinnityskierteeseen [3-2]. Varmista Loctite 270-liimalla.

- Kiinnitä automaattiruisku kiinnityspultilla maalauslaitteen kiinnitysjärjestelmään.
- Liitä ohjausilma automaattiruiskun ohjausilmaliitântään [1-10].
- Liitä ruiskutusilma automaattiruiskun ruiskutusilmaliitântään [1-11].
- Asenna aineliihtännän tiiviste paikoilleen [3-3].
- Liitä ainesyöttö automaattiruiskun aineliihtântään [1-13].

8.2. Pikavaihtoistukan asentaminen

- Asenna aineliihtännän tiiviste suutinpäähän paikoilleen [4-1].
- Ruuvaa välikkeet [4-2] kiinni suutinpäähän ja ruiskun runkoon.
- Sijoita automaattiruisku pikavaihtoistukan [4-3] päälle.
- Vie kiinnitysruuvi [4-4] pikavaihtoistukan läpi ja ruuvaa kiinni pikavaihtoistukan kiinnityskierteeseen [1-9].
- Kiinnitä pikavaihtoistukka maalauslaitteen kiinnitysjärjestelmään.
- Liitä ohjausilma pikavaihtoistukkaan.
- Liitä ruiskutusilma pikavaihtoistukkaan.
- Liitä ainesyöttö pikavaihtoistukkaan.

8.3. Käyttö ainekierron kanssa



Ohje!

Jos automaattiruiskuja käytetään ainekierron kanssa, suositellaan seuraavia liitännämahdollisuuksia.

- Sijoita ainelähtöön vastapainesäädin.
- Aineen paluuputken halkaisijan täytyy olla pienempi kuin syöttöputken halkaisijan.

Näin maalisuutin saa aina riittävästi ainetta.

Automaattiruiskua voidaan käyttää ainekierron kanssa. Silloin käytettävä aine pysyy liikkeessä eikä pysähdy.

- Irrota automaattiruisku paineilmaverkosta ja ainesyötöstä.
- Ruuvaa peitetulppa [5-1] irti suutinpäästä.
- Liitä kiertoputki tiivisteellä ainekierron aineliihtäntään [5-2].



Ohje!

Jos automaattiruiskua käytetään jälleen ilman ainekiertoa, peitetulppa täytyy asettaa paikalleen ja ruuvata kiinni vasteeseen saakka. Varmista Loctite 242 -liimalla. Tarkasta kyseiset komponentit vaurioiden ja epäpuhtauksien varalta, puhdista tai vaihda tarvittaessa.

9. Käyttö

	Huomio!
	
Löyhät ruuvit voivat aiheuttaa rakenneosien vaurioita tai toimintahäiriöitä. → Kiristä kaikki ruuvit käsin ja tarkista, ovatko ne tiukasti paikallaan.	

9.1. Ensikäyttöönotto

Automaattiruisku toimitetaan kokonaan asennettuna ja käyttövalmiina. Kun olet poistanut laitteen pakkauksesta, tarkasta:

- Onko automaattiruiskussa vaurioita.
- Onko toimitus täydellinen (katso luku 5).

	Huomio!
	
Likaisen paineilman käyttö voi aiheuttaa toimintahäiriöitä. → Käytä puhdasta paineilmaa. Esimerkiksi SATA-suodattimen 544 kautta. • Tarkista, ovatko kaikki ruuvit tiukasti paikoillaan. • Kiristä maalisuutin tiukalle. • Huuhdo ainekanava sopivalla puhdistusnesteellä (katso luku 11). • Kohdista ilmasuutin. • Liitä ohjausilma (väh. 3 bar). • Liitä ruiskutusilma. • Liitä ainesyöttö.	

	Ohje!
Saatavilla on SATA-testausilmasuuttimia avuksi ruiskutusparametrien säätöön (katso luku 13).	

9.2. Normaalikäyttö

Automaattiruiskussa on sisäinen ohjaus. Ohjausilma laukaisee ohjausimpulssin ja avaa automaattiruiskun ruiskutusilmaventtiilin. Siten automaattiruiskun ruiskutusilma voi pysyä koko ajan paineistettuna.

Huomioi/tarkasta seuraavat kohdat ennen jokaista käyttökertaa automaat-

tuiskun turvallisen käytön takaamiseksi:

- Automaattiruisku on turvallisesti asennettu.
- Paineilman vähimmäistilavuusvirta ja vähimmäispaine on taattu.
- Käytetään puhdasta paineilmaa.

Ruiskun tulopaineen säätö

	Ohje!
Ellei tarvittavaa ruiskun tulopainetta saavuteta, paineilmaverkon painetta täytyy nostaa. • Säädä ruiskutusilma tarvittavaan tulopaineeseen.	

Aineen läpivirtauksen säätäminen

 	Huomio!
Suuttimet voivat kulua, jos annostelu suoritetaan ainemäärän säädön kautta. → Avaa normaalikäytössä ainemäärän säätö täysin. → Säädä ainemäärän läpivirtaus aineen syöttöpaineen kautta. → Ainemäärän läpivirtausta saa säätää ainemäärän säädön kautta vain erittäin vähäisissä ainemäärissä.	

	Ohje!
Kierretappi [6-1] on tarkoitettu ainemäärän säädön kiinnitykseen ja on siihen kiinniliimattuna. • Säädä ainemäärän läpivirtaus aineen syöttöpaineen kautta. • Kun ainemäärät ovat vähäisiä, hienosäädä ainemäärän läpivirtaus ainemäärän säätöä [1-2] kääntämällä.	

Ruiskutussäteen säätäminen

- Säädä viuhkasäde viuhkasädesäätöä [1-5] kääntämällä.
- Säädä pyörösäde pyörösädesäätöä [1-12] kääntämällä.

Maalaaminen



Ohje!

Käytä maalattaessa vain työvaihetta varten tarvittavaa ainemäärää. Huomioi maalattaessa tarpeellinen ruiskutusetäisyys (katso luku 4). Kun lopetat maalauksen, varastoi aine asianmukaisesti tai hävitä se.

- Säädä tarpeellinen ruiskutusetäisyys (katso luku 4).
- Varmista ruiskutusilman syöttö ja ainesyöttö.
- Laukaise ohjausilmalla maalaustoimenpiteen ohjausimpulssi.

Automaattiruiskun sammuttaminen

- Katkaise ohjausilma.
- Jos maalaustoimenpide päättyy tai suunnitellaan pidempää maalaus-
taukoa, katkaise ruiskutusilma ja ainesyöttö ja noudata hoito- ja säily-
tysohjeita (katso luku 11).

10. Huolto ja kunnossapito

Seuraavassa luvuissa on kuvailtuna automaattiruiskun huolto ja kunnossapito.



Varoitus!

Jos huoltotöitä suoritetaan laite paineilmaverkkoon ja ainesyöttöön liitettyä, komponentteja voi irrota ja ainetta päästä ulos odottamatta.

→ Tyhjennä automaattiruisku ennen kaikkia huoltotöitä, katkaise siitä virta ja irrota se sitten paineilmaverkosta ja ainesyötöstä.



Huomio!

NOTICE

Virheellinen asennus voi aiheuttaa automaattiruiskun vaurioitumisen.

- Kiinnitä automaattiruisku ennen kaikkia huoltotöitä tasaiselle pinnalle.
- Varmista, että kiertet ovat oikein paikoillaan.
- Voitele kaikki liikkuvat osat SATA-ruiskurasvalla (tuotenro 48173).

Löyhät ruuvit voivat aiheuttaa rakenneosien vaurioita tai toimintahäiriöitä.

- Kiristä kaikki ruuvit käsin ja tarkista, ovatko ne tiukasti paikallaan.

Väärän työkalun käyttö voi vaurioittaa automaattiruiskua. → Käytä ainoastaan tuotteen mukana toimitettua SATA-erikoistyökalua.

Purkamisen yhteydessä voi pudota jousia ja pieniä osia. Tarkka asennus-asento ja asennusjärjestys näkyvät kuvissa. Niiden laiminlyönti voi aiheuttaa rakenneosien vaurioita ja toimintahäiriöitä.

Varaosia on saatavilla kunnossapitoa varten (katso luku 13).

10.1. Suutinsarjan vaihtaminen

Suutinsarja koostuu värineulan [7-5], ilmasuuttimen [7-7] ja maalisuuttimen [7-6] testatusta yhdistelmästä. Asenna suutinsarja aina kokonaisuutena paikalleen.

Suutinsarjan purkaminen

- Ruuvaa säätötulppa [7-1] irti.
- Ruuvaa päätytulppa (kitaleveys 24) [7-2] irti.
- Irrota kumpikin jousi [7-3], [7-4].
- Irrota värineula [7-5].
- Ruuvaa ilmasuuttimen rengas [7-8] käsin auki ja irrota se yhdessä ilmasuuttimen [7-7] kanssa.
- Ruuvaa maalisuutin [7-6] irti SATA-yleisavaimella.

Uuden suutinsarjan asentaminen



Huomio!

NOTICE

Komponentit voivat vaurioitua, jos ne asennetaan väärässä järjestyksessä.

- Asenna maalisuutin aina ennen värineulaa.



Ohje!

SATAMinijet-mallissa ei ole urallista kartiotappia ilmasuuttimen suuntaamista varten.

- Ruuvaa maalisuutin [7-6] kiinni SATA-yleisavaimella.
- Aseta ilmasuuttimen rengas [7-8] yhdessä ilmasuuttimen [7-7] kanssa paikoilleen ja ruuvaa käsin kiinni. Huomioi haluamasi suutinasento ja urien suuntaus ilmasuuttimen ja urallisen kartiotapin [8-1] välillä (ei mallissa SATAMinijet).
- Työnnä värineula [7-5] paikalleen.
- Aseta kumpikin jousi [7-3], [7-4] paikalleen.
- Ruuvaa päätytulppa [7-2] kiinni.
- Ruuvaa säätötulppa [7-1] kiinni.
- Sääda tarvittaessa aineen läpivirtausta (katso luku 9.2).

10.2. Ilmanjakorengaan vaihtaminen

Ennen ilmanjakorengaan vaihtoa ja sen vaihdon jälkeen täytyy suorittaa Ilmansuuttimen vaihtaminen -luvun työvaiheet (katso luku 10.1).

Ilmanjakorengaan purkaminen



Huomio!

NOTICE

Ilmanjakorengas on kiinnitetty suutinpäähän. Liika voimankäyttö voi vahingoittaa suutinpäätä. SATA-ulosvetimen luiskahtaminen voi aiheuttaa vammoja.

- Käytä työkaluneita.
- Käytä SATA-ulosvedintä aina kehosta pois päin käännettynä.
- Vedä ilmanjakorengas tasaisesti irti suutinpäästä.
- Suorita suutinsarjan irrottamisen työvaiheet (katso luku 10.1).
- Vedä ilmanjakorengas [9-1] irti SATA-ulosvetimellä [9-2].
- Tarkasta tiivistepinnat vaurioiden ja epäpuhtauksien varalta, puhdista tai vaihda ne tarvittaessa.

Uuden ilmanjakorengaan asentaminen

- Sijoita ilmanjakorengas [10-3] suutinpäähän [10-2]. Ilmanjakorengaan alapuolella oleva tappi täytyy kohdistaa tuolloin [10-1] vastaavasti.

- Paina ilmanjakorengas tasaisesti paikoilleen.
- Suorita uuden suutinsarjan kiinnittämisen työvaiheet (katso luku 10.1).

10.3. Värineulan tiivistepidikkeiden vaihtaminen



Huomio!

NOTICE

Jos kumpikin värineulan tiivistepidike on vaurioitunut, ruiskun rungon tarkastusreiästä [1-14] voi valua ulos ainetta.

→ Vaihda värineulan tiivistepidikkeet välittömästi.

Värineulan tiivistepidikkeiden purkaminen

- Ruuvaa säätötulppa [11-1] irti.
- Ruuvaa päätytulppa [11-2] irti.
- Irrota kumpikin jousi [11-3], [11-4].
- Irrota värineula [11-5].
- Ruuvaa neljä lieriöruuvia [11-8] irti kuusiokoloavaimella.
- Irrota suutinpää [11-7] ruiskun rungosta [11-6].

Ainepuoli [12]

- Ruuvaa tiivistepidike [12-2] pistoavaimella [12-3] irti suutinpäältä [12-1].

Ilmapuoli [13]

- Ruuvaa tiivistepidike [13-2] ruuvinvääntimellä [13-3] irti ruiskun rungosta [13-1].
- Tarkasta tiivistepidikkeet vaurioiden ja epäpuhtauksien varalta, puhdista tai vaihda ne tarvittaessa.

Värineulan uusien tiivistepidikkeiden asentaminen

Ainepuoli [12]

- Ruuvaa tiivistepidike [12-2] pistoavaimella [12-3] kiinni suutinpäähän [12-1].

Ilmapuoli [13]

- Ruuvaa tiivistepidike [13-2] ruuvinvääntimellä [13-3] kiinni ruiskun runkoon [13-1]. Varmista Loctite 242 -liimalla.
- Sijoita suutinpää [11-7] ruiskun rungolle [11-6].
- Ruuvaa neljä lieriöruuvia [11-8] kiinni ristiin.

- Työnnä värineula [11-5] paikalleen.
- Aseta kumpikin jousi [11-3], [11-4] paikalleen.
- Ruuvaa päätytulppa [11-2] kiinni.
- Ruuvaa säätötulppa [11-1] kiinni.
- Sääda tarvittaessa aineen läpivirtausta (katso luku 9.2).

10.4. Pyörö- ja viuhkasädesäädön karojen vaihtaminen

Menettelytapa on sama kummallekin karalle.

Karojen purkaminen

- Ruuvaa uppokantaruuvi [14-3] irti.
- Vedä pyälletty nuppi [14-2] irti.
- Ruuvaa karat [14-1] irti SATA-yleisavaimella.

Uusien karojen asentaminen

- Ruuvaa karat [14-1] kiinni SATA-yleisavaimella.
- Sijoita pyälletty nuppi [14-2] paikalleen.
- Ruuvaa uppokantaruuvi [14-3] kiinni käsikireydelle. Varmista Loctite 242 -liimalla.

10.5. Ohjausmännän komponenttien vaihtaminen



Huomio!

NOTICE

Jos ohjausmännän tiiviste tai holkki on vaurioitunut, ainemäärän säädöstä [1-4] tai säätötulpasta [1-2] voi päästä ulos ilmaa.

→ Vaihda tiiviste tai holkki välittömästi.

Ohjausmännän tiivistepinta on erittäin herkkä ja voi vaurioitua helposti.

→ Ohjausmääntää ei saa kiristää tiivistepintaa vasten.

Komponenttien purkaminen

- Ruuvaa säätötulppa [15-1] irti.
- Ruuvaa päätytulppa [15-2] irti.
- Irrota kumpikin jousi [15-3], [15-4].
- Irrota värineula [15-5].

- Vedä ohjausmäntä [15-6] irti lattapihdeillä.
- Kiinnitä ohjausmäntä [16-7] SATA-yleisavaimella.
- Ruuvaa kuusiokoloruuvi (kitaleveys 4) [16-9] auki.
- Irrota o-rengas [16-8].
- Ruuvaa ontto ruuvi (kitaleveys 14) [16-1] auki.
- Irrota levy [16-2] ja holkki [16-3].
- Irrota ohjausmännästä puristusjousi [16-4], levy [16-5] ja tiiviste [16-6].
- Tarkasta osat vaurioiden ja epäpuhtauksien varalta, puhdista tai vaihda ne tarvittaessa.

Uusien komponenttien asentaminen

- Kiinnitä ohjausmäntä [16-7] SATA-yleisavaimella.
- Aseta tiiviste [16-6], levy [16-5] ja puristusjousi [16-4] paikalleen.
- Työnnä holkki [16-3] paikalleen. Huomioi uran [16-10] suunta.
- Sijoita levy [16-2] paikalleen.
- Ruuvaa ontto ruuvi [16-1] kiinni.
- Aseta o-rengas [16-8] paikalleen.
- Kiristä kuusiokoloruuvi [16-9].
- Työnnä ohjausmäntä [15-6] paikalleen.
- Työnnä värineula [15-5] paikalleen.
- Aseta kumpikin jousi [15-3], [15-4] paikalleen.
- Ruuvaa päätytulppa [15-2] kiinni.
- Ruuvaa säätötulppa [15-1] kiinni.
- Sääda tarvittaessa aineen läpivirtausta (katso luku 9.2).

10.6. Ohjausmännän tiivistepidikkeen vaihtaminen

Ohjausmännän tiivistepidikkeen purkaminen

- Ruuvaa säätötulppa [17-1] irti.
- Ruuvaa päätytulppa [17-2] irti.
- Irrota kumpikin jousi [17-3], [17-4].
- Irrota värineula [17-5].
- Vedä ohjausmäntä [17-6] irti lattapihdeillä.
- Ruuvaa tiivistepidike (kitaleveys 19) [17-7] irti.
- Tarkasta osat vaurioiden ja epäpuhtauksien varalta, puhdista tai vaihda ne tarvittaessa.

Ohjausmännän uuden tiivistepidikkeen asentaminen

- Ruuvaa tiivistepidike [17-7] paikalleen.

- Työnnä ohjausmäntä [17-6] paikalleen.
- Työnnä värineula [17-5] paikalleen.
- Aseta kumpikin jousi [17-3], [17-4] paikalleen.
- Ruuvaa päätytulppa [17-2] kiinni.
- Ruuvaa säätötulppa [17-1] kiinni.
- Säädä tarvittaessa aineen läpivirtausta (katso luku 9.2).

11. Hoito ja säilyttäminen

Automaattiruiskua täytyy sen toiminnan takaamiseksi käsitellä huolella ja huoltaa ja hoitaa säännöllisesti.

Puhdista automaattiruisku jokaisen käyttökerran jälkeen ja tarkista sen toiminta ja tiiviys. Kuivaa koko automaattiruisku puhdistuksen jälkeen puhtaalla paineilmalla.



Varoitus!

⚠ DANGER

Jos puhdistustöitä suoritetaan laite paineilmaverkkoon ja ainesyöttöön liitettynä, komponentteja voi irrota ja ainetta päästä ulos odottamatta.
→ Irrota automaattiruisku ennen kaikkia puhdistustöitä paineilmaverkosta ja ainesyötöstä.



Huomio!

NOTICE

Automaattiruisku voi vaurioitua, jos käytetään syövyttäviä puhdistusaineita.



Huomio!

NOTICE

- Syövyttäviä puhdistusaineita ei saa käyttää.
- Puhdistukseen saa käyttää vain soveltuvia puhdistusnesteitä.
- Käytä neutraalia puhdistusnestettä, jonka pH-arvo on 6–8.
- Happoja, lipeitä, emäksiä, maalinpoistoaineita, sopimattomia uusioaineita tai muita syövyttäviä puhdistusaineita ei saa käyttää.

Automaattiruiskun upottaminen puhdistusnesteeseen aiheuttaa ruostumisvaaran. → Automaattiruiskuja ei saa upottaa puhdistusnesteeseen.

Väärät puhdistustyökalut voivat vahingoittaa reikiä ja heikentää ruiskutussädettä.

- Käytä vain SATA-puhdistusharjoja.
- Älä koskaan käytä ultraäänipuhdistuslaitetta.

12. Häiriöt

Seuraavassa taulukossa ovat kuvailtuina häiriöt, niiden syyt ja korjaavat toimenpiteet.

Ellei häiriötä voi poistaa kuvaillulla korjaavalla toimenpiteellä, lähetä automaattiruisku SATAn asiakaspalveluun. (Katso osoite luvusta 13).

Häiriö	Syy	Toiminta
Ruiskutussäde epätasainen	Maalisuutinta ei ole ruuvattu riittävän tiukalle.	Kiristä maalisuutinta.
	Ilmanjakorengas likainen tai vaurioitunut.	Vaihda ilmanjakorengas uuteen (katso luku 10.2).
	Ilmasuutin löyhällä.	Kiristä ilmasuuttimen rengas käsitiukkuuteen.
	Ilma- ja maalisuuttimen välinen tila on likainen.	Puhdista välitila.
	Suutinsarja on likainen.	Puhdista suutinsarja.
	Suutinosat vahingoittuneet	Vaihda suutinsarja uuteen (katso luku 10.1).
	Ruiskutettavan aineen virtauspaine ei ole muuttumaton.	Tarkasta ruiskutettavan aineen virtauspaine.
Ruiskutuskuvio liian pieni, vino, yksinkertainen tai hajanainen.	Ilmasuuttimen reikä on maalin peitossa.	Puhdista ilmasuutin (katso luku 10.1).
	Maalisuuttimen kärki (maalisuuttimen tappi) on vaurioitunut.	Tarkasta maalisuuttimen kärki vaurioiden varalta. Vaihda suutinsarja tarvittaessa uuteen (katso luku 10.1).
Pyörö-/viuhkasädesäätö ei toimi.	Ilmanjakorengas ei ole oikein asemoitu.	Asemoi ilmanjakorengas oikein (katso luku 10.2).
	Ilmanjakorengas on vaurioitunut.	Vaihda ilmanjakorengas uuteen (katso luku 10.2).

Häiriö	Syy	Toiminta
Pyörö-/viuhkasädesäätöä ei voi kääntää.	Säätö ei käänny. Kara löyhällä.	Pura kara, vapauta se ja asenna se takaisin. Vaihda kara tarvittaessa uuteen (katso luku 10.4).
Automaattiruiskun ilmaa ei voi katkaista.	Ohjausmännän istukka on likainen tai tiivistepidike kulunut.	Puhdista ohjausmännän istukka. Vaihda tiivistepidike tarvittaessa (katso luku 10.6).
	Ohjausilman paine pysyy muuttumattomana.	Vapauta ohjausilman paine.
Ilmasuuttimen kierteessä, ainekanavassa tai suutinpäässä on ruostetta.	Sopimaton puhdistusneste.	Vaihda suutinpää. Noudata puhdistusohjeita (katso luku 10.3).
Ilmaa pääsee ulos ainemäärän säädön tarkastusreiästä tai säätötulpasta.	Tiivistepidike (ilmapuoli) viallinen.	Vaihda värineulan tiivistepidike uuteen (katso luku 10.3).
	Tiiviste tai holkki viallinen.	Vaihda tiiviste tai holkki uuteen (katso luku 10.5).
Ruiskutettavaa ainetta tulee ulos värineulan tiivisteiden takaa ruiskun rungon tarkastusreiän kautta.	Värineulan tiiviste viallinen.	Vaihda värineulan tiivistepidike uuteen (katso luku 10.3).
	Värineula likainen tai vaurioitunut.	Vaihda suutinsarja uuteen (katso luku 10.1).

Häiriö	Syy	Toiminta
Automaattiruisku	Värineulan kärjen ja maalisuuttimen välissä on epäpuhtauksia.	Puhdista maalisuutin ja värineula.
	Suutinsarja on vaurioitunut.	Vaihda suutinsarja uuteen (katso luku 10.1).

13. Asiakaspalvelu ja varaosat

Lisätarvikkeet, varaosat ja tekninen tuki ovat saatavissa SATA-jälleenmyyjältäsi.

Automaattiruiskujen varaosat

Katso varaosaluettelo oheisesta teknisestä tietolehdestä.

14. EU-vaatimustenmukaisuusvakuutus

Tällä hetkellä voimassa oleva vaatimustenmukaisuusvakuutus löytyy osoitteesta:



www.sata.com/downloads

Table des matières [version originale : allemand]

1. Informations générales.....	185	8. Montage	190
2. Renseignements de sécurité	186	9. Fonctionnement.....	192
3. Utilisation correcte.....	188	10. Entretien et maintenance	194
4. Données techniques.....	188	11. Soins et entreposage	201
5. Étendue de la livraison	188	12. Dysfonctionnements.....	202
6. Structure.....	189	13. Service après-vente et pièces de rechange	205
7. Description	189	14. Déclaration de conformité CE	206

1. Informations générales

1.1. Introduction

Le présent mode d'emploi contient des informations importantes pour l'exploitation du pistolet automatique. De même, le montage, la commande, le soin, l'entretien, le nettoyage, les messages d'avertissement et d'erreur ainsi que la résolution des défauts y sont décrits.

1.2. Groupe cible

Ce mode d'emploi s'adresse

- aux peintres professionnels en bâtiment et en carrosserie.
- au personnel qualifié de peinture dans les entreprises industrielles et artisanales.

1.3. Prévention des accidents

Il convient fondamentalement de respecter les consignes de prévention des accidents générales et nationales ainsi que les instructions d'atelier et de protection d'exploitation correspondantes.

1.4. Pièces de rechange, accessoires et pièces d'usure

N'utiliser fondamentalement que des accessoires et/ou des pièces de rechange et d'usure originales de SATA. Les accessoires qui n'ont pas été fournis par SATA ne sont pas contrôlés ni homologués. SATA rejette toute responsabilité pour tous les dommages qui résultent de pièces de rechange, d'usure et d'accessoires non homologués.

1.5. Garantie et responsabilité

Sont valables les Conditions Générales de Vente et de Livraison de SATA et, le cas échéant, d'autres accords contractuels, ainsi que les lois correspondamment en vigueur.

SATA n'assume aucune responsabilité

- Faute de respecter le mode d'emploi
- Utilisation non appropriée de l'appareil
- Mise en action d'employés non formés
- Faute d'utiliser des équipements de protection personnelle
- Non-emploi d'accessoires et/ou de pièces de rechange et d'usure originales
- Transformations ou modifications techniques arbitraires
- Usure naturelle
- Soumise à des chocs non conformes avec les paramètres de l'utilisation normale
- Travaux de montage et de démontage

2. Renseignements de sécurité

Lire et respecter toutes les instructions mentionnées ci-dessous. L'inobservation ou un respect erroné peuvent être à l'origine de dysfonctionnements ou de blessures.

2.1. Exigences envers le personnel

Seuls les spécialistes et un personnel formé ayant lu et compris l'intégralité du mode d'emploi sont habilités à utiliser le pistolet automatique. L'utilisation du pistolet automatique est interdite aux personnes concernées par une réactivité réduite due à des stupéfiants, à l'alcool, à des médicaments ou d'une autre façon.

2.2. Equipement de protection individuelle

Le port d'une protection respiratoire comme d'une protection oculaire et d'une protection auditive, de gants de protection appropriés, d'une tenue de travail et de chaussures de sécurité est imposé lors de l'utilisation du pistolet automatique, ainsi que pour son nettoyage et sa maintenance. Le niveau de pression sonore peut dépasser 85 dB(A) pendant l'utilisation.

2.3. Utilisation dans des zones à danger d'explosion

Le pistolet automatique est homologué pour une utilisation conservation dans des zones à risques d'explosion Ex 1 et 2. Le marquage du produit doit être respecté.

   	Avertissement ! Danger d'explosion !
• Les utilisations et activités suivantes entraînent une perte de la protection contre le risque d'explosion et sont donc <u>interdites</u>: • Mettre le pistolet automatique dans une zone à danger d'explosion de la catégorie 0! • L'utilisation de solvants ou de liquides de nettoyage basés sur des hydrocarbures halogénés ! Les réactions chimiques entraînées peuvent survenir comme une explosion !	

2.4. Renseignements de sécurité

État technique

- Ne jamais mettre le pistolet automatique en marche s'il présente des endommagements ou si des pièces manquent.
- En cas d'endommagement, mettre immédiatement le pistolet automatique hors service, couper l'alimentation en air comprimé et dépressuriser complètement.
- Ne jamais transformer ou modifier le fonctionnement technique du pistolet automatique de son propre chef.
- Contrôler l'absence d'endommagements du pistolet automatique avec tous les composants raccordés et leur logement correct et à bloc avant chaque utilisation et remettre en état si nécessaire.

Matériaux utilisables

- L'application de produits à pulvériser acides ou alcalins est interdite.
- L'application de solvants contenant des hydrocarbures halogénés, de l'essence, du kérosène, des herbicides, pesticides et substances radioactives est interdite. Les solvants halogénés peuvent mener à des composés chimiques explosifs et corrosifs.

Paramètres de service

- L'utilisation du pistolet automatique doit toujours respecter les paramètres indiqués sur l'appareil et dans le mode d'emploi.

Composants raccordés

- Les composants raccordés doivent impérativement résister aux sollicitations thermiques, chimiques et mécaniques se produisant pendant l'utilisation du pistolet automatique.
- Les tuyaux sous pression se détachant risquent de fouetter l'air et de provoquer des blessures dus aux projections de produit. Purger toujours tout l'air compris dans le système avant de détacher les tuyaux.

Points généraux

- Respecter les consignes de sécurité, de prévention des accidents, d'hygiène et de protection du travail et de protection de l'environnement sur site.

3. Utilisation correcte

Utilisation correcte

Le pistolet automatique est destiné à l'application de peintures et de laques ainsi que d'autres produits liquides adaptés sur des subjectiles appropriés.

Utilisation non-conforme

L'utilisation du pistolet automatique en liaison avec des denrées alimentaires ou pour appliquer des produits inappropriés, comme par exemple des acides ou des soudes, constitue une utilisation non conforme.

4. Données techniques

Consulter la fiche technique santé-sécurité jointe pour les caractéristiques techniques et les dimensions.

5. Etendue de la livraison

- Pistolet automatique avec jeu de buses sélectionné
- Boulon de fixation
- Kit d'outils

6. Structure

Pistolet automatique

- | | |
|---|--|
| [1-1] Axe de fixation (monté dans le filetage de fixation) | [1-8] Raccord de produit pour la circulation du produit |
| [1-2] Réglage du flux de produit | [1-9] Filetage de fixation réception de changement rapide |
| [1-3] Corps du pistolet (élément de commande) | [1-10] Raccord d'air de commande |
| [1-4] Alésage de contrôle régulation de la quantité du produit | [1-11] Raccord d'air de pulvérisation |
| [1-5] Réglage du jet plat | [1-12] Réglage du jet rond |
| [1-6] Tête de buse | [1-13] Raccord de produit |
| [1-7] Kit projecteur | [1-14] Alésage de contrôle corps du pistolet |

Kit d'outils

- [2-1]** Broche d'extraction de l'anneau de distribution d'air
- [2-2]** Brosse de nettoyage
- [2-3]** Clé à douille (taille 7)
- [2-4]** Clé Allen (de 4)
- [2-5]** Clé universelle

7. Description

Le pistolet automatique est composé des composants principaux tête de buse et corps du pistolet.

Tête de buse

- Tête de buse [1-6] (rotative par pas de 90°)
- Buse d'air (positionnable par pas de 45°, positionnable en continu sur SATAminjet)
- Buse de peinture
- Raccord de produit [1-13]

Corps du pistolet

- Corps du pistolet [1-3]
- Régulation de jet rond et jet plat [1-5], [1-12]
- Régulation de quantité de produit [1-2]
- Possibilités de fixation [1-1], [1-9]
- Raccord d'air de commande [1-10]
- Raccord d'air de pulvérisation [1-11]

8. Montage



Attention !

NOTICE

Les vis desserrées peuvent provoquer des endommagements des composants ou des défauts de fonctionnement.

→ Serrer toutes les vis à la main et en vérifier la bonne fixation.



Renseignement !

Tous les pistolets automatiques sont dotés d'une commande d'air amené/ d'air retour. Un raccord de produit se trouve sur la tête de buse pour la circulation du produit **[1-8]** pour l'utilisation du pistolet automatique avec circulation de produit (voir chapitre 8.3).

Le pistolet automatique peut soit être fixé avec un axe de fixation dans une installation de peinture, soit être monté sur une réception à changement rapide (Réf. 145169). Procéder ensuite au branchement de l'alimentation en produit et en air.

Les éléments de raccordement pour l'alimentation en produit et en air ne sont pas compris dans la fourniture et peuvent être commandés si nécessaire.

8.1. Montage avec axes de fixation

Visser l'axe de fixation **[3-1]** dans le filetage de fixation **[3-2]**. Bloquer avec de la Loctite 270.

- Fixer le pistolet automatique au-dessus de l'axe de fixation sur le système de fixation de l'installation de peinture.
- Brancher l'air de commande au raccord d'air de commande **[1-10]** du pistolet automatique.
- Brancher l'air de pulvérisation au raccord d'air de pulvérisation **[1-11]** du pistolet automatique.
- Insérer le joint du raccord de produit **[3-3]**.
- Brancher l'alimentation de produit au raccord de produit **[1-13]** du pistolet automatique.

8.2. Montage sur réception de changement rapide

- Insérer le joint du raccord de produit dans la tête de buse **[4-1]**.
- Visser les écarteurs **[4-2]** dans la tête de buse et dans le corps du

pistolet.

- Mettre en place le pistolet automatique sur la réception à changement rapide [4-3].
- Passer la vis de fixation [4-4] à travers la réception à changement rapide et la visser dans le filetage de fixation de la réception à changement rapide [1-9].
- Fixer la réception à changement rapide sur le système de fixation de l'installation de peinture.
- Brancher l'air de commande sur la réception à changement rapide.
- Brancher l'air de pulvérisation sur la réception à changement rapide.
- Brancher l'alimentation en produit sur la réception à changement rapide.

8.3. Utilisation avec circulation de produit



Renseignement !

Si le pistolet automatique est utilisé avec une circulation de produit, les possibilités de raccordement suivantes sont recommandées.

- Mettre en œuvre une régulation de pression de retour à la sortie du produit.
- Faire revenir le retour de produit par une petite section de conduite.

Ainsi, la buse de peinture est toujours alimentée avec suffisamment de produit.

Le pistolet automatique peut être utilisé avec la circulation de produit. Le produit utilisé reste ainsi en mouvement et ne s'arrête pas.

- Débrancher le pistolet automatique du réseau d'air comprimé et de l'alimentation en produit.
- Dévisser le bouchon borgne [5-1] de la tête de buse.
- Raccorder la conduite de circulation avec un joint au raccord de matériau pour la circulation de produit [5-2].



Renseignement !

Si le pistolet automatique est de nouveau utilisé sans circulation de produit, le bouchon borgne doit de nouveau être mis en place et vissé à la butée. Bloquer avec de la Loctite 242. Veiller ce faisant aux endommagements et impuretés et remplacer les composants concernés si nécessaire.

9. Fonctionnement



Attention !

NOTICE

Les vis desserrées peuvent provoquer des endommagements des composants ou des défauts de fonctionnement.

→ Serrer toutes les vis à la main et en vérifier la bonne fixation.

9.1. Première mise en service

Le pistolet automatique est livré complètement monté et prêt à l'emploi. Après le déballage, contrôler :

- pistolet automatique endommagé.
- fourniture complète (voir le chapitre 5).



Attention !

NOTICE

L'utilisation d'air comprimé impur peut provoquer des dysfonctionnements.

→ Utiliser de l'air comprimé propre. Par exemple au moyen de filtres SATA 544.

- Contrôler la bonne fixation de toutes les vis.
- Bien serrer la buse de peinture.
- Rincer le canal de produit avec un liquide de nettoyage approprié (voir chapitre 11).
- Orienter la buse d'air.
- Brancher l'air de commande (min. 3 bar).
- Raccorder l'air de pulvérisation.
- Brancher l'alimentation en produit.



Renseignement !

Des buses d'air de contrôles de SATA, destinées à aider pour la fabrication des paramètres de pulvérisation, sont disponibles (voir chapitre 13).

9.2. Mode réglé

Le pistolet automatique dispose d'une commande interne. L'air de commande déclenche l'impulsion de commande et ouvre la vanne d'air de pulvérisation du pistolet automatique. Ainsi, l'air de pulvérisation peut en permanence être sous pression sur le pistolet automatique.

Avant chaque utilisation, contrôler/respecter les points suivants pour garantir un travail sûr avec le pistolet automatique :

- le pistolet automatique est monté en toute sécurité.
- un débit volumique minimum de l'air comprimé et la pression sont assurés.
- de l'air comprimé propre est utilisé.

Ajuster la pression à l'entrée du pistolet



Renseignement !

Si la pression d'entrée nécessaire du pistolet n'est pas atteinte, la pression doit être augmentée sur le réseau d'air comprimé.

- Régler l'air de pulvérisation à la pression d'entrée nécessaire.

Régler le débit de produit



Attention !

NOTICE

Un dosage supérieur à la régulation de quantité de produit peut entraîner une usure des buses.

→ Ouvrir complètement la vanne de régulation de quantité de produit en mode de régulation. → Régler le débit de produit au moyen de la pression de refoulement de produit.

→ Régler le débit de produit au-delà la régulation de quantité de produit uniquement avec de très petites quantités de produit.



Renseignement !

La tige filetée [6-1] est uniquement destinée au crantage de la régulation de quantité de produit et est fixée par collage.

- Régler le débit de produit au moyen de la pression de refoulement du produit.

**Renseignement !**

- Avec de faibles quantités de produit, ajuster finement le débit de produit en tournant la régulation de quantité de produit **[1-2]**.

Ajuster le jet

- Régler le jet plat en tournant la régulation de jet plat **[1-5]**.
- Régler le jet rond en tournant la régulation de jet rond **[1-12]**.

Peindre**Renseignement !**

Pour la peinture, utiliser exclusivement la quantité de produit nécessaire pour l'étape de travail.

Lors de l'application de peinture, veiller à respecter la distance de pulvérisation nécessaire (voir chapitre 4). À l'issue, entreposer ou éliminer le produit dans les règles de l'art.

- Régler la distance de pulvérisation nécessaire (voir le chapitre 4).
- Assurer l'alimentation en air de pulvérisation et l'alimentation en produit.
- Déclencher l'impulsion de commande pour le processus de peinture au moyen de l'air de commande.

Mettre le pistolet automatique hors service

- Couper l'air de commande.
- Si le processus de peinture est terminé ou si une longue pause de peinture est prévue, couper l'air de pulvérisation et l'alimentation en produit et prendre en compte les instructions relatives au soin et à l'entreposage (voir chapitre 11).

10. Entretien et maintenance

Le chapitre suivant décrit l'entretien et la maintenance du pistolet automatique.



Avertissement !

DANGER

Lors des travaux d'entretien avec connexion existante au réseau d'air comprimé et à l'alimentation du produit, des composants peuvent se désolidariser de manière inattendue et du produit s'échapper.

→ Vider le pistolet automatique, le mettre hors service et le débrancher du réseau d'air comprimé et de l'alimentation en produit avant toutes les opérations d'entretien.



Attention !

NOTICE

Un montage incorrect peut entraîner un endommagement du pistolet automatique.

→ Fixer le pistolet automatique sur une surface plane avant tous les travaux d'entretien.

→ Veiller à la bonne fixation des filetages.

→ Graisser toutes les pièces mobiles avec de la graisse pour pistolet (réf. 48173).

Les vis desserrées peuvent provoquer des endommagements des composants ou des défauts de fonctionnement.

→ Serrer toutes les vis à la main et en vérifier la bonne fixation.

Le pistolet automatique peut être endommagé par une utilisation incorrecte de l'outil. → Utiliser exclusivement l'outil spécial fourni par SATA.

Lors du démontage, des ressorts et de petites pièces peuvent chuter. La position de montage précise et l'ordre de montage sont représentés dans les illustrations. Un non-respect peut provoquer des détériorations des composants ou des perturbations de fonctionnement.

Des pièces de rechange sont disponibles pour la maintenance (voir chapitre 13).

10.1. Remplacer le jeu de buses

Le jeu de buses se compose d'une combinaison contrôlée d'aiguilles de peinture [7-5], de buse d'air [7-7] et de buse de peinture [7-6]. Toujours remplacer le jeu de buses en totalité.

Démonter le jeu de buses

- Dévisser la calotte de réglage [7-1].
- Dévisser le sommet d'arrêt (clé de 24) [7-2].
- Enlever les deux ressorts [7-3], [7-4].
- Retirer les aiguilles de peinture [7-5].
- Dévisser l'anneau de buse d'air [7-8] à la main et l'enlever ensemble avec la buse d'air [7-7].
- Dévisser la buse de peinture [7-6] avec une clé universelle SATA.

Monter un nouveau jeu de buses



Attention !

NOTICE

Les composants peuvent être endommagés par un ordre de montage erroné.

→ Toujours monter la buse de peinture avant l'aiguille de peinture.



Renseignement !

La version SATAminijet ne dispose pas d'un ergot conique pour l'orientation de la buse d'air.

- Visser la buse de peinture [7-6] avec une clé universelle SATA.
- Mettre en place l'anneau de buse d'air [7-8] ensemble avec la buse d'air [7-7] et les visser à la main. Veiller à la position souhaitée des buses et à l'orientation des entailles dans la buse d'air vers l'ergot conique [8-1] (par sur SATAminijet).
- Enfoncer les aiguilles de peinture [7-5].
- Mettre en place les deux ressorts [7-3], [7-4].
- Visser le sommet d'arrêt [7-2].
- Dévisser la calotte de réglage [7-1].
- Régler le cas échéant le débit de produit (voir le chapitre 9.2).

10.2. Remplacer l'anneau de distribution d'air

Avant et après le remplacement de l'anneau de distribution d'air, exécuter les étapes de travail du chapitre jeu de buses (voir le chapitre 10.1).

Démonter l'anneau de distribution d'air

	Attention !
NOTICE	
L'anneau de distribution d'air est fixé dans la tête de buse. Appliquer une force excessive peut endommager la tête de buse. Le glissement avec l'outil d'extraction SATA peut provoquer des blessures. → Porter des gants de travail. → Toujours utiliser l'outil d'extraction SATA orienté éloigné du corps. → Serrer l'anneau de distribution d'air uniformément sur la tête de buse. • Exécuter les étapes de travail pour retirer le jeu de buses (voir le chapitre 10.1). • Extraire l'anneau de distribution d'air [9-1] avec l'outil d'extraction SATA [9-2]. • Contrôler si les surfaces d'étanchéité présentent des endommagements ou des encrassements, si nécessaire les nettoyer ou les remplacer.	

Monter un nouvel anneau de distribution d'air

- Insérer l'anneau de distribution d'air **[10-3]** dans la tête de buse **[10-2]**. Le tourillon du côté inférieur de l'anneau de distribution d'air doit être orienté en conséquence **[10-1]**.
- Enfoncer l'anneau de distribution d'air en conséquence.
- Exécuter les étapes de travail pour disposer le jeu de buses neuf (voir le chapitre 10.1).

10.3. Remplacer le support de joint d'aiguille de peinture

	Attention !
NOTICE	
Si les deux supports de joint d'aiguille de peinture sont endommagés, du produit peut s'échapper de l'alésage de contrôle du corps du pistolet [1-14]. → Remplacer immédiatement le support de joint d'aiguille de peinture.	

Démonter le support de joint d'aiguille de peinture

- Dévisser la calotte de réglage **[11-1]**.
- Dévisser le sommet d'arrêt **[11-2]**.
- Enlever les deux ressorts **[11-3]**, **[11-4]**.
- Retirer les aiguilles de peinture **[11-5]**.
- Dévisser les quatre vis à tête cylindrique **[11-8]** avec une clé à six pans creux.
- Ôter la tête de buse **[11-7]** du corps du pistolet **[11-6]**.

Côté produit **[12]**

- Dévisser le support de joint **[12-2]** avec une clé à pipe **[12-3]** de la tête de buse **[12-1]**.

Côté air **[13]**

- Dévisser le support de joint **[13-2]** avec un tournevis **[13-3]** du corps du pistolet **[13-1]**.
- Contrôler si le support de joint présente des endommagements ou des encrassements, si nécessaire le nettoyer ou le remplacer.

Monter des supports de joint d'aiguille de peinture neufs

Côté produit **[12]**

- Visser le support de joint **[12-2]** avec une clé à pipe **[12-3]** dans la tête de buse **[12-1]**.

Côté air **[13]**

- Visser le support de joint **[13-2]** avec un tournevis **[13-3]** dans le corps du pistolet **[13-1]**. Bloquer avec de la Loctite 242.
- Placer la tête de buse **[11-7]** sur le corps du pistolet **[11-6]**.
- Visser quatre vis à tête cylindrique **[11-8]** en croix.
- Enfoncer les aiguilles de peinture **[11-5]**.
- Mettre en place les deux ressorts **[11-3]**, **[11-4]**.
- Visser le sommet d'arrêt **[11-2]**.
- Dévisser la calotte de réglage **[11-1]**.
- Régler le cas échéant le débit de produit (voir le chapitre 9.2).

10.4. Remplacer les broches de la régulation de jet rond ou plat

La procédure est identique pour les deux broches.

Démonter les broches

- Dévisser la vis à tête conique [14-3].
- Extraire la vis moletée [14-2].
- Dévisser les broches [14-1] avec une clé universelle SATA.

Monter des broches neuves

- Dévisser la broche [14-1] avec une clé universelle SATA.
- Monter la vis moletée [14-2].
- Visser la vis à tête conique [14-3] en serrant à la main. Bloquer avec de la Loctite 242.

10.5. Remplacer les composants du piston de commande



Attention !

NOTICE

Si le joint ou la manchette du piston de commande sont endommagés, de l'air peut s'échapper de la régulation de quantité de produit [1-4] ou de la calotte de réglage [1-2].

→ Remplacer immédiatement le joint ou la manchette.

La surface d'étanchéité du piston de commande est très sensible et peut facilement être endommagée.

→ Ne pas serrer le piston de commande sur la surface d'étanchéité.

Démonter les composants

- Dévisser la calotte de réglage [15-1].
- Dévisser le sommet d'arrêt [15-2].
- Enlever les deux ressorts [15-3], [15-4].
- Retirer les aiguilles de peinture [15-5].
- Extraire le piston de commande [15-6] avec une pince plate.
- Fixer le piston de commande [16-7] avec une clé universelle SATA.
- Dévisser la vis à six pans creux (clé de 4) [16-9].
- Enlever le joint torique [16-8].
- Dévisser la vis creuse (clé de 14) [16-1].
- Ôter la rondelle [16-2] et la manchette [16-3].
- Enlever le ressort de pression [16-4], la rondelle [16-5] et le joint [16-6].

du piston de commande.

- Contrôler si les pièces présentent des endommagements ou des encrassements, si nécessaire les nettoyer ou les remplacer.

Monter des composants neufs

- Fixer le piston de commande [16-7] avec une clé universelle SATA.
- Insérer le joint [16-6], la rondelle [16-5] et le ressort de pression [16-4].
- Enfoncer la manchette [16-3]. Veiller à l'orientation de la rainure [16-10].
- Déposer la rondelle [16-2].
- Visser fermement la vis creuse [16-1].
- Insérer le joint torique [16-8].
- Visser fermement la vis à six pans creux [16-9].
- Enfoncer le piston de commande [15-6].
- Enfoncer les aiguilles de peinture [15-5].
- Mettre en place les deux ressorts [15-3], [15-4].
- Visser le sommet d'arrêt [15-2].
- Dévisser la calotte de réglage [15-1].
- Régler le cas échéant le débit de produit (voir le chapitre 9.2).

10.6. Remplacer les supports de joint de piston de commande

Démonter le support de joint de piston de commande

- Dévisser la calotte de réglage [17-1].
- Dévisser le sommet d'arrêt [17-2].
- Enlever les deux ressorts [17-3], [17-4].
- Retirer les aiguilles de peinture [17-5].
- Extraire le piston de commande [17-6] avec une pince plate.
- Dévisser les supports de joint (clé de 19) [17-7].
- Contrôler si les pièces présentent des endommagements ou des encrassements, si nécessaire les nettoyer ou les remplacer.

Monter un support de joint de piston de commande

- Visser les supports de joint [17-7].
- Enfoncer le piston de commande [17-6].
- Enfoncer les aiguilles de peinture [17-5].
- Mettre en place les deux ressorts [17-3], [17-4].
- Visser le sommet d'arrêt [17-2].

- Dévisser la calotte de réglage [17-1].
- Régler le cas échéant le débit de produit (voir le chapitre 9.2).

11. Soin et entreposage

Pour garantir la fonction du pistolet automatique, une manipulation soignée ainsi qu'un entretien et un soin permanents du produit sont nécessaires.

Nettoyer le pistolet automatique après chaque utilisation et contrôler le fonctionnement et l'étanchéité. Après le nettoyage, sécher le pistolet automatique complet avec de l'air comprimé propre.

**⚠ DANGER**

Avertissement !

Lors des travaux de nettoyage avec connexion existante au réseau d'air comprimé et à l'alimentation du produit, des composants peuvent se désolidariser de manière inattendue et du produit s'échapper.

→Débrancher les pistolets automatiques du réseau d'air comprimé et de l'alimentation de produit avant toutes les opérations de nettoyage.

**NOTICE**

Attention !

Le pistolet automatique peut être endommagé par l'utilisation de détergents agressifs.



Attention !

NOTICE

→ Ne pas utiliser de détergents agressifs.

Utiliser pour le nettoyage exclusivement des liquides de nettoyage appropriés.

→ Utiliser un liquide de nettoyage neutre avec une valeur de pH de 6–8.

→ Ne pas utiliser d'acides, de sodes, de bases, de décapants, des produits régénérés inappropriés ni d'autres détergents agressifs.

En cas d'immersion du pistolet automatique dans le liquide de nettoyage, il existe un risque de corrosion. → Ne pas plonger le pistolet automatique dans un liquide de nettoyage.

Un outil de nettoyage erroné peut provoquer un endommagement des alésages et affecter le jet de pulvérisation.

→ Utiliser uniquement des brosses de nettoyage SATA.

→ Ne jamais utiliser un appareil de nettoyage à ultrasons.

12. Dysfonctionnements

Le tableau suivant décrit les défauts, leur cause et les mesures de résolution.

Si un défaut ne peut pas être éliminé par les mesures de résolution décrites, envoyer le pistolet automatique au département de service client de SATA (consulter le chapitre 13 pour l'adresse).

Problème	Cause	Solution
Jet de pulvérisation agité	Buse de peinture pas assez serrée.	Resserrer la buse de peinture.
	Anneau de distribution d'air encrassé ou endommagé.	Remplacer l'anneau de distribution d'air (voir le chapitre 10.2).
	Buse d'air desserrée.	Visser l'anneau de buse d'air à la main.
	Entrefer entre la buse d'air et la buse de peinture encrassé.	Nettoyer l'entrefer.
	Jeu de buses encrassé.	Nettoyer le jeu de buses.
	Kit projecteur endommagé	Remplacer le jeu de buses (voir le chapitre 10.1)
	Pression d'écoulement du liquide de pulvérisation inconstante.	Contrôler la pression d'écoulement du liquide de pulvérisation.
Spectre de jet trop petit, incliné, unilatéral ou divisé.	Alésage de la buse d'air colmaté de peinture.	Nettoyer la buse d'air (voir le chapitre 10.1).
	Pointe de la buse de peinture (tourillon de buse de peinture) endommagée.	Contrôler l'endommagement de la pointe de buse de peinture. Si nécessaire remplacer le jeu de buses (voir chapitre 10.1).

Problème	Cause	Solution
La régulation de jet rond/plat ne fonctionne pas.	Anneau de distribution d'air pas positionné correctement,	positionner correctement l'anneau de distribution d'air (voir le chapitre 10.2).
	Anneau de distribution d'air endommagé.	Remplacer l'anneau de distribution d'air (voir le chapitre 10.2).
Impossible de tourner la régulation de jet rond/plat.	Régulation tournée exagérément. Broche desserrée.	Déposer les broches, la déverrouiller et la remonter. Si nécessaire, remplacer les broches (voir le chapitre 10.4).
Le pistolet automatique ne coupe pas l'air.	Siège de piston de commande encrassé ou support de joint usé.	Nettoyer le siège du piston de commande. Si nécessaire, remplacer le support de joint (voir le chapitre 10.6).
	La pression d'air de commande est appliquée en permanence.	Soulager la contrainte de l'air de commande.
Corrosion sur le filetage de buse d'air, le canal de produit ou la tête de buse.	Liquide de nettoyage inapproprié.	Remplacer la tête de buse. Respecter les instructions de nettoyage (voir le chapitre 10.3).

Problème	Cause	Solution
L'air s'échappe de l'alésage de contrôle de régulation de la quantité de produit ou de la calotte de réglage.	Support de joint (côté air) défectueux.	Remplacer le support de joint d'aiguille de peinture (voir le chapitre 10.3).
	Joint ou manchette défectueux.	Remplacer le joint ou la manchette (voir le chapitre 10.5).
Du liquide de pulvérisation s'échappe derrière le joint d'aiguille de peinture à travers l'alésage de contrôle du corps du pistolet.	Joint d'aiguille de peinture défectueux.	Remplacer le support de joint d'aiguille de peinture (voir le chapitre 10.3).
	Aiguille de peinture encrassée ou endommagée.	Remplacer le jeu de buses (voir le chapitre 10.1).
Pistolet automatique	Corps étranger entre la pointe d'aiguille de peinture et la buse de peinture.	Nettoyer la buse de peinture et l'aiguille de peinture.
	Jeu de buses endommagé.	Remplacer le jeu de buses (voir le chapitre 10.1).

13. Service après-vente et pièces de rechange

Vous recevrez des accessoires, des pièces de rechange et du soutien technique auprès de votre distributeur SATA.

Pièces de rechange pistolet automatique

Liste des pièces de rechange, voir la fiche technique santé-sécurité jointe.

14. Déclaration de conformité CE

La déclaration de conformité la plus récente est disponible sur:



www.sata.com/downloads

Περιεχόμενα [πρωτότυπο κείμενο: Γερμανικά]

1. Γενικές πληροφορίες	207	8. Τοποθέτηση	212
2. Οδηγίες ασφαλείας	208	9. Λειτουργία	214
3. Προβλεπόμενη χρήση	210	10. Συντήρηση και διατήρηση σε καλή κατάσταση	216
4. Τεχνικά χαρακτηριστικά	210	11. Φροντίδα και αποθήκευση	224
5. Περιεχόμενο συσκευασίας	210	12. Βλάβες	225
6. Κατασκευή	211	13. Εξυπηρέτηση Πελατών και ανταλλακτικά	228
7. Περιγραφή	211	14. Δήλωση Συμμόρφωσης E.E.	228

1. Γενικές πληροφορίες

1.1. Εισαγωγή

Αυτές οι οδηγίες λειτουργίας περιλαμβάνουν σημαντικές πληροφορίες για τη λειτουργία του αυτόματου πιστολιού. Ομοίως περιγράφονται η τοποθέτηση, ο χειρισμός, η φροντίδα, η συντήρηση, ο καθαρισμός, τα μηνύματα προειδοποίησης και σφάλματος καθώς και η αντιμετώπιση σφαλμάτων.

1.2. Σε ποιους απευθύνεται

Οι παρούσες οδηγίες χρήσης προορίζονται για

- Ειδικευμένο εργατικό δυναμικό που απασχολείται σε χειρωνακτικές εργασίες βαφής και βερνικώματος
- Καταρτισμένο προσωπικό για εργασίες βερνικώματος σε βιομηχανικές και βιοτεχνικές δραστηριότητες

1.3. Πρόληψη ατυχημάτων

Κατά κανόνα πρέπει να τηρούνται οι γενικές καθώς και οι ειδικές για κάθε χώρα προδιαγραφές περί πρόληψης ατυχημάτων και οι αντίστοιχες οδηγίες για την προστασία του εργαστηρίου και της επιχείρησης.

1.4. Ανταλλακτικά, αξεσουάρ και αναλώσιμα

Κατά κανόνα πρέπει να χρησιμοποιούνται μόνο γνήσιος παρελκόμενος εξοπλισμός, ανταλλακτικά και εξαρτήματα φθοράς της SATA. Τα αξεσουάρ, τα οποία δεν παρέχονται από τη SATA, δεν είναι ελεγμένα και εγκεκριμένα. Για ζημιές που οφείλονται στη χρήση μη εγκεκριμένων ανταλλακτικών, αξεσουάρ και αναλωσίμων, η SATA δεν αναλαμβάνει καμία ευθύνη.

1.5. Εγγύηση και ευθύνη

Ισχύουν οι Γενικοί Όροι Συναλλαγών της SATA και ενδεχόμενες περαιτέρω συμβάσεις καθώς και η ισχύουσα νομοθεσία.

Η SATA δεν φέρει ευθύνη στις ακόλουθες περιπτώσεις

- Μη τήρηση των οδηγιών λειτουργίας
- Μη προβλεπόμενη χρήση του προϊόντος
- Εκτέλεση των εργασιών από μη εκπαιδευμένο προσωπικό
- Παράλειψη χρήσης ατομικού εξοπλισμού προστασίας
- Παράλειψη χρήσης αυθεντικών ανταλλακτικών και αυθεντικού παρελκόμενου εξοπλισμού
- Αυθαίρετων μετατροπών και τεχνικών τροποποιήσεων
- Φυσική φθορά/παλαίωση
- Χτυπήματα που υπερβαίνουν τον σκοπό της χρήσης
- Εργασίες συναρμολόγησης και αποσυναρμολόγησης

2. Οδηγίες ασφαλείας

Διαβάστε και τηρείτε όλες τις στη συνέχεια παρατιθέμενες υποδείξεις. Η μη τήρηση ή η ελλιπής τήρηση μπορεί να έχει ως αποτέλεσμα δυσλειτούργιες ή τραυματισμούς.

2.1. Απαιτήσεις για το προσωπικό

Το αυτόματο πιστόλι επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνο από έμπειρους τεχνικούς και εκπαιδευμένο προσωπικό που έχουν διαβάσει και κατανοήσει πλήρως τις παρούσες οδηγίες λειτουργίας. Απαγορεύεται η χρήση του αυτόματου πιστολιού από άτομα, των οποίων η ικανότητα αντίδρασης έχει μειωθεί λόγω λήψης ναρκωτικών, αλκοόλ, φαρμάκων ή λόγω άλλης αιτίας.

2.2. Προσωπικός εξοπλισμός προστασίας

Κατά την χρήση του αυτόματου πιστολιού, καθώς και κατά τον καθαρισμό και τη συντήρηση, πρέπει να χρησιμοποιείται πάντα εγκεκριμένη προστασία της αναπνοής και των ματιών, καθώς και της ακοής, κατάλληλα γάντια προστασίας, ενδυμασία εργασίας και υποδήματα ασφαλείας. Στη διάρκεια της χρήσης, η στάθμη ηχητικής πίεσης μπορεί να ξεπεράσει τα 85 dB(A).

2.3. Χρήση σε περιοχές με κίνδυνο εκρήξεων

Το αυτόματο πιστόλι είναι εγκεκριμένο για χρήση/φύλαξη σε περιοχές με κίνδυνο έκρηξης της ζώνης Ex 1 και 2. Πρέπει να λαμβάνετε υπόψη τη σήμανση προϊόντος.

  	Προειδοποίηση! Κίνδυνος έκρηξης!
 	

- Οι ακόλουθες χρήσεις και ενέργειες οδηγούν στην απώλεια της αντιαεκρηκτικής προστασίας και για τον λόγο αυτό **απαγορεύονται**:
- Να φέρνετε τα αυτόματα πιστόλια σε επικίνδυνες για έκρηξη περιοχές της κατηγορίας 0!
- Η χρήση διαλυτών και καθαριστικών, σε βάση αλογονομένων υδρογονανθράκων! Οι χημικές αντιδράσεις που εμφανίζονται κατά την χρήση των παραπάνω μπορεί να προκαλέσουν έκρηξη!

2.4. Οδηγίες ασφαλείας

Τεχνική κατάσταση

- Μην θέτετε ποτέ σε λειτουργία το αυτόματο πιστόλι, εάν έχει υποστεί ζημιά ή λείπουν εξαρτήματα.
- Εάν το αυτόματο πιστόλι παρουσιάσει ζημιά θέστε το αμέσως εκτός λειτουργίας, αποσυνδέστε το από την τροφοδοσία πεπιεσμένου αέρα και εξαρώστε το πλήρως.
- Μην προβαίνετε σε καμία περίπτωση σε αυθαίρετες μετατροπές ή τεχνικές παρεμβάσεις στο αυτόματο πιστόλι.
- Ελέγχετε το αυτόματο πιστόλι με όλα τα συνδεδεμένα εξαρτήματα για ζημιές και για σωστή έδραση πριν από κάθε χρήση και, εάν απαιτείται, επιδιορθώστε.

Υλικά εργασίας

- Η επεξεργασία όξινων και αλκαλικών μέσων ψεκασμού απαγορεύεται.
- Η επεξεργασία διαλυτικών μέσων με αλογονωμένους υδρογονάνθρακες, βενζίνη, κηροζίνη, ζιζανιοκτόνα, φυτοφάρμακα και ραδιενεργές ουσίες απαγορεύεται. Τα αλογονωμένα διαλυτικά μέσα μπορούν να προκαλέσουν εκρηκτικές ή διαβρωτικές χημικές ενώσεις.

Παράμετρος λειτουργίας

- Το αυτόματο πιστόλι επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνο στο πλαί-

σιο των παραμέτρων που αναφέρονται στη συσκευή και στις Οδηγίες χρήσης.

Συνδεδεμένα εξαρτήματα

- Τα συνδεδεμένα εξαρτήματα πρέπει να αντέχουν με ασφάλεια τις αναμενόμενες θερμικές, χημικές και μηχανικές καταπονήσεις κατά τη λειτουργία του αυτόματου πιστολιού.
- Οι εύκαμπτοι σωλήνες που είναι υπό πίεση, αν χαλαρώσουν, μπορούν να προκαλέσουν τραυματισμούς από τις απότομες κινήσεις και την εκροή του υλικού που ψεκάζεται. Πριν από το λύσιμο να εξαερώνετε πάντα τελείως τους εύκαμπτους σωλήνες.

Γενικά

- Τηρείτε τους τοπικούς κανονισμούς ασφαλείας, πρόληψης ατυχημάτων, προστασίας της εργασίας και προστασίας του περιβάλλοντος.

3. Προβλεπόμενη χρήση

Προβλεπόμενη χρήση

Το αυτόματο πιστόλι προβλέπεται για επίστρωση χρωμάτων και βερνικιών καθώς και άλλων κατάλληλων, ρευστών υλικών σε κατάλληλες επιφάνειες.

Μη ενδεικνυόμενη χρήση

Μη ενδεδειγμένη χρήση είναι η λειτουργία του αυτόματου πιστολιού σε συνδυασμό με τρόφιμα ή για επίστρωση ακατάλληλων υλικών, π.χ. οξέων ή διαλυμάτων.

4. Τεχνικά χαρακτηριστικά

Τα τεχνικά στοιχεία και οι διαστάσεις βρίσκονται στο παραδιδόμενο τεχνικό δελτίο στοιχείων.

5. Περιεχόμενο συσκευασίας

- Αυτόματο πιστόλι με επιλεγμένο συγκρότημα ακροφυσίων
- Μπουλόνια στερέωσης
- Σετ εργαλείων

6. Κατασκευή

Αυτόματο πιστόλι

- | | |
|---|---|
| [1-1] Πείρος στερέωσης (τοποθετημένος στο σπείρωμα στερέωσης) | [1-8] Σύνδεση υλικού για ανακυκλοφορία υλικού |
| [1-2] Ρύθμιση ποσότητας υλικού | [1-9] Σπείρωμα στερέωσης σε υποδοχή ταχείας αλλαγής |
| [1-3] Σώμα πιστολιού (τμήμα ελέγχου) | [1-10] Σύνδεση αέρα ελέγχου |
| [1-4] Οπή ελέγχου ρύθμισης ποσότητας υλικού | [1-11] Σύνδεση αέρα ψεκασμού |
| [1-5] Ρύθμιση πλατιάς δέσμης ψεκασμού | [1-12] Ρύθμιση στρογγυλής δέσμης |
| [1-6] Κεφαλή μπεκ | [1-13] Σύνδεση υλικού |
| [1-7] Σέτ μπεκ | [1-14] Οπή ελέγχου σώματος πιστολιού |

Σετ εργαλείων

- [2-1] Εργαλείο εξαγωγής
- [2-2] Βούρτσα καθαρισμού
- [2-3] Καρυδάκι μύτη (μέγεθος κλειδιού 7)
- [2-4] Κλειδί Άλεν (μέγεθος κλειδιού 4)
- [2-5] Κλειδί πολλαπλών χρήσεων

7. Περιγραφή

Το αυτόματο πιστόλι αποτελείται από τα κύρια εξαρτήματα κεφαλή ψεκασμού και σώμα πιστολιού.

Κεφαλή μπεκ

- Κεφαλή ψεκασμού [1-6] (περιστρέφεται σε βήματα των 90°)
- Ακροφύσιο αέρα (ρυθμίζεται σε βήματα των 45°, στο SATAminijet ρυθμίζεται χωρίς διαβαθμίσεις)
- Ακροφύσιο χρώματος
- Σύνδεση υλικού [1-13]

Σώμα πιστολιού

- Σώμα πιστολιού [1-3]
- Ρύθμιση στρογγυλής και πλατιάς δέσμης ψεκασμού [1-5], [1-12]
- Ρύθμιση ποσότητας υλικού [1-2]
- Δυνατότητες στερέωσης [1-1], [1-9]
- Σύνδεση αέρα ελέγχου [1-10]

- Σύνδεση αέρα ψεκασμού [1-11]

8. Τοποθέτηση

 NOTICE	Προσοχή!
Χαλαρές βίδες μπορεί να έχουν ως αποτέλεσμα ζημιές των εξαρτημάτων ή δυσλειτουργίες. → Σφίξτε με το χέρι όλες τις βίδες και ελέγξτε τις για καλή εφαρμογή.	

	Υπόδειξη!
Όλα τα αυτόματα πιστόλια έχουν ένα ενσωματωμένο σύστημα ελέγχου αρχικού/συμπληρωματικού αέρα. Στην κεφαλή ψεκασμού υπάρχει μία σύνδεση υλικού για ανακυκλοφορία υλικού [1-8] για χρήση του αυτόματου πιστολιού με ανακυκλοφορία υλικού (δείτε κεφάλαιο 8.3). Το αυτόματο πιστόλι μπορεί να στερεωθεί είτε με έναν πείρο στερέωσης σε ένα σύστημα βαφής ή να τοποθετηθεί σε μία υποδοχή ταχείας αλλαγής (αρ. είδους 145169). Στη συνέχεια πρέπει να συνδεθεί η τροφοδοσία υλικού και αέρα. Τα στοιχεία σύνδεσης για την τροφοδοσία υλικού και αέρα δεν περιλαμβάνονται στον παραδιδόμενο εξοπλισμό και μπορούν να παραγγελθούν, εφόσον χρειάζεται.	

8.1. Τοποθέτηση με πείρο στερέωσης

Βιδώστε τον πείρο στερέωσης [3-1] στο σπείρωμα στερέωσης [3-2].

Ασφαλίστε με Loctite 270.

- Στερεώστε το αυτόματο πιστόλι μέσω του πείρου στερέωσης στο σύστημα στερέωσης του συστήματος βαφής.
- Συνδέστε τον αέρα ελέγχου στη σύνδεση αέρα ελέγχου [1-10] του αυτόματου πιστολιού.
- Συνδέστε τον αέρα ψεκασμού στη σύνδεση αέρα ψεκασμού [1-11] του αυτόματου πιστολιού.
- Τοποθετήστε το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα σύνδεσης υλικού [3-3].
- Συνδέστε την τροφοδοσία υλικού στη σύνδεση υλικού [1-13] του αυτόματου πιστολιού.

8.2. Τοποθέτηση σε υποδοχή ταχείας αλλαγής

- Τοποθετήστε το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα σύνδεσης υλικού στην κεφαλή ψεκασμού **[4-1]**.
- Βιδώστε τους αποστάτες **[4-2]** στην κεφαλή ψεκασμού και στο σώμα πιστολιού.
- Τοποθετήστε το αυτόματο πιστόλι στην υποδοχή ταχείας αλλαγής **[4-3]**.
- Οδηγήστε τη βίδα στερέωσης **[4-4]** μέσω της υποδοχής ταχείας αλλαγής και βιδώστε τη στο σπείρωμα στερέωσης υποδοχής ταχείας αλλαγής **[1-9]**.
- Στερεώστε την υποδοχή ταχείας αλλαγής στο σύστημα στερέωσης του συστήματος βαφής.
- Συνδέστε τον αέρα ελέγχου στην υποδοχή ταχείας αλλαγής.
- Συνδέστε τον αέρα ψεκασμού στην υποδοχή ταχείας αλλαγής.
- Συνδέστε την τροφοδοσία υλικού στην υποδοχή ταχείας αλλαγής.

8.3. Χρήση με ανακυκλοφορία υλικού



Υπόδειξη!

Αν χρησιμοποιηθεί το αυτόματο πιστόλι με ανακυκλοφορία υλικού, συνιστώνται οι εξής δυνατότητες σύνδεσης.

- Τοποθετήστε στην έξοδο υλικού έναν ρυθμιστή πίεσης επιστροφής.
- Αφήστε την επιστροφή υλικού να κινείται κόντρα σε μία μικρή διατομή αγωγού. Έτσι το ακροφύσιο χρώματος θα τροφοδοτείται πάντα επαρκώς με υλικό.

Το αυτόματο πιστόλι μπορεί να χρησιμοποιείται με ανακυκλοφορία υλικού. Έτσι το χρησιμοποιούμενο υλικό παραμένει σε κίνηση και δεν ακινητοποιείται.

- Αποσυνδέστε το αυτόματο πιστόλι από το δίκτυο πεπιεσμένου αέρα και την τροφοδοσία υλικού.
- Ξεβιδώστε το τυφλό πώμα **[5-1]** από την κεφαλή ψεκασμού.
- Συνδέστε σωλήνα ανακυκλοφορίας με στεγανοποιητικό παρέμβυσμα στη σύνδεση υλικού για ανακυκλοφορία υλικού **[5-2]**.



Υπόδειξη!

Αν χρησιμοποιηθεί πάλι το αυτόματο πιστόλι χωρίς ανακυκλοφορία υλικού, πρέπει να τοποθετηθεί το τυφλό πώμα και να βιδωθεί μέχρι το τέρμα. Ασφαλίστε με Loctite 242. Ταυτόχρονα προσέξτε για ζημιές και ρύπους και αντικαταστήστε τα αντίστοιχα εξαρτήματα, εφόσον χρειαστεί.

9. Λειτουργία

	Προσοχή!
NOTICE	
Χαλαρές βίδες μπορεί να έχουν ως αποτέλεσμα ζημιές των εξαρτημάτων ή δυσλειτουργίες. → Σφίξτε με το χέρι όλες τις βίδες και ελέγξτε τις για καλή εφαρμογή.	

9.1. Πρώτη έναρξη λειτουργίας

Το αυτόματο πιστόλι παραδίδεται πλήρως συναρμολογημένο και έτοιμο για λειτουργία.

Μετά την αφαίρεση της συσκευασίας, ελέγξτε τα εξής:

- Ζημιά στο αυτόματο πιστόλι.
- Πλήρης παραδοτέος εξοπλισμός (δείτε κεφάλαιο 5).

	Προσοχή!
NOTICE	
Η χρήση όχι καθαρού πεπιεσμένου αέρα μπορεί να προξενήσει δυσλειτουργίες. → Χρησιμοποιήστε καθαρό πεπιεσμένο αέρα. Για παράδειγμα με φίλτρο SATA 544. • Ελέγξτε όλες τις βίδες για καλή εφαρμογή. • Σφίξτε γερά το ακροφύσιο χρώματος. • Ξεπλύνετε το κανάλι υλικού καλά με κατάλληλο υγρό καθαρισμού (δείτε κεφάλαιο 11). • Διευθετήστε το ακροφύσιο αέρα. • Συνδέστε αέρα ελέγχου (τουλ. 3 bar). • Συνδέστε αέρα ψεκασμού. • Συνδέστε τροφοδοσία υλικού.	

	Υπόδειξη!
Για υποστήριξη κατά τη ρύθμιση των παραμέτρων ψεκασμού διατίθενται ακροφύσια αέρα ελέγχου από τη SATA (δείτε κεφάλαιο 13).	

9.2. Λειτουργία ρύθμισης

Το αυτόματο πιστόλι διαθέτει ένα εσωτερικό σύστημα ελέγχου. Μέσω του αέρα ελέγχου ενεργοποιείται ο παλμός ελέγχου και ανοίγει η βαλβίδα αέρα ψεκασμού του αυτόματου πιστολιού. Έτσι, ο αέρας ψεκασμού μπορεί να διατηρείται πάντα υπό πίεση στο αυτόματο πιστόλι.

Πριν από κάθε χρήση προσέξτε/ελέγξτε τα εξής σημεία, για να διασφαλίζεται μια ασφαλής εργασία με το αυτόματο πιστόλι:

- Το αυτόματο πιστόλι έχει τοποθετηθεί με ασφάλεια.
- Διασφαλίζεται η ελάχιστη ογκομετρική ροή πεπιεσμένου αέρα και πίεση.
- Χρησιμοποιείται καθαρός πεπιεσμένος αέρας.

Ρυθμίστε την πίεση εισόδου του πιστολιού

	Υπόδειξη!
Αν δεν επιτυγχάνεται η απαιτούμενη πίεση εισόδου πιστολιού, πρέπει να αυξηθεί η πίεση στο δίκτυο πεπιεσμένου αέρα. • Ρυθμίστε τον αέρα ψεκασμού στην αναγκαία πίεση εισόδου.	

Ρύθμιση ροής υλικού

	Προσοχή!
NOTICE	Η δοσομέτρηση μέσω της ρύθμισης ποσότητας υλικού μπορεί να έχει ως αποτέλεσμα τη φθορά των ακροφυσίων. → Στη λειτουργία ρύθμισης ανοίξτε πλήρως τη ρύθμιση ποσότητας υλικού. → Ρυθμίστε τη ροή ποσότητας υλικού μέσω της πίεσης παροχής υλικού. → Ρυθμίστε τη ροή ποσότητας υλικού μόνο σε πολύ μικρές ποσότητες υλικού μέσω της ρύθμισης ποσότητας υλικού.

	Υπόδειξη!
Η ακέφαλη βίδα [6-1] χρησιμεύει στην ασφάλιση της ρύθμισης ποσότητας υλικού και είναι σταθερά κολλημένη. • Ρυθμίστε τη ροή ποσότητας υλικού μέσω της πίεσης παροχής υλικού. • Σε μικρές ποσότητες υλικού ρυθμίστε με ακρίβεια τη ροή ποσότητας υλικού περιστρέφοντας τη ρύθμιση ποσότητας υλικού [1-2].	

Ρύθμιση δέσμης ψεκασμού

- Ρυθμίστε πλατιά δέσμη ψεκασμού περιστρέφοντας τη ρύθμιση πλατιάς δέσμης ψεκασμού **[1-5]**.
- Ρυθμίστε στρογγυλή δέσμη ψεκασμού περιστρέφοντας τη ρύθμιση στρογγυλής δέσμης ψεκασμού **[1-12]**.

Λακάρισμα



Υπόδειξη!

Κατά τη βαφή χρησιμοποιείτε αποκλειστικά την ποσότητα υλικού που είναι αναγκαία για το βήμα εργασίας.

Κατά τη βαφή, προσέξτε για την απαιτούμενη απόσταση ψεκασμού (δείτε κεφάλαιο 4). Μετά τη βαφή αποθηκεύστε σωστά το υλικό ή απορρίψτε το.

- Ρυθμίστε την αναγκαία απόσταση ψεκασμού (δείτε κεφάλαιο 4).
- Διασφαλίστε την τροφοδοσία αέρα ψεκασμού και την τροφοδοσία υλικού.
- Μέσω του αέρα ελέγχου ενεργοποιήστε τον παλμό ελέγχου για τη διαδικασία βαφής.

Απενεργοποίηση αυτόματου πιστολιού

- Απενεργοποιήστε τον αέρα ελέγχου.
- Αν τερματιστεί η διαδικασία βαφής ή προγραμματιστεί μία παρατεταμένη παύση βαφής, απενεργοποιήστε τον αέρα ψεκασμού και την τροφοδοσία υλικού και τηρείτε τις υποδείξεις για τη φροντίδα και την αποθήκευση (δείτε κεφάλαιο 11).

10. Συντήρηση και διατήρηση σε καλή κατάσταση

Το επόμενο κεφάλαιο περιγράφει τη συντήρηση και τις εργασίες για τη διατήρηση της καλής κατάστασης του αυτόματου πιστολιού.

 	Προειδοποίηση!
Σε εργασίες συντήρησης ενώ διατηρείται η σύνδεση με το δίκτυο πεπιεσμένου αέρα και την τροφοδοσία υλικού, ενδέχεται να αποσυνδεθούν εξαρτήματα μη αναμενόμενα και να υπάρξει διαρροή υλικού. → Εκκενώστε, απενεργοποιήστε το αυτόματο πιστόλι πριν από κάθε εργασία συντήρησης και στη συνέχεια αποσυνδέστε το από το δίκτυο πεπιεσμένου αέρα και την τροφοδοσία υλικού.	

 	Προσοχή!
Μη ενδεδειγμένη τοποθέτηση μπορεί να έχει ως αποτέλεσμα ζημιά του αυτόματου πιστολιού. → Στερεώστε το αυτόματο πιστόλι πριν από κάθε εργασία συντήρησης σε μία επίπεδη επιφάνεια. → Προσέξτε τη σωστή εφαρμογή των σπειρωμάτων. → Γρασάρετε όλα τα κινούμενα μέρη με γράσο πιστολιού SATA (αρ. είδους 48173). Χαλαρές βίδες μπορεί να έχουν ως αποτέλεσμα ζημιές των εξαρτημάτων ή δυσλειτουργίες. → Σφίξτε με το χέρι όλες τις βίδες και ελέγξτε τις για καλή εφαρμογή. Σε περίπτωση χρήσης λάθος εργαλείου μπορεί να υποστεί ζημιά το αυτόματο πιστόλι. → Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά το παραδιδόμενο ειδικό εργαλείο της SATA. Κατά την αποσυναρμολόγηση μπορεί να πέσουν έξω ελατήρια και μικρά τεμάχια. Η ακριβής θέση τοποθέτησης και η σειρά τοποθέτησης παρουσιάζεται στις εικόνες. Αν αυτές δεν τηρηθούν ενδέχεται να προκληθούν ζημιές στα εξαρτήματα ή δυσλειτουργίες. Για την επισκευή διατίθενται ανταλλακτικά (δείτε κεφάλαιο 13).	

10.1. Αντικατάσταση συγκροτήματος ακροφυσίων

Το συγκρότημα ακροφυσίων αποτελείται από έναν ελεγμένο συνδυασμό βελόνας χρώματος [7-5], ακροφυσίου αέρα [7-7] και ακροφυσίου χρώματος [7-6]. Αντικαταστήστε πλήρως το συγκρότημα ακροφυσίων.

Αποσυναρμολόγηση συγκροτήματος ακροφυσίων

- Ξεβιδώστε το καπάκι ρύθμισης [7-1].
- Ξεβιδώστε το τελικό καπάκι (μέγεθος κλειδιού 24) [7-2].
- Αφαιρέστε και τα δύο ελατήρια [7-3], [7-4].
- Αφαιρέστε τη βελόνα χρώματος [7-5].
- Ξεβιδώστε τον δακτύλιο ακροφυσίου αέρα [7-8] με το χέρι και αφαιρέστε τον μαζί με το ακροφύσιο αέρα [7-7].
- Ξεβιδώστε το ακροφύσιο χρώματος [7-6] με το κλειδί πολλαπλών χρήσεων SATA.

Τοποθέτηση νέου συγκροτήματος ακροφυσίων

 NOTICE	Προσοχή!
Σε λάθος σειρά τοποθέτησης μπορεί να υποστούν ζημιά τα εξαρτήματα. → Τοποθετείτε το ακροφύσιο χρώματος πάντα πριν τη βελόνα χρώματος.	

	Υπόδειξη!
Η έκδοση SATAMinijet δεν διαθέτει κουμπωτό πείρο εγκοπής για ευθυγράμμιση του ακροφυσίου αέρα. • Βιδώστε το ακροφύσιο χρώματος [7-6] με το κλειδί πολλαπλών χρήσεων SATA. • Τοποθετήστε τον δακτύλιο ακροφυσίου αέρα [7-8] μαζί με το ακροφύσιο αέρα [7-7] και βιδώστε τον με το χέρι. Προσέξτε για την επιθυμητή θέση του ακροφυσίου και την ευθυγράμμιση των εγκοπών στο ακροφύσιο αέρα ως προς τον κουμπωτό πείρο εγκοπής [8-1] (όχι στο SATAMinijet). • Εισάγετε τη βελόνα χρώματος [7-5]. • Τοποθετήστε και τα δύο ελατήρια [7-3], [7-4]. • Βιδώστε το τελικό καπάκι [7-2]. • Βιδώστε το καπάκι ρύθμισης [7-1]. • Ρυθμίστε τη ροή υλικού αν απαιτείται (δείτε κεφάλαιο 9.2).	

10.2. Αντικατάσταση δακτυλίου διανομής αέρα

Πριν και μετά την αντικατάσταση του δακτυλίου διανομής αέρα πρέπει να πραγματοποιηθούν τα βήματα εργασίας από το κεφάλαιο Αντικατάσταση συγκροτήματος ακροφυσίων (δείτε κεφάλαιο 10.1).

Αποσυναρμολόγηση δακτυλίου διανομής αέρα

**Προσοχή!****NOTICE**

Ο δακτύλιος διανομής αέρα εδράζεται σταθερά μέσα στην κεφαλή ψεκασμού. Η άσκηση υπερβολικής δύναμης μπορεί να προξενήσει ζημιά στην κεφαλή ψεκασμού. Ένα γλίστρημα με το εργαλείο εξαγωγής SATA μπορεί να έχει ως αποτέλεσμα τραυματισμούς.

→ Φοράτε γάντια εργασίας.

→ Χρησιμοποιείτε το εργαλείο εξαγωγής SATA πάντα στραμμένο ανάποδα από το σώμα.

→ Τραβήξτε τον δακτύλιο διανομής αέρα ομοιόμορφα από την κεφαλή ψεκασμού.

- Διενεργήστε τα βήματα εργασίας Αφαίρεση συγκροτήματος ακροφυσίων (δείτε κεφάλαιο 10.1).
- Αφαιρέστε τον δακτύλιο διανομής αέρα **[9-1]** με το εργαλείο εξαγωγής SATA **[9-2]**.
- Ελέγξτε τις επιφάνειες στεγανοποίησης για ζημιές και ρύπους, αν χρειαστεί καθαρίστε ή αντικαταστήστε τις.

Τοποθέτηση νέου δακτυλίου διανομής αέρα

- Τοποθετήστε τον δακτύλιο διανομής αέρα **[10-3]** στην κεφαλή ψεκασμού **[10-2]**. Ο πείρος στην κάτω πλευρά του δακτυλίου διανομής αέρα πρέπει σε αυτή τη διαδικασία να είναι αντίστοιχα προσανατολισμένος **[10-1]**.
- Πρεσάρτε ομοιόμορφα τον δακτύλιο διανομής αέρα.
- Διενεργήστε τα βήματα εργασίας Τοποθέτηση νέου συγκροτήματος ακροφυσίων (δείτε κεφάλαιο 10.1).

10.3. Αντικατάσταση βάσης στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος



Προσοχή!

NOTICE

Αν έχουν ζημιά οι δύο βάσεις στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος, μπορεί από την οπή ελέγχου σώματος πιστολιού [1-14] να τρέξει υλικό.

→ Αντικαταστήστε αμέσως τη βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος.

Αποσυναρμολόγηση βάσης στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος

- Ξεβιδώστε το καπάκι ρύθμισης [11-1].
- Ξεβιδώστε το τελικό καπάκι [11-2].
- Αφαιρέστε και τα δύο ελατήρια [11-3], [11-4].
- Αφαιρέστε τη βελόνα χρώματος [11-5].
- Ξεβιδώστε τις τέσσερις κυλινδρικές βίδες [11-8] με κλειδί Άλεν.
- Αφαιρέστε την κεφαλή ψεκασμού [11-7] από το σώμα πιστολιού [11-6].

Στην πλευρά υλικού [12]

- Ξεβιδώστε τη βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος [12-2] με καρυδάκι [12-3] από την κεφαλή ψεκασμού [12-1].

Στην πλευρά αέρα [13]

- Ξεβιδώστε τη βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος [13-2] με ένα καταβίδι [13-3] από το σώμα πιστολιού [13-1].
- Ελέγξτε τη βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος για ζημιές και ρύπους, αν χρειαστεί καθαρίστε ή αντικαταστήστε τη.

Τοποθέτηση νέας βάσης στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος

Στην πλευρά υλικού [12]

- Βιδώστε τη βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος [12-2] με καρυδάκι [12-3] στην κεφαλή ψεκασμού [12-1].

Στην πλευρά αέρα [13]

- Βιδώστε τη βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος **[13-2]** με κατσαβίδι **[13-3]** στο σώμα πιστολιού **[13-1]**. Ασφαλίστε με Loctite 242.
- Τοποθετήστε την κεφαλή ψεκασμού **[11-7]** στο σώμα πιστολιού **[11-6]**.
- Βιδώστε χιαστί τις τέσσερις κυλινδρικές βίδες **[11-8]**.
- Εισάγετε τη βελόνα χρώματος **[11-5]**.
- Τοποθετήστε και τα δύο ελατήρια **[11-3]**, **[11-4]**.
- Βιδώστε το τελικό καπάκι **[11-2]**.
- Βιδώστε το καπάκι ρύθμισης **[11-1]**.
- Ρυθμίστε τη ροή υλικού αν απαιτείται (δείτε κεφάλαιο 9.2).

10.4. Αντικατάσταση ρυθμιστικής βίδας της ρύθμισης στρογγυλής και πλατιάς δέσμης ψεκασμού

Η διαδικασία είναι ίδια και για τις δύο ρυθμιστικές βίδες.

Αποσυναρμολόγηση ρυθμιστικής βίδας

- Ξεβιδώστε τη φρεζάτη βίδα **[14-3]**.
- Αφαιρέστε το ρικνωτό κουμπί **[14-2]**.
- Ξεβιδώστε τη ρυθμιστική βίδα **[14-1]** με κλειδί πολλαπλών χρήσεων SATA.

Τοποθέτηση νέας ρυθμιστικής βίδας

- Βιδώστε τη ρυθμιστική βίδα **[14-1]** με κλειδί πολλαπλών χρήσεων SATA.
- Τοποθετήστε το ρικνωτό κουμπί **[14-2]**.
- Βιδώστε με το χέρι τη φρεζάτη βίδα **[14-3]**. Ασφαλίστε με Loctite 242.

10.5. Αντικατάσταση εξαρτημάτων του εμβόλου ελέγχου



Προσοχή!

NOTICE

Αν έχει ζημιά το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα ή η μανσέτα του εμβόλου ελέγχου, μπορεί να διαφύγει αέρας από τη ρύθμιση ποσότητας υλικού [1-4] ή το καπάκι ρύθμισης [1-2].

→ Αντικαταστήστε αμέσως το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα ή τη μανσέτα.

Η επιφάνεια στεγανοποίησης του εμβόλου ελέγχου είναι πολύ ευαίσθητη και μπορεί να υποστεί εύκολα ζημιά.

→ Μην σφίγγετε το έμβολο ελέγχου στην επιφάνεια στεγανοποίησης.

Αποσυναρμολόγηση εξαρτημάτων

- Ξεβιδώστε το καπάκι ρύθμισης [15-1].
- Ξεβιδώστε το τελικό καπάκι [15-2].
- Αφαιρέστε και τα δύο ελατήρια [15-3], [15-4].
- Αφαιρέστε τη βελόνα χρώματος [15-5].
- Βγάλτε έξω το έμβολο ελέγχου [15-6] με επίπεδη πένσα.
- Στερεώστε το έμβολο ελέγχου [16-7] με κλειδί πολλαπλών χρήσεων SATA.
- Ξεβιδώστε τη βίδα Άλεν (μέγεθος κλειδιού 4) [16-9].
- Αφαιρέστε τον δακτύλιο Ο [16-8].
- Ξεβιδώστε την κοίλη βίδα (μέγεθος κλειδιού 14) [16-1].
- Αφαιρέστε τη ροδέλα [16-2] και τη μανσέτα [16-3].
- Αφαιρέστε το ελατήριο πίεσης [16-4], τη ροδέλα [16-5] και το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα [16-6] από το έμβολο ελέγχου.
- Ελέγξτε τα τμήματα για ζημιές και ρύπους, αν χρειαστεί καθαρίστε ή αντικαταστήστε τα.

Τοποθέτηση νέων εξαρτημάτων

- Στερεώστε το έμβολο ελέγχου [16-7] με κλειδί πολλαπλών χρήσεων SATA.
- Τοποθετήστε το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα [16-6], τη ροδέλα [16-5] και το ελατήριο πίεσης [16-4].
- Τοποθετήστε τη μανσέτα [16-3]. Προσέξτε τον προσανατολισμό της

εγκοπής **[16-10]**.

- Τοποθετήστε τη ροδέλα **[16-2]**.
- Βιδώστε την κοίλη βίδα **[16-1]**.
- Τοποθετήστε τον δακτύλιο Ο **[16-8]**.
- Σφίξτε τη βίδα Άλεν **[16-9]**.
- Εισάγετε το έμβολο ελέγχου **[15-6]**.
- Εισάγετε τη βελόνα χρώματος **[15-5]**.
- Τοποθετήστε και τα δύο ελατήρια **[15-3]**, **[15-4]**.
- Βιδώστε το τελικό καπάκι **[15-2]**.
- Βιδώστε το καπάκι ρύθμισης **[15-1]**.
- Ρυθμίστε τη ροή υλικού αν απαιτείται (δείτε κεφάλαιο 9.2).

10.6. Αντικατάσταση βάσης στεγανοποιητικού παρεμβύσματος εμβόλου ελέγχου

Αποσυναρμολόγηση βάσης στεγανοποιητικού παρεμβύσματος εμβόλου ελέγχου

- Ξεβιδώστε το καπάκι ρύθμισης **[17-1]**.
- Ξεβιδώστε το τελικό καπάκι **[17-2]**.
- Αφαιρέστε και τα δύο ελατήρια **[17-3]**, **[17-4]**.
- Αφαιρέστε τη βελόνα χρώματος **[17-5]**.
- Βγάλτε έξω το έμβολο ελέγχου **[17-6]** με επίπεδη πένσα.
- Ξεβιδώστε τη βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος (μέγεθος κλειδιού 19) **[17-7]**.
- Ελέγξτε τα τμήματα για ζημιές και ρύπους, αν χρειαστεί καθαρίστε ή αντικαταστήστε τα.

Τοποθέτηση νέας βάσης στεγανοποιητικού παρεμβύσματος εμβόλου ελέγχου

- Βιδώστε τη βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος **[17-7]**.
- Εισάγετε το έμβολο ελέγχου **[17-6]**.
- Εισάγετε τη βελόνα χρώματος **[17-5]**.
- Τοποθετήστε και τα δύο ελατήρια **[17-3]**, **[17-4]**.
- Βιδώστε το τελικό καπάκι **[17-2]**.
- Βιδώστε το καπάκι ρύθμισης **[17-1]**.
- Ρυθμίστε τη ροή υλικού αν απαιτείται (δείτε κεφάλαιο 9.2).

11. Φροντίδα και αποθήκευση

Για να διασφαλίζεται η λειτουργία του αυτόματου πιστολιού, απαιτείται προσεκτικός χειρισμός καθώς και μόνιμη συντήρηση και φροντίδα του προϊόντος.

Καθαρίζετε το αυτόματο πιστόλι μετά από κάθε χρήση και ελέγξτε τη λειτουργία και τη στεγανότητα. Μετά τον καθαρισμό στεγνώστε όλο το αυτόματο πιστόλι με καθαρό πεπιεσμένο αέρα.



Προειδοποίηση!

⚠ DANGER

Σε εργασίες καθαρισμού ενώ διατηρείται η σύνδεση με το δίκτυο πεπιεσμένου αέρα και την τροφοδοσία υλικού, ενδέχεται να αποσυνδεθούν εξαρτήματα μη αναμενόμενα και να υπάρξει διαρροή υλικού.
→ Αποσυνδέστε το αυτόματο πιστόλι πριν από κάθε εργασία καθαρισμού από το δίκτυο πεπιεσμένου αέρα και την τροφοδοσία υλικού.



Προσοχή!

NOTICE

Με τη χρήση διαβρωτικών καθαριστικών ενδέχεται να υποστεί ζημιά το αυτόματο πιστόλι.

→ Μην χρησιμοποιείτε διαβρωτικά καθαριστικά μέσα.

Για τον καθαρισμό επιτρέπεται να χρησιμοποιούνται μόνο κατάλληλα καθαριστικά υγρά.

→ Χρησιμοποιείτε ουδέτερα καθαριστικά υγρά με τιμή pH 6–8.

→ Μην χρησιμοποιείτε οξέα, αλκαλικά διαλύματα, βάσεις, αποχρωστικά, ακατάλληλα αναγεννημένα λάδια ή άλλα διαβρωτικά καθαριστικά μέσα.

Κατά τη βύθιση του αυτόματου πιστολιού στο καθαριστικό υγρό υπάρχει κίνδυνος διάβρωσης. → Μην βυθίζετε το αυτόματο πιστόλι σε καθαριστικό υγρό.

Λάθος εργαλείο καθαρισμού μπορεί να προξενήσει ζημιά στις οπές και να έχει ως αποτέλεσμα δυσμενή επίδραση στη δέσμη ψεκασμού.

→ Χρησιμοποιείτε μόνο τις βούρτσες καθαρισμού SATA.

→ Μην χρησιμοποιείτε ποτέ συσκευή καθαρισμού υπερήχων.

12. Βλάβες

Στον επόμενο πίνακα περιγράφονται βλάβες, η αιτία τους και μέτρα αντιμετώπισης.

Αν μία βλάβη δεν μπορεί να διορθωθεί με το περιγραφόμενο μέτρο αντιμετώπισης, στείλτε το αυτόματο πιστόλι στο τμήμα εξυπηρέτησης πελατών της SATA. (Διεύθυνση δείτε κεφάλαιο 13).

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Δέσμη ψεκασμού ακανόνιστη	Το ακροφύσιο χρώματος δεν έχει σφίχθει επαρκώς.	Σφίξτε κι άλλο το ακροφύσιο χρώματος.
	Δακτύλιος διανομής αέρα με ρύπους ή ζημιά.	Αντικαταστήστε τον δακτύλιο διανομής αέρα (δείτε κεφάλαιο 10.2).
	Ακροφύσιο αέρα χαλαρό.	Βιδώστε γερά με το χέρι τον δακτύλιο ακροφυσίου αέρα.
	Ενδιάμεσος χώρος μεταξύ ακροφυσίου αέρα και χρώματος με ρύπους.	Καθαρίστε τον ενδιάμεσο χώρο.
	Συγκρότημα ακροφυσίων με ρύπους.	Καθαρίστε το συγκρότημα ακροφυσίων.
	Ζημιά στο συγκρότημα ακροφυσίου	Αντικαταστήστε το συγκρότημα ακροφυσίων (δείτε κεφάλαιο 10.1)
	Πίεση ροής μέσου ψεκασμού όχι σταθερή.	Ελέγξτε την πίεση ροής μέσου ψεκασμού.

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Εικόνα ψεκασμού πολύ μικρή, λοξή, μονόπλευρη ή διαχωρίζεται.	Οπή του ακροφυσίου αέρα βουλωμένη με χρώμα.	Αντικαταστήστε το ακροφύσιο αέρα (δείτε κεφάλαιο 10.1).
	Η κεφαλή του ακροφυσίου χρώματος (μύτη ακροφυσίου χρώματος) έχει υποστεί ζημιά.	Ελέγξτε την κεφαλή ακροφυσίου χρώματος για ζημιά. Αν χρειαστεί, αντικαταστήστε το συγκρότημα ακροφυσίων (δείτε κεφάλαιο 10.1).
Η ρύθμιση στρογγυλής/πλατιάς δέσμης ψεκασμού δεν λειτουργεί.	Δακτύλιος διανομής αέρα όχι σωστά τοποθετημένος,	Τοποθετήστε σωστά τον δακτύλιο διανομής αέρα (δείτε κεφάλαιο 10.2).
	Δακτύλιος διανομής αέρα με ζημιά.	Αντικαταστήστε τον δακτύλιο διανομής αέρα (δείτε κεφάλαιο 10.2).
Ρύθμιση στρογγυλής/πλατιάς δέσμης ψεκασμού δεν μπορεί να περιστραφεί.	Η ρύθμιση έχει περιστραφεί υπερβολικά. Χαλαρή ρυθμιστική βίδα.	Αφαιρέστε τη ρυθμιστική βίδα, ελευθερώστε την και τοποθετήστε την πάλι. Αν χρειαστεί, αντικαταστήστε τη ρυθμιστική βίδα (δείτε κεφάλαιο 10.4).
Το αυτόματο πιστόλι δεν μπορεί να απενεργοποιήσει τον αέρα.	Η έδραση του εμβόλου ελέγχου είναι ακάθαρτη ή η βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος έχει φθαρεί.	Καθαρίστε την έδραση του εμβόλου ελέγχου. Αν χρειαστεί, αντικαταστήστε τη βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος (δείτε κεφάλαιο 10.6).
	Η πίεση αέρα ελέγχου δεν μειώνεται ποτέ.	Εκτονώστε την πίεση αέρα ελέγχου.

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Σκουριά στο σπείρωμα του ακροφυσίου αέρα, στο κανάλι υλικού ή στην κεφαλή ψεκασμού.	Ακατάλληλο καθαριστικό υγρό.	Αντικαταστήστε την κεφαλή ψεκασμού. Τηρείτε τις υποδείξεις καθαρισμού (δείτε κεφάλαιο 10.3).
Αέρας διαρρέει από την οπή ελέγχου ρύθμισης ποσότητας υλικού ή καπακιού ρύθμισης.	Βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος (πλευρά αέρα) ελαττωματική.	Αντικαταστήστε τη βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος (δείτε κεφάλαιο 10.3).
	Στεγανοποιητικό παρέμβυσμα ή μανσέτα ελαττωματικά.	Αντικαταστήστε το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα ή τη μανσέτα (δείτε κεφάλαιο 10.5).
Το μέσο ψεκασμού εξέρχεται πίσω από το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα βελόνας χρώματος μέσω της οπής ελέγχου σώματος πιστολιού.	Στεγανοποιητικό παρέμβυσμα βελόνας χρώματος ελαττωματικό.	Αντικαταστήστε τη βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος (δείτε κεφάλαιο 10.3).
	Η βελόνα χρώματος είναι ακάθαρτη ή έχει ζημιά.	Αντικαταστήστε το συγκρότημα ακροφυσίων (δείτε κεφάλαιο 10.1).
Αυτόματο πιστόλι	Ξένο σώμα μεταξύ κεφαλής βελόνας χρώματος και ακροφυσίου χρώματος.	Καθαρίστε το ακροφύσιο χρώματος και τη βελόνα χρώματος.
	Ζημιά στο συγκρότημα ακροφυσίου.	Αντικαταστήστε το συγκρότημα ακροφυσίων (δείτε κεφάλαιο 10.1).

13. Εξυπηρέτηση Πελατών και ανταλλακτικά

Παρελκόμενο εξοπλισμό, ανταλλακτικά και τεχνική υποστήριξη θα λάβετε από τον τοπικό σας έμπορο της SATA.

Ανταλλακτικά για αυτόματο πιστόλι

Λίστα των ανταλλακτικών δείτε παραδιδόμενο τεχνικό δελτίο στοιχείων.

14. Δήλωση Συμμόρφωσης Ε.Ε.

Την ισχύουσα ενημερωμένη δήλωση συμμόρφωσης θα βρείτε εδώ:



www.sata.com/downloads

Tartalomjegyzék [eredeti változat: német]

1. Általános tudnivalók	229	8. Beszerelés	233
2. Biztonsági tudnivalók	230	9. Üzemeltetés	235
3. Rendeltetésszerű használat	232	10. Szervizelés és karbantartás	238
4. Műszaki adatok	232	11. Karbantartás és tárolás	245
5. Szállítási terjedelem	232	12. Hibák	246
6. Felépítés	232	13. Vevőszolgálat és pótalkatrészek	248
7. Leírás	233	14. EU megfelelőségi nyilatkozat	248

1. Általános tudnivalók

1.1. Bevezetés

Ez az üzemeltetési utasítás fontos információkat tartalmaz az automata pisztoly működtetésével kapcsolatban. Ezen felül bemutatja, hogy kell a pisztolyt összeszerelni, működtetni, gondozni, karbantartani, tisztítani, kitér a figyelmeztető- és hibajelzésekre és tartalmaz javítási útmutatót is.

1.2. Célcsoport

A használati útmutató a következő személyeknek szól:

- festő- és fényező szakemberek
- ipari és kisipari fényező műhelyek képzett személyzete

1.3. Balesetvédelem

Kötelező betartani az általános és az országspecifikus balesetvédelmi előírásokat, valamint az idevágó üzemi és a műhelyre vonatkozó munkavédelmi előírásokat.

1.4. Pótalkatrészek, tartozékok és csere alkatrészek

Alapvetően a termék csak eredeti SATA márkájú tartozékokkal, pótkopóalkatrészekkel használható. A nem a SATA által szolgáltatott tartozékokat a gyártó nem vizsgálta be és nem hagyta jóvá. A nem eredeti SATA márkájú csere-, tartozék- vagy kopóalkatrészek használatából fakadó károkért a SATA nem vállal felelősséget.

1.5. Szavatosság és jótállás

SATA Általános üzleti feltételei vannak érvényben, valamint adott esetben további szerződéses megállapodások, valamint a mindenkor hatályos törvények.

A SATA nem vállal felelősséget a következő esetekben:

- Az üzemeltetési utasítás figyelmen kívül hagyása
- A termék rendeltetésellenes alkalmazása
- Nem szakképzett személyzet alkalmazása
- Személyi védőfelszerelés nem alkalmazása
- Nem eredeti tartozékok és pótalkatrészek használata
- Önhatalmú átalakítások vagy műszaki módosítások
- Természetes elhasználódás / kopás
- Használatra nem jellemző ütés általi terhelés
- Össze- és szétszerelési munkák

2. Biztonsági tudnivalók

A következőkben felsorolt útmutatásokat olvassa el és tartsa be. Ha az útmutatásokat nem vagy hibásan tartja be, az üzemzavarokat vagy sérüléseket okozhat.

2.1. Személyzettel szembeni követelmények

Az automata pisztolyt csak tapasztalt szakemberek és betanított személyek használhatják, akik ezt az üzemeltetési utasítást végigolvasták és megértették. Drogok, alkohol, gyógyszerek vagy egyéb okok miatt csökkent reakcióképességű személyek nem használhatják az automata pisztolyt.

2.2. Személyi védőfelszerelés

Az automata pisztolyok használatakor, tisztításakor és karbantartásakor mindig viseljen engedélyezett légzés-, szem- és hallásvédőt, megfelelő védőkesztyűt, munkaruhát és -cipőt. Használat közben a hangnyomásszint túllépheti a 85 dB(A) értéket.

2.3. Alkalmazás robbanásveszélyes területeken

Az automata pisztoly az 1. és 2. robbanásveszélyes zónák robbanásveszélyes területein használható/tárolható. Ügyeljen a termékjelölésre.

  	Figyelmeztetés! Robbanásveszély!
	• A következő alkalmazások és cselekmények a robbanásvédelem megszűnését vonják maguk után és ezért <u>tilosak</u>:

  	Figyelmeztetés! Robbanásveszély!
	• Az automata szórópisztoly 0. robbanásveszélyes zónába besorolt robbanásveszélyes területekre vitele! • Halogéneztett szénhidrogének alapján készült oldó- és tisztítószerek alkalmazása! Az ennek során fellépő vegyi reakciók robbanásszerűen történhetnek!

2.4. Biztonsági tudnivalók

Műszaki állapot:

- Soha ne használjon sérült vagy hiányzó alkatrészekkel rendelkező automata pisztolyt.
- Sérülése esetén azt azonnal helyezze üzemén kívül, válassza le a sűrítettlevegő-ellátásról és teljesen légtelenítse.
- Az automata pisztolyokat soha ne alakítsa át önkényesen, és ne végezzen rajtuk műszaki módosításokat.
- Minden használat előtt vizsgálja meg az automata pisztoly és minden csatlakozó alkatrésze épségét és stabil helyzetét, szükség esetén hozza rendbe.

Munkavégzési anyagok

- Tilos sav- vagy lúgtartalmú szóróanyagokat feldolgozni.
- Az oldószereket tilos halogéneztett szénhidrogénekkel, benzinnel, kerozinnal, növényvédő és -irtó szerekkel, valamint radioaktív anyagokkal feldolgozni. A halogéneztett oldószerek robbanásveszélyes és maró vegyületeket képezhetnek.

Üzemi paraméterek

- Az automata pisztolyok csak a készüléken és az üzemeltetési utasításban megadott paraméterekkel működtethetők.

Csatlakoztatott összetevők

- A csatlakoztatott alkatrészeknek biztosan bírniuk kell az automata pisztolyok üzemeltetésekor várható termikus, vegyi és mechanikai igénybevételeket.
- A nyomás alatt álló tömlők leválasztásakor annak osterszerű mozgásai, valamint a kifröccsenő anyag sérüléseket okozhat. A tömlők leválasztása előtt mindig teljesen légtelenítse azokat.

Általános tudnivalók

- Tartsa be a helyi biztonsági, balesetvédelmi, munkavédelmi és környezetvédelmi előírásokat.

3. Rendeltetésszerű használat

Rendeltetésszerű használat

Az automata pisztolyt festékek és lakkok, valamint más arra alkalmas folyós anyagoknak arra alkalmas alapanyagra történő felvitelére tervezték.

Nem rendeltetésszerű használat

Nem rendeltetésszerű használatnak minősül, ha az automata pisztolyt élelmiszerekkel használja vagy arra nem alkalmas anyagokat, mint például lúgot vagy savat akar a pisztollyal felhordani.

4. Műszaki adatok

A műszaki adatokat és a méreteket lásd a mellékelt Műszaki adatlapon.

5. Szállítási terjedelem

- Automata pisztoly kiválasztott fúvókakészlettel
- Rögzítő csap
- Szerszámkészlet

6. Felépítés

Automata pisztoly

- | | |
|---|--|
| [1-1] Rögzítőcsap (a rögzítő menetbe szerelve) | [1-8] Anyagcsatlakozó az anyagkeringéshez |
| [1-2] Anyagmenyiség-szabályozó | [1-9] Rögzítő menet gyorscsatlakozóhoz |
| [1-3] Pisztolytest (irányító rész) | [1-10] Vezérlőlevegő-csatlakozás |
| [1-4] Ellenőrző furat - anyagmenyiség-szabályozó | [1-11] Szórólevegő-csatlakozás |
| [1-5] Szélessáv-szabályozó | [1-12] Kőrsugár-szabályozó |
| [1-6] Fúvókafej | [1-13] Anyagcsatlakozás |
| [1-7] Fúvókakészlet | [1-14] Ellenőrző furat a pisztolytesten |

Szerszámkészlet

- [2-1]** Kihúzó szerszám
- [2-2]** Tisztítókefe
- [2-3]** Csőkulcs (7-es kulcsszélesség)
- [2-4]** Inbusz-kulcs (4-es kulcsszélesség)
- [2-5]** Univerzális kulcs

7. Leírás

Az automata pisztoly két fő szerkezeti elemből áll, a fúvókafejből és a pisztolytestből.

Fúvókafej

- Fúvókafej [1-6] (90°-os lépésekben elforgatható)
- Légfúvóka (45°-os lépésekben állítható, a SATAminijet esetében fokozatmentesen állítható)
- Festékfúvóka
- Anyagcsatlakozás [1-13]

Pisztolytest

- Pisztolytest [1-3]
- Kör- és szélessáv-szabályozó [1-5], [1-12]
- Anyagmennyiség-szabályozó [1-2]
- Rögzítési lehetőségek [1-1], [1-9]
- Vezérlőlevegő-csatlakozás [1-10]
- Szórólevegő-csatlakozás [1-11]

8. Beszerelés



Vigyázat!

NOTICE

A megfagyott csavarok az alkatrészek károsodásához vagy működési zavarhoz vezethetnek.

→ A csavarokat húzza meg kézzel és ellenőrizze a rögzítettségüket.



Figyelem!

Valamennyi automata pisztoly rendelkezik integrált elő-/pótlevegő-vezérléssel. A fúvókafejen található egy anyagcsatlakoztatás az anyagkeringető számára [1-8] hogy az automata pisztolyt az anyagkeringetővel használhassa (lásd a 8.3 fejezetet).

**Figyelem!**

Az automata pisztolyt vagy rögzítőcsappal lehet a lakkozó berendezésben rögzíteni, vagy gyorscsatlakozóra (cikkszám 145169) lehet felszerelni. Ezután kell az anyag- és levegőellátást csatlakoztatni.

Az anyag- és levegőellátást biztosító csatlakozó egységek nem részei a szállított csomagnak, ezeket szükség esetén meg lehet rendelni.

8.1. Rögzítőcsappal történő szerelés

A rögzítőcsapot [3-1] csavarja be a rögzítő menetbe [3-2]. Loctite 270-tel rögzítse.

- Az automata pisztolyt a rögzítő csapszeg segítségével rögzítse a lakkozó berendezés rögzítőrendszeréhez.
- A vezérlőlevegőt csatlakoztassa az automata pisztoly [1-10] vezérlőlevegő-csatlakozásához.
- A szórólevegőt csatlakoztassa az automata pisztoly [1-11] szórólevegő-csatlakozásához.
- Helyezze be az anyagcsatlakozás tömítését [3-3].
- Az anyagellátót csatlakoztassa az automata pisztoly anyagcsatlakozásához [1-13].

8.2. Szerelés gyorscsatlakozóra

- Helyezze be az anyagcsatlakozás tömítését a fúvókafejbe [4-1].
- A távtartókat [4-2] csavarozza be a fúvókafejbe és a pisztolytestbe.
- Az automata pisztolyt helyezze fel a gyorscsatlakozóra [4-3].
- A rögzítőcsavart [4-4] vezesse át a gyorscsatlakozón és csavarozza be a gyorscsatlakozó [1-9] rögzítő menetébe.
- A gyorscsatlakozót rögzítse a lakkozó berendezés rögzítőrendszeréhez.
- A vezérlőlevegőt csatlakoztassa a gyorscsatlakozóhoz.
- A szórólevegőt csatlakoztassa a gyorscsatlakozóhoz.
- Az anyagellátást csatlakoztassa a gyorscsatlakozóhoz.

8.3. Használat anyagkeringetővel

**Figyelem!**

Ha az automata pisztolyt anyagkeringetővel használja, a következő csatlakoztatási módokat ajánljuk.

	Figyelem!
■ Az anyagkimenetnél alkalmazzon ellennyomás-szabályozót. ■ A visszafolyó anyagot kis átmérőjű vezetékkel szemben folyassa. Ezáltal a festékfúvókában mindig elegendő mennyiségű anyag lesz. Az automata pisztolyt anyagkeringetővel is lehet használni. Ennek eredményeképpen a felhasznált anyag állandó mozgásban van, így nem áll le. ■ Az automata pisztolyt csatlakoztassa le a sűrítettlevegő-hálózatról és az anyagellátásról. ■ A vakdugót [5-1] csavarozzuk ki a fúvókefejből. ■ A keringető vezetékét tömítéssel csatlakoztassuk az anyagkeringető anyag-csatlakozásához [5-2].	

	Figyelem!
Ha az automata pisztolyt ismét anyagkeringető nélkül használjuk, vissza kell helyezni a vakdugót és ütközésig kell csavarni. Ezután rögzítse Loc-tite 242-vel. Ügyeljen közben arra, hogy nem fedez-e fel sérülést vagy szennyeződést. Szükség esetén cserélje ki a megfelelő elemeket.	

9. Üzemeltetés

 NOTICE	Vigyázat!
A meglazult csavarok az alkatrészek károsodásához vagy működési zavarhoz vezethetnek. → A csavarokat húzza meg kézzel és ellenőrizze a rögzítettségüket.	

9.1. Első használat

Az automata pisztolyt teljesen összeszerelve, üzemkész állapotban szállítjuk.

Kicsomagolás után ellenőrizze:

- Nincs-e sérülés az automata pisztolyon.
- Nem hiányzik-e valami a szállított csomagból (lásd 5. fejezet).



Vigyázat!

NOTICE

Szennyezett sűrített levegő használata hibás működést eredményezhet.
→ Tiszta, például a SATA 544 szűrő segítségével előállított sűrített levegőt használjon.

- Ellenőrizze, hogy valamennyi csavar jól rögzített-e.
- Húzza meg jól a festékfúvókát.
- Az anyagszállító csatornát megfelelő folyadékkal öblítse át (lásd a 11. fejezetet).
- Állítsa be légfúvókát.
- Csatlakoztassa a vezérlő levegőt (legalább 3 bar).
- Csatlakoztassa a szóró levegőt.
- Csatlakoztassa az anyagellátást.



Figyelem!

A szórási paraméterek beállításának megkönnyítéséhez a SATA rendelkezik ellenőrző légfúvókákkal. (lásd a 13. fejezetet).

9.2. Normál üzem

Az automata pisztoly belső vezérléssel rendelkezik. A vezérlő levegő kiváltja a vezérlő impulzust, és az automata pisztoly szórólevegő-szelepe kinyílik. Ezáltal a szórólevegő folyamatosan az automata pisztolyon lévő nyomás alatt áll.

Minden használat előtt ügyeljen a következőkre/ellenőrizze az alábbiakat annak érdekében, hogy biztonságosan dolgozhasson az automata pisztollyal:

- Az automata pisztoly biztonságosan van-e felszerelve.
- Biztosított-e a sűrített levegő minimálisan szükséges áramlási sebessége és nyomása.
- A sűrített levegő megfelelő tisztaságú-e.

A pisztoly bemeneti nyomásának beállítása

**Figyelem!**

Ha a pisztoly bemeneti nyomása a szükséges szint alatt van, növelni kell a sűrítettlevegő-hálózatban a nyomást.

- A szórólevegő nyomását állítsa a szükséges bemeneti nyomásra.

Állítsa be az anyagátáramlást**Vigyázat!****NOTICE**

Az anyagmennyiség-szabályozón keresztül történő adagolás a fúvókák kopásához vezethet.

- Normál üzemben nyissa ki teljesen az anyagmennyiség-szabályozót.
- Az átáramló anyagmennyiséget az anyagszállítási nyomás segítségével állítsa be.
- Az áthaladó anyag mennyiségét csak nagyon kis anyagmennyiség esetén szabályozza az anyagmennyiség-szabályozó segítségével.

**Figyelem!**

A menetes csap [6-1] az anyagmennyiség-szabályozó raszterozására szolgál, és fixen be van ragasztva.

- Az áthaladó anyag mennyiségét az anyagszállítási nyomás segítségével állítsa be.
- Kisebb mennyiségű anyag esetén az áthaladó anyag mennyiségét az anyagmennyiség-szabályozó [1-2] forgatásával állíthatja be pontosan.

A szórósugár beállítása

- A széles sávot az [1-5] szélessáv-szabályozó elfogatásával állíthatja be.
- A körsugarat az [1-12] körsugár-szabályozó elfogatásával állíthatja be.

Festés



Figyelem!

Lakkozásnál csak a munkafázishoz szükséges anyagmennyiséget használja.

Lakkozásnál ügyeljen a szükséges fecskendező távolság betartására (lásd a 4. fejezetet). Lakkozás után az anyagot tárolja szakszerűen, vagy gondoskodjon megfelelő megsemmisítéséről.

- A szükséges fecskendező távolság beállítása (lásd a 4. fejezetet).
- Gondoskodjon arról, hogy rendelkezésére álljon a szórólevegő-csatlakozás és a szükséges anyag.
- A vezérlő levegő kiváltotta vezérlő impulzus segítségével indítsa el a lakkozási folyamatot.

Kapcsolja le az automata pisztolyt

- Állítsa le a vezérlő levegőt.
- Ha befejezte a lakkozást, vagy hosszabb szünetet tart a lakkozás közben, állítsa le a szórólevegőt és az anyagszállítót. Ügyeljen a karbantartással és tárolással kapcsolatos figyelmeztetésekre (lásd a 11. fejezetet).

10. Szervizelés és karbantartás

Az alábbi fejezet az automata pisztoly szervizelésével és karbantartásával kapcsolatos tudnivalókat ismerteti.



⚠ DANGER

Figyelmeztetés!

Ha a karbantartási munkákat úgy végzi, hogy a készüléket nem választotta le a sűrítettlevegő-hálózatról és az anyagellátóról, alkotórészek szabadulhatnak váratlanul el, és anyag léphet ki a készülékből.

→ Az automata pisztolyt a karbantartási munkák előtt ürítse le, válassza le a sűrítettlevegő-hálózatról és az anyagellátásról.



Vigyázat!

NOTICE

A szakszerűtlen szerelés az automata pisztoly károsodásához vezethet.

→Az automata pisztolyt minden karbantartási munka előtt rögzítse sík felületen.

→Ügyeljen a menetek helyes rögzítésére.

→Valamennyi mozgó részt zsírozzon be SATA pisztolyzsírral (cikkszám 48173).

A meglazult csavarok az alkatrészek károsodásához vagy működési zavarhoz vezethetnek.

→ A csavarokat húzza meg kézzel és ellenőrizze a rögzítettségüket.

Nem megfelelő szerszám használata esetén az automata pisztoly sérülhet. → Csak a SATA által szállított speciális szerszámokat használja.

Szétszereléskor a rugók és az apróbb alkatrészek kieshetnek. A beszerelési helyzetet és a beszerelési sorrendet leolvashatja az ábrákról. Ezek figyelmen kívül hagyása az alkatrészek sérüléséhez vagy működési zavarokhoz vezethet.

A karbantartáshoz rendelkezésre állnak pótalkatrészek (lásd a 13. fejezet).

10.1. A fúvókakészlet kicserélése

A fúvókakészlet a festéktű [7-5], a légfúvóka [7-7] és a festékfúvóka [7-6] ellenőrzött kombinációjából áll. A fúvókakészletet mindig teljesen cserélje.

Szerelje le a fúvókakészletet

- Csavarja le a szabályozó kupakot [7-1].
- Csavarozza le a zárókupakot (24-es kulcsnyílás) [7-2] .
- Vegye ki mindkét rugót [7-3], [7-4].
- Vegye ki a festéktűt [7-5].
- Csavarja le kézzel a légfúvókagyűrűt [7-8] és a légfúvókával [7-7] együtt vegye le.
- A festőfúvókát [7-6] csavarozza le a SATA univerzális kulcs segítségével.

Új fűvókakészlet beszerelése

**Vigyázat!****NOTICE**

Ha nem tartja be a beszerelési sorrendet, az az elemek károsodásához vezethet.

→ A festékfűvókát mindig a festéktű előtt szerelje be.

**Figyelem!**

A SATAminijet nem rendelkezik dugaszolható horonycsappal a légfűvóka beállításához.

- A festékfűvókát [7-6] csavarozza be a SATA univerzális kulcs segítségével.
- A légfűvókagyűrűt [7-8] a légfűvókával együtt [7-7] helyezze fel és kézzel csavarja fel. Ügyeljen a megfelelő fűvókaállásra és a légfűvókában lévő hornyoknak a dugaszolható horonycsapokhoz [8-1] való illesztéséhez. (a SATAminijet kivételével).
- Tolja be a festéktűt [7-5].
- Helyezze be mindkét rugót [7-3], [7-4].
- Csavarozza fel a zárókupakot [7-2].
- Csavarja fel a szabályozó kupakot [7-1].
- Szükség esetén állítsa be az anyagátáramlást (lásd a 9.2 fejezetet).

10.2. A légelosztó gyűrű cseréje

A légelosztó gyűrű cseréje előtt és után ugyanazokat a lépéseket kell végrehajtani mint a fűvókakészlet cseréjekor (lásd a 10.1 fejezetet).

A légelosztó gyűrű leszerelése

	Vigyázat!
	
A légelosztó gyűrű szorosan illeszkedik a fúvókefehez. Túl nagy erőki-fejtés következtében megsérülhet a fúvókefe. Ha a SATA kihúzó szer-zszám lecsúszása sérülést okozhat. → Viseljen védőkesztyűt. → A SATA kihúzó szerszámot sose használja maga felé. → A légelosztó gyűrűt egyenletesen húzza ki a fúvókefeből. • Hajtsa végre a Fúvókakészlet eltávolítása munkafázisait (lásd a 10.1 fejezetet). • A légelosztó gyűrűt [9-1] húzza ki a SATA kihúzó szerszámmal [9-2]. • Ellenőrizze, hogy a tömített felületek nem sérültek-e és nem szennye-zettek-e. Szükség esetén tisztítsa meg vagy cserélje ki őket.	

Új légelosztó gyűrű beszerelése

- A légelosztó gyűrűt [10-3] helyezze be a fúvókefebe [10-2]. Ügyeljen a légelosztó gyűrű alsó oldalán lévő csap [10-1] megfelelő helyzetére.
- A légelosztó gyűrűt nyomja be egyenletesen.
- Hajtsa végre az Új fúvókakészlet behelyezése munkafázisait (lásd a 10.1 fejezetet).

10.3. A festéktű tömítőház cseréje

	Vigyázat!
	
Ha sérült a két festéktű tömítőház, a pisztolytest ellenőrző furatából [1-14] anyag folyhat ki. → Azonnal cserélje ki a festéktű tömítőházat.	

A festéktű tömítőház leszerelése

- Csavarja le a szabályozó kupakot [11-1].
- Csavarja le a zárókupakot [11-2].
- Vegye ki mindkét rugót [11-3], [11-4].
- Vegye ki a festéktűt [11-5].

- Csavarozza ki a négy hengeres fejű csavart [11-8] a belső kulcsnyílású hatlapú csavarkulccsal.
- A fúvókafejet [11-7] vegye le a pisztolytestről [11-6] .

Az anyag felől [12]

- A tömítőházat[12-2] csőkulccsal [12-3] csavarozza ki a fúvókafejből [12-1] .

A levegő felől [13]

- A tömítőházat [13-2] csavarhúzóval [13-3] csavarozza ki a pisztolytestből [13-1].
- Ellenőrizze, hogy a tömítőház nem sérült-e és nem szennyezett-e. Szükség esetén tisztítsa meg vagy cserélje ki.

Új festéktű tömítőház felszerelése

Az anyag felől [12]

- A tömítőházat[12-2] csőkulccsal [12-3] csavarozza be a fúvókafejbe [12-1].

A levegő felől [13]

- A tömítőházat [13-2] csavarhúzóval [13-3] csavarozza be a pisztolytestbe [13-1]. Loctite 242-vel biztosítsa.
- A fúvókafejet [11-7] helyezze fel a pisztolytestre [11-6].
- A négy hengeres fejű csavart [11-8] átellenesen csavarozza be.
- Tolja be a festéktűt [11-5].
- Helyezze be mindkét rugót [11-3], [11-4].
- Csavarozza fel a zárókupakot [11-2].
- Csavarja fel a szabályozó kupakot [11-1].
- Szükség esetén állítsa be az anyagátáramlást (lásd a 9.2 fejezetet).

10.4. A kör- és szélessáv-szabályozó tűskéjének kicserélése

A két orsó szerelési módja megegyezik.

Az orsó leszerelése

- A süllyesztett fejű csavart [14-3] csavarozza ki.
- A recézett gombot [14-2] húzza le.
- A tűskét [14-1] csavarozza ki a SATA univerzális kulcs segítségével.

Új orsó felszerelése

- A tüskét [14-1] csavarozza be a SATA univerzális kulcs segítségével.
- A recézett gombot [14-2] helyezze fel.
- A sülyesztett fejű csavart [14-3] kézzel csavarozza be erősen. Rögzítse Loctite 242-vel.

10.5. A vezérlő dugattyú elemeinek kicserélése



Vigyázat!

NOTICE

Ha sérült a vezérlő dugattyú tömítése vagy manzsettája, az anyagmenyiség-szabályozóból [1-4] vagy a szabályozó kupakból [1-2] levegő távozhat.

→Azonnal cserélje ki a tömitést vagy a manzsettát.

A vezérlő dugattyú tömített felülete nagyon érzékeny és könnyen megsérülhet.

→A vezérlő dugattyút ne a tömített oldalán rögzítse.

Az elemek leszerelése

- Csavarja le a szabályozó kupakot [15-1].
- Csavarja le a zárókupakot [15-2].
- Vegye ki mindkét rugót [15-3], [15-4].
- Vegye ki a festéktűt [15-5].
- A vezérlő dugattyút [15-6] laposfogó segítségével húzza ki.
- A vezérlő dugattyút [16-7] rögzítse a SATA univerzális kulcs segítségével.
- Csavarozza ki a belső kulcsnyílású hatlapú csavart (4-es kulcsnyílás) [16-9].
- Távolítsa el az O-gyűrűt [16-8].
- Csavarozza ki az üreges csavart (14-es kulcsnyílás) [16-1].
- Vegye le az alátétkarikát [16-2] és a manzsettát [16-3].
- Távolítsa el a szorítórugót [16-4], az alátétkarikát [16-5] és a tömitést [16-6] a vezérlő dugattyúból.
- Ellenőrizze, hogy a darabok nem sérültek-e és nem szennyezettek-e. Szükség esetén tisztítsa meg vagy cserélje ki.

Új elemek felszerelése

- A vezérlő dugattyút [16-7] rögzítse a SATA univerzális kulcs segítségével.
- Helyezze be a szorítórugót [16-6], az alátétkarikát [16-5] és a tömítést [16-4].
- Tolja fel a manzsettát [16-3]. Ügyeljen a nút [16-10] helyzetére.
- Az alátétkarikát [16-2] helyezze fel.
- Húzza meg az üreges csavart [16-1].
- Helyezze be az O-gyűrűt [16-8].
- A belső kulcsnyílású hatlapú csavart [16-9] húzza meg.
- Tolja be a vezérlő dugattyút [15-6].
- Tolja be a festéktűt [15-5].
- Helyezze be mindkét rugót [15-3], [15-4].
- Csavarozza fel a zárókupakot [15-2].
- Csavarja fel a szabályozó kupakot [15-1].
- Szükség esetén állítsa be az anyagátáramlást (lásd a 9.2 fejezetet).

10.6. A vezérlő dugattyú tömítőházának kicserélése

A vezérlő dugattyú tömítőházának leszerelése

- Csavarja le a szabályozó kupakot [17-1].
- Csavarja le a zárókupakot [17-2].
- Vegye ki mindkét rugót [17-3], [17-4].
- Vegye ki a festéktűt [17-5].
- A vezérlő dugattyút [17-6] laposfogó segítségével húzza ki.
- Csavarozza ki a tömítőtokot (19-es kulcsnyílás) [17-7].
- Ellenőrizze, hogy a darabok nem sérültek-e és nem szennyezettek-e. Szükség esetén tisztítsa meg vagy cserélje ki.

A vezérlő dugattyú új tömítőházának beszerelése

- A tömítőházat [17-7] csavarozza be.
- Tolja be a vezérlő dugattyút [17-6].
- Tolja be a festéktűt [17-5].
- Helyezze be mindkét rugót [17-3], [17-4].
- Csavarozza fel a zárókupakot [17-2].
- Csavarja fel a szabályozó kupakot [17-1].
- Szükség esetén állítsa be az anyagátáramlást (lásd a 9.2 fejezetet).

11. Karbantartás és tárolás

Annak érdekében, hogy az automata pisztoly megőrizze működőképességét, bányon a készülékkel gondosan, és rendszeresen ápolja és tartsa karban a terméket.

Tisztítsa meg az automata pisztolyt minden használat után, ellenőrizze működőképességét és tömítettségét. A tisztítás után a teljes automata pisztolyt tiszta sűrített levegővel szárítsa ki.



⚠ DANGER

Figyelmeztetés!

Ha a tisztítást úgy végzi, hogy a készüléket nem választotta le a sűrített-levegő-hálózatról és az anyagellátásról, elemek szabadulhatnak váratlanul el, és anyag léphet ki a készülékből.

→ Az automata pisztolyt a tisztítás előtt csatlakoztassa le a sűrítettlevegő-hálózatról és az anyagellátásról.



NOTICE

Vigyázat!

Agresszív tisztítószer használatakor sérülhet az automata pisztoly.

→ Ne használjon agresszív tisztítószereket.

A tisztításhoz csak megfelelő tisztítófolyadékot használjon.

→ Semleges, 6–8 pH-értékű tisztítószert használjon.

→ Ne használjon savat, lúgot, bázist, festékmárót, nem megfelelő regeneráló szert vagy más agresszív tisztítószert.

Ha az automata pisztolyt tisztítófolyadékba helyezi, a készülék korrodálhat. → Az automata pisztolyt ne helyezze tisztítófolyadékba.

A helytelenül megválasztott tisztítószerszám megsértheti a furatokat és ez károsan hathat a szórósugárra.

→ Csak a SATA tisztítókeféket használja.

→ Sose használjon ultrahangos tisztítókészüléket.

12. Hibák

Az alábbi táblázatban összefoglaltuk a meghibásodásokat, azok okait és a meghibásodás elhárításának módját.

Ha a meghibásodás nem hárítható el az alább leírt módon, küldje el az automata pisztolyt a SATA ügyfélszolgálatának. (A címet lásd a 13. fejezetben).

Zavar	Ok	Elhárítás
A szórósugár egyenetlen	A festékfúvóka nincs kellően meghúzva.	Húzza után a festékfúvókát.
	Szennyezett vagy sérült a légeosztó gyűrű.	Cserélje ki a légeosztó gyűrűt (lásd 10.2 fejezetet).
	Laza a légfúvóka.	Kézzel húzza meg a légfúvókagyűrűt.
	Szennyezett a lég- és a festékfúvóka hézagköze.	Tisztítsa ki a hézagközt.
	Szennyezett a fúvókakészlet.	Tisztítsa meg a fúvókakészletet.
	A fúvókakészlet megsérült	A fúvókakészlet kicserélése (lásd 10.1 fejezetet)
	A szóróközeg folyatónyomása nem állandó.	Ellenőrizze a szóróközeg folyató nyomását.
A spiccelt kép túl kicsi, ferde, egyoldalú vagy hasadt.	A légfúvóka furatában lakk rakódott le.	Tisztítsa meg a légfúvókát (lásd 10.1 fejezet).
	A festékfúvóka hegye (festékfúvóka csapocskája) sérült.	Ellenőrizze a festékfúvóka hegyét. Szükség esetén cserélje ki a fúvókakészletet (lásd a 10.1 fejezetet).

Zavar	Ok	Elhárítás
Nem működik a körsugarú-/szélessávú szabályozó.	A légelesztő gyűrű nincs jól behelyezve,	Helyezze be megfelelően a légelesztő gyűrűt (lásd 10.2 fejezetet).
	Sérült a légelesztő gyűrű.	Cserélje ki a légelesztő gyűrűt (lásd 10.2 fejezetet).
A körsugarú-/szélessávú szabályozót nem lehet forgatni.	A szabályozót túlfor-gatta. Az orsó laza.	Szerelje ki a tűskét, reteszelve ki majd szerelje be ismét. Ha szükséges, cserélje ki a tűskét (lásd a 10.4 fejezetet).
Az automata pisztoly nem állítja le a levegőt.	A vezérlő dugattyú tokja elszennyeződött vagy a tömítőház elkopott.	Tisztítsa meg a vezérlő dugattyú házát. Szükség esetén cserélje ki a tömítőházat (lásd a 10.6 fejezetet).
	A vezérlő-légnyomás állandóan megmarad.	Csökkentse a vezérlő-légnyomást.
A légfúvóka menete, az anyagcsatorna vagy a fúvókafej korrodált.	Nem megfelelő tisztítófolyadék.	Cserélje ki a fúvókafejet. Tartsa be a tisztítási útmutatót (lásd a 10.3 fejezetet).
Levegő távozik az ellenőrző furatból, az anyagmennyiség-szabályozóból vagy a szabályozó kupakból.	Meghibásodott (levegő oldali) tömítőház.	Cserélje ki a festéktű tömítőházát (lásd a 10.3 fejezetet).
	Meghibásodott a tömítés vagy a manzsetta.	Cserélje ki a tömítést vagy a manzsettát (lásd a 10.5 fejezetet).

Zavar	Ok	Elhárítás
Szóróanyag távozik a festéktű tömítése mögött a pisztolytest ellenőrző furatán.	Meghibásodott a festéktű tömítése.	Cserélje ki a festéktű tömítőházát (lásd a 10.3 fejezetet).
	Szennyezett vagy sérült a festéktű.	Cserélje ki a fúvókakészletet (lásd a 10.1 fejezetet).
Automata pisztoly	Idegen test található a festéktű hegye és a festékfúvóka között.	Tisztítsa meg a festékfúvókát és a festéktűt.
	Sérült a fúvókakészlet.	Cserélje ki a fúvókakészletet (lásd a 10.1 fejezetet).

13. Vevőszolgálat és pótalkatrészek

Tartozékokat, pótalkatrészeket és műszaki támogatást SATA kereskedőjénél kaphat.

Pótalkatrészek az automata pisztolyhoz

A pótalkatrészek listáját lásd a mellékelt Műszaki adatlapon.

14. EU megfelelőségi nyilatkozat

A jelenleg érvényes megfelelőségi nyilatkozatot itt érheti el:



www.sata.com/downloads

Indice del contenuto [versione originale: tedesco]

1. Informazioni generali.....	249	8. Montaggio.....	253
2. Indicazioni di sicurezza	250	9. Funzionamento.....	255
3. Impiego secondo le disposizioni.....	252	10. Manutenzione e manutenzione periodica.....	258
4. Dati tecnici.....	252	11. Cura e stoccaggio	265
5. Volume di consegna	252	12. Anomalie	266
6. Struttura.....	252	13. Assistenza Clienti e pezzi di ricambio.....	269
7. Descrizione.....	253	14. Dichiarazione di conformità CE	269

1. Informazioni generali

1.1. Introduzione

Le presenti istruzioni d'uso contengono informazioni importanti per l'uso della pistola automatica. Inoltre, descrivono le operazioni di montaggio, comando, cura, manutenzione e pulizia nonché i messaggi di avvertimento e di errore e la rimozione dei guasti.

1.2. Destinatari

Il presente manuale di istruzioni d'uso è rivolto

- alla manodopera specializzata del settore artigianale dei tinteggiatori e verniciatori
- al personale addestrato per lavori di verniciatura nelle imprese dell'industria e dell'artigianato.

1.3. Prevenzione degli infortuni

In generale, si devono rispettare le norme antinfortunistiche generali e specifiche del paese, come pure le disposizioni aziendali interne e di officina.

1.4. Pezzi di ricambio, parti soggette a usura ed accessori

In generale, utilizzare solo accessori, ricambi e pezzi usurabili originali SATA. I ricambi non forniti da SATA non sono omologati né autorizzati. SATA non risponde per eventuali danni causati dall'uso di ricambi, accessori e pezzi usurabili non autorizzati.

1.5. Garanzia e responsabilità del produttore

Vigono le condizioni generali di contratto di SATA ed eventualmente ulteriori accordi contrattuali come pure le leggi in vigori.

SATA declina qualsiasi responsabilità in caso di

- Inosservanza dell'istruzione d'uso
- Utilizzo non corretto del prodotto
- Impiego di personale non qualificato
- Inutilizzo di equipaggiamento protettivo
- Impiego di accessori, ricambi e parti usurabili non originali
- Trasformazioni o modifiche tecniche non autorizzate
- Logoramento/usura naturale
- Carico atipico di impiego
- Lavori di montaggio e smontaggio

2. Indicazioni di sicurezza

Leggere e rispettare tutte le indicazioni riportate di seguito. La parziale o mancata osservanza può causare malfunzionamenti o lesioni.

2.1. Requisiti per il personale

L'uso della pistola automatica è riservato al personale tecnico addestrato, che ha letto per intero e compreso a fondo le presenti istruzioni d'uso.

L'uso della pistola automatica è vietato alle persone con capacità reattiva alterata, ad esempio in seguito all'assunzione di droghe, alcol o medicinali.

2.2. Equipaggiamento di protezione personale

Durante l'uso della pistola automatica e durante gli interventi di pulizia e manutenzione, indossare sempre la protezione delle vie respiratorie, degli occhi e dell'udito, guanti di protezione adeguati, indumenti di lavoro e scarpe antinfortunistiche. Durante l'uso, il livello di pressione sonora può superare gli 85 dB(A).

2.3. Impiego in zone a rischio d'esplosione.

La pistola automatica è omologata per l'uso/la conservazione negli ambienti a rischio di esplosione appartenenti alle zone Ex 1 e 2. Osservare l'identificazione del prodotto.

  	Avviso! Pericolo di esplosione!
• I seguenti impieghi e azioni portano alla perdita della protezione contro le esplosioni e di conseguenza sono <u>vietati</u>: • Portare la pistola automatica in zone a rischio d'esplosione della zona 0! • Utilizzo di solventi e detersivi a base di idrocarburi alogenati! Le reazioni chimiche che compariscono di conseguenza possano succedere come un'esplosione!	

2.4. Indicazioni di sicurezza

Stato tecnico

- Non mettere mai in funzione la pistola automatica se si osservano segni di danneggiamento o parti mancanti.
- In caso di danneggiamento, mettere immediatamente fuori servizio la pistola automatica, staccarla dall'alimentazione dell'aria compressa e sfiatarla completamente.
- Non apportare modifiche o trasformazioni arbitrarie alla pistola automatica.
- Prima dell'uso, controllare sempre l'integrità e la stabilità della pistola automatica con tutti i componenti collegati e, se necessario, provvedere alla riparazione.

Materiali di lavoro

- È vietato utilizzare prodotti da spruzzare acidi o basici.
- È vietato utilizzare solventi con idrocarburi alogenati, benzina, cherosene, erbicidi, pesticidi e sostanze radioattive. I solventi alogenati possono provocare legami chimici esplosivi e corrosivi.

Parametri operativi

- La pistola automatica può essere utilizzata solo entro i parametri indicati sul dispositivo e nelle istruzioni d'uso.

Componenti collegati

- I componenti collegati devono essere resistenti alle sollecitazioni termiche, chimiche e meccaniche previste durante il funzionamento della pistola automatica.
- Quando si staccano i tubi flessibili sotto pressione, l'effetto frusta e la

fuoriuscita di materiale possono causare lesioni. Sfiatare sempre completamente i tubi flessibili, prima di staccarli.

In generale

- Rispettare le norme di sicurezza, antinfortunistiche, di tutela del lavoro e ambientale, in vigore nel luogo di utilizzo.

3. Impiego secondo le disposizioni

Impiego secondo le disposizioni

La pistola automatica è destinata all'applicazione di vernici e smalti o di altre sostanze liquide idonee, su substrati adeguati.

Utilizzo non conforme all'uso previsto

La pistola automatica non è adatta per l'impiego con sostanze alimentari o per l'applicazione di materiali non idonei, come acidi o basi.

4. Dati tecnici

Per i dati tecnici e le dimensioni, vedere la scheda tecnica fornita in allegato.

5. Volume di consegna

- Pistola automatica con set di ugelli selezionato
- Perno di fissaggio
- Kit di attrezzi

6. Struttura

Pistola automatica

- | | |
|--|--|
| [1-1] Bullone di fissaggio (montato nella filettatura di fissaggio) | [1-8] Raccordo del materiale per circolazione del materiale |
| [1-2] Regolazione del materiale | [1-9] Filettatura di fissaggio supporto per cambio rapido |
| [1-3] Corpo della pistola (elemento di comando) | [1-10] Collegamento dell'aria di comando |
| [1-4] Foro di controllo regolazione materiale | [1-11] Collegamento dell'aria di spruzzo |
| [1-5] Regolazione ventaglio ovale | [1-12] Regolazione ventaglio tondo |
| [1-6] Testina | [1-13] Collegamento di materiale |
| [1-7] Proiettore | [1-14] Foro di controllo corpo pistola |

Kit di attrezzi

- [2-1]** Attrezzatura per estrarre

- [2-2] Spazzola di pulizia
- [2-3] Chiave a maschio (misura delle chiavi 7)
- [2-4] Brugola (grandezza 4)
- [2-5] Chiave universale

7. Descrizione

La pistola automatica si articola in due elementi principali: testa dell'ugello e corpo della pistola.

Testina

- Testa dell'ugello [1-6] (ruotabile a passi da 90°)
- Cappello dell'aria (posizionabile a passi da 45°, nella variante SATAmi-nijet posizionabile in continuo)
- Ugello del colore
- Raccordo del materiale [1-13]

Corpo della pistola

- Corpo della pistola [1-3]
- Regolazione ventaglio ovale e tondo [1-5], [1-12]
- Regolazione del materiale [1-2]
- Possibilità di fissaggio [1-1], [1-9]
- Raccordo dell'aria di comando [1-10]
- Raccordo dell'aria per lo spruzzo [1-11]

8. Montaggio



Attenzione!

NOTICE

Eventuali viti allentate possono causare danni ai componenti o malfunzionamenti.

→ Serrare tutte le viti a mano e controllarne la stabilità.



Indicazione!

Tutte le pistole automatiche sono dotate di un sistema di controllo pre-aria/post-aria integrato. Sulla testa dell'ugello si trova un raccordo per la circolazione del materiale [1-8], per l'impiego della pistola automatica con circolazione del materiale (capitolo 8.3).

**Indicazione!**

La pistola automatica può essere fissata ad un impianto di verniciatura con un bullone di fissaggio oppure montata su un supporto per cambio rapido (cod. 145169). Quindi è necessario collegare l'alimentazione del materiale e dell'aria.

Gli elementi di raccordo per l'aria e per il materiale non sono inclusi nel volume di consegna e possono essere ordinati all'occorrenza.

8.1. Montaggio con bullone di fissaggio

Inserire il bullone di fissaggio **[3-1]** nella filettatura di fissaggio **[3-2]**. Bloccare con Loctite 270.

- Fissare la pistola automatica mediante il bullone di fissaggio al sistema di fissaggio dell'impianto di verniciatura.
- Collegare l'aria di comando al raccordo specifico **[1-10]** della pistola automatica.
- Collegare l'aria per lo spruzzo al raccordo specifico **[1-11]** della pistola automatica.
- Applicare la guarnizione del raccordo per il materiale **[3-3]**.
- Collegare l'alimentazione del materiale al raccordo specifico **[1-13]** della pistola automatica.

8.2. Montaggio sul supporto per cambio rapido

- Applicare la guarnizione del raccordo per il materiale sulla testa dell'ugello **[4-1]**.
- Avvitare i distanziali **[4-2]** alla testa dell'ugello e al corpo della pistola.
- Applicare la pistola automatica sul supporto per cambio rapido **[4-3]**.
- Inserire la vite di fissaggio **[4-4]** attraverso il supporto per cambio rapido e avvitare nella filettatura di fissaggio del supporto per cambio rapido **[1-9]**.
- Fissare il supporto per cambio rapido al sistema di fissaggio dell'impianto di verniciatura.
- Collegare l'aria di comando al supporto per cambio rapido.
- Collegare l'aria per lo spruzzo al supporto per cambio rapido.
- Collegare l'alimentazione del materiale al supporto per cambio rapido.

8.3. Impiego con circolazione del materiale



Indicazione!

Se la pistola automatica viene utilizzata con circolazione del materiale, si raccomandano le seguenti opzioni di collegamento.

- Applicare un regolatore di contropressione in corrispondenza dell'uscita del materiale.
- Condurre la contropressione del materiale attraverso un tubo di sezione ridotta.

In questo modo, l'ugello di colore è sempre alimentato con una quantità sufficiente di materiale.

La pistola automatica può essere utilizzata con circolazione del materiale. In questo modo il materiale utilizzato rimane in movimento e non si ferma.

- Scollegare la pistola automatica dalla rete di distribuzione dell'aria compressa e dall'alimentazione del materiale.
- Svitare il tappo cieco **[5-1]** dalla testa dell'ugello.
- Collegare la condotta di circolazione completa di guarnizione del raccordo per la circolazione del materiale **[5-2]**.



Indicazione!

Se si utilizza nuovamente la pistola automatica senza circolazione del materiale, riapplicare il tappo cieco e avvitare fino all'arresto. Bloccare con Loctite 242. Assicurarsi che i componenti non presentino tracce di danneggiamento o di sporco e, se necessario, provvedere alla sostituzione.

9. Funzionamento



Attenzione!

NOTICE

Eventuali viti allentate possono causare danni ai componenti o malfunzionamenti.

→ Serrare tutte le viti a mano e controllarne la stabilità.

9.1. Prima messa in funzione

La pistola automatica viene fornita completamente montata e pronta per l'uso.

Una volta estratta dall'imballaggio, controllare:

- L'integrità della pistola automatica.
- La completezza del volume di consegna (capitolo 5).



Attenzione!

NOTICE

L'utilizzo di aria compressa sporca può causare malfunzionamenti.

→ Utilizzare aria compressa pulita. Ad esempio usando il filtro SATA 544.

- Verificare la stabilità di tutte le viti.
- Serrare l'ugello di colore.
- Lavare il canale del materiale con un detergente adeguato (capitolo 11).
- Orientare il cappello dell'aria.
- Collegare l'aria di comando (min. 3 bar).
- Collegare l'aria per lo spruzzo.
- Collegare l'alimentazione del materiale.



Indicazione!

Per agevolare la regolazione dei parametri di spruzzo, devono essere disponibili i cappelli dell'aria di prova SATA (capitolo 13).

9.2. Modalità regolazione

La pistola automatica dispone di un controllo interno. L'aria di comando genera l'impulso di comando che apre la valvola dell'aria per lo spruzzo della pistola automatica. In questo modo, l'aria per lo spruzzo nella pistola automatica è costantemente sotto pressione.

Prima di ogni utilizzo, occorre verificare/garantire i seguenti punti, al fine di garantire un lavoro sicuro con la pistola automatica:

- La pistola automatica è montata correttamente.
- È garantito un valore minimo per il flusso volumetrico e per la pressione dell'aria compressa.
- Si utilizza aria compressa pulita.

Regolare la pressione all'entrata della pistola

**Indicazione!**

Se non si raggiunge la pressione d'ingresso richiesta per la pistola, occorre aumentare la pressione nella rete di distribuzione dell'aria compressa.

- Regolare l'aria per lo spruzzo sul valore d'ingresso richiesto.

Regolazione dalla portata del materiale

**Attenzione!****NOTICE**

Un dosaggio tramite il sistema di regolazione del materiale può causare l'usura degli ugelli.

→ In modalità regolazione, aprire completamente il sistema di regolazione del materiale. → Regolare la portata del materiale tramite la pressione di trasporto del materiale.

→ Regolare la portata del materiale con il sistema di regolazione, solo per quantità esigue di materiale.

**Indicazione!**

Il perno filettato [6-1] serve per bloccare la regolazione del materiale ed è incollato.

- Regolare la portata del materiale tramite la pressione di trasporto del materiale.
- In caso di quantità esigue di materiale, regolare la portata del materiale agendo sul sistema di regolazione specifico [1-2].

Regolare il ventaglio

- Regolare il ventaglio ovale agendo sul sistema di regolazione specifico [1-5].
- Regolare il ventaglio tondo agendo sul sistema di regolazione specifico [1-12].

Verniciare

**Indicazione!**

Per la verniciatura utilizzare esclusivamente la quantità di materiale necessaria per il passo di lavoro.

Durante la verniciatura, rispettare la distanza di spruzzo necessaria (capitolo 4). Dopo la verniciatura, conservare o smaltire il materiale secondo le norme.

- Regolare la distanza di spruzzo necessaria (capitolo 4).
- Garantire l'alimentazione dell'aria per lo spruzzo e l'alimentazione del materiale.
- Tramite l'aria di comando, generare l'impulso di comando per il processo di verniciatura.

Disattivazione della pistola automatica

- Disattivare l'aria di comando.
- Se è terminato il processo di verniciatura oppure se si prevede una pausa prolungata, disattivare l'aria per lo spruzzo e l'alimentazione del materiale e seguire le istruzioni di cura e stoccaggio (capitolo 11).

10. Manutenzione e manutenzione periodica

Il capitolo seguente descrive le modalità di manutenzione e manutenzione periodica della pistola automatica.

**Avviso!****DANGER**

Durante i lavori di manutenzione con collegamento alla rete di distribuzione dell'aria compressa e all'alimentazione del materiale, esiste il rischio di distacco improvviso di alcuni componenti, con conseguente fuoriuscita di materiale.

→ Prima di ogni intervento di manutenzione, svuotare la pistola automatica, disattivarla e infine scollegarla dalla rete di distribuzione dell'aria compressa e dall'alimentazione del materiale.

**Attenzione!****NOTICE**

Un montaggio errato può causare danni alla pistola automatica.

→ Prima di ogni intervento di manutenzione, fissare la pistola automatica ad una superficie piana.

→ Assicurarsi che la filettatura sia posizionata correttamente.

→ Applicare del grasso per pistole SATA (cod. 48173) su tutti i componenti mobili.

Eventuali viti allentate possono causare danni ai componenti o malfunzionamenti.

→ Serrare tutte le viti a mano e controllarne la stabilità.

L'impiego di utensili errati può danneggiare la pistola automatica. → Utilizzare esclusivamente gli attrezzi speciali SATA forniti in dotazione.

Durante lo smontaggio, potrebbero staccarsi molle o pezzi di piccole dimensioni. La posizione e la sequenza di montaggio corrette sono rappresentate nelle figure. Il mancato rispetto può causare danni ai componenti o malfunzionamenti.

Per la manutenzione periodica sono disponibili pezzi di ricambio (capitolo 13).

10.1. Sostituzione del set di ugelli

Il set di ugelli è formato dalla combinazione di provata efficacia dei seguenti elementi: ago di colore [7-5], cappello dell'aria [7-7] e ugello di colore [7-6]. Sostituire sempre il set completo.

Smontaggio del set di ugelli

- Svitare il tappo di regolazione [7-1].
- Svitare il tappo di copertura (chiave 24) [7-2].
- Rimuovere le due molle [7-3], [7-4].
- Rimuovere l'ago di colore [7-5].
- Svitare a mano la ghiera del cappello dell'aria [7-8] e rimuoverlo insieme al cappello dell'aria [7-7].
- Svitare l'ugello di colore [7-6] con la chiave universale SATA.

Montaggio del nuovo set di ugelli



Attenzione!

NOTICE

Una sequenza di montaggio errata può causare danni ai componenti.
→ Montare sempre prima l'ugello di colore e poi l'ago di colore.



Indicazione!

La variante SATAminijet è equipaggiata con un piccolo perno intagliato per l'orientamento del cappello dell'aria.

- Avvitare l'ugello di colore [7-6] con la chiave universale SATA.
- Applicare la ghiera del cappello dell'aria [7-8] insieme al cappello dell'aria [7-7] e serrare a mano. Verificare la posizione dell'ugello e l'orientamento degli intagli del cappello dell'aria rispetto al perno intagliato [8-1] (non per la variante SATAminijet).
- Inserire [7-5] l'ago di colore.
- Applicare le due molle [7-3], [7-4].
- Applicare il tappo di copertura [7-2].
- Applicare il tappo di regolazione [7-1].
- Regolare all'occorrenza la portata del materiale (capitolo 9.2).

10.2. Sostituzione dell'anello di distribuzione dell'aria

Prima e dopo la sostituzione dell'anello di distribuzione dell'aria, è necessario eseguire i passi di lavoro indicati al capitolo Sostituzione del set di ugelli (capitolo 10.1).

Smontaggio dell'anello di distribuzione dell'aria

**Attenzione!****NOTICE**

L'anello di distribuzione dell'aria è fissato alla testa dell'ugello. Se si esercita troppa forza, si rischia di danneggiare la testa dell'ugello. Se l'estrattore SATA scivola via dalla mano, esiste il pericolo di lesioni.

→ Indossare i guanti di lavoro.

→ Utilizzare l'estrattore SATA tenendolo sempre rivolto dalla parte opposta al corpo.

→ Estrarre uniformemente l'anello di distribuzione dell'aria dalla testa dell'ugello.

- Eseguire i passi di lavoro indicati in Rimozione del set di ugelli (capitolo 10.1).
- Estrarre l'anello di distribuzione dell'aria **[9-1]** con l'estrattore SATA **[9-2]**.
- Controllare l'integrità e la pulizia delle superfici di tenuta e pulire o sostituire all'occorrenza.

Montaggio di un nuovo anello di distribuzione dell'aria

- Inserire l'anello di distribuzione dell'aria **[10-3]** nella testa dell'ugello **[10-2]**. Il perno sul lato inferiore dell'anello di distribuzione dell'aria deve essere allineato correttamente **[10-1]**.
- Inserire uniformemente l'anello di distribuzione dell'aria.
- Eseguire i passi di lavoro indicati in Applicazione del nuovo set di ugelli (capitolo 10.1).

10.3. Sostituzione del supporto guarnizione dell'ago di colore

**Attenzione!****NOTICE**

Se i due supporti guarnizione dell'ago di colore sono danneggiati, esiste il pericolo di fuoriuscita di materiale dal foro di controllo del corpo della pistola [1-14].

→ Sostituire tempestivamente il supporto guarnizione dell'ago di colore.

Smontaggio del supporto guarnizione dell'ago di colore

- Svitare il tappo di regolazione [11-1].
- Svitare il tappo di copertura [11-2].
- Rimuovere le due molle [11-3], [11-4].
- Rimuovere l'ago di colore [11-5].
- Svitare le quattro viti a testa cilindrica [11-8] con la chiave a brugola esagonale.
- Staccare la testa dell'ugello [11-7] dal corpo della pistola [11-6].

Lato materiale [12]

- Svitare il supporto guarnizione [12-2] con la chiave a brugola [12-3] dalla testa dell'ugello [12-1].

Lato aria [13]

- Svitare il supporto guarnizione [13-2] con un cacciavite [13-3] dal corpo della pistola [13-1].
- Controllare l'integrità e la pulizia del supporto guarnizione e pulire o sostituire all'occorrenza.

Montaggio di nuovi supporti guarnizione dell'ago di colore

Lato materiale [12]

- Avvitare il supporto guarnizione [12-2] con la chiave a brugola [12-3] alla testa dell'ugello [12-1].

Lato aria [13]

- Avvitare il supporto guarnizione [13-2] con un cacciavite [13-3] al corpo della pistola [13-1]. Bloccare con Loctite 242.
- Applicare la testa dell'ugello [11-7] sul corpo della pistola [11-6].
- Serrare le quattro viti a testa cilindrica [11-8] con schema a croce.
- Inserire [11-5] l'ago di colore.
- Applicare le due molle [11-3], [11-4].
- Applicare il tappo di copertura [11-2].
- Applicare il tappo di regolazione [11-1].
- Regolare all'occorrenza la portata del materiale (capitolo 9.2).

10.4. Sostituzione del mandrino della regolazione ventaglio ovale/tondo

La procedura è la stessa per entrambi i mandrini.

Smontaggio del mandrino

- Svitare la vite a testa svasata [14-3].
- Estrarre la regolazione del ventaglio [14-2].
- Svitare il mandrino [14-1] con la chiave universale SATA.

Montaggio di nuovi mandrini

- Avvitare il mandrino [14-1] con la chiave universale SATA.
- Applicare la regolazione del ventaglio [14-2].
- Applicare la vite a testa svasata [14-3] e serrare a mano. Bloccare con Loctite 242.

10.5. Sostituzione dei componenti dei pistoni di comando



Attenzione!

NOTICE

Se la guarnizione o l'anello di tenuta del pistone di comando presenta dei difetti, esiste il pericolo di fuoriuscita d'aria dalla regolazione del materiale [1-4] o dal tappo di regolazione [1-2].

→ Sostituire tempestivamente la guarnizione o l'anello di tenuta.

La superficie di tenuta del pistone di comando è molto sensibile e può essere danneggiata facilmente.

→ Non forzare il pistone di comando contro la superficie di tenuta.

Smontaggio dei componenti

- Svitare il tappo di regolazione [15-1].
- Svitare il tappo di copertura [15-2].
- Rimuovere le due molle [15-3], [15-4].
- Rimuovere l'ago di colore [15-5].
- Estrarre il pistone di comando [15-6] con la pinza a punte piatte.
- Fissare il pistone di comando [16-7] con la chiave universale SATA.
- Svitare la vite con esagono incassato (chiave 4) [16-9].

- Rimuovere l'o-ring **[16-8]**.
- Svitare la vite cava (chiave 14) **[16-1]**.
- Rimuovere la rondella **[16-2]** e l'anello di tenuta **[16-3]**.
- Rimuovere dal pistone di comando la molla di compressione **[16-4]**, la rondella **[16-5]** e la guarnizione **[16-6]**.
- Controllare l'integrità e la pulizia dei componenti e pulire o sostituire all'occorrenza.

Montaggio di nuovi componenti

- Fissare il pistone di comando **[16-7]** con la chiave universale SATA.
- Applicare guarnizione **[16-6]**, rondella **[16-5]** e molla di compressione **[16-4]**.
- Applicare l'anello di tenuta **[16-3]**. Attenzione all'allineamento della scanalatura **[16-10]**.
- Applicare la rondella **[16-2]**.
- Serrare la vite cava **[16-1]**.
- Applicare l'o-ring **[16-8]**.
- Serrare la vite con esagono incassato **[16-9]**.
- Inserire **[15-6]** il pistone di comando.
- Inserire **[15-5]** l'ago di colore.
- Applicare le due molle **[15-3]**, **[15-4]**.
- Applicare il tappo di copertura **[15-2]**.
- Applicare il tappo di regolazione **[15-1]**.
- Regolare all'occorrenza la portata del materiale (capitolo 9.2).

10.6. Sostituzione del supporto guarnizione del pistone di comando

Smontaggio del supporto guarnizione del pistone di comando

- Svitare il tappo di regolazione **[17-1]**.
- Svitare il tappo di copertura **[17-2]**.
- Rimuovere le due molle **[17-3]**, **[17-4]**.
- Rimuovere l'ago di colore **[17-5]**.
- Estrarre il pistone di comando **[17-6]** con la pinza a punte piatte.
- Svitare il supporto guarnizione (chiave 19) **[17-7]**.
- Controllare l'integrità e la pulizia dei componenti e pulire o sostituire all'occorrenza.

Montaggio di un nuovo supporto guarnizione del pistone di coman-

do

- Avvitare il supporto guarnizione **[17-7]**.
- Inserire **[17-6]** il pistone di comando.
- Inserire **[17-5]** l'ago di colore.
- Applicare le due molle **[17-3]**, **[17-4]**.
- Applicare il tappo di copertura **[17-2]**.
- Applicare il tappo di regolazione **[17-1]**.
- Regolare all'occorrenza la portata del materiale (capitolo 9.2).

11. Cura e stoccaggio

Il funzionamento regolare della pistola automatica richiede un uso accurato e costanti operazioni di cura e manutenzione del prodotto.

Pulire sempre la pistola automatica dopo l'uso e controllarne il funzionamento e la tenuta. Dopo la pulizia, asciugare l'intera pistola automatica con aria compressa pulita.



Avviso!

⚠ DANGER

Durante i lavori di pulizia con collegamento alla rete di distribuzione dell'aria compressa e all'alimentazione del materiale, esiste il rischio di distacco improvviso di alcuni componenti, con conseguente fuoriuscita di materiale.

→ Scollegare la pistola automatica dalla rete di alimentazione dell'aria compressa e dall'alimentazione del materiale prima di ogni intervento di pulizia.



Attenzione!

NOTICE

L'uso di detergenti aggressivi può danneggiare la pistola automatica.

**Attenzione!****NOTICE**

→ Non utilizzare detergenti aggressivi.

Per la pulizia, utilizzare solo detergenti liquidi adeguati.

→ Utilizzare un detergente liquido neutro con pH 6–8.

→ Non utilizzare acidi, soluzioni alcaline, basi, sverniciatori, prodotti rigenerati inadeguati o altri detergenti aggressivi.

Se si immerge la pistola automatica nel detergente liquido, esiste il pericolo di corrosione. → Non immergere la pistola automatica nei detergenti liquidi.

Un utensile di pulizia inadeguato può danneggiare i fori e compromettere il getto.

→ Utilizzare solo gli spazzolini di pulizia SATA.

→ Non utilizzare mai pulitori a ultrasuoni.

12. Anomalie

La tabella seguente descrive alcuni guasti con le relative cause e i possibili rimedi.

Se non si riesce a rimediare al guasto con le contromisure descritte, inviare la pistola automatica al Reparto assistenza clienti SATA (l'indirizzo è indicato nel capitolo 13).

Inconvenienti tecnici	Causa	Rimedio
Getto irregolare	Ugello di colore non serrato a sufficienza.	Serrare l'ugello di colore.
	Anello di distribuzione dell'aria sporco o danneggiato.	Sostituire l'anello di distribuzione dell'aria (capitolo 10.2).
	Cappello dell'aria lento.	Serrare a mano la ghiera del cappello dell'aria.
	Spazio sporco tra cappello dell'aria e ugello di colore.	Pulire lo spazio.
	Set di ugelli sporco.	Pulire il set di ugelli.
	Proiettore danneggiato	Sostituire il set di ugelli (capitolo 10.1).
	Pressione di flusso del prodotto spruzzato non costante.	Controllare la pressione di flusso del prodotto spruzzato.
Risultato di spruzzatura troppo piccolo, obliquo, unilaterale o fessurato.	Foro del cappello dell'aria ostruito dalla vernice.	Pulire il cappello dell'aria (capitolo 10.1).
	Punta del cappello dell'aria danneggiata (estremità dell'ugello di colore).	Controllare l'integrità della punta dell'ugello di colore. Se necessario, sostituire il set di ugelli (capitolo 10.1).
La regolazione ventaglio ovale/tondo non funziona.	Anello di distribuzione dell'aria non posizionato correttamente.	Posizionare correttamente l'anello di distribuzione dell'aria (capitolo 10.2).
	Anello di distribuzione dell'aria danneggiato.	Sostituire l'anello di distribuzione dell'aria (capitolo 10.2).

Inconvenienti tecnici	Causa	Rimedio
La regolazione ventaglio ovale/tondo non gira.	Regolazione girata eccessivamente. Mandrino lento.	Smontare il mandrino, sbloccarlo e rimontarlo. Se necessario, sostituire il mandrino (capitolo 10.4).
La pistola automatica non arresta l'aria.	Sede del pistone di comando sporca o supporto guarnizione usurato.	Pulire la sede del pistone di comando. Se necessario, sostituire il supporto guarnizione (capitolo 10.6).
	Presenza costante della pressione dell'aria di comando.	Scaricare la pressione dell'aria di comando.
Corrosione sulla filettatura del cappello dell'aria, sul canale del materiale o sulla testa dell'ugello.	Detergente liquido inadeguato.	Sostituire la testa dell'ugello. Rispettare le istruzioni di pulizia (capitolo 10.3).
Fuoriuscita di aria dal foro di controllo, dal sistema di regolazione del materiale o dal tappo di regolazione.	Supporto guarnizione (lato aria) difettoso.	Sostituire il supporto guarnizione dell'ago di colore (capitolo 10.3).
	Guarnizione o anello di tenuta difettoso.	Sostituire la guarnizione o l'anello di tenuta (capitolo 10.5).
Fuoriuscita del prodotto spruzzato dietro la guarnizione dell'ago di colore attraverso il foro di controllo del corpo della pistola.	Guarnizione dell'ago di colore difettosa.	Sostituire il supporto guarnizione dell'ago di colore (capitolo 10.3).
	Ago di colore sporco o danneggiato.	Sostituire il set di ugelli (capitolo 10.1).

Inconvenienti tecnici	Causa	Rimedio
Pistola automatica	Presenza di un corpo estraneo tra la punta dell'ago di colore e l'ugello di colore.	Pulire l'ugello di colore e l'ago di colore.
	Set di ugelli danneggiato.	Sostituire il set di ugelli (capitolo 10.1).

13. Assistenza Clienti e pezzi di ricambio

Potete ricevere accessori, ricambi e servizio tecnico dal Vostro distributore SATA.

Parti di ricambio della pistola automatica

Per l'elenco delle parti di ricambio consultare la scheda tecnica.

14. Dichiarazione di conformità CE

Per la dichiarazione di conformità aggiornata:



www.sata.com/downloads

Turinys [pirminis tekstas: vokiečių k.]

1. Bendroji informacija.....	271	8. Montavimas.....	275
2. Saugos nurodymai	272	9. Eksploatacija	277
3. Naudojimo paskirtis.....	274	10. Einamoji techninė priežiūra ir remontas	280
4. Techniniai duomenys.....	274	11. Priežiūra ir sandėliavimas	286
5. Komplektacija	274	12. Gedimai	287
6. Uždėjimas.....	274	13. Klientų aptarnavimo tarnyba ir atsarginės detalės	290
7. Aprašymas	275	14. ES atitikties deklaracija	290

1. Bendroji informacija

1.1. Įvadas

Šioje naudojimo instrukcijoje pateikta svarbi informacija apie automatinio dažymo pistoleto naudojimą. Be to, aprašytas jo montavimas, valdymas, priežiūra, einamoji techninė priežiūra, valymas, įspėjamieji ir klaidų pranešimai bei sutrikimų šalinimas.

1.2. Tikslinė grupė

Ši naudojimo instrukcija skirta

- dažymo ir lakavimo dirbtuvių specialistams.
- Apmokytam personalui lakavimo darbams pramonės ir amatų įmonėse.

1.3. Įspėjimas apie nelaimingus atsitikimus

Principiniai reikia laikytis bendrųjų ir šalyje galiojančių nelaimingų atsitikimų prevencijos taisyklių bei atitinkamų dirbtuvių ir darbo saugos instrukcijų.

1.4. Atsarginės detalės, priedai ir besidėvinčios dalys

Iš esmės galima naudoti tik SATA originalius priedus, atsargines ir nusidėvinčiąsias dalis. Ne SATA tiekiami priedai nėra patikrinti ir neaprobuoti. SATA neprisiima atsakomybės už žalą, kuri padaroma naudojant neaprobuotas atsargines dalis, priedus ir nusidėvinčiąsias dalis.

1.5. Atsakomybė ir garantija

Galioja Bendrosios SATA sandorio sąlygos ir kiti sutartiniai susitarimai bei atitinkami galiojantys įstatymai.

SATA neatsako, kai:

- nesilaikoma naudojimo instrukcijos

- gaminys naudojamas ne pagal paskirtį
- dirba nekvalifikuotas personalas
- nenaudojamos asmeninės apsauginės priemonės
- Originalių priedų ir nusidėvėjusių dalių naudojimas
- atliekamos savavališkos rekonstrukcijos arba techniniai pakeitimai
- Natūrali amortizacija / nusidėvėjimas
- apkraunama naudojimui netipiška smūgine apkrova
- Montavimo ir išmontavimo darbai

2. Saugos nurodymai

Perskaitykite visas toliau pateiktas nuorodas ir jų laikykitės. Jų nesilaikant arba laikantis netinkamai, gali sutrikti veikimas arba būti sužeisti žmonės.

2.1. Reikalavimai personalui

Automatinio dažymo pistoletą leidžiama naudoti tik specialistams ir instruktuotiems asmenims, perskaičiusiems ir supratusiems visą šią naudojimo instrukciją. Su automatinio dažymo pistoletu draudžiama dirbti asmenims, kurių reakcija yra sumažėjusi dėl narkotikų, alkoholio, medikamentų ar kitų medžiagų.

2.2. Asmeninės apsauginės priemonės

Naudodami automatinį dažymo pistoletą ir atlikdami valymo ir techninės priežiūros darbus visada naudokite kvėpavimo, akių ir klausos apsaugos priemones, dėvėkite tinkamas apsaugines pirštines, apsauginius drabužius ir avėkite apsauginius batus. Naudojant gali būti viršytas 85 dB(A) garso slėgio lygis.

2.3. Naudojimas potencialiai sprogiose atmosferose

Automatinį dažymo pistoletą leidžiama naudoti / laikyti potencialiai sprogios atmosferos EX 1 ir 2 zonose. Atkreipkite dėmesį į gaminio ženklumą.

 	Įspėjimas! Sprogimo pavojus!
 	
• Jei naudojama, kaip nurodyta toliau, prarandama apsauga nuo sprogimo, todėl <u>draudžiama</u>:	

  	[Spėjimas! Sprogimo pavojus!]
• Naudoti automatinį pistoletą 0 sprogumo zonos potencialiai sprogiose atmosferose! • Naudoti tirpiklius ir valiklius halogenizuotų angliavandenilių pagrindu! Tuo metu vykstanti cheminė reakcija gali būti sprogi!	

2.4. Saugos nurodymai

Techninė būsena

- Niekada neekspluatuokite automatinio dažymo pistoleto, jei pažeistos jo dalys arba nėra kai kurių dalių.
- Pažeistą automatinį dažymo pistoletą nedelsdami išjunkite, atjunkite nuo suslėgtojo oro tiekimo sistemos ir išleiskite visą slėgį.
- Niekada nepertvarkykite ir nekeiskite automatinio dažymo pistoleto konstrukcijos savarankiškai.
- Prieš kiekvieną naudojimą patikrinkite, ar automatinis dažymo pistoletas ir visi prijungti komponentai yra stipriai pritvirtinti, ir prireikus juos suremontuokite.

Darbo medžiagos

- Dirbti su rūgštinėmis arba šarminėmis purškiamosiomis terpėmis draudžiama.
- Naudoti skiediklius su halogenizuotais angliavandeniliais, benzina, žibala, pesticidus ir radioaktyvias medžiagas draudžiama. Halogenizuoti skiedikliai gali sudaryti sprogus ir esdinančius cheminius junginius.

Darbo parametrai

- Automatinį dažymo pistoletą galima naudoti tik taikant nurodytus prietaiso ir ant BAL pateiktus parametrus.

Prijungti komponentai

- Prijungti komponentai turi būti atsparūs eksploatuojant automatinį dažymo pistoletą atsirandančiai šiluminei, cheminei ir mechaninei apkrovai.
- Atsilaisvinusios ir suktis pradėjusios slėgio veikiamos žarnos gali išpurkšti medžiagos ir sužeisti. Prieš atjungdami žarnas, iš jų išleiskite orą.

Bendroji informacija

- Laikykitės vietoje galiojančių saugos, nelaimingų atsitikimų prevencijos,

darbo saugos ir aplinkos apsaugos potvarkių.

3. Naudojimo paskirtis

Naudojimo paskirtis

Automatinis dažymo pistoletas yra skirtas tinkamiems objektams dengti dažais ir lakais bei kitomis tinkamomis skystomis medžiagomis.

Naudojimas ne pagal paskirtį

Naudojimu ne pagal paskirtį laikomas automatinio dažymo pistoleto naudojimas su maisto produktais arba netinkamoms medžiagoms, pvz., rūgštims ar šarmams, purkšti.

4. Techniniai duomenys

Techninius duomenis ir matmenis žr. pridedame techniniame pase.

5. Komplektacija

- Automatinis dažymo pistoletas su pasirinktu purkštukų komplektu
- Tvirtinimo varžtas
- Įrankių komplektas

6. Uždėjimas

Automatinis dažymo pistoletas

- | | |
|---|---|
| [1-1] Tvirtinimo pirštas (įmontuotas tvirtinimo sriegyje) | [1-8] Medžiagos jungtis, skirta medžiagos cirkuliacijai |
| [1-2] Medžiagos kiekio reguliatorius | [1-9] Greitojo keitimo lizdo tvirtinimo sriegis |
| [1-3] Pistoleto korpusas (valdymo dalis) | [1-10] Valdymo oro jungtis |
| [1-4] Kontrolinė medžiagos kiekio regulatoriaus kiaurymė | [1-11] Purškiamo oro jungtis |
| [1-5] Plačiosios srovės reguliatorius | [1-12] Apvaliosios srovės reguliatorius |
| [1-6] Purkštuko galvutė | [1-13] Medžiaginė jungtis |
| [1-7] Purkštukų komplektas | [1-14] Kontrolinė pistoleto korpuso kiaurymė |

Įrankių komplektas

- [2-1] Trauktuvas
- [2-2] Valymo šepetėlis
- [2-3] Įstatomasis raktas (SW 7 dydžio)
- [2-4] INBUS raktas (SW 4 dydžio)
- [2-5] Universalusis raktas

7. Aprašymas

Pagrindinės automatinį dažymo pistoletą sudarančios dalys yra purškimo galvutė ir pistoleto korpusas.

Purkštuko galvutė

- Purškimo galvutė [1-6] (pasukama 90° žingsniu)
- Oro purkštukas (galima nustatyti 45° žingsniu, SATAminijet nustatomas nuosekliai)
- Dažų purkštukas
- Medžiagos jungtis [1-13]

Pistoleto korpusas

- Pistoleto korpusas [1-3]
- Apvaliosios ir plačiosios srovės reguliatorius [1-5], [1-12]
- Medžiagos kiekio reguliatorius [1-2]
- Tvirtinimo galimybės [1-1], [1-9]
- Valdymo oro jungtis [1-10]
- Purškimo oro jungtis [1-11]

8. Montavimas

	Atsargiai!
NOTICE	
Atsipalaidavę varžtai gali apgadinti konstrukcines dalis arba sutrikdyti veikimą. → Visus varžtus priveržkite ranka ir patikrinkite, ar jie tvirtai laikosi.	

	Pastaba!
Visuose automatinio dažymo pistoletuose yra integruotas pradinio ir papildomo oro valdiklis. Purškimo galvutėje yra medžiagos cirkuliacijos jungtis [1-8], skirta automatiniam dažymo pistoletui naudoti su medžiagos cirkuliacija (žr. 8.3 skyrių).	

**Pastaba!**

Automatinį dažymo pistoletą galima arba už tvirtinimo piršto įtvirtinti dažymo įrenginyje, arba sumontuoti į greitojo keitimo lizdą (art. Nr. 145169). Po to reikia prijungti medžiagos ir oro tiekimą. Medžiagos ir oro tiekimo prijungimo elementų tiekimo komplektacijoje nėra. Prireikus juos reikia užsakyti atskirai.

8.1. Montavimas su tvirtinimo pirštu

Įsukite tvirtinimo pirštą **[3-1]** į tvirtinimo sriegį **[3-2]**. Užfiksuokite su „Loctite 270“.

- Už tvirtinimo piršto įtvirtinkite automatinį dažymo pistoletą dažymo įrenginio tvirtinimo sistemoje.
- Prie automatinio dažymo pistoleto valdymo oro jungties **[1-10]** prijunkite valdymo orą.
- Prie automatinio dažymo pistoleto purškimo oro jungties **[1-11]** prijunkite purškimo orą.
- Įstatykite medžiagos jungties sandariklį **[3-3]**.
- Prie automatinio dažymo pistoleto medžiagos jungties **[1-13]** prijunkite medžiagos tiekimą.

8.2. Montavimas į greitojo keitimo lizdą

- Įstatykite į purškimo galvutę medžiagos jungties sandariklį **[4-1]**.
- Į purškimo galvutę ir pistoleto korpusą įsukite skėtiklius **[4-2]**.
- Įstatykite automatinį dažymo pistoletą į greitojo keitimo lizdą **[4-3]**.
- Prakiškite tvirtinimo varžtą **[4-4]** pro greitojo keitimo lizdą ir įsukite į greitojo keitimo lizdo tvirtinimo sriegį **[1-9]**.
- Įtvirtinkite greitojo keitimo lizdą dažymo įrenginio tvirtinimo sistemoje.
- Prie greitojo keitimo lizdo prijunkite valdymo orą.
- Prie greitojo keitimo lizdo prijunkite purškimo orą.
- Prie greitojo keitimo lizdo prijunkite medžiagos tiekimą.

8.3. Naudojimas su medžiagos cirkuliacija

**Pastaba!**

Jei automatinis dažymo pistoletas naudojamas sistemoje su medžiagos cirkuliacija, rekomenduojama naudoti tokias prijungimo galimybes.

- Prie medžiagos išvado naudokite atgalinio slėgio reguliatorių.
- Grįžtamoji medžiagos linija turi būti mažesnio skerspjūvio.

**Pastaba!**

Taip dažų purkštukas visada pakankamai aprūpinamas medžiaga.

Automatinį dažymo pistoletą galima naudoti sistemoje su medžiagos cirkuliacija. Taip naudojama medžiaga visą laiką juda ir nesustoja.

- Atjunkite automatinį dažymo pistoletą nuo suslėgto oro tinklo ir medžiagos tiekimo.
- Išsukite iš purškimo galvutės kamštį **[5-1]**.
- Prie medžiagos cirkuliacijos jungties **[5-2]** prijunkite cirkuliacijos liniją su sandarikliu.

**Pastaba!**

Jei automatinis dažymo pistoletas bus vėl naudojamas be medžiagos cirkuliacijos, reikia vėl įstatyti ir iki galo įsukti kamštį. Užfiksuokite jį su „Loctite 242“. Tai darydami atkreipkite dėmesį į apgadinius ir nešvarumus ir, jei reikia, pakeiskite atitinkamus komponentus.

9. Eksploatacija

**Atsargiai!****NOTICE**

Atsipalaidavę varžtai gali apgadinti konstrukcines dalis arba sutrikdyti veikimą.

→ Visus varžtus priveržkite ranka ir patikrinkite, ar jie tvirtai laikosi.

9.1. Pirmasis paleidimas

Automatinis dažymo pistoletas pristatomas visiškai surinktas ir parengtas naudoti.

Išpakavę patikrinkite, ar:

- automatinis dažymo pistoletas neapgadintas;
- nieko netrūksta (žr. 5 skyrių).

**Atsargiai!****NOTICE**

Naudojant nešvarų suslėgtąjį orą galimi veikimo sutrikimai.

→ Naudokite švarų suslėgtąjį orą. Pavyzdžiui, per SATA filtrą 544.

- Patikrinkite, ar tvirtai laikosi visi varžtai.
- Tvirtai priveržkite dažų purkštuką.
- Tinkamu valymo skysčiu praplaukite medžiagos kanalą (žr. 11 skyrių).
- Sureguliuokite oro purkštuko padėtį.
- Prijunkite valdymo orą (ne mažiau 3 bar).
- Prijunkite purškimo orą.
- Prijunkite medžiagos tiekimą.

**Pastaba!**

Purškimo parametrų nustatymui palengvinti galima naudoti SATA bandomuosius oro purkštukus (žr. 13 skyrių).

9.2. Įprastinis naudojimas

Automatiniame dažymo pistolete yra vidinis valdiklis. Valdymo oras generuoja valdymo impulsą ir atidaro automatinio dažymo pistoleto purškimo oro vožtuvą. Todėl purškimo oras visą laiką gali su slėgiu būti automatiškai dažymo pistolete.

Siekiant užtikrinti saugų darbą su automatiiniu dažymo pistoletu, kiekvieną kartą prieš naudojant reikia įsitikinti, kad:

- automatinis dažymo pistoletas būtų patikimai primontuotas;
- užtikrintas minimalus suslėgtojo oro debitas ir slėgis;
- būtų naudojamas švarus suslėgtasis oras.

Pistoleto įėjimo slėgio nustatymas

**Pastaba!**

Jei ties pistoleto įvadu nepasiekiamas reikalingas slėgis, reikia padidinti suslėgtojo oro tinklo slėgį.

- Nustatykite purškimo oro slėgį pagal reikalingą įvesties slėgį.

Medžiagos pralaidos nustatymas

	Atsargiai!
NOTICE	
Dozuojant medžiagos kiekio regulatoriumi, dėvėsi purkštukai. → Įprastinio naudojimo metu iki galo atidarykite medžiagos kiekio reguliatorių. → Medžiagos kiekio pralaidą nustatykite darbinio medžiagos slėgiu. → Medžiagos kiekio pralaidą medžiagos kiekio regulatoriumi nustatykite tik tada, jeigu medžiagos kiekis yra labai mažas.	

	Pastaba!
Srieginis kaištis [6-1] skirtas medžiagos kiekio regulatoriaus fiksavimui konkrečioje padėtyje ir yra tvirtai įklijuotas. • Medžiagos kiekio pralaidą nustatykite darbinio medžiagos slėgiu. • Jei medžiagos kiekis mažas, tiksliai medžiagos kiekio pralaidą sureguliuokite sukdami medžiagos kiekio reguliatorių [1-2].	

Purškiamos srovės nustatymas

- Plačiąją srovę nustatykite sukdami plačiosios srovės reguliatorių [1-5].
- Apvaliąją srovę nustatykite sukdami apvaliosios srovės reguliatorių [1-12].

Dažymas

	Pastaba!
Dažydami naudokite tik tam darbo etapui reikalingą medžiagos kiekį. Dažydami atkreipkite dėmesį į reikalingą purškimo atstumą (žr. 4 skyrių). Baigę dažyti medžiagą tinkamai sandėliuokite arba utilizuokite. • Nustatykite reikalingą purškimo atstumą (žr. 4 skyrių). • Užtikrinkite, kad būtų tiekiamas purškimo oras ir medžiaga. • Valdymo oru duokite valdymo impulsą, pradedantį dažymo procesą.	

Automatinio dažymo pistoleto išjungimas

- Išjunkite valdymo orą.
- Jei dažymo procesas užbaigiamas arba planuojama ilgesnė dažymo pertrauka, išjunkite purškimo orą ir medžiagos tiekimą ir atkreipkite

dėmesį į nuorodas dėl priežiūros ir sandėliavimo (žr. 11 skyrių).

10. Einamoji techninė priežiūra ir remontas

Šiame skyriuje aprašytas automatinio dažymo pistoleto einamoji techninė priežiūra ir remontas.



⚠ DANGER

Įspėjimas!

Einamosios techninės priežiūros darbus atliekant neatjungus jo nuo suslėgtojo oro tinklo ir medžiagos tiekimo, gali netikėtai atsipalaiduoti komponentai ir išstrykšti medžiaga.

→ Prieš bet kokius einamosios techninės priežiūros darbus visiškai išpūskite automatinį dažymo pistoletą, jį išjunkite ir tada atjunkite nuo suslėgtojo oro tinklo ir medžiagos tiekimo.



NOTICE

Atsargiai!

Neteisingai sumontavus, automatinis dažymo pistoletas gali apsigadinti.

→ Prieš bet kokius einamosios techninės priežiūros darbus įtvirtinkite automatinį dažymo pistoletą ant lygaus paviršiaus.

→ Atkreipkite dėmesį, kad sriegiai būtų teisingai užsukti.

→ Visas judrias dalis sutepkite SATA dažymo pistoletų tepalu (art. Nr. 48173).

Atsipalaidavę varžtai gali apgadinti konstrukcines dalis arba sutrikdyti veikimą.

→ Visus varžtus priveržkite ranka ir patikrinkite, ar jie tvirtai laikosi.

Naudojant netinkamus įrankius, automatinis dažymo pistoletas gali apsigadinti. → Naudokite tik kartu pristatytus specialiuosius SATA įrankius.

Išmontuojant gali iškristi spyruoklės ir smulkios detalės. Tiksli įmontavimo padėtis ir įmontavimo eilės tvarka parodyta paveikslėliuose. To nesilaikant, gali būti apgadintos konstrukcinės dalys arba sutrikti veikimas.

Einamajam remontui galima įsigyti atsarginių dalių (žr. 13 skyrių).

10.1. Purkštukų komplekto keitimas

Purkštukų komplektą sudaro patikrintas dažų pulverizatoriaus adatos [7-5], oro purkštuko [7-7] ir dažų purkštuko [7-6] derinys. Visada keiskite tik visą purkštukų komplektą.

Purkštukų komplekto išmontavimas

- Nusukite reguliavimo gaubtelį [7-1].
- Nusukite galinį gaubtelį (SW 24 dydis) [7-2].
- Išimkite abi spyruokles [7-3], [7-4].
- Išimkite dažų pulverizatoriaus adatą [7-5].
- Ranka nusukite oro purkštuko žiedą [7-8] ir nuimkite kartu su oro purkštuku [7-7].
- SATA universaliuoju raktu nusukite dažų purkštuką [7-6].

Naujo purkštukų komplekto montavimas

	Atsargiai!
NOTICE	
Sumontavus neteisinga eilės tvarka, komponentai gali būti apgadinti. → Dažų purkštuką visada montuokite prieš dažų pulverizatoriaus adatą.	

	Pastaba!
Modelyje SATAminijet kaiščio su grioveliu oro purkštuko padėčiai nusta-tyti nėra. • SATA universaliuoju raktu įsukite dažų purkštuką [7-6]. • Uždėkite ir ranka prisukite oro purkštuko žiedą [7-8] kartu su oro purkštuku [7-7]. Atkreipkite dėmesį į pageidaujamą purkštuko nuosta-tą ir oro purkštuko griovelių padėtį kaiščio su grioveliu [8-1] atžvilgiu (SATAminijet nėra). • Įstumkite dažų pulverizatoriaus adatą [7-5]. • Uždėkite abi spyruokles [7-3], [7-4]. • Užsukite galinį gaubtelį [7-2]. • Užsukite reguliavimo gaubtelį [7-1]. • Jei reikia, sureguliuokite medžiagos pralaidą (žr. 9.2 skyrių).	

10.2. Oro skirstytuvo žiedo keitimas

Prieš keičiant oro skirstytuvo žiedą ir jį pakeitus reikia atlikti veiksmus, aprašytus skyriuje „Purkštukų komplekto keitimas“ (žr. 10.1 skyrių).

Oro skirstytuvo žiedo išmontavimas

 NOTICE	Atsargiai!
Oro skirstytuvo žiedas tvirtai laikosi purkštuko galvutėje. Naudojant per daug jėgos, purkštuko galvutę galima sugadinti. Nuslydus SATA trauktuvui galimi sužeidimai. → Mūvėkite darbinės pirštines. → SATA trauktuvą visada naudokite taip, kad jis būtų nukreiptas nuo kūno tolyn. → Tolygiai traukite oro skirstytuvo žiedą iš purkštuko galvutės. • Atitinkamais veiksmais pašalinkite purkštukų komplektą (žr. 10.1 skyrių). • SATA trauktuvu [9-2] ištraukite oro skirstytuvo žiedą [9-1]. • Patikrinkite, ar sandarinimo paviršiai neapgadinti ir švarūs, jei reikia, juos nuvalykite arba pakeiskite.	

Naujo oro skirstytuvo žiedo montavimas

- Įstatykite oro skirstytuvo žiedą **[10-3]** į purkštuko galvutę **[10-2]**. Tam į atitinkamą padėtį turi būti nukreiptas apatinėje oro skirstytuvo žiedo pusėje esantis kakliukas **[10-1]**.
- Tolygiai įspauskite oro skirstytuvo žiedą.
- Atitinkamais veiksmais primontuokite naują purkštukų komplektą (žr. 10.1 skyrių).

10.3. Dažų pulverizatoriaus adatos sandariklio laikiklio keitimas



Atsargiai!

NOTICE

Jeigu apgadinti abu dažų pulverizatoriaus adatos sandariklio laikikliai, iš kontrolinės pistoleto korpuso angos [1-14] gali skverbtis medžiaga.
→ Nedelsdami pakeiskite dažų pulverizatoriaus adatos sandariklio laikiklį.

Dažų pulverizatoriaus adatos sandariklio laikiklių išmontavimas

- Nusukite reguliavimo gaubtelį [11-1].
- Nusukite galinį gaubtelį [11-2].
- Išimkite abi spyruokles [11-3], [11-4].
- Išimkite dažų pulverizatoriaus adatą [11-5].
- INBUS raktu išsukite keturis cilindrinis varžtus [11-8].
- Nuimkite purkštuko galvutę [11-7] nuo pistoleto korpuso [11-6].

Medžiagos pusėje [12]

- Įstatomuoju raktu [12-3] išsukite sandariklio laikiklį [12-2] iš purkštuko galvutės [12-1].

Oro pusėje [13]

- Atsuktuvu [13-3] išsukite sandariklio laikiklį [13-2] iš pistoleto korpuso [13-1].
- Patikrinkite, ar sandariklio laikikliai neapgadinti ir švarūs, jei reikia, juos nuvalykite arba pakeiskite.

Naujų dažų pulverizatoriaus adatos sandariklio laikiklių montavimas
Medžiagos pusėje [12]

- Įstatomuoju raktu [12-3] įsukite sandariklio laikiklį [12-2] į purkštuko galvutę [12-1].

Oro pusėje [13]

- Atsuktuvu [13-3] įsukite sandariklio laikiklį [13-2] į pistoleto korpusą [13-1]. Užfiksuokite su „Loctite 242“.
- Uždėkite purkštuko galvutę [11-7] ant pistoleto korpuso [11-6].

- Kryžmai tvirtai prisukite keturis cilindrinis varžtus [11-8].
- Įstumkite dažų pulverizatoriaus adatą [11-5].
- Uždėkite abi spyruokles [11-3], [11-4].
- Užsukite galinį gaubtelį [11-2].
- Užsukite reguliavimo gaubtelį [11-1].
- Jei reikia, sureguliuokite medžiagos pralaidą (žr. 9.2 skyrių).

10.4. Apvaliosios ir plačiosios srovės reguliatoriaus suklio keitimas

Su abiem sukliais reikia elgtis taip pat.

Suklio išmontavimas

- Išsukite įleistinį varžtą [14-3].
- Nutraukite rievėtąjį bumbulą [14-2].
- SATA universalioju raktu išsukite sukli [14-1].

Naujo suklio montavimas

- SATA universalioju raktu įsukite sukli [14-1].
- Uždėkite rievėtąjį bumbulą [14-2].
- Ranka įsukite įleistinį varžtą [14-3]. Užfiksuokite su „Loctite 242“.

10.5. Valdymo stūmoklio komponentų keitimas

 NOTICE	Atsargiai!
Jeigu apgadintas valdymo stūmoklio sandariklis arba manžetas, iš medžiagos kiekio reguliatoriaus [1-4] arba reguliavimo gaubtelio [1-2] gali būti pučiamas oras. → Nedelsdami pakeiskite sandariklį arba manžetą. Valdymo stūmoklio sandarinimo paviršius labai jautrus ir jį nesunku apgadinti. → Neįveržkite valdymo stūmoklio už sandarinimo paviršiaus.	

Komponentų išmontavimas

- Nusukite reguliavimo gaubtelį [15-1].
- Nusukite galinį gaubtelį [15-2].

- Išimkite abi spyruokles [15-3], [15-4].
- Išimkite dažų pulverizatoriaus adatą [15-5].
- Plokščiosiomis replėmis ištraukite valdymo stūmoklį [15-6].
- SATA universalioju raktu tvirtai laikykite valdymo stūmoklį [16-7].
- Išsukite varžtą su vidiniu šešiabriauniu (SW 4 dydis) [16-9].
- Išimkite žiedinę tarpinę [16-8].
- Išsukite tuščiavidurį varžtą (SW 14 dydis) [16-1].
- Nuimkite poveržlę [16-2] ir manžetą [16-3].
- Išimkite iš valdymo stūmoklio spaudžiamąją spyruoklę [16-4], poveržlę [16-5] ir sandariklį [16-6].
- Patikrinkite, ar dalys neapgadintos ir švarios, jei reikia, juos nuvalykite arba pakeiskite.

Naujų komponentų montavimas

- SATA universalioju raktu tvirtai laikykite valdymo stūmoklį [16-7].
- Įdėkite sandariklį [16-6], poveržlę [16-5] ir spaudžiamąją spyruoklę [16-4].
- Užmaukite manžetą [16-3]. Atkreipkite dėmesį į griovelio [16-10] padėtį.
- Uždėkite poveržlę [16-2].
- Tvirtai įsukite tuščiavidurį varžtą [16-1].
- Įdėkite žiedinę tarpinę [16-8].
- Tvirtai įsukite varžtą su vidiniu šešiabriauniu [16-9].
- Įstumkite valdymo stūmoklį [15-6].
- Įstumkite dažų pulverizatoriaus adatą [15-5].
- Uždėkite abi spyruokles [15-3], [15-4].
- Užsukite galinį gaubtelį [15-2].
- Užsukite reguliavimo gaubtelį [15-1].
- Jei reikia, sureguliuokite medžiagos pralaidą (žr. 9.2 skyrių).

10.6. Valdymo stūmoklio sandariklio laikiklio keitimas

Valdymo stūmoklio sandariklio laikiklio išmontavimas

- Nusukite reguliavimo gaubtelį [17-1].
- Nusukite galinį gaubtelį [17-2].
- Išimkite abi spyruokles [17-3], [17-4].
- Išimkite dažų pulverizatoriaus adatą [17-5].
- Plokščiosiomis replėmis ištraukite valdymo stūmoklį [17-6].
- Išsukite sandariklio laikiklį (SW 19 dydis) [17-7].

- Patikrinkite, ar dalys neapgadintos ir švarios, jei reikia, juos nuvalykite arba pakeiskite.

Naujo valdymo stūmoklio sandariklio laikiklio montavimas

- Įsukite sandariklio laikiklį [17-7].
- Įstumkite valdymo stūmoklį [17-6].
- Įstumkite dažų pulverizatoriaus adatą [17-5].
- Uždėkite abi spyruokles [17-3], [17-4].
- Užsukite galinį gaubtelį [17-2].
- Užsukite reguliavimo gaubtelį [17-1].
- Jei reikia, sureguliuokite medžiagos pralaidą (žr. 9.2 skyrių).

11. Priežiūra ir sandėliavimas

Kad būtų užtikrintas tinkamas automatinio dažymo pistoleto veikimas, su gaminiu reikia rūpestingai elgtis bei reguliariai atlikti jo einamosios techninės ir kitos priežiūros darbus.

Po kiekvieno naudojimo automatinį dažymo pistoletą išvalykite ir patikrinkite jo veikimą bei sandarumą. Išvalę visą automatinį dažymo pistoletą nudžiovinkite sausu suslėgtuoju oru.

 	Įspėjimas!
Valymo darbus atliekant neatjungus jo nuo suslėgtojo oro tinklo ir medžiagos tiekimo, gali netikėtai atsipalaiduoti komponentai ir išstrykšti medžiaga. → Prieš bet kokius valymo darbus atjunkite automatinį dažymo pistoletą nuo suslėgtojo oro tinklo ir medžiagos tiekimo.	

 	Atsargiai!
Naudojami agresyvūs valikliai gali apgadinti automatinį dažymo pistoletą.	



Atsargiai!

NOTICE

→ Nenaudokite agresyvių valiklių.

Valyti galima tik tinkamais valymo skysčiais.

→ Naudokite neutralius valymo skysčius, kurių pH vertė yra 6–8.

→ Nenaudokite rūgščių, pamuilių, šarmų, tirpiklių, netinkamų regeneravimo priemonių arba kitų agresyvių valiklių.

Panardinus automatinį dažymo pistoletą į valymo skystį. kyla korozijos pavojus. → Nenardinkite automatinio dažymo pistoleto į valymo skystį.

Netinkami valymo įrankiai gali apgadinti kiaurymes ir pakenkti purškiamai srovei.

→ Naudokite tik SATA valymo šepetčius.

→ Niekada nenaudokite ultragarsinio valymo įtaiso.

12. Gedimai

Tolesnėje lentelėje aprašyti sutrikimai, jų priežastys ir priemonės, kurių galima imtis.

Jei aprašytomis priemonėmis sutrikimo pašalinti nepavyksta, automatinį dažymo pistoletą reikia atsiųsti į SATA klientų aptarnavimo skyrių (adresą žr. 13 skyriuje).

Gedimas	Priežastis	Priemonė
Srovė purškiamam netolygiai.	Nepakankamai tvirtai priveržtas dažų purkštukas.	Paveržkite dažų purkštuką.
	Nešvarus arba apgadintas oro skirstytuvo žiedas.	Pakeiskite oro skirstytuvo žiedą (žr. 10.2 skyrių).
	Atsipalaidavęs oro purkštukas.	Ranka priveržkite oro purkštuko žiedą.
	Nešvarus tarpas tarp oro ir dažų purkštuko.	Išvalykite tarpą.
	Nešvarus purkštukų komplektas.	Išvalykite purkštukų komplektą.
	Pažeistas purkštukų komplektas	Pakeiskite purkštukų komplektą (žr. 10.1 skyrių).
	Netolygus srautinis purškimo terpės slėgis.	Patikrinkite srautinį purškimo terpės slėgį.
Purškimo srovė per maža, įstriža, vienkryptė arba išskaidyta.	Oro purkštuko kiaušinėlyje užsikimšusi dažais.	Išvalykite oro purkštuką (žr. 10.1 skyrių).
	Apgadintas dažų purkštuko antgalis (dažų purkštuko diafragma).	Patikrinkite, ar neapgadintas dažų purkštuko antgalis. Jei reikia, pakeiskite purkštukų komplektą (žr. 10.1 skyrių).
Neveikia apvaliosios / plačiosios srovės reguliatorius.	Oro skirstytuvo žiedas neteisingoje padėtyje.	Nustatykite oro skirstytuvo žiedą į teisingą padėtį (žr. 10.2 skyrių).
	Apgadintas oro skirstytuvo žiedas.	Pakeiskite oro skirstytuvo žiedą (žr. 10.2 skyrių).

Gedimas	Priežastis	Prieimone
Apvaliosios / plačiosios srovės reguliatorius nepasisuka.	Regulatorius persuktas. Atsipalaidavęs suklys.	išmontuokite suklij, jį atsklęskite ir vėl įmontuokite. Jei reikia, suklij pakeiskite (žr. 10.4 skyrių).
Automatinis dažymo pistoletas neišjungia oro.	Nešvarus valdymo stūmoklio lizdas arba sudilęs sandariklio laikiklis.	Išvalykite valdymo stūmoklio lizdą. Jei reikia, pakeiskite sandariklio laikiklį (žr. 10.6 skyrių).
	Visą laiką prijungtas valdymo oro slėgis.	Pašalinkite valdymo oro slėgį.
Oro purkštuko sriegio, medžiagos kanalo arba purškimo galvutės korozija.	Netinkamas valymo skystis.	Pakeiskite purškimo galvutę. Atkreipkite dėmesį į valymo nuorodas (žr. 10.3 skyrių).
Iš kontrolinės medžiagos kiekio reguliatoriaus kiaurymės arba reguliavimo gaubtelio pučiamas oras.	Sugedęs sandariklio laikiklis (oro pusėje).	Pakeiskite dažų pulverizatoriaus adatos sandariklio laikiklį (žr. 10.3 skyrių).
	Sugedęs sandariklis arba manžetas.	Pakeiskite sandariklį arba manžetą (žr. 10.5 skyrių).
Purškimo terpė skverbiasi pro kontrolinę pistoleto korpuso kiaurymę už dažų pulverizatoriaus adatos sandariklio.	Sugedęs dažų pulverizatoriaus adatos sandariklis.	Pakeiskite dažų pulverizatoriaus adatos sandariklio laikiklį (žr. 10.3 skyrių).
	Nešvari arba apgadinta dažų pulverizatoriaus adata.	Pakeiskite purkštukų komplektą (žr. 10.1 skyrių).

Gedimas	Priežastis	Priemonė
Automatinis dažymo pistoletas	Svetimkūnis tarp dažų pulverizatoriaus adatos antgalio ir dažų purkštuko.	Išvalykite dažų purkštuką ir dažų pulverizatoriaus adatą.
	Apgadintas purkštukų komplektas.	Pakeiskite purkštukų komplektą (žr. 10.1 skyrių).

13. Klientų aptarnavimo tarnyba ir atsarginės detalės

Priedus, atsarginės dalis ir techninę pagalbą Jums suteiks Jūsų SATA prekybos atstovas.

Atsarginės automatinio dažymo pistoleto dalys

Atsarginių dalių sąrašą žr. pridedamame techniniame pase.

14. ES atitikties deklaracija

Galiojančią atitikties deklaraciją rasite:



www.sata.com/downloads

Satura rādītājs [oriģinālā redakcija: vāciski]

1. Vispārēja informācija	291	8. Montāža.....	296
2. Drošības norādījumi	292	9. Lietošana.....	298
3. Paredzētais pielietojums	294	10. Apkopes un uzturēšanas darbi	300
4. Tehniskie parametri	294	11. Kopšana un uzglabāšana.....	307
5. Piegādes komplekts	294	12. Kļūmes	308
6. Uzbūve	295	13. Klientu apkalpošanas dienests un rezerves daļas	311
7. Apraksts	295	14. ES atbilstības deklarācija	311

1. Vispārēja informācija

1.1. Ievads

Šī lietošanas instrukcija satur svarīgu informāciju par automātiskā krāsu pulverizatora darbību. Tajā ir aprakstīta arī ierīces montāža, lietošana, kopšana, apkope, tīrīšana, brīdinājuma un kļūdu paziņojumi, kā arī traucējumu novēršana.

1.2. Mērķauditorija

Šī lietošanas instrukcija ir paredzēta:

- krāsošanas un lakošanas ražotnes speciālistiem.
- apmācītam personālam lakošanas darbiem rūpniecības un amatnieku uzņēmumos.

1.3. Negadījumu novēršana

Obligāti ievērot vispārējos, kā arī ekspluatācijas valstī spēkā esošos ne-laimes gadījumu novēršanas noteikumus un attiecīgās darba aizsardzības instrukcijas, kas ir spēkā attiecīgajā darbnīcā vai uzņēmumā.

1.4. Rezerves daļas, piederumi un ekspluatācijas materiāli

Pamatā ir izmantojamas tikai SATA oriģinālie piederumi, rezerves un dilstošās daļas. Piederumu daļas, kuras nav piegādājis SATA, nav pārbaudītas un apstiprinātas lietošanai. Par bojājumiem, kas radušies, izmantojot neapstiprinātas rezerves, piederumu un nodilstošās daļas, SATA neuzņemas nekādu atbildību.

1.5. Garantija un saistības

Ir spēkā SATA vispārējie darījumu noteikumi un eventuālās papildu vienošanās, kā arī attiecīgie spēkā esošie likumi.

SATA neuzņemas nekādas saistības, ja

- netiek ievērota lietošanas instrukcija
- izstrādājums tiek lietots neatbilstoši paredzētajam pielietojumam
- tiek piesaistīts neapmācīts personāls
- netiek izmantoti individuālie aizsardzības līdzekļi
- Oriģinālo piederumu un rezerves daļu neizmantošana
- tiek veiktas pašrocīga pārbūve vai tehniskas izmaiņas
- Dabiskais nolietojums/nodilums
- ja rodas lietojumam netipisks trieciennoslogojums
- tiek veikti montāžas un demontāžas darbi

2. Drošības norādījumi

Izlasīt un ievērot visas tālāk sniegtās norādes. Neievērošanas vai kļūdainas ievērošanas gadījumā iespējami ierīces darbības traucējumi vai miesas bojājumi.

2.1. Prasības personālam

Automātisko krāsu pulverizatoru drīkst lietot tikai pieredzējuši kvalificēti speciālisti un instruēts personāls, kas ir pilnībā izlasījis un sapratis šo lietošanas instrukciju. Personām, kuras atrodas narkotisko vielu, alkohola, medikamentu vai citu vielu ietekmē, automātisko krāsu pulverizatoru lietot aizliegts.

2.2. Individuālie aizsardzības līdzekļi

Izmantojot automātisko krāsu pulverizatoru, kā arī veicot tā tīrīšanu un tehnisko apkopi, vienmēr lietot sertificētus elpošanas ceļu aizsardzības līdzekļus un acu aizsargus, kā arī dzirdes aizsargus, valkāt piemērotus aizsargcimdus, darba apģērbu, kā arī aizsargapavus. Lietošanas laikā var tikt pārsniegts skaņas spiediena līmenis 85 dB(A).

2.3. Lietošana sprādzienbīstamības zonās

Automātiskais krāsu pulverizators ir sertificēts izmantošanai/uzglabāšanai 1. un 2. sprādzienbīstamās zonas sprādzienbīstamajā vidē. Nemiet vērā produkta marķējumu.

  	Brīdinājums! Sprādzienbīstamība!
• Tālā norādītā pielietojuma un darbību rezultātā zūd aizsardzība pret sprādzienbīstamību un tādēļ ir <u>aizliegts</u>: • Automātisko pistoli ienest 0. sprādzienbīstamības zonas sprādzienne- drošajos nodalījumos! • Izmantot šķīdinātājus vai tīrīšanas līdzekļus, kuri izgatavoti uz halogenizētu ogļūdeņražu bāzes! Tā rezultātā rodas ķīmiskās reakcijas var izraisīt eksploziju!	

2.4. Drošības norādījumi

Tehniskais stāvoklis

- Automātisko krāsu pulverizatoru nelietot, ja tai ir konstatēts kāds bojājums vai trūkst kāda detaļa.
- Konstatējot bojājumu, uzreiz pārtraukt automātiskā krāsu pulverizatora lietošanu, atvienot to no saspiestā gaisa padeves un līdz galam atgaisot.
- Automātisko krāsu pulverizatoru nekad patvaļīgi nepārveidot un neveikt tajā tehniska rakstura izmaiņas.
- Pirms katras lietošanas pārbaudīt, vai automātiskajā krāsu pulverizatorā un nevienā no pieslēgtajiem piederumiem nav radušies bojājumi un tiem ir stabila sēža; vajadzības gadījumā salabot.

Darba materiāli

- Skābi vai sārmus saturošu izsmidzināmo vielu pārstrāde ir aizliegta.
- Halogenētus ogļūdeņražus saturošu šķīdinātāju, benzīna, kerozīna, herbicīdu, pesticīdu un radioaktīvu vielu pārstrāde ir aizliegta. Halogenizēti šķīdinātāji var izraisīt eksplozīvu un kodīgu ķīmisko savienojumu veidošanos.

Ekspluatācijas parametri

- Automātisko krāsu pulverizatoru drīkst lietot tikai atbilstoši uz ierīces un LI norādītajiem parametriem.

Pieslēgtie komponenti

- Pieslēgtajiem komponentiem jāatbilst automātiskā krāsu pulverizatora ekspluatācijas laikā paredzamajam termiskajam, ķīmiskajam un mehāniskajam noslogojumam.

- Zem spiediena esošas šļūtenes atvienošanās gadījumā ar pātagveida kustībām un izšļakstoties izsmidzināmajai materiālam var nodarīt miesas bojājumus. Šļūtenes pirms atvienošanas vienmēr pilnībā jāatgaiso.

Vispārīga informācija

- Ievērot vietējos drošības, nelaimes gadījumu novēršanas, darba aizsardzības un vides aizsardzības noteikumus.

3. Paredzētais pielietojums

Paredzētais pielietojums

Automātiskais krāsu pulverizators ir paredzēts krāsu un laku, kā arī citu piemērotu šķidru vielu uzklāšanai uz piemērotām virsmām.

Nepiemēroti lietošanas veidi

Automātiskais krāsu pulverizators tiek izmantots neatbilstoši paredzētajam pielietojumam, ja to izmanto kopā ar pārtikas produktiem vai arī nepiemērotu materiālu, piemēram, skābju vai sārmu, uzklāšanai uz apstrādājamās virsmas.

4. Tehniskie parametri

Tehniskos parametrus un izmērus skatīt klāt pievienotajā tehnisko datu lapā.

5. Piegādes komplekts

- Automātiskais krāsu pulverizators ar izvēlēto sprauslu komplektu
- Stiprinājuma tapa
- Instrumentu komplekts

6. Uzbūve

Automātiskais krāsu pulverizators

- | | |
|--|--|
| [1-1] Stiprinājuma tapa (uzmontēta uz stiprinājuma vītnes) | [1-8] Izsmidzināmā materiāla pieslēgums |
| [1-2] Izsmidzināmā materiāla daudzuma regulators | [1-9] Izsmidzināmā materiāla cirkulācijas nodrošināšanai |
| [1-3] Pulverizatora korpuss (vadības elements) | [1-9] Ātrās nomaiņas ietvara stiprinājuma vītne |
| [1-4] Izsmidzināmā materiāla daudzuma regulatora kontrolatvere | [1-10] Vadības sistēmas gaisa pieslēgums |
| [1-5] Plakanās izsmidzināšanas regulators | [1-11] Smidzināšanas gaisa pieslēgums |
| [1-6] Spraustlas galva | [1-12] Apaļās izsmidzināšanas regulators |
| [1-7] Spraustlu komplekts | [1-13] Materiāla pieslēgums |
| | [1-14] Pulverizatora korpusa kontrolatvere |

Instrumentu komplekts

- [2-1] Izvilcējs
- [2-2] Tīrīšanas suka
- [2-3] Galatslēga (atslēgas izmērs 7)
- [2-4] Sešstūra stienātslēga (atslēgas izmērs 4)
- [2-5] Universālā atslēga

7. Apraksts

Automātiskais krāsu pulverizators sastāv no diviem galvenajiem komponentiem - spraustlu galvas un pulverizatora korpusa.

Spraustlas galva

- Spraustlu galva [1-6] (pagriežama pa 90° posmiem)
- Gaisa sprausta (regulējama pa 45° posmiem, modelim SATAminijet regulējama bezpakāpju režīmā)
- Krāsas sprausta
- Izsmidzināmā materiāla pieslēgums [1-13]

Pistoles korpuss

- Pulverizatora korpuss [1-3]

- Apaļās un plakanās izsmidzināšanas regulators [1-5], [1-12]
- Izsmidzināmā materiāla daudzuma regulators [1-2]
- Stiprinājuma varianti [1-1], [1-9]
- Sistēmas gaisa pieslēgums [1-10]
- Smidzināšanas gaisa pieslēgums [1-11]

8. Montāža

 NOTICE	Sargies!
Valīgas skrūves var izraisīt bojājumus ierīces komponentos vai funkcionālus traucējumus. → Visas skrūves pieskrūvēt ar roku un pārbaudīt to sēžu.	

	Norāde!
Visi automātiskie krāsu pulverizatori ir aprīkoti ar iebūvētu pirmgaisa/ papildgaisa vadības sistēmu. Pie sprauslu galvas atrodas izsmidzināmā materiāla pieslēgums materiāla cirkulācijas nodrošināšanai [1-8], lai pulverizatoru varētu izmantot kopā ar materiāla cirkulācijas tvertni (skat. 8.3. nodaļu). Automātisko krāsu pulverizatoru ar stiprinājuma tapas palīdzību var iestiprināt krāsošanas iekārtā vai arī uzmontēt uz ātrās nomaiņas ietvara (preces nr. 145169). Pēc tam ir jāizveido izsmidzināmā materiāla un gaisa padeves pieslēgums. Izsmidzināmā materiāla un gaisa padeves pieslēguma detaļas nav iekļautas piegādes komplektā, bet vajadzības gadījumā tās ir iespējams pasūtīt.	

8.1. Montāža uz stiprinājuma tapas

Stiprinājuma tapu **[3-1]** ieskrūvēt stiprinājuma vītņē **[3-2]**. Nostiprināt ar Loctite 270.

- Izmantojot stiprinājuma tapu, automātisko krāsu pulverizatoru nofiksēt pie krāsošanas iekārtas stiprinājuma sistēmas.
- Pie automātiskā krāsu pulverizatora sistēmas gaisa pieslēguma [1-10] pieslēgt sistēmas gaisu.
- Pie automātiskā krāsu pulverizatora smidzināšanas gaisa pieslēguma [1-11] pieslēgt smidzināšanas gaisu.

- Ievietot izsmidzināmā materiāla pieslēguma blīvi [3-3].
- Pie automātiskā krāsu pulverizatora izsmidzināmā materiāla pieslēguma [1-13] pieslēgt materiāla padeves šļūteni.

8.2. Ātrās nomaņas ietvara montāža

- Sprauslu galvā ievietot izsmidzināmā materiāla pieslēguma blīvi [4-1].
- Sprauslu galvā un pulverizatora korpusā ieskrūvēt starplikas [4-2].
- Automātisko krāsu pulverizatoru uzspraust uz ātrās nomaņas ietvara [4-3].
- Stiprinājuma skrūvi [4-4] virzīt cauri ātrās nomaņas ietvaram un ieskrūvēt ietvara stiprinājuma vītņē [1-9].
- Ātrās nomaņas ietvaru nofiksēt pie krāsošanas iekārtas stiprinājuma sistēmas.
- Ātrās nomaņas ietvaram pieslēgt sistēmas gaisu.
- Ātrās nomaņas ietvaram pieslēgt smidzināšanas gaisu.
- Ātrās nomaņas ietvaram pieslēgt izsmidzināmā materiāla padeves šļūteni.

8.3. Lietošana kopā ar izsmidzināmā materiāla cirkulācijas tvertni



Norāde!

Automātisko krāsu pulverizatoru izmantojot kopā ar izsmidzināmā materiāla cirkulācijas tvertni, ražotājs rekomendē tālāk norādītos pieslēguma variantus.

- Izsmidzināmā materiāla izejas atverē ievietot pretspiediena regulatoru.
- Materiāla atplūdes šļūtenes šķērsgriezumam jābūt mazākam par materiāla padeves šļūtenes vada šķērsgriezumu.

Tādējādi krāsas sprauslai vienmēr tiks nodrošināta pietiekama izsmidzināmā materiāla padeve.

Automātisko krāsu pulverizatoru var izmantot kopā ar izsmidzināmā materiāla cirkulācijas tvertni. Tādējādi izmantotais materiāls turpina cirkulēt un nenostājas.

- Automātisko krāsu pulverizatoru atvienot no saspiestā gaisa un izsmidzināmā materiāla padeves ierīces.
- No sprauslu galvas izskrūvēt aizbāzni [5-1].
- Cirkulēšanas šļūteni ar blīvi pievienot pie cirkulācijas tvertnes izsmidzināmā materiāla pieslēguma [5-2].

**Norāde!**

Ja automātisko krāsu pulverizatoru kādā brīdī nepieciešams izmantot bez izsmidzināmā materiāla cirkulācijas tvertnes, aizbāznis jāievieto un līdz galam jāieskrūvē atpakaļ sprauslu galvā. Nofiksēt to ar Loctite 242. Šajā procesā pievērst uzmanību tam, vai kādā no ierīces komponentiem nav radušies bojājumi vai sakrājušies netīrumi, un attiecīgo komponentu vajadzības gadījumā nomainīt.

9. Lietošana

**Sargies!****NOTICE**

Valīgas skrūves var izraisīt bojājumus ierīces komponentos vai funkcionālus traucējumus.

→ Visas skrūves pieskrūvēt ar roku un pārbaudīt to sēžu.

9.1. Pirmreizējā lietošana

Automātiskais krāsu pulverizators no rūpnīcas tiek piegādāts pilnībā samontēts un sagatavots darbam.

Pēc ierīces izpakošanas pārbaudīt, vai

- pulverizators nav bojāts;
- piegādes komplektā netrūkst nevienas detaļas (skat. 5. nodaļu).

**Sargies!****NOTICE**

Netīra saspīestā gaisa izmantošana var izraisīt nepareizu ierīces darbību.

→ Izmantot tīru saspīestu gaisu. Piemēram, izmantojot SATA filtru 544.

- Pārbaudīt, vai neviena no skrūvēm nav valīga.
- Stingri pievilkt krāsas sprauslu.
- Materiāla kanālu izskalo ar piemērotu tīrīšanas šķidrumu (skat. 11. nodaļu).
- Iecentrēt gaisa sprauslu.
- Pieslēgt sistēmas gaisu (vismaz 3 bāri).
- Pieslēgt smidzināšanas gaisu.
- Pieslēgt izsmidzināmā materiāla padevi.

**Norāde!**

Lai atvieglotu smidzināšanas parametru iestatīšanu, ir pieejamas SATA kontrolgaisa sprauslas (skat. 13. nodaļu).

9.2. Standarta lietošana

Automātiskais krāsu pulverizators ir aprīkots ar iekšēju vadības sistēmu. Sistēmas gaiss aktivizē vadības impulsa raidīšanu un atver pulverizatora smidzināšanas gaisa vārstu. Tādējādi smidzināšanas gaiss pulverizatorā vienmēr var pienākt zem spiediena.

Lai nodrošinātu drošu darbu ar ierīci, pirms katras tās lietošanas reizes ņemt vērā/pārbaudīt šādus punktus:

- Automātiskais krāsu pulverizators ir stabili un droši uzmontēts.
- Saspiestā gaisa tilpuma plūsma ir minimāla un ir nodrošināta spiediens.
- Tiek izmantots tīrs saspiests gaiss.

Pulverizatora ieejas spiediena noregulēšana

**Norāde!**

Ja nepieciešamais pulverizatora ieejas spiediens netiek sasniegts, jāpalielina spiediens saspiestā gaisa padeves ierīcē.

- Noregulēt nepieciešamo smidzināšanas gaisa ieejas spiedienu.

Izsmidzināmā materiāla caurplūdes noregulēšana

**Sargies!****NOTICE**

Izsmidzināmā materiāla dozēšana, izmantojot materiāla daudzuma regulatoru, var izraisīt sprauslu nodilumu.

→ Standarta lietošanas režīmā materiāla daudzuma regulatoru atvērt līdz galam vajā. → Ar izsmidzināmā materiāla padeves spiediena palīdzību noregulēt materiāla caurplūdes apjomu.

→ Materiāla caurplūdes apjomu ar daudzuma regulatoru drīkst regulēt vienīgi tad, ja materiāla daudzums ir ļoti mazs.

**Norāde!**

Vītņotā tapa **[6-1]** ir paredzēta izsmidzināmā materiāla daudzuma regulatora nofiksēšanai un ar līmi ir stingri nofiksēta.

- Materiāla caurplūdes apjomu noregulēt, izmantojot materiāla padeves spiedienu.
- Ja materiāla daudzums ir neliels, materiāla caurplūdes apjomu precīzi noregulēt, pagriežot materiāla daudzuma regulatoru **[1-2]**.

Smidzināšanas strūklas noregulēšana

- Plakanās formas strūklu noregulēt, griežot plakanās izsmidzināšanas regulatoru **[1-5]**.
- Apaļās formas strūklu noregulēt, griežot apaļās izsmidzināšanas regulatoru **[1-12]**.

Krāsošana**Norāde!**

Veicot krāsošanas darbus, izmantot tikai attiecīgajam darba uzdevumam nepieciešamo materiāla daudzumu.

Veicot krāsošanu, pievērst uzmanību nepieciešamajam smidzināšanas attālumam (skat. 4. nodaļu). Pēc krāsošanas darbu pabeigšanas materiālu atbilstoši novietot uzglabāšanā vai utilizēt.

- Noregulēt nepieciešamo smidzināšanas attālumu (skat. 4. nodaļu).
- Nodrošināt smidzināšanas gaisa un izsmidzināmā materiāla padevi.
- Ar sistēmas gaisa palīdzību aktivizēt vadības impulsu krāsošanas procesa sākšanai.

Automātiskā krāsu pulverizatora izslēgšana

- Sistēmas gaisa padevi izslēgt.
- Krāsošanas darbus beidzot vai arī krāsošanas procesā plānojot ilgāku pārtraukumu, izslēgt smidzināšanas gaisa un izsmidzināmā materiāla padevi un ievērot norādījumus par kopšanu un uzglabāšanu (skat. 11. nodaļu).

10. Apkopes un uzturēšanas darbi

Šajā nodaļā ir aprakstīta automātiskā krāsu pulverizatora apkopes un uzturēšanas darbu veikšana.

**Brīdinājums!****⚠ DANGER**

Ja apkopes darbu izpildes laikā nav pārtraukts savienojums ar saspīstā gaisa padeves ierīci un atvienota izsmidzināmā materiāla padeve, pēkšņi var atvienoties kāds ierīces komponents un izplūst izsmidzināmais materiāls.

→ Pirms jebkādu apkopes darbu sākšanas automātisko krāsu pulverizatoru iztukšot, izslēgt un pēc tam atvienot no saspīstā gaisa padeves ierīces, kā arī pārtraukt tam izsmidzināmā materiāla padevi.

**Sargies!****NOTICE**

Nepareiza montāža var izraisīt bojājumu rašanos automātiskajā krāsu pulverizatorā.

→ Pirms jebkādu apkopes darbu sākšanas nofiksēt pulverizatoru uz līdzenas virsmas.

→ Raudzīties, lai vītņēm būtu pareiza sēža.

→ Visas kustīgās detaļas iezīst ar SATA pulverizatoru smērvielu (preces nr. 48173).

Valīgas skrūves var izraisīt bojājumus ierīces komponentos vai funkcionālus traucējumus.

→ Visas skrūves pieskrūvēt ar roku un pārbaudīt to sēžu.

Izmantojot nepareizu instrumentu, automātiskajam krāsu pulverizatoram var tikt nodarīti bojājumi. → Izmantot vienīgi klāt pievienoto SATA speciālo instrumentu.

Demontāžas laikā no ierīces var izkrist atsperes un sīkas detaļas. Precīza montāžas pozīcija un uzstādīšanas secība ir redzama attēlos. To neievērošana var izraisīt detaļu bojājumus vai darbības traucējumus.

Lai ierīci uzturētu darba kārtībā, ir pieejamas rezerves daļas (skat. 13. nodaļu).

10.1. Sprauslu komplekta nomainīšana

Sprauslu komplekts sastāv no pārbaudītas krāsas adatas [7-5], gaisa sprauslas [7-7] un krāsas sprauslas [7-6]. Ierīcē vienmēr ievietot pilnu sprauslu komplektu.

Sprauslu komplekta demontāža

- Noskrūvēt regulēšanas vāciņu [7-1].
- Noskrūvēt noslēgvāciņu (atslēgas izmērs 24) [7-2].
- Izņemt abas atsperes [7-3], [7-4].
- Izņemt krāsas adatu [7-5].
- Ar roku noskrūvēt gaisa sprauslas gredzenu [7-8] un kopā ar gaisa sprauslu [7-7] noņemt nost.
- Izmantojot SATA universālo atslēgu, noskrūvēt krāsas sprauslu [7-6].

Jaunā sprauslu komplekta montāža

 NOTICE	Sargies!
Montāžu veicot nepareizā secībā, var tikt bojāti ierīces komponenti. → Krāsas sprausla vienmēr jāuzstāda pirms krāsas adatas.	

	Norāde!
Modelim SATAminijet nav uzstādīta rievotā spraudtapa gaisa sprauslas iecentrēšanai. • Izmantojot SATA universālo atslēgu, ieskrūvēt krāsas sprauslu [7-6]. • Uzspraust un ar roku uzskrūvēt gaisa sprauslas gredzenu [7-8] kopā ar gaisa sprauslu [7-7]. Pievērst uzmanību tam, lai sprausla būtu novietota vēlamajā pozīcijā un rievās gaisa sprauslā būtu iecentrētas attiecībā pret rievoto spraudtapu [8-1] (neattiecas uz modeli SATAminijet). • Iebīdīt krāsas adatu [7-5]. • Uzspraust abas atsperes [7-3], [7-4]. • Uzskrūvēt noslēgvāciņu [7-2]. • Uzskrūvēt regulēšanas vāciņu [7-1]. • Vajadzības gadījumā noregulēt izsmidzināmā materiāla caurplūdi (skat. 9.2. nodaļu).	

10.2. Difuzora gredzena nomaiņa

Pirms un pēc difuzora gredzena nomaiņas jāveic nodaļā "Sprauslu komplekta nomaiņa" norādītās darbības (skat. 10.1. nodaļu).

Difuzora gredzena demontāža

**Sargies!****NOTICE**

Difuzora gredzens ir stingri nofiksēts sprauslu galvā. Pielietojot pārāk lielu spēku, tā var tikt bojāta. SATA izvilkšanas instrumenta izslīdēšana var izraisīt savainojumus.

→ Valkāt darba cimdus.

→ SATA izvilkšanas instrumentu vienmēr lietot, vēršot to prom no ķermeņa.

→ Difuzora gredzenu vienmērīgi vīkt ārā no sprauslu galvas.

- Veikt darbības, kas norādītas punktā "Sprauslu komplekta izņemšana" (skat. 10.1. nodaļu).
- Difuzora gredzenu **[9-1]** ar SATA izvilkšanas instrumentu **[9-2]** izvīkt ārā.
- Pārbaudīt, vai blīvējošās virsmas nav bojātas un netīras, vajadzības gadījumā tās notīrot vai nomainot.

Jaunā difuzora gredzena montāža

- Difuzora gredzenu **[10-3]** ievietot sprauslu galvā **[10-2]**. To darot, difuzora gredzena apakšpusē esošajām rēdzēm ir jābūt attiecīgi iecentrētām **[10-1]**.
- Difuzora gredzenu vienmērīgi spiest uz iekšu.
- Veikt darbības, kas norādītas punktā "Jauna sprauslu komplekta uzstādīšana" (skat. 10.1. nodaļu).

10.3. Krāsas adatas blīves stiprinājuma nomaiņa**Sargies!****NOTICE**

Ja abi krāsas adatas blīves stiprinājumi ir bojāti, no pulverizatora korpusa kontrolatveres [1-14] var iztecēt izsmidzināmais materiāls.

→ Krāsas adatas blīves stiprinājumus uzreiz nomainīt.

Krāsas adatas blīves stiprinājuma demontāža

- Noskrūvēt regulēšanas vāciņu **[11-1]**.

- Noskrūvēt noslēgvāciņu [11-2].
- Izņemt abas atsperes [11-3], [11-4].
- Izņemt krāsas adatu [11-5].
- Ar sešstūra stienātslēgu izskrūvēt četras cilindriskās galvas skrūves [11-8].
- Sprauslu galvu [11-7] noņemt no pulverizatora korpusa [11-6].

Izsmidzināmā materiāla puse [12]

- Blīves stiprinājumu [12-2] ar galatslēgu [12-3] izskrūvēt no sprauslu galvas [12-1].

Gaisa padeves puse [13]

- Blīves stiprinājumu [13-2] ar skrūvgriezi [13-3] izskrūvēt no pulverizatora korpusa [13-1].
- Pārbaudīt, vai blīves stiprinājumi nav bojāti un netīri, vajadzības gadījumā tos notīrot vai nomainot.

Jauno krāsas adatas blīves stiprinājumu montāža

Izsmidzināmā materiāla puse [12]

- Blīves stiprinājumu [12-2] ar galatslēgu [12-3] ieskrūvēt sprauslu galvā [12-1].

Gaisa padeves puse [13]

- Blīves stiprinājumu [13-2] ar skrūvgriezi [13-3] ieskrūvēt pulverizatora korpusā [13-1]. Nofiksēt ar Loctite 242.
- Sprauslu galvu [11-7] uzspraust uz pulverizatora korpusa [11-6].
- Krusteniski pieskrūvēt četras cilindriskās galvas skrūves [11-8].
- Iebīdīt krāsas adatu [11-5].
- Uzspraust abas atsperes [11-3], [11-4].
- Uzskrūvēt noslēgvāciņu [11-2].
- Uzskrūvēt regulēšanas vāciņu [11-1].
- Vajadzības gadījumā noregulēt izsmidzināmā materiāla caurplūdi (skat. 9.2. nodaļu).

10.4. Apaļās un plakanās izsmidzināšanas regulatora ass nomaīņa

Veicamās darbības abām asīm ir vienādas.

Ass demontāža

- Izskrūvēt gremdgalvas skrūvi [14-3].
- Nobīdīt pogu ar rievojumu [14-2].
- Izmantojot SATA universālo atslēgu, izskrūvēt asi [14-1].

Jaunās ass montāža

- Izmantojot SATA universālo atslēgu, ieskrūvēt asi [14-1].
- Uzspraust pogu ar rievojumu [14-2].
- Ar roku ieskrūvēt gremdgalvas skrūvi [14-3]. Nofiksēt ar Loctite 242.

10.5. Sadales virzuļa komponentu nomaiņa**Sargies!****NOTICE**

Ja sadales virzuļa blīve vai manšete ir bojāta, no izsmidzināmā materiāla daudzuma regulatora [1-4] vai regulēšanas vāciņa [1-2] var izplūst gaiss.

→ Blīvi vai manšeti uzreiz nomainīt.

Sadales virzuļa blīvvirsmas ir ļoti jutīgas, un tai viegli var nodarīt bojājumus.

→ Neiespīlēt sadales virzuli blīvvirsmas zonā.

Komponentu demontāža

- Noskrūvēt regulēšanas vāciņu [15-1].
- Noskrūvēt noslēgvāciņu [15-2].
- Izņemt abas atsperes [15-3], [15-4].
- Izņemt krāsas adatu [15-5].
- Ar plakanknaiblēm izvilkt ārā sadales virzuli [15-6].
- Izmantojot SATA universālo atslēgu, sadales virzuli [16-7] nofiksēt.
- Izskrūvēt sešstūrgalvas skrūvi (atslēgas izmērs 4) [16-9].
- Izņemt apaļo blīvgredzenu [16-8].
- Izskrūvēt dobo skrūvi (atslēgas izmērs 14) [16-1].
- Noņemt paplāksni [16-2] un manšeti [16-3].
- No sadales virzuļa izņemt piespiedējatsperi [16-4], paplāksni [16-5] un blīvi [16-6].
- Pārbaudīt, vai detaļas nav bojātas un netīras, vajadzības gadījumā tās notīrot vai nomainot.

Jauno komponentu montāža

- Izmantojot SATA universālo atslēgu, sadales virzuli **[16-7]** nofiksēt.
- Ievietot blīvi **[16-6]**, paplāksni **[16-5]** un piespiedējatsepi **[16-4]**.
- Uzbīdīt virsū manšeti **[16-3]**. Pievērst uzmanību rievās centrējumam **[16-10]**.
- Uzlikt paplāksni **[16-2]**.
- Stingri pievilkt dobo skrūvi **[16-1]**.
- Ievietot apaļo blīvgredzenu **[16-8]**.
- Stingri pievilkt sešstūrgalvas skrūvi **[16-9]**.
- Iebīdīt sadales virzuli **[15-6]**.
- Iebīdīt krāsas adatu **[15-5]**.
- Uzspraust abas atsperes **[15-3]**, **[15-4]**.
- Uzskrūvēt noslēgvāciņu **[15-2]**.
- Uzskrūvēt regulēšanas vāciņu **[15-1]**.
- Vajadzības gadījumā noregulēt izsmidzināmā materiāla caurplūdi (skat. 9.2. nodaļu).

10.6. Sadales virzuļa blīves stiprinājumu nomaiņa

Sadales virzuļa blīves stiprinājumu demontāža

- Noskrūvēt regulēšanas vāciņu **[17-1]**.
- Noskrūvēt noslēgvāciņu **[17-2]**.
- Izņemt abas atsperes **[17-3]**, **[17-4]**.
- Izņemt krāsas adatu **[17-5]**.
- Ar plakanknaiblēm izvilkāt ārā sadales virzuli **[17-6]**.
- Izskrūvēt blīves stiprinājumus (atslēgas izmērs 19) **[17-7]**.
- Pārbaudīt, vai detaļas nav bojātas un netīras, vajadzības gadījumā tās notīrot vai nomainot.

Jauna sadales virzuļa blīves stiprinājumu montāža

- Ieskrūvēt blīves stiprinājumu **[17-7]**.
- Iebīdīt sadales virzuli **[17-6]**.
- Iebīdīt krāsas adatu **[17-5]**.
- Uzspraust abas atsperes **[17-3]**, **[17-4]**.
- Uzskrūvēt noslēgvāciņu **[17-2]**.
- Uzskrūvēt regulēšanas vāciņu **[17-1]**.
- Vajadzības gadījumā noregulēt izsmidzināmā materiāla caurplūdi (skat. 9.2. nodaļu).

11. Kopšana un uzglabāšana

Lai nodrošinātu automātiskā krāsu pulverizatora funkcionalitāti, nepieciešama rūpīga apiešanās ar izstrādājumu, kā arī pastāvīga apkope un kopšana.

Atkarībā no lietošanas automātisko krāsu pulverizatoru iztīrīt un pārbaudīt, vai tas darbojas un ir hermētiski noslēgts. Pēc tīrīšanas visu pulverizatoru nožāvēt ar tīru saspiestu gaisu.



Brīdinājums!



Ja tīrīšanas darbu laikā nav pārtraukts savienojums ar saspiestā gaisa padeves ierīci un atvienota izsmidzināmā materiāla padeve, pēkšņi var atvienoties kāds ierīces komponents un izplūst izsmidzināmais materiāls.

→ Pirms jebkādu tīrīšanas darbu sākšanas atvienot automātisko krāsu pulverizatoru no saspiestā gaisa padeves ierīces un pārtraukt tam izsmidzināmā materiāla padevi.



Sargies!



Izmantojot agresīvas iedarbības tīrīšanas līdzekļus, automātiskajā krāsu pulverizatorā var rasties bojājumi.



Sargies!

NOTICE

- Neizmantojot agresīvas iedarbības tīrīšanas līdzekļus.
 - Tīrīšanai drīkst izmantot tikai piemērotus tīrīšanas līdzekļus.
 - Izmantojot neitrālas iedarbības tīrīšanas līdzekļus, kuru pH līmenis ir 6–8.
 - Neizmantojot tīrīšanai skābes, sārmus, bāzes, kodinātājus, nepiemērotus reģenerātus vai citus agresīvas iedarbības tīrīšanas līdzekļus.
- Iegremdējot automātisko krāsu pulverizatoru tīrīšanas šķidrumā, pastāv korozijas veidošanās risks. → Negremdēt automātisko krāsu pulverizatoru tīrīšanas šķidrumos.
- Nepareizs tīrīšanas instruments var nodarīt bojājumus atverēm un ne-labvēlīgi ietekmēt smidzināšanas strūklu.
- Izmantojot tikai SATA tīrīšanas suku.
 - Nekad neizmantojot pulverizatora tīrīšanai ultraskaņas tīrīšanas ierīci.

12. Kļūmes

Tālāk sniegtajā tabulā ir aprakstīti visi traucējumi, to cēloņi un novēršana. Ja kādu traucējumu nav iespējams novērst, veicot minētos novēršanas pasākumus, automātisko krāsu pulverizatoru nosūtīt uz SATA klientu apkalpošanas centru. (Adresi skat. 13. nodaļā.)

Traucējums	Cēlonis	Novēršana
Nevienmērīga smidzināšanas strūkļa.	Nav pietiekam stingri pievilktā krāsas sprausla.	Vēlreiz pievilkt krāsas sprauslu.
	Netīrs vai bojāts difuzora gredzens.	Nomainīt difuzora gredzenu (skat. 10.2. nodaļu).
	Vaļīga gaisa sprausla.	Ar roku ieskrūvēt difuzora gredzenu.
	Netīrs nodalījums, kas atrodas starp gaisa un krāsas sprauslu.	Iztīrīt starpnodalījumu.
	Netīrs sprauslu komplekts.	Iztīrīt sprauslu komplektu.
	Bojāts sprauslu komplekts	Nomainīt sprauslu komplektu (skat. 10.1. nodaļu).
	Svārstīgs izsmidzināmās vielas plūsmas spiediens.	Pārbaudīt izsmidzināmās vielas plūsmas spiedienu.
Izsmidzinātais leņķis ir pārāk mazs, slīpi izvietots, nevienmērīgi izvietots vai sadalījies vairākās daļās.	Gaisa sprauslas atvere noklāta ar krāsu.	Iztīrīt gaisa sprauslu (skat. 10.1. nodaļu).
	Bojāts krāsas sprauslas uzgalis ("krāsas sprauslas mēlīte").	Pārbaudīt, vai krāsas sprauslas uzgalis nav bojāts. Vajadzības gadījumā nomainīt sprauslu komplektu (skat. 10.1. nodaļu).

Traucējums	Cēlonis	Novēršana
Nedarbojas apaļās/ plakanās izsmidzinā- šanas regulators.	Nepareizs difuzora gredzena izvieto- jums.	Novietot difuzora gredzenu pareizā pozīcijā (skat. 10.2. nodaļu).
	Bojāts difuzora gre- dzens.	Nomainīt difuzora gredzenu (skat. 10.2. nodaļu).
Apaļās/plakanās iz- smidzināšanas regu- latoru nav iespējams pagriezt.	Regulators ir griezts par stipru. Vaļīga ass.	Demontēt asi, atbloķēt to un atkal uzstādīt atpakaļ. Va- jadzības gadījumā ass jānomaina (skat. 10.4. nodaļu).
Automātiskais krā- su pulverizators neapstādina gaisa plūsmu.	Netīra sadales vir- zuļa balstvirsmas vai nodilis blīves stipri- nājums.	Notīrīt sadales vir- zuļa balstvirsmu. Vajadzības gadījumā nomainīt blīves stip- rinājumu (skat. 10.6. nodaļu).
	Sadales virzuļa spie- diens tiek padots bez pārtraukuma.	Samazināt sadales virzuļa spiedienu.
Korozija gaisa sprauslas vītņē, izsmidzināmā ma- teriāla kanālā vai sprauslu galvā.	Nepiemērots tīrīša- nas šķidrums.	Nomainīt sprauslu galvu, levērot tīrīša- nas norādes (skat. 10.3. nodaļu).
No izsmidzināmā materiāla daudzuma regulatora vai no regulēšanas vāciņa izplūst gaiss.	Bojāts blīves stiprinā- jums (gaisa padeves pusē).	Nomainīt krāsas adatas blīves stipri- nājumu (skat. 10.3. nodaļu).
	Bojāta blīve vai man- šete.	Nomainīt blīvi vai manšeti (skat. 10.5. nodaļu).

Traucējums	Cēlonis	Novēršana
Aiz krāsas adatas blīves caur pulverizatora korpusa kontrolatveri izplūst izsmidzināmā viela.	Bojāta krāsas adatas blīve.	Nomainīt krāsas adatas blīves stiprinājumu (skat. 10.3. nodaļu).
	Netīra vai bojāta krāsas adata.	Nomainīt sprauslu komplektu (skat.10.1. nodaļu).
Automātiskais krāsu pulverizators	Svešķermenis nodaļījumā starp krāsas adatas uzgali un krāsas sprauslu.	Iztīrīt krāsas sprauslu un krāsas adatu.
	Bojāts sprauslu komplekts.	Nomainīt sprauslu komplektu (skat.10.1. nodaļu).

13. Klientu apkalpošanas dienests un rezerves daļas

Piederumus, rezerves detaļas un tehnisko atbalstu Jūs varat saņemt no sava SATA pārdevēja.

Automātiskā krāsu pulverizatora rezerves daļas

Rezerves daļu sarakstu skatīt klāt pievienotajā tehnisko datu lapā.

14. ES atbilstības deklarācija

Pašreiz spēkā esošā atbilstības deklarācija ir pieejama vietnē:



www.sata.com/downloads

Inhoudsopgave [oorspronkelijke versie: Duits]

1. Algemene informatie	313	8. Montage	317
2. Veiligheidsinstructies	314	9. Bedrijf	319
3. Gebruik waarvoor het apparaat bestemd is	316	10. Onderhoud en instandhou- ding	322
4. Technische gegevens	316	11. Onderhoud en opslag	329
5. Leveringsomvang	316	12. Storingen	330
6. Opbouw	316	13. Klantenservice en reserveonder- delen	332
7. Beschrijving	317	14. EU Conformiteitsverklaring ...	332

1. Algemene informatie

1.1. Inleiding

Deze gebruikershandleiding bevat belangrijke informatie voor het gebruik van het automatische spuitpistool. Bovendien worden in de handleiding de montage, bediening, instandhouding, onderhoud, reiniging, waarschuwings- en foutmeldingen en storingsoplossing beschreven.

1.2. Doelgroep

Deze gebruikershandleiding is bedoeld voor

- vakkundige schilders en spuitlakkers.
- Geschoold personeel voor lakwerkzaamheden in industriële en aannemersbedrijven.

1.3. Voorkoming van ongevallen

Over het algemeen moeten de algemene en landspecifieke ongevalpreventievoorschriften en de desbetreffende werkplaats- en ARBO-instructies worden nageleefd.

1.4. Accessoires, reserve- en slijtonderdelen

In principe mogen alleen originele toebehoren, reserve- en aan slijtage onderhevige onderdelen van SATA worden gebruikt. Toebehoren die niet door SATA zijn geleverd, zijn niet goedgekeurd en niet vrijgegeven. SATA is niet aansprakelijk voor schade die is ontstaan door gebruik van niet goedgekeurde reserveonderdelen, toebehoren en aan slijtage onderhevige onderdelen.

1.5. Vrijwaring en aansprakelijkheid

Geldig zijn de Algemene Voorwaarden van SATA en evt. verdere contractuele afspraken alsmede de op dat moment geldende wetten.

SATA is niet aansprakelijk bij

- Niet-naleving van de gebruikershandleiding
- Gebruik waarvoor het product niet bestemd is
- Inzet van niet-opgeleid personeel
- Het niet gebruiken van persoonlijke veiligheidsuitrusting
- Geen gebruik van originele toebehoren en aan slijtage onderhevige onderdelen
- Eigenhandige ombouwingen of technische wijzigingen
- Natuurlijke slijtage
- Gebruiksontypische schokbelasting
- Montage- en demontagewerkzaamheden

2. Veiligheidsinstructies

U dient alle volgende aanwijzingen aandachtig door te lezen en na te leven. Niet-naleving kan leiden tot storingen en/of lichamelijk letsel.

2.1. Eisen aan het personeel

Het automatisch spuitpistool mag alleen worden gebruikt door ervaren vakmensen en geïnstrueerd personeel die deze gebruikershandleiding volledig hebben gelezen en begrepen. Het automatische spuitpistool mag niet worden gebruikt door personen met een verminderd reactievermogen als gevolg van drugs, alcohol, medicijnen of andere invloeden.

2.2. Persoonlijke veiligheidsuitrusting

Draag bij het gebruik van het automatische spuitpistool en bij de reiniging en onderhoud ervan altijd goedgekeurde adem-, oog- en gehoorbescherming, passende veiligheidshandschoenen, werkkleding en veiligheidsschoenen. Tijdens gebruik kan het geluidsdrukniveau van 85 dB(A) worden overschreden.

2.3. Gebruik in explosiegevaarlijke gebieden

Het automatische spuitpistool is goedgekeurd voor gebruik/opslag in explosieve omgevingen van ex-zone 1 en 2. De etikettering moet in acht worden genomen.

		Waarschuwing! Explosiegevaar!
		

- **De volgende soorten gebruik en handelingen leiden tot het verlies van de explosiebeveiliging en zijn daarom verboden:**
- Automatisch pistool in explosiegevaarlijke gebieden van Ex-zone 0 brengen!
- Gebruik van oplos- en reinigingsmiddelen die gebaseerd zijn op gehalogeniseerde koolwaterstoffen! De daarbij optredende chemische reacties kunnen op explosieve wijze plaatsvinden!

2.4. Veiligheidsinstructies

Technische staat

- Gebruik het automatische spuitpistool nooit als er sprake is van beschadiging of ontbrekende delen.
- Schakel het automatische spuitpistool bij beschadiging direct uit, koppel de persluchttoevoer af en ontlucht het volledig.
- Het automatisch spuitpistool nooit op eigen initiatief ombouwen of technisch veranderen.
- Controleer het automatische spuitpistool met alle aangesloten componenten voor elk gebruik op beschadiging en controleer of de aansluitingen correct zijn vastgedraaid. Voer evt. reparaties uit.

Werkmaterialen

- De verwerking van spuitmedia die zuren of logen bevatten, is verboden.
- De verwerking van oplosmiddelen met gehalogeneerde koolwaterstoffen, benzine, kerosine, herbiciden, pesticiden en radioactieve stoffen is verboden. Gehalogeneerde oplosmiddelen kunnen tot explosieve en bijtende chemische verbindingen leiden.

Bedrijfsparameters

- Het automatische spuitpistool mag alleen binnen de parameters worden gebruikt die op het apparaat of in de bedrijfshandleiding zijn aangegeven.

Aangesloten componenten

- De aangesloten componenten moeten 100% bestand zijn tegen de tijdens de werking van het automatische spuitpistool te verwachten thermische, chemische en mechanische belastingen.

- Onder druk staande slangen kunnen bij het losmaken door zwiepende bewegingen en uitspuitsend materiaal letsel veroorzaken. Zorg dat slangen voor het losmaken volledig zijn ontlucht.

Algemeen

- Houdt u zich aan de plaatselijke veiligheids-, ongevalpreventie-, arbeidsveiligheid- en milieubeschermingsvoorschriften.

3. Gebruik waarvoor het apparaat bestemd is

Gebruik waarvoor het apparaat bestemd is

Het automatische spuitpistool is bestemd voor het aanbrengen van verven en lakken, alsmede andere geschikte, vloeibare middelen (sproeimiddelen) op de hiervoor geschikte substraten.

Ondoelmatig gebruik

Onjuist gebruik van het automatische spuitpistool is gebruik in combinatie met levensmiddelen of het opbrengen van ongeschikte materialen zoals bijvoorbeeld zuren of logen.

4. Technische gegevens

Zie voor technische gegevens en afmetingen het bijgevoegde gegevensblad.

5. Leveringsomvang

- Automatisch spuitpistool met geselecteerde sproeierset
- Bevestigingsbout
- Gereedschapset

6. Opbouw

Automatisch spuitpistool

- | | |
|---|---|
| [1-1] Bevestigingsbout (gemon-
teerd in schroefdraad) | [1-8] Materiaalaansluiting voor
Materiaalcirculatie |
| [1-2] Afstelling materiaalhoeveel-
heden | [1-9] Schroefdraad snelwissel-
houder |
| [1-3] Pistoolbehuizing (regeldeel) | [1-10] Stuurluchtaansluiting |
| [1-4] Controleboring afstelling ma-
teriaalhoeveelheden | [1-11] Sproeiluchtaansluiting |
| [1-5] Afstelling brede straal | [1-12] Afstelling ronde straal |
| [1-6] Sproeierkop | [1-13] materiaal aansluiting |
| [1-7] Spuittipset | [1-14] Controleboring pistoolbe-
huizing |

Gereedschapset

- [2-1]** Uittrekgereedschap
- [2-2]** Reinigingsborstel
- [2-3]** Pijpsleutel (sleutelmaat 7)
- [2-4]** Inbussleutel (sleutelmaat 4)
- [2-5]** Universele sleutel

7. Beschrijving

Het automatisch spuitpistool bestaat uit de hoofdcomponenten sproeierkop en pistoolbehuizing.

Sproeierkop

- Sproeierkop [1-6] (in 90°-stappen draaibaar)
- Luchtkop (in 45°-stappen positioneerbaar, bij SATAMinijet traploos positioneerbaar)
- Verfkop
- Materiaalaansluiting [1-13]

Pistoolbehuizing

- Pistoolbehuizing [1-3]
- Afstelling ronde en brede straal [1-5], [1-12]
- Afstelling materiaalhoeveelheden [1-2]
- Bevestigingsmogelijkheden [1-1], [1-9]
- Stuurluchtaansluiting [1-10]
- Spuitluchtaansluiting [1-11]

8. Montage



Voorzichtig!

NOTICE

Loszittende schroeven kunnen de componenten beschadigen of leiden tot functiestoringen.

→ Trek alle schroeven met de hand aan en controleer of deze vast zitten.

**Aanwijzing!**

Alle automatische spuitpistolen hebben een geïntegreerde voor-/naluchtbesturing. Op de sproeierkop bevindt zich een materiaalaansluiting voor materiaalcirculatie **[1-8]** voor gebruik van het automatische spuitpistool met materiaalcirculatie (zie hoofdstuk 8.3).

Het automatische spuitpistool kan met een bevestigingsbout in een lakinstallatie worden bevestigd of op een snelwisselhouder (art.nr. 145169) worden gemonteerd. Vervolgens dienen de materiaal- en de luchttoevoer te worden aangesloten.

De aansluitelementen voor de materiaal- en luchttoevoer zijn niet in de levering inbegrepen en kunnen indien gewenst worden besteld.

8.1. Montage met bevestigingsbouten

Draai de bevestigingsbout **[3-1]** in de schroefdraad **[3-2]**. Borg ze met Loctite 270.

- Bevestig het automatische spuitpistool met de bevestigingsbout op het bevestigingssysteem van de lakinstallatie.
- Sluit de stuurlucht op de stuurluchtaansluiting **[1-10]** van het automatische spuitpistool aan.
- Sluit de spuitlucht op de spuitluchtaansluiting **[1-11]** van het automatische spuitpistool aan.
- Plaats de afdichting materiaalaansluiting **[3-3]**.
- Sluit de materiaaltoevoer op de materiaalaansluiting **[1-13]** van het automatische spuitpistool aan.

8.2. Montage op snelwisselhouder

- Plaats de afdichting materiaalaansluiting in de sproeierkop **[4-1]**.
- Schroef de afstandstukken **[4-2]** in de sproeierkop en de pistoolbehuizing.
- Zet het automatische spuitpistool op de snelwisselhouder **[4-3]**.
- Steek de bevestigingsschroef **[4-4]** door de snelwisselhouder en schroef deze dan in de schroefdraad van de snelwisselhouder **[1-9]**.
- Bevestig de snelwisselhouder op het bevestigingssysteem van de lakinstallatie.
- Sluit de stuurlucht aan op de snelwisselhouder.
- Sluit de spuitlucht aan op de snelwisselhouder.
- Sluit de materiaaltoevoer aan op de snelwisselhouder.

8.3. Gebruik met materiaalcirculatie



Aanwijzing!

Als het automatische spuitpistool met materiaalcirculatie wordt gebruikt, adviseren wij de volgende aansluitmogelijkheden.

- Plaats op de materiaaluitgang een tegendrukregelaar.
- Zorg dat de diameter van de materiaalretourleiding kleiner is dan de diameter van de materiaaltoevoer.

Zo wordt de verfkop altijd met voldoende materiaal gevoed.

Het automatische spuitpistool kan met materiaalcirculatie worden gebruikt. Daardoor blijft het gebruikte materiaal in beweging en komt het niet tot stilstand.

- Koppel het automatische spuitpistool van het perslucht netwerk en de materiaaltoevoer af.
- Schroef de blinde stop **[5-1]** uit de sproeierkop.
- Sluit de circulatieleiding met afdichting op de materiaal aansluiting voor materiaalcirculatie **[5-2]** aan.



Aanwijzing!

Als het automatische spuitpistool weer zonder materiaalcirculatie wordt gebruikt, moet de blinde plug tot de aanslag erin worden gedraaid. Borg deze met Loctite 242. Let daarbij op of er geen beschadiging of verontreiniging aanwezig is en vervang desbetreffende componenten indien dat wel zo is.

9. Bedrijf



Voorzichtig!

NOTICE

Loszittende schroeven kunnen de componenten beschadigen of leiden tot functiestoringen.

→ Trek alle schroeven met de hand aan en controleer of deze vast zitten.

9.1. Eerste ingebruikname

Het automatische spuitpistool wordt volledig gemonteerd en bedrijfsklaar geleverd.

Na het uitpakken controleren:

- Automatisch spuitpistool beschadigd.
- Leveringsomvang volledig (zie hoofdstuk 5).



Voorzichtig!

NOTICE

Gebruik van verontreinigde perslucht kan leiden tot storingen.

→ Gebruik schone perslucht. Bijvoorbeeld door SATA-filter 544.

- Controleer of alle schroeven vastzitten.
- Draai de verfkop vast aan.
- Spoel het materiaalkanaal met een geschikte reinigingsvloeistof (zie hoofdstuk 11).
- Positioneer de luchtkop.
- Sluit de stuur lucht aan (min. 3 bar).
- Sluit de spuitlucht aan.
- Sluit de materiaaltoevoer aan.



Aanwijzing!

Ter ondersteuning van de instelling van de spuitparameters zijn test-luchtkoppen van SATA leverbaar (zie hoofdstuk 13).

9.2. Regelbedrijf

Het automatische spuitpistool is voorzien van een interne besturing. Via de stuur lucht wordt de stuurimpuls geactiveerd en wordt het spuitluchtventiel van het automatische spuitpistool geopend. Daardoor staat de spuitlucht continu met druk op het automatische spuitpistool.

Houd voor elke toepassing rekening met de volgende punten cq. controleer deze zodat er veilig met het automatische spuitpistool kan worden gewerkt:

- Automatisch spuitpistool is veilig gemonteerd.
- Minimale persluchtvolumestroom en druk zijn gegarandeerd.
- Er wordt schone perslucht gebruikt.

Ingangsdruk pistool instellen

**Aanwijzing!**

Als de vereiste pistoolingangdruk niet wordt bereikt, moet de druk op het perslucht netwerk worden verhoogd.

- Stel spuitlucht op de vereiste ingangsdruk in.

Materiaaldebiet instellen

**Voorzichtig!****NOTICE**

Een dosering via de afstelling materiaalhoeveelheden kan tot slijtage van de koppen leiden.

- Open in regelbedrijf volledig de afstelling materiaalhoeveelheden. → Stel de doorvoercapaciteit in via de materiaaltoevoerdruk.
- Stel de doorvoercapaciteit alleen bij zeer geringe materiaalhoeveelheden in via de afstelling materiaalhoeveelheden.

**Aanwijzing!**

De draadstift [6-1] is vastgelijmd in de afstelling materiaalhoeveelheden en dient voor fixering.

- Stel de doorvoercapaciteit in via de materiaaltoevoerdruk.
- Stel bij geringe materiaalhoeveelheden de doorvoercapaciteit precies af door draaien van de afstelling materiaalhoeveelheden [1-2].

Sproeistraal instellen

- Stel de brede straal af door de afstelling van de brede straal [1-5] te verdraaien.
- Stel de ronde straal af door de afstelling van de ronde straal [1-12] te verdraaien.

Lakken

**Aanwijzing!**

Gebruik bij het lakken uitsluitend de voor de werkstap vereiste materiaalhoeveelheid.

Houd bij het lakken de vereiste spuitafstand aan (zie hoofdstuk 4). Sla het materiaal na het lakken deskundig op of voer het milieuvriendelijk af.

- Stel de vereiste spuitafstand in (zie hoofdstuk 4).
- Zorg dat de spuitlucht- en materiaaltoevoer is geregeld.
- Activeer via de stuur lucht de stuurimpuls voor het lakproces.

Automatisch spuitpistool uitschakelen

- Schakel de stuur lucht uit.
- Als het lakproces wordt beëindigd of als er een langere onderbreking wordt gepland, moeten de spuitlucht en de materiaaltoevoer worden uitgeschakeld en de aanwijzingen over onderhoud en opslag worden nageleefd (zie hoofdstuk 11).

10. Onderhoud en instandhouding

In het volgende hoofdstuk worden onderhoud en instandhouding van het automatische spuitpistool behandeld.

**Waarschuwing!****⚠ DANGER**

Tijdens onderhoudswerkzaamheden met aansluiting op perslucht netwerk en materiaaltoevoer kunnen plotseling componenten losschieten en kan materiaal uitreden.

→ Gebruik het automatische spuitpistool vóór alle onderhoudswerkzaamheden tot het leeg is, schakel het uit en koppel het af van het perslucht netwerk en de materiaaltoevoer.

**Voorzichtig!****NOTICE**

Door onjuiste montage kan het automatische spuitpistool beschadigen.

→ Fixeer het automatische spuitpistool voor alle onderhoudswerkzaamheden op een effen oppervlak.

→ Zorg dat de schroefdraden goed zitten.

→ Smeer alle beweegbare delen in met SATA pistoolvet (art.nr. 48173). Loszittende schroeven kunnen de componenten beschadigen of leiden tot functiestoringen.

→ Trek alle schroeven met de hand aan en controleer of deze vast zitten. Door gebruik van onjuist gereedschap kan het automatische spuitpistool worden beschadigd. → Gebruik uitsluitend het meegeleverde speciale gereedschap van SATA.

Bij de demontage kunnen veren en kleine onderdelen eruit vallen. De exacte inbouwpositie en inbouwvolgorde worden op de afbeeldingen getoond. Niet-naleving kan beschadiging van de componenten of functiestoringen veroorzaken.

Voor de instandhouding zijn reserveonderdelen leverbaar (zie hoofdstuk 13).

10.1. Sproeierset vervangen

De sproeierset bestaat uit een gekeurd samenstel van verfnaald [7-5], luchtkop [7-7] en verfkop [7-6]. De sproeierset moet altijd compleet worden vervangen.

Sproeierset demonteren

- Schroef de regeldop [7-1] eraf.
- Schroef de afsluitdop (sleutelmaat 24) [7-2] eraf.
- Haal beide veren [7-3], [7-4] eruit.
- Haal de verfnaald [7-5] eruit.
- Schroef de luchtkopring [7-8] er met de hand af en verwijder deze samen met de luchtkop [7-7].
- Draai de verfkop [7-6] er met de SATA universele sleutel af.

Nieuwe sproeierset monteren



Voorzichtig!

NOTICE

Door onjuiste montagevolgorde kunnen de componenten worden beschadigd.

→ Monteer de verfkop altijd vóór de verfnaald.



Aanwijzing!

De variant SATAMinijet heeft geen gegroefde paspen voor de uitlijning van de luchtkop.

- Draai de verfkop [7-6] er met de SATA universele sleutel in.
- Plaats de luchtkopring [7-8] samen met de luchtkop [7-7] en schroef deze er met de hand op. Let op de gewenste sproeierstand en uitlijning van de groeven in de luchtkop t.o.v. gegroefde paspen [8-1] (niet bij SATAMinijet).
- Schuif de verfnaald [7-5] erin.
- Plaats de beide veren [7-3], [7-4] erop.
- Schroef de afsluitdop [7-2] erop.
- Schroef de regeldop [7-1] erop.
- Stel evt. de doorvoercapaciteit in (zie hoofdstuk 9.2).

10.2. Luchtverdelerring vervangen

Voor en na het vervangen van de luchtverdelerring moeten de werkstapen uit het hoofdstuk "Sproeierset vervangen" worden uitgevoerd (zie hoofdstuk 10.1).

Luchtverdelerring demonteren

	Voorzichtig!
NOTICE	

De luchtverdelerring zit vast in de sproeierkop. Door te veel kracht aan te wenden kan de sproeierkop beschadigen. Uitglijden met het SATA uittrekgereedschap kan letsel veroorzaken.

- Draag werkhandschoenen.
- Gebruikt het SATA uittrekgereedschap altijd van u af.
- Trek de luchtverdelerring gelijkmatig uit de sproeierkop.
- Voer de arbeidstappen Sproeierset verwijderen uit (zie hoofdstuk 10.1).
- Trek de luchtverdelerring **[9-1]** er met het SATA uittrekgereedschap **[9-2]** uit.
- Controleer of afdichtvlakken zijn beschadigd of verontreinigd. Reinig of vervang deze indien nodig.

Nieuwe luchtverdelerring monteren

- Plaats de luchtverdelerring **[10-3]** in de sproeierkop **[10-2]**. De tap aan de onderzijde van de luchtverdelerring moet daarbij juist zijn gepositioneerd **[10-1]**.
- Pers de luchtverdelerring er gelijkmatig in.
- Voer de arbeidstappen Nieuwe sproeierset aanbrengen uit (zie hoofdstuk 10.1).

10.3. Verfnaaldafdichtingshouder vervangen

	Voorzichtig!
NOTICE	

Als beide verfnaaldafdichtingshouders zijn beschadigd, dan kan er materiaal lekken uit de controleboring pistoolbehuizing [1-14].

- Vervang de verfnaaldafdichtingshouder onmiddellijk.

Verfnaaldafdichtingshouder demonteren

- Schroef de regeldop **[11-1]** eraf.
- Schroef de afsluitdop **[11-2]** eraf.

- Haal beide veren **[11-3]**, **[11-4]** eruit.
- Haal de verfnaald **[11-5]** eruit.
- Schroef de vier cilinderschroeven **[11-8]** er met een inbussleutel uit.
- Haal de sproeierkop **[11-7]** van de pistoolbehuizing **[11-6]** af.

Materiaalzijde [12]

- Schroef de afdichtingshouder **[12-2]** met pijpsleutel **[12-3]** uit de sproeierkop **[12-1]**.

Luchtzijde [13]

- Schroef de afdichtingshouder **[13-2]** met een schroevendraaier **[13-3]** uit de pistoolbehuizing **[13-1]**.
- Controleer of afdichtingshouder is beschadigd of verontreinigd. Reinig of vervang deze indien nodig.

Nieuwe verfnaaldfichtingshouders monteren

Materiaalzijde [12]

- Schroef de afdichtingshouder **[12-2]** met pijpsleutel **[12-3]** in de sproeierkop **[12-1]**.

Luchtzijde [13]

- Schroef de afdichtingshouder **[13-2]** met de schroevendraaier **[13-3]** in de pistoolbehuizing **[13-1]**. Borg deze met Loctite 242.
- Plaats de sproeierkop **[11-7]** op de pistoolbehuizing **[11-6]**.
- Draai de vier cilinderschroeven **[11-8]** kruisgewijs vast.
- Schuif de verfnaald **[11-5]** erin.
- Plaats de beide veren **[11-3]**, **[11-4]** erop.
- Schroef de afsluitdop **[11-2]** erop.
- Schroef de regeldop **[11-1]** erop.
- Stel evt. de doorvoercapaciteit in (zie hoofdstuk 9.2).

10.4. Spil voor afstelling ronde/brede straal vervangen

De procedure is voor beide spillen hetzelfde.

Spil demonteren

- Draai de schroef met verzonken kop **[14-3]** eruit.
- Verwijder de kartelknop **[14-2]**.

- Draai de spil **[14-1]** er met de SATA universele sleutel uit.

Nieuwe spil monteren

- Draai de spil **[14-1]** er met de SATA universele sleutel in.
- Plaats de kartelknop **[14-2]**.
- Draai de schroef met verzonken kop **[14-3]** handvast aan. Borg deze met Loctite 242.

10.5. Componenten van de regelplunjer vervangen



Voorzichtig!

NOTICE

Als de afdichting of het manchet van de regelplunjer is beschadigd, dan kan er bij de afstelling materiaalhoeveelheden **[1-4]** of de regeldop **[1-2]** lucht ontsnappen.

→ Vervang onmiddellijk de afdichting of de manchet.

Het afdichtvlak van de regelplunjer is zeer gevoelig en kan eenvoudig worden beschadigd.

→ Span de regelplunjer niet op het afdichtvlak.

Componenten demonteren

- Schroef de regeldop **[15-1]** eraf.
- Schroef de afsluitdop **[15-2]** eraf.
- Haal beide veren **[15-3]**, **[15-4]** eruit.
- Haal de verfnaald **[15-5]** eruit.
- Trek de regelplunjer **[15-6]** er met een platbektang uit.
- Fixeer de regelplunjer **[16-7]** met de SATA universele sleutel.
- Draai de inbusbout (sleutelmaat 4) **[16-9]** eruit.
- Verwijder de O-ring **[16-8]**.
- Draai de banjobout (sleutelmaat 14) **[16-1]** eruit.
- Haal de schijf **[16-2]** en manchet **[16-3]** eraf.
- Verwijder drukveer **[16-4]**, schijf **[16-5]** en afdichting **[16-6]** uit de regelplunjer.
- Controleer of onderdelen zijn beschadigd of verontreinigd. Reinig of vervang deze indien nodig.

Nieuwe componenten monteren

- Fixeer de regelplunjer **[16-7]** met de SATA universele sleutel.
- Plaats de afdichting **[16-6]**, schijf **[16-5]** en drukveer **[16-4]**.
- Schuif de manchet **[16-3]** erop. Let op de positionering van de groef **[16-10]**.
- Plaats de schijf **[16-2]**.
- Draai de banjobout **[16-1]** vast.
- Plaats de O-ring **[16-8]** erin.
- Draai de inbusbouten **[16-9]** vast.
- Schuif de regelplunjer **[15-6]** erin.
- Schuif de verfnaald **[15-5]** erin.
- Plaats de beide veren **[15-3]**, **[15-4]** erop.
- Schroef de afsluitdop **[15-2]** erop.
- Schroef de regeldop **[15-1]** erop.
- Stel evt. de doorvoercapaciteit in (zie hoofdstuk 9.2).

10.6. Regelplunjerafdichtingshouder vervangen

Regelplunjerafdichtingshouder demonteren

- Schroef de regeldop **[17-1]** eraf.
- Schroef de afsluitdop **[17-2]** eraf.
- Haal beide veren **[17-3]**, **[17-4]** eruit.
- Haal de verfnaald **[17-5]** eruit.
- Trek de regelplunjer **[17-6]** er met een platbektang uit.
- Draai de afdichtingshouder (sleutelmaat 19) **[17-7]** eruit.
- Controleer of onderdelen zijn beschadigd of verontreinigd. Reinig of vervang deze indien nodig.

Nieuwe regelplunjerafdichtingshouder monteren

- Draai de afdichtingshouder **[17-7]** erin.
- Schuif de regelplunjer **[17-6]** erin.
- Schuif de verfnaald **[17-5]** erin.
- Plaats de beide veren **[17-3]**, **[17-4]** erop.
- Schroef de afsluitdop **[17-2]** erop.
- Schroef de regeldop **[17-1]** erop.
- Stel evt. de doorvoercapaciteit in (zie hoofdstuk 9.2).

11. Onderhoud en opslag

Om de werking van het automatische spuitpistool te kunnen garanderen, moet zorgvuldig met het product worden omgegaan en moet het product volgens voorschriften worden onderhouden.

Reinig het automatische spuitpistool na elk gebruik en controleer de werking en de dichtheid. Droog na reiniging het complete automatische spuitpistool met schone perslucht.



Waarschuwing!

⚠ DANGER

Tijdens reinigingswerkzaamheden met aansluiting op perslucht netwerk en materiaaltoevoer kunnen plotseling componenten losschieten en kan materiaal uittreden.

→ Koppel het automatische spuitpistool vóór alle reinigingswerkzaamheden af van het perslucht netwerk en de materiaaltoevoer.



Voorzichtig!

NOTICE

Door gebruik van agressieve reinigingsmiddelen kan het automatische spuitpistool worden beschadigd.

→ Gebruik geen agressieve reinigingsmiddelen.

Voor de reiniging mogen uitsluitend geschikte reinigingsvloeistoffen worden gebruikt.

→ Gebruik een neutrale reinigingsvloeistof met een pH-waarde van 6–8.

→ Gebruik geen zuren, logen, basen, afbijtmiddelen, ongeschikte geregenereerde oliën of andere agressieve reinigingsmiddelen.

Als het automatische spuitpistool in de reinigingsvloeistof wordt ondergedompeld, kan er corrosie optreden. → Dompel het automatische spuitpistool niet onder in reinigingsvloeistof.

Ongeschikt reinigingsgereedschap kan de boringen beschadigen en de sproeistraal nadelig beïnvloeden.

→ Gebruik uitsluitend SATA reinigingsborstels.

→ Gebruik nooit een ultrasoon reinigingsapparaat.

12. Storingen

In de onderstaande tabel worden storingen, de oorzaak en oplossingen beschreven.

Als een storing door de beschreven oplossingsmaatregelen niet kan worden verholpen, stuur dan het automatische spuitpistool op naar de klantenservice van SATA (zie hoofdstuk 13 voor adres).

Storing	Oorzaak	Remedie
Trillende sproeis- traal.	Verkop niet stevig genoeg aangedraaid.	Verkop vastdraaien.
	Luchtverdelerring be- schadigd of vervuild.	Luchtverdelerring vervangen (zie hoofdstuk 10.2).
	Luchtkop los.	Luchtkopring hand- vast aandraaien.
	Tussenruimte tussen luchtkop en verkop vervuild.	Tussenruimte reini- gen.
	Sproeierset vervuild.	Sproeierset reinigen.
	Sproeierset bescha- digd	Sproeierset vervan- gen (zie hoofdstuk 10.1)
	Stromingsdruk spuit- medium niet con- stant.	Stromingsdruk spuit- medium controleren.
Spuitresultaat te klein, schuin, eenzij- dig of gesplitst.	Boring van de lucht- kop met lak besla- gen.	Luchtkop reinigen (zie hoofdstuk 10.1).
	Verkoppunt (verkop- pinnetje) beschadigd.	Verkoppunt op be- schadiging contro- leren. Indien nodig sproeierset vervan- gen (zie hoofdstuk 10.1).

Storing	Oorzaak	Remedie
Geen werking van de afstelling ronde/brede straal.	Luchtverdelerring niet juist gepositioneerd.	Luchtverdelerring juist positioneren (zie hoofdstuk 10.2).
	Luchtverdelerring beschadigd.	Luchtverdelerring vervangen (zie hoofdstuk 10.2).
Afstelling ronde/brede straal niet draaibaar.	Afstelling te ver gedraaid. Spil zit los.	Spil demonteren, deblokkeren en weer monteren. Indien nodig spil vervangen (zie hoofdstuk 10.4).
Automatische spuitpistool schakelt lucht niet uit.	Zitting regelplunjer vervuild of afdichtingshouder versleten.	Zitting regelplunjer reinigen. Indien nodig afdichtingshouder vervangen (zie hoofdstuk 10.6).
	Er staat een constante stuurluchtdruk op.	Stuurluchtdruk ontlasten.
Corrosie op schroefdraad luchtkop, materiaalkanaal of sproeierkop.	Ongeschikte reinigingsvloeistoffen.	Sproeierkop vervangen. Reinigingsaanwijzingen naleven (zie hoofdstuk 10.3).
Lucht ontsnapt uit de controleboring afstelling materiaalhoeveelheden of de regeldop.	Afdichtingshouder (luchtzijde) defect.	Verfnaalafdichtingshouder vervangen (zie hoofdstuk 10.3).
	Afdichting of manchet defect.	Afdichting of manchet vervangen (zie hoofdstuk 10.5).
Spuitmedium lekt achter de verfnaalafdichting via de controleboring pistoolbehuizing.	Verfnaalafdichting defect.	Verfnaalafdichtingshouder vervangen (zie hoofdstuk 10.3).
	Verfnaal beschadigd of vervuild.	Sproeierset vervangen (zie hoofdstuk 10.1).

Storing	Oorzaak	Remedie
Automatisch spuitpistool	Vuil tussen verfnaaldpunt en verfkop.	Verfkop en verfnaald reinigen.
	Sproeierset beschadigd.	Sproeierset vervangen (zie hoofdstuk 10.1).

13. Klantenservice en reserveonderdelen

Accessoires, reserveonderdelen en technische ondersteuning ontvangt u bij uw SATA-handelaar.

Reserveonderdelen automatisch spuitpistool

Zie voor overzicht van reserveonderdelen het bijgevoegde technische gegevensblad.

14. EU Conformiteitsverklaring

Zie voor de geldige conformiteitsverklaring:



www.sata.com/downloads

Innholdsfortegnelse [original utgave: tysk]

1. Generell informasjon	333	8. Montering	337
2. Sikkerhetsanvisninger	334	9. Drift	339
3. Rett bruk	335	10. Vedlikehold og reparasjon	341
4. Tekniske data	336	11. Pleie og oppbevaring	347
5. Leveransens innhold	336	12. Feil	348
6. Oppbygging	336	13. Service og reservedeler	350
7. Beskrivelse	336	14. EU-samsvarserklæring	351

1. Generell informasjon

1.1. Innledning

Denne bruksveiledningen inneholder viktig informasjon for bruk av automatpistolen. Veiledningen beskriver også montering, betjening, pleie, vedlikehold, rengjøring, varsel- og feilmeldinger samt utbedring av feil.

1.2. Målgruppe

Denne bruksanvisningen er ment for

- Faghåndverkere som malere og lakkerere.
- Utdannet personell for lakkeringsarbeid i industri- og håndverksbedrifter.

1.3. Ulykkesforebygging

Både generelle og nasjonale forskrifter om forebygging av ulykker samt verkstedets og bedriftens beskyttelsesanvisninger skal overholdes.

1.4. Reserve-, tilbehørs- og slitedeler

Det skal prinsipielt bare brukes originale tilbehørs-, reserve- og slitedeler fra SATA. Tilbehørsdeler som ikke er levert av SATA, er ikke testet og dermed ikke godkjent. SATA overtar ikke ansvar for skader som oppstår ved bruk av ikke frigitte reserve-, tilbehørs- og slitedeler.

1.5. Garanti og ansvar

SATAs allmenne forretningsvilkår gjelder sammen med evt. andre kontraktsmessige avtaler samt de lover som til enhver tid gjelder.

SATA er ikke ansvarlig for

- Bruksinstruksen ikke er fulgt
- Produktet er brukt til formål det ikke er konstruert for

- Personalet som brukte sprøytepistolen ikke var tilstrekkelig opplært
- Det ikke ble brukt personlig verneutstyr
- Når originale tilbehørs- og reservedeler ikke benyttes
- Ombygging eller tekniske forandringer gjort av bruker på egen hånd
- Naturlig bruk/slitasje
- Skaden er resultat av et slag som ikke hører med til vanlig bruk av produktet
- Monterings- og demonteringsarbeider

2. Sikkerhetsanvisninger

Alle de etterfølgende henvisningene må leses og følges. Det kan føre til funksjonsfeil og personskader hvis disse ikke følges eller følges på feil måte.

2.1. Krav til personell

Automatpistolen må kun brukes av fagarbeidere med erfaring og personale som har fått opplæring og som har lest og forstått denne bruksveiledningen i sin helhet. Personer som har nedsatt reaksjonsevne på grunn narkotiske stoffer, alkohol, medikamenter eller på annen måte, har forbud mot å benytte automatpistolen.

2.2. Personlig verneutstyr

Ved bruk av automatpistolen samt ved rengjøring og vedlikehold må man alltid benytte godkjent åndedretts- og øyevern, hørselvern, egnede vernehansker, arbeidsklær og vernesko. Under bruk kan lydtrykksnivået på 85 dB(A) overskrides.

2.3. For bruk i eksplosjonsfarlige områder

Automatpistolen er godkjent for bruk/oppbevaring i eksplosjonsfarlige områder i Ex-sone 1 og 2. Ta hensyn til produktmerkingen.

  	Advarsel! Eksplosjonsfare!
	• Følgende typer bruk og håndtering ødelegger eksplosjonsvernet og er derfor <u>forbudt</u>: • Bruk automatikkpistolene i eksplosjonsfarlig områder i eks-sone 0!

		Advarsel! Eksplosjonsfare!
		

• Bruke løse- og rengjøringsmidler på halogenisert hydrokarbon base!
De resulterende kjemiske reaksjonene kan være eksplosive!

2.4. Sikkerhetsanvisninger

Teknisk tilstand

- Automatpistolen må aldri tas i bruk når den er skadet eller når deler mangler.
- Automatpistolen må straks settes ut av drift, skilles fra trykkluftforsyningen og utluftes fullstendig når den er skadet.
- Automatpistolen må aldri ombygges på egenhånd eller endres teknisk.
- Hver gang automatpistolen med alle tilkoblede komponenter skal brukes, må den først kontrolleres for skader og om den sitter godt fast, og eventuelt settes i stand.

Arbeidsmaterialer

- Bearbeiding av syre- og lutholdige sprøytemedier er forbudt.
- Bearbeidingen av løsemidler med halogenhydrokarboner, bensin, parafin, herbicider, pesticider og radioaktive stoffer er forbudt. Halogeniserte løsemidler kan føre til eksplosive og etsende kjemiske forbindelser.

Driftsparametre

- Automatpistolen må kun brukes innenfor parameterne som er oppgitt på apparatet og i bruksveiledningen.

Tilkoblede komponenter

- Komponentene som er tilkoblet automatpistolen, må under drift tåle de forventede kravene angående termisk, kjemisk og mekanisk belastning.
- Slinger som står under trykk, kan føre til skader på grunn av piskebevegelser når de løsnes fra tilkoblingen og materialet spruter ut. Før slanger løsnes må de fullstendig utluftes.

Generelt

- Lokale sikkerhetsforskrifter, forskrifter for forebyggelse av ulykker og miljøvernforskrifter må overholdes.

3. Rett bruk

Rett bruk

Automatpistolen skal brukes til påføring av farge og lakk samt andre egnede, flytende materialer på egnede substrater.

Feil bruk

Automatpistolen skal ikke brukes i forbindelse med næringsmidler eller til påføring av uegnede materialer, som f.eks. syre eller lut.

4. Tekniske data

Tekniske data og mål finner du på det vedlagte tekniske dataarket.

5. Leveransens innhold

- Automatpistol med valgt dysesett
- Festebolter
- Verktøysett

6. Oppbygging

Automatpistol

- | | |
|---|--|
| [1-1] Festebolt (montert i festegjengene) | [1-8] Materialtilkobling for materialomløp |
| [1-2] Materialmengderegulering | [1-9] Festegjenger for hurtigvekseloptak |
| [1-3] Pistol kropp (styredel) | [1-10] Styreluftforbindelse |
| [1-4] Kontrollhull for materialmengderegulering | [1-11] Sprøyteluftforbindelse |
| [1-5] Bredstråleregulering | [1-12] Rundstråleregulering |
| [1-6] Dysehode | [1-13] Materialforbindelse |
| [1-7] Dysesett | [1-14] Kontrollhull for pistol kropp |

Verktøysett

- [2-1] Uttreksverktøy
- [2-2] Rengjøringsbørste
- [2-3] Skrunøkkel (nøkkelbredde 7)
- [2-4] Unbrakonøkkel (nøkkelbredde 4)
- [2-5] Universalnøkkel

7. Beskrivelse

Automatpistolen består av hovedkomponentene dysehode og pistol kropp.

Dysehode

- Dysehode [1-6] (kan dreies i 90°-trinn)
- Luftdyse (kan posisjoneres i 45°-trinn, trinnløs posisjonering for SATA-minijet)

- Fargedyse
- Materialtilkobling [1-13]

Pistollegeme

- Pistolkropp [1-3]
- Rund- og bredstrålerregulering [1-5], [1-12]
- Materialmengderegulering [1-2]
- Festemuligheter [1-1], [1-9]
- Styrelufttilkobling [1-10]
- Sprøytelufttilkobling [1-11]

8. Montering

 	OBS!
Løse skruer kan føre til skader på komponentene eller til funksjonsfeil. → Trekk til alle skruer for hånd og kontroller at de sitter godt.	

	Merk!
Alle automatpistoler har en integrert for-/bakluftstyring. På dysehodet er det en materialtilkobling for materialomløp [1-8] slik at automatpistolen kan brukes med materialomløp (se kapittel 8.3). Automatpistolen kan enten festes med en festebolt i et lakkeringsanlegg eller monteres på et hurtigvekselopptak (art. nr. 145169). Til slutt må material- og luftforsyningen kobles til. Tilkoblingselementene for material- og luftforsyningen er ikke inkludert i leveringsomfanget, og kan bestilles ved behov.	

8.1. Montering med festebolt

Skru festebolten **[3-1]** inn i festegjengene **[3-2]**. Sikre med Loctite 270.

- Fest automatpistolen på festesystemet for lakkeringsanlegget med en festebolt.
- Koble styreluften til styrelufttilkoblingen [1-10] på automatpistolen.
- Koble sprøyteluften til sprøytelufttilkoblingen [1-11] på automatpistolen.
- Sett inn tetningen for materialtilkoblingen [3-3].
- Koble materialforsyningen til materialtilkoblingen **[1-13]** på automatpistolen.

tolen.

8.2. Montering på hurtigvekselopptak

- Sett inn tetningen for materialtilkoblingen i dysehodet [4-1].
- Skru inn avstandsstykket [4-2] i dysehodet og pistolkroppen.
- Sett automatpistolen på hurtigvekselopptaket [4-3].
- Før festeskruen [4-4] gjennom hurtigvekselopptaket og inn i festegjengene for hurtigvekselopptaket [1-9].
- Fest hurtigvekselopptaket på festesystemet for lakkeringsanlegget.
- Koble til styreluften på hurtigvekselopptaket.
- Koble til sprøyteluften på hurtigvekselopptaket.
- Koble til materialforsyningen på hurtigvekselopptaket.

8.3. Bruk med materialomløp



Merk!

Hvis automatpistolen brukes med materialomløp, anbefales følgende tilkoblingsmuligheter.

- Sett inn en trykkregulator i materialutgangen.
- Materialreturen skal ha et mindre ledningstverrsnitt enn materialforsyningen.

På denne måten forsynes fargedysen alltid med nok material.

Automatpistolen kan brukes med materialomløp. Dette holder materialet som brukes i bevegelse, slik at det ikke stopper.

- Koble automatpistolen fra trykkluftnettet og materialforsyningen.
- Skru blindpluggen [5-1] ut av dysehodet.
- Koble sirkulasjonsledningen med tetning til materialtilkoblingen for materialomløpet [5-2].



Merk!

Hvis automatpistolen brukes uten materialomløp, må blindpluggen settes inn og skrues inn til anslag. Sikre med Loctite 242. Vær oppmerksom på skader og forurensninger, og skift ut aktuelle komponenter ved behov.

9. Drift

	OBS!
NOTICE	

Løse skruer kan føre til skader på komponentene eller til funksjonsfeil.
→ Trekk til alle skruer for hånd og kontroller at de sitter godt.

9.1. Første gangs bruk

Automatpistolen leveres fullstendig montert og driftsklar.

Etter utpakking må du kontrollere følgende:

- Skader på automatpistolen.
- Leveringsomfang fullstendig (se kapittel 5).

	OBS!
NOTICE	

Bruk av forurenset trykkluft kan forårsake funksjonsfeil.
→ Bruk ren trykkluft. For eksempel SATA-filter 544.

- Kontroller at alle skruene sitter godt.
- Trekk til fargedysen godt.
- Spyl materialkanalen godt med egnet rengjøringsvæske (se kapittel 11).
- Rett inn luftdysen.
- Koble til styreluft (min. 3 bar).
- Koble til sprøyteluft.
- Koble til materialforsyningen.

	Merk!
---	--------------

Til hjelp ved innstilling av sprøyteparameterne finnes det testluftdyser fra SATA (se kapittel 13).

9.2. Reguleringsdrift

Automatpistolen har en intern styring. Via styreluften aktiveres styreimpulsen, og sprøyteluftventilen i automatpistolen åpnes. På denne måten kan sprøyteluften alltid stå under trykk på automatpistolen.

Før hver bruk må følgende punkter tas hensyn til / kontrolleres for å ga-

rantere sikkert arbeid med automatpistolen:

- Automatpistolen er montert på en sikker måte.
- Minimal trykkluftvolumstrøm og minimalt trykk er garantert.
- Det brukes ren trykkluft.

Still inn det inngående trykket på pistolen



Merk!

Hvis nødvendig pistolinngangstrykk ikke oppnås, må trykket i trykklufftettet økes.

- Still inn sprøyteluften på nødvendig inngangstrykk.

Stille inn materialkapasiteten



OBS!

NOTICE

Dosering via materialmengdereguleringen kan føre til slitasje på dysene.
→ I reguleringsdrift må materialmengdereguleringen åpnes helt. → Still inn materialmengdekapasiteten via materialtransporttrykket.
→ Still inn materialmengdekapasiteten via materialmengdereguleringen kun ved svært lave materialmengder.



Merk!

Gjengestiften [6-1] er limt fast inne i materialmengdereguleringen som et feste.

- Still inn materialmengdekapasiteten via materialtransporttrykket.
- Ved små materialmengder må materialmengdekapasiteten finjusteres ved å dreie på materialmengdereguleringen [1-2].

Innstilling av sprøtestrålen

- Still inn bredstrålen ved å dreie på bredstrålereguleringen [1-5].
- Still inn rundstrålen ved å dreie på rundstrålereguleringen [1-12].

Maling / lakking

**Merk!**

Ved lakking må du kun bruke nødvendig materialmengde for arbeids-trinnet.

Pass på nødvendig sprøyteavstand ved lakking (se kapittel 4). Etter lakkingen må materialet lagres eller kasseres på en fagmessig måte.

- Still inn nødvendig sprøyteavstand (se kapittel 4).
- Sikre sprøyteluffforsyningen og materialforsyningen.
- Aktiver styreimpulsen for lakkingen via styreluften.

Slå av automatpistolen

- Slå av styreluften.
- Hvis lakkingen avsluttes eller det planlegges en lengre pause i lakkingen, må sprøyteluften og materialforsyningen kobles ut og merkna-dene om pleie og oppbevaring må følges (se kapittel 11).

10. Vedlikehold og reparasjon

Følgende kapittel beskriver vedlikehold og reparasjon av automatpistolen.

**Advarsel!****⚠ DANGER**

Hvis det utføres vedlikeholdsarbeider med forbindelse til trykkluftnett og materialforsyningen, kan komponenter løsne uventet og slippe ut material.

→ Kjør automatpistolen tom, slå den av og koble den fra trykkluftnett og materialforsyningen før alle vedlikeholdsarbeider.

**OBS!****NOTICE**

Ufagmessig montering kan føre til skader på automatpistolen.

- Fest automatpistolen på en jevn overflate før alle vedlikeholdsarbeider.
- Pass på at gjengene sitter riktig.
- Smør alle bevegelige deler med SATA-pistolfett (art. nr. 48173).

Løse skruer kan føre til skader på komponentene eller til funksjonsfeil.

- Trekk til alle skruer for hånd og kontroller at de sitter godt.

Ved bruk av feil verktøy kan automatpistolen skades. → Bruk kun spesialverktøy fra SATA som følger med leveringen.

Ved demontering kan fjærer og smådeler falle ut. Nøyaktig monteringsposisjon og -rekkefølge er vist i bildene. Hvis ikke dette følges, kan det føre til skader på komponentene eller funksjonsfeil.

For reparasjon finnes det reservedeler (se kapittel 13).

10.1. Skifte dysesettet

Dysesettet består av en utprøvd kombinasjon av fargenål **[7-5]**, luftdyse **[7-7]** og fargedyse **[7-6]**. Dysesettet må alltid skiftes ut komplett.

Demontere dysesettet

- Skru av reguleringsshetten **[7-1]**.
- Skru av endehetten **[7-2]** (nøkkelbredde 24).
- Ta ut begge fjærene **[7-3]**, **[7-4]**.
- Ta ut fargenålen **[7-5]**.
- Skru av luftdyseringen **[7-8]** for hånd, og ta den av sammen med luftdyse **[7-7]**.
- Skru av fargedysen **[7-6]** med SATA-universalnøkkelen.

Montere nytt dysesett

**OBS!****NOTICE**

Ved feil monteringsrekkefølge kan komponentene skades.

- Fargedysen må alltid monteres før fargenålen.

**Merk!**

Varianten SATAminijet har ingen stift for innretting av luftdysen.

- Skru inn fargedysen [7-6] med SATA-universalnøkkelen.
- Sett på luftdyseringen [7-8] sammen med luftdysen [7-7], og skru fast for hånd. Vær oppmerksom på ønsket dysestilling og innretting av innsnittene i luftdysen til innsnittsstiften [8-1] (ikke ved SATAminijet).
- Skyv inn fargenålen [7-5].
- Sett på begge fjærene [7-3], [7-4].
- Skru på endehetten [7-2].
- Skru på reguleringsheten [7-1].
- Still inn materialkapasiteten ved behov (se kapittel 9.2).

10.2. Skifte luftfordelerringen

Før og etter utskifting av luftfordelerringen må arbeidstrinnene i kapitlet "Skifte dysesett" utføres (se kapittel 10.1).

Demontere luftfordelerringen

**OBS!****NOTICE**

Luftfordelerringen sitter fast i dysehodet. Bruk av for mye kraft kan skade dysehodet. Hvis SATA-uttrekksverktøyet glipper, kan det forårsake personskader.

- Bruk arbeidshansker.
- Vend alltid SATA-uttrekksverktøyet bort fra kroppen.
- Trekk luftfordelerringen jevnt ut av dysehodet.
- Utfør arbeidstrinnene for fjerning av dysesettet (se kapittel 10.1).
- Trekk ut luftfordelerringen [9-1] med SATA-uttrekksverktøyet [9-2].
- Kontroller om tetningsflatene er skadet eller forurenset, rengjør eller skift ved behov.

Montere ny luftfordelerring

- Sett luftfordelerringen [10-3] inn i dysehodet [10-2]. Tappen på undersiden av luftfordelerringen må være rettet inn [10-1] i henhold til dette.
- Trykk inn luftfordelerringen jevnt.
- Utfør arbeidstrinnene for plassering av det nye dysesettet (se kapittel

10.1).

10.3. Skifte fargenåltetningsholder



OBS!

NOTICE

Hvis de to fargenåltetningsholderne er skadet, kan det komme material ut av kontrollhullet for pistolkroppen [1-14].

→ Skift fargenåltetningsholderen omgående.

Demontere fargenåltetningsholderen

- Skru av reguleringshetten [11-1].
- Skru av endehetten [11-2].
- Ta ut begge fjærene [11-3], [11-4].
- Ta ut fargenålen [11-5].
- Skru ut de fire sylinderskruene [11-8] med en unbrakonøkkel.
- Ta dysehodet [11-7] av pistolkroppen [11-6].

På materialsiden [12]

- Skru tetningsholderen [12-2] ut av dysehodet [12-1] med skrunøkkelen [12-3].

På luftsiden [13]

- Skru tetningsholderen [13-2] ut av pistolkroppen [13-1] med en skrutrekker [13-3].
- Kontroller om tetningsholderen er skadet eller forurenset, rengjør eller skift ved behov.

Montere ny fargenåltetningsholder

På materialsiden [12]

- Skru tetningsholderen [12-2] inn i dysehodet [12-1] med skrunøkkelen [12-3].

På luftsiden [13]

- Skru tetningsholderen [13-2] inn i pistolkroppen [13-1] med en skrutrekker [13-3]. Sikre med Loctite 242.
- Sett dysehodet [11-7] på pistolkroppen [11-6].
- Skru fast de fire sylinderskruene [11-8] i kryss.

- Skyv inn fargenålen [11-5].
- Sett på begge fjærene [11-3], [11-4].
- Skru på endehetten [11-2].
- Skru på reguleringshetten [11-1].
- Still inn materialkapasiteten ved behov (se kapittel 9.2).

10.4. Skifte spolen for rund- og bredstrålereguleringen

Framgangsmåten er lik for begge spolene.

Demontere spole

- Skru ut [14-3] senkeskruen.
- Trekk av det riflede hodet [14-2].
- Skru ut spolen [14-1] med SATA-universalnøkkelen.

Montere ny spole

- Skru inn spolen [14-1] med SATA-universalnøkkelen.
- Sett på det riflede hodet [14-2].
- Skru fast senkeskruen [14-3] for hånd. Sikre med Loctite 242.

10.5. Skifte komponenter i styrestempelet

 	OBS!
Hvis tetningen eller mansjetten for styrestempelet er skadet, kan det komme luft ut av materialmengdereguleringen [1-4] eller reguleringshetten [1-2]. → Skift tetningen eller mansjetten omgående. Tetningsflaten på styrestempelet er svært følsom og blir lett skadet. → Ikke spenn fast styrestempelet på tetningsflaten.	

Demontere komponenter

- Skru av reguleringshetten [15-1].
- Skru av endehetten [15-2].
- Ta ut begge fjærene [15-3], [15-4].
- Ta ut fargenålen [15-5].

- Trekk ut styrestempelet **[15-6]** med en flattang.
- Fest styrestempelet **[16-7]** med SATA-universalnøkkelen.
- Skru ut unbrakoskruen **[16-9]** (nøkkelbredde 4).
- Ta ut O-ringen **[16-8]**.
- Skru ut banjebolten **[16-1]** (nøkkelbredde 14).
- Ta av skiven **[16-2]** og mansjetten **[16-3]**.
- Fjern trykkfjæren **[16-4]**, skiven **[16-5]** og tetningen **[16-6]** fra styrestempelet.
- Kontroller om deler er skadet eller forurenset, rengjør eller skift ved behov.

Montere nye komponenter

- Fest styrestempelet **[16-7]** med SATA-universalnøkkelen.
- Sett inn tetningen **[16-6]**, skiven **[16-5]** og trykkfjæren **[16-4]**.
- Skyv på mansjetten **[16-3]**. Pass på innrettingen av mutteren **[16-10]**.
- Sett på skiven **[16-2]**.
- Skru fast banjebolten **[16-1]**.
- Sett inn O-ringen **[16-8]**.
- Skru fast unbrakoskruen **[16-9]**.
- Skyv inn styrestempelet **[15-6]**.
- Skyv inn fargenålen **[15-5]**.
- Sett på begge fjærene **[15-3]**, **[15-4]**.
- Skru på endehetten **[15-2]**.
- Skru på reguleringshetten **[15-1]**.
- Still inn materialkapasiteten ved behov (se kapittel 9.2).

10.6. Skifte styrestempeltetningsholderen

Demontere styrestempeltetningsholderen

- Skru av reguleringshetten **[17-1]**.
- Skru av endehetten **[17-2]**.
- Ta ut begge fjærene **[17-3]**, **[17-4]**.
- Ta ut fargenålen **[17-5]**.
- Trekk ut styrestempelet **[17-6]** med en flattang.
- Skru ut tetningsholderen **[17-7]** (nøkkelbredde 19).
- Kontroller om deler er skadet eller forurenset, rengjør eller skift ved behov.

Montere ny styrestempeltetningsholder

- Skru inn tetningsholderen [17-7].
- Skyv inn styrestempelet [17-6].
- Skyv inn fargenålen [17-5].
- Sett på begge fjærene [17-3], [17-4].
- Skru på endehetten [17-2].
- Skru på reguleringshetten [17-1].
- Still inn materialkapasiteten ved behov (se kapittel 9.2).

11. Pleie og oppbevaring

For å garantere automatpistolens funksjon kreves omhyggelig omgang samt regelmessig vedlikehold og pleie av produktet.

Rengjør automatpistolen etter hver bruk og kontroller at den er tett og virker som den skal. Etter rengjøringen må automatpistolen tørkes med ren trykkluft.



Advarsel!

⚠ DANGER

Hvis det utføres rengjøringsarbeider med forbindelse til trykkluftnett og materialforsyningen, kan komponenter løsne uventet og slippe ut material.

→ Koble automatpistolen fra trykkluftnett og materialforsyningen før alle rengjøringsarbeider.



OBS!

NOTICE

Bruk av aggressive rengjøringsmidler kan skade automatpistolen.

**OBS!****NOTICE**

- Ikke bruk aggressive rengjøringsmidler.
- Til rengjøringen skal det kun brukes egnede rengjøringsvæsker.
- Bruk nøytral rengjøringsvæske med en pH-verdi på 6–8.
- Ikke bruk syre, lut, base, fargefjerner eller andre aggressive rengjøringsmidler.

Hvis automatpistolen senkes i rengjøringsvæsken, er det fare for korrosjon. → Ikke senk automatpistolen i rengjøringsvæske.

Feil rengjøringsverktøy kan skade boringene og påvirke sprøytestrålen negativt.

- Bruk kun SATA-rengjøringsbørstene.
- Bruk aldri et ultralydrengjøringsapparat.

12. Feil

Tabellen nedenfor beskriver feil, årsaker og utbedringstiltak.

Hvis en feil ikke kan utbedres som beskrevet i tabellen, må automatpistolen sendes til SATAs kundeserviceavdeling (adressen finner du i kapittel 13).

Feil	Årsak	Løsning
Sprøytestråle urolig	Fargedysen er ikke trukket til godt nok.	Stram fargedysen.
	Luftfordelerringen er tilsmusset eller skadet.	Skift luftfordelerringen (se kapittel 10.2).
	Luftdysen er løs.	Skru fast luftdyseringen for hånd.
	Mellomrommet mellom luft- og fargedysen er tilsmusset.	Rengjør mellomrommet.
	Dysesettet er tilsmusset.	Rengjør dysesettet.
	Dysesettet er skadet	Skift dysesettet (se kapittel 10.1).
	Trykket i sprøytemediet er ikke konstant.	Kontroller trykket i sprøytemediet.
Spredningsbildet for lite, skjevt, ensidig eller spaltet	Boringen i luftdysen er dekket med lakk.	Rengjør luftdysen (se kapittel 10.1).
	Spissen på fargedysen (fargedysetappen) er skadet.	Kontroller om spissen på fargedysen er skadet. Skift dysesettet ved behov (se kapittel 10.1).
Rund-/bredstråle-reguleringen virker ikke.	Luftfordelerringen er ikke riktig plassert.	Plasser luftfordelerringen riktig (se kapittel 10.2).
	Luftfordelerringen er skadet.	Skift luftfordelerringen (se kapittel 10.2).
Rund-/bredstråle-reguleringen kan ikke dreies.	Reguleringen er trukket over. Spolen er løs.	Demonter spolen, løsne den og monter den igjen. Skift spolen ved behov (se kapittel 10.4).

Feil	Årsak	Løsning
Automatpistolen stopper ikke luften.	Styrestempelsetet er tilsmusset eller tetningsholderen er slitt.	Rengjør styrestempelsetet. Skift tetningsholderen ved behov (se kapittel 10.6).
	Styrelufttrykket er konstant på.	Avlast styrelufttrykket.
Korrosjon på luftdysegjengene, materialkanalen eller dysehodet.	Uegnet rengjøringsvæske.	Skift dysehodet. Følg rengjøringsmerkene (se kapittel 10.3).
Det kommer luft ut av kontrollhullet for materialmengderegulering eller reguleringshetten.	Tetningsholderen (på luftsiden) er defekt.	Skift fargenåltetningsholderen (se kapittel 10.3).
	Tetningen eller mansjetten er defekt.	Skift tetningen eller mansjetten (se kapittel 10.5).
Det kommer ut sprøytemedium bak fargenåltetningen via kontrollhullet for pistolkroppen.	Fargenåltetningen er defekt.	Skift fargenåltetningsholderen (se kapittel 10.3).
	Fargenålen er tilsmusset eller skadet.	Skift dysesettet (se kapittel 10.1).
Automatpistol	Fremmedlegeme mellom fargenålspissen og fargedysen.	Rengjør fargedysen og fargenålen.
	Dysesettet er skadet.	Skift dysesettet (se kapittel 10.1).

13. Service og reservedeler

Tilbehør, reservedeler og teknisk hjelp får du hos din SATA-forhandler.

Reservedeler for automatpistol

Liste over reservedeler, se vedlagt teknisk dataark.

14. EU-samsvarserklæring

Konformitetserklæringen som for tiden er gyldig, finner du under:



www.sata.com/downloads

Spis treści [wersja oryginalna: j. niemiecki]

1. Informacje ogólne.....	353	8. Montaż.....	358
2. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa.....	354	9. Praca.....	360
3. Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem	356	10. Konserwacja i serwisowanie.....	362
4. Dane techniczne.....	356	11. Pielęgnacja i przechowywanie.....	369
5. Zakres dostawy	356	12. Usterki	370
6. Budowa	357	13. Obsługa klienta i części zamienne.....	372
7. Opis	357	14. Deklaracja zgodności WE	373

1. Informacje ogólne

1.1. Wstęp

Niniejsza instrukcja obsługi zawiera ważne informacje na temat eksploatacji pistoletu automatycznego. Opisuje ona również sposób montażu, obsługi, pielęgnacji, konserwacji, czyszczenia, komunikaty ostrzegawcze i komunikaty błędów oraz sposoby usuwania usterek.

1.2. Grupa odbiorców

Niniejsza instrukcja jest przeznaczona dla

- specjalistów z branży malarsko-lakierniczej;
- przeszkolonego personelu wykonującego prace lakiernicze w zakładach przemysłowych i rzemieślniczych.

1.3. BHP

Należy koniecznie przestrzegać ogólnych oraz krajowych przepisów bhp i właściwych instrukcji warsztatowych i zakładowych.

1.4. Części zamienne, akcesoria i części zużywalne

Należy stosować wyłącznie oryginalne akcesoria oraz części zamienne i ulegające zużyciu firmy SATA. Akcesoria, które nie zostały dostarczone przez firmę SATA, nie są sprawdzone ani zatwierdzone. Za szkody powstałe wskutek stosowania niezatwierdzonych części zamiennych, akcesoriów i części eksploatacyjnych firma SATA nie ponosi żadnej odpowiedzialności.

1.5. Gwarancja i odpowiedzialność

Obowiązują Ogólne Warunki Handlowe SATA oraz ewentualnie inne uzgodnienia umowne oraz aktualnie obowiązujące przepisy.

Firma SATA nie ponosi odpowiedzialności w przypadku:

- Nieprzestrzegania instrukcji obsługi
- Stosowania produktu niezgodnie z przeznaczeniem
- Obsługi przez niewykwalifikowany personel
- Niestosowania środków ochrony osobistej
- Niestosowanie oryginalnych akcesoriów oraz części zamiennych
- Samodzielnej przebudowy i zmian technicznych
- Naturalne zużycie/ścieranie się.
- Ekscesywnego obciążenia, nietypowego dla normalnej eksploatacji
- Prace montażowe/demontażowe

2. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Należy przeczytać wszystkie wymienione zasady i ich przestrzegać.

Nieprzestrzeganie lub błędne przestrzeganie może powodować wadliwe działanie lub obrażenia ciała.

2.1. Wymagania dla personelu

Pistolet automatyczny może być stosowany wyłącznie przez doświadczonych, wykwalifikowanych osób i przeszkolony personel po przeczytaniu ze zrozumieniem pełnej instrukcji obsługi. Zabrania się korzystania z pistoletu automatycznego osobom z obniżoną zdolnością reakcji spowodowaną środkami odurzającymi, alkoholem, lekami lub w inny sposób.

2.2. Środki ochrony osobistej

W trakcie korzystania z pistoletu automatycznego oraz podczas jego czyszczenia i konserwacji zawsze nosić atestowaną ochronę dróg oddechowych, wzroku i słuchu, odpowiednie rękawice ochronne, odzież roboczą oraz obuwie ochronne. Poziom hałasu podczas użytkowania może przekraczać 85 dB(A).

2.3. Stosowanie w obszarach zagrożonych wybuchem

Pistolet automatyczny został dopuszczony do użytkowania/przechowywania w obszarach zagrożonych wybuchem strefy Ex 1 i 2. Przestrzegać oznaczenia produktu.

  	Ostrzeżenie! Niebezpieczeństwo wybuchu!
• Następujące zastosowania i działania prowadzą do utraty ochrony antywybuchowej i tym samym są zakazane: • Stosowanie pistoletu automatycznego w obszarach o klasie Ex 0! • Stosowanie rozpuszczalników i środków czyszczących bazujących na węglowodorach halogenowych! Występujące przy tym reakcje chemiczne mogą przebiegać w sposób wybuchowy!	

2.4. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Stan techniczny

- Pod żadnym pozorem nie używać pistoletu automatycznego w przypadku uszkodzenia lub braku części.
- W razie uszkodzeń niezwłocznie wyłączyć pistolet automatyczny, odłączyć od źródła sprężonego powietrza i całkowicie odpowietrzyć.
- Pod żadnym pozorem nie przebudowywać ani nie modyfikować samowolnie pistoletu automatycznego pod względem technicznym.
- Sprawdzać pistolet automatyczny z wszystkimi podłączonymi elementami przed każdym użyciem pod kątem uszkodzeń i prawidłowego zamocowania i w razie potrzeby naprawiać.

Materiały robocze

- Przetwarzanie natryskiwanych mediów zawierających kwasy lub ługi jest zabronione.
- Przetwarzanie rozpuszczalników z węglowodorami halogenowymi, benzyny, nafty, herbicydów, pestycydów i substancji radioaktywnych jest zabronione. Halogenowane rozpuszczalniki mogą prowadzić do powstania wybuchowych i żrących związków chemicznych.

Parametry eksploatacyjne

- Pistolet automatyczny może być eksploatowany wyłącznie w zakresie parametrów podanych na urządzeniu i w instrukcji użytkowania.

Podłączone elementy

- Podłączone elementy muszą być niezawodnie odporne na obciążenia cieplne, chemiczne i mechaniczne spodziewane podczas użytkowania pistoletu automatycznego.

- Węże znajdujące się pod ciśnieniem mogą doprowadzić do obrażeń ciała przy odłączaniu wskutek ruchów przypominających ruch bicia i wytrysnięcia materiału. Przed odłączeniem zawsze całkowicie odpo-wietrzyć węże.

Ogólnie

- Przestrzegać lokalnych przepisów bhp oraz przepisów dotyczących ochrony pracy i środowiska.

3. Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Pistolet automatyczny jest przeznaczony do nanoszenia farb i lakierów oraz innych odpowiednich materiałów płynnych na właściwe podłoża.

Zastosowanie niezgodne z przeznaczeniem

Użytkowanie niezgodne z przeznaczeniem obejmuje zastosowanie pisto-letu automatycznego w połączeniu z żywnością lub nanoszenie nieodpo-wiednich materiałów, np. kwasów i ługów.

4. Dane techniczne

Dane techniczne i wymiary, patrz dołączona karta danych technicznych.

5. Zakres dostawy

- Pistolet automatyczny z wybranym zestawem dysz
- Sworznie mocujące
- zestaw narzędzi

6. Budowa

Pistolet automatyczny

- | | |
|---|--|
| [1-1] Trzpień mocujący (zamontowany w gwincie mocującym) | [1-8] Przyłącze materiału do obiegu materiału |
| [1-2] Śruba regulacyjna iglicy | [1-9] Gwint mocujący uchwytu szybkowymennego |
| [1-3] Korpus pistoletu (część sterująca) | [1-10] Przyłącze powietrza sterującego |
| [1-4] Otwór kontrolny regulacji ilości materiału | [1-11] Przyłącze powietrza natryskowego |
| [1-5] Regulacja strumienia płaskiego | [1-12] Regulacja strumienia okrągłego |
| [1-6] Głowica dyszy | [1-13] Przyłącze materiału |
| [1-7] Zestaw dysz | [1-14] Otwór kontrolny korpusu pistoletu |

zestaw narzędzi

- [2-1]** Uchwyt do uszczelki
- [2-2]** Wycior
- [2-3]** Klucz Nasadowy (SW 7)
- [2-4]** Klucz imbusowy (rozmiar 4)
- [2-5]** Klucz nastawny

7. Opis

Pistolet automatyczny składa się z części głównych – głowicy dysz i korpusu pistoletu.

Głowica dyszy

- Głowica dysz [1-6] (obracana co 90°)
- Dysza powietrzna (przestawiana co 45°, w urządzeniu SATAminiJet przestawiana płynnie)
- Dysza materiałowa
- Przyłącze materiału [1-13]

Korpus pistoletu

- Korpus pistoletu [1-3]
- Regulacja strumienia okrągłego i płaskiego [1-5], [1-12]
- Regulacja ilości materiału [1-2]
- Możliwości zamocowania [1-1], [1-9]

- Przyłącze powietrza sterującego [1-10]
- Przyłącze powietrza natryskowego [1-11]

8. Montaż



Uwaga!

NOTICE

Luźne śruby mogą doprowadzić do uszkodzenia części lub usterek w działaniu.

→ Wszystkie śruby dokręcić ręką i sprawdzić, czy są prawidłowo dokręcone.



Wskazówka!

Wszystkie pistolety automatyczne posiadają wbudowane sterowanie powietrzem zasilającym i powrotnym. Na głowic dyszy znajduje się przyłącze materiału do obiegu materiału [1-8] wykorzystywane do eksploatacji pistoletu automatycznego z obiegiem materiału (patrz rozdział 8.3).

Pistolet automatyczny może zostać zamocowany przy pomocy trzpienia mocującego w urządzeniu lakierniczym lub na uchwycie szybkowymienym (nr art. 145169). Następnie konieczne jest podłączenie źródła materiału i powietrza.

Elementy przyłączeniowe do źródła materiału i powietrza nie są dołączone do kompletu; w razie potrzeby można je zamówić.

8.1. Montaż na trzpieniu mocującym

Wkręcić trzpień mocujący [3-1] w gwint mocujący [3-2]. Zabezpieczyć środkiem Loctite 270.

- Zamocować pistolet automatyczny za pomocą trzpienia mocującego na systemie mocowania urządzenia lakierniczego.
- Podłączyć powietrze sterujące do przyłącza powietrza sterującego [1-10] pistoletu automatycznego.
- Podłączyć powietrze natryskowe do przyłącza powietrza natryskowego [1-11] pistoletu automatycznego.
- Założyć uszczelkę przyłącza materiału [3-3].
- Podłączyć źródło materiału do przyłącza materiału [1-13] pistoletu automatycznego.

8.2. Montaż na uchwycie szybkowymiennym

- Założyć uszczelkę przyłącza materiału w głowicy dysz [4-1].
- Wkręcić elementy dystansowe [4-2] w głowicę dysz i korpus pistoletu.
- Nałożyć pistolet automatyczny na uchwyt szybkowymienny [4-3].
- Przełożyć śrubę mocującą [4-4] przez uchwyt szybkowymienny i wkręcić w gwint mocujący uchwytu szybkowymiennego [1-9].
- Zamocować uchwyt szybkowymienny na systemie mocowania urządzenia lakierniczego.
- Podłączyć powietrze sterujące do uchwytu szybkowymiennego.
- Podłączyć powietrze natryskowe do uchwytu szybkowymiennego.
- Podłączyć źródło materiału do uchwytu szybkowymiennego.

8.3. Użytkowanie z obiegiem materiału



Wskazówka!

Jeśli pistolet automatyczny będzie użytkowany z obiegiem materiału, zaleca się poniższe możliwości podłączenia.

- Zamontować na wyjściu materiału regulator ciśnienia powrotnego.
- Przekrój przewodu powrotu materiału musi być mniejszy od przekroju przewodu dopływu materiału.

W ten sposób dysza farbowa będzie zawsze dostatecznie zasilana materiałem.

Pistolet automatyczny może pracować z obiegiem materiału. Przy takiej pracy stosowany materiał pozostaje w ruchu i nie dochodzi do przestojów.

- Odłączyć pistolet automatyczny od instalacji sprężonego powietrza i źródła materiału.
- Wykręcić korek [5-1] z głowicy dysz.
- Podłączyć przewód obiegowy z uszczelką do przyłącza materiału obiegu materiału [5-2].



Wskazówka!

Jeśli pistolet automatyczny znów będzie używany bez obiegu materiału, korek należy założyć i przykręcić do oporu. Zabezpieczyć środkiem Loctite 242. W trakcie tej czynności zwrócić uwagę na uszkodzenia i zabrudzenia; w razie potrzeby wymienić odpowiedni element.

9. Praca

	Uwaga!
NOTICE	
Luźne śruby mogą doprowadzić do uszkodzenia części lub usterek w działaniu. → Wszystkie śruby dokręcić ręką i sprawdzić, czy są prawidłowo dokręcone.	

9.1. Pierwsze uruchomienie

Dostarczony pistolet automatyczny jest całkowicie złożony i gotowy do pracy.

Po rozpakowaniu sprawdzić, czy:

- pistolet automatyczny nie jest uszkodzony,
- dostawa jest kompletna (patrz rozdz. 5).

	Uwaga!
NOTICE	
Używanie zabrudzonego sprężonego powietrza może prowadzić do nieprawidłowości w działaniu. → Stosować czyste sprężone powietrze. Na przykład stosując filtr SATA 544. • Sprawdzić, czy wszystkie śruby są prawidłowo dokręcone. • Mocno dokręcić dyszę farbowa. • Przepłukać kanał materiałowy odpowiednim płynem czyszczącym (patrz rozdz. 11). • Ustawić dyszę powietrzną. • Podłączyć powietrze sterujące (min. 3 bary). • Podłączyć powietrze natryskowe. • Podłączyć źródło materiału.	

	Wskazówka!
Ustawienie parametrów natrysku ułatwiają kontrolne dysze powietrzne dostępne w firmie SATA (patrz rozdz. 13).	

9.2. Tryb regulacji

Pistolet automatyczny posiada wewnętrzne sterowanie. Powietrze sterujące wytwarza impuls sterujący i zawór powietrza natryskowego pistoletu automatycznego otwiera się. W ten sposób powietrze natryskowe może być przez cały czas doprowadzone pod ciśnieniem do pistoletu automatycznego.

Aby zagwarantować bezpieczeństwo pracy z wykorzystaniem pistoletu automatycznego, przed każdym użyciem należy przestrzegać następujących punktów (sprawdzić następujące punkty):

- Pistolet automatyczny jest prawidłowo zamontowany.
- Minimalny strumień przepływu sprężonego powietrze i ciśnienie są zapewnione.
- Stosowane jest czyste sprężone powietrze.

Ustawianie ciśnienia na wejściu do pistoletu

	Wskazówka!
Jeśli wymagane ciśnienie wejściowe pistoletu nie zostanie uzyskane, ciśnienie należy zwiększyć w instalacji sprężonego powietrza. • Ustawić wymagane ciśnienie wejściowe powietrza natryskowego.	

Regulacja przepływu materiału

 NOTICE	Uwaga!
Dozowanie za pomocą regulacji ilości materiału może prowadzić do zużycia dysz. → W trybie regulacji całkowicie otworzyć regulację ilości materiału. → Ustawić przepływ ilościowy materiału poprzez zmianę ciśnienia tłoczenia materiału. → Przepływ ilościowy materiału ustawić za pomocą regulacji ilości materiału tylko w przypadku bardzo małych ilości materiału.	

	Wskazówka!
Kołek gwintowany [6-1] służy do skalowania regulacji ilości materiału i jest na stałe wklejony.	

**Wskazówka!**

- Ustawić przepływ ilościowy materiału poprzez zmianę ciśnienia tłoczenia materiału.
- W przypadku małych ilości materiału przepływ ilościowy materiału ustawić precyzyjnie poprzez obracanie regulacji ilości materiału [1-2].

Ustawianie strumienia rozpylonej cieczy

- Ustawić strumień płaski, obracając regulację strumienia płaskiego [1-5].
- Ustawić strumień okrągły, obracając regulację strumienia okrągłego [1-12].

Lakierowanie**Wskazówka!**

Podczas lakierowania używać ilości materiału niezbędnej w danym etapie roboczym.

Podczas lakierowania zwracać uwagę na niezbędny odstęp od lakierowanej powierzchni (patrz rozdz. 4). Po zakończeniu lakierowania materiał właściwie przechowywać lub zutylizować.

- Ustawić niezbędny odstęp od lakierowanej powierzchni (patrz rozdz. 4).
- Zapewnić dopływ powietrza natryskowego i materiału.
- Wyzwolić impuls sterujący do lakierowania przy pomocy powietrza sterującego.

Wyłączanie pistoletu automatycznego

- Wyłączyć powietrze sterujące.
- Jeśli lakierowanie zostanie zakończone lub planowana jest dłuższa przerwa w lakierowaniu, wyłączyć powietrze natryskowe i dopływ materiału oraz przestrzegać wskazówek dotyczących pielęgnacji i przechowywania (patrz rozdz. 11).

10. Konserwacja i serwisowanie

Niniejszy rozdział opisuje konserwację i serwisowanie pistoletu automatycznego.

 	Ostrzeżenie!
Prace konserwacyjne wykonywane przy podłączonej instalacji sprężonego powietrza i podłączonym źródle materiału grożą nieoczekiwanym odłączeniem się elementów i wyciekami materiału. → Przed przystąpieniem do wszelkich prac konserwacyjnych opróżnić, wyłączyć, a następnie odłączyć pistolet automatyczny od instalacji sprężonego powietrza i źródła materiału.	

 	Uwaga!
Nieprawidłowo przeprowadzony montaż może prowadzić do uszkodzenia pistoletu automatycznego. → Przed przystąpieniem do wszelkich prac konserwacyjnych zamocować pistolet automatyczny na równej powierzchni. → Zwrócić uwagę na prawidłowe osadzenie gwintów. → Wszystkie ruchome części nasmarować smarem do pistoletów SATA (nr art. 48173). Luźne śruby mogą doprowadzić do uszkodzenia części lub usterek w działaniu. → Wszystkie śruby dokręcić ręką i sprawdzić, czy są prawidłowo dokręcone. Użycie błędnego narzędzia grozi uszkodzeniem pistoletu automatycznego. → Stosować wyłącznie dołączone narzędzie specjalne firmy SATA. W trakcie demontażu istnieje ryzyko wypadnięcia sprężyn i drobnych części. Dokładne położenie montażowe oraz kolejność montażu przedstawione są na ilustracjach. Nieprzestrzeganie może prowadzić do uszkodzenia elementów lub usterek w działaniu. Na potrzeby serwisowania dostępne są części zamienne (patrz rozdz. 13).	

10.1. Wymiana zestawu dysz

Zestaw dysz stanowi sprawdzone połączenie iglicy farbowej [7-5], dyszy powietrznej [7-7] oraz dyszy farbowej [7-6]. Zestaw dysz wymieniać zawsze w komplecie.

Demontaż zestawu dysz

- Odkręcić pokrywę regulacyjną [7-1].
- Odkręcić pokrywę końcową (rozmiar klucza 24) [7-2].
- Zdjąć obie sprężyny [7-3], [7-4].
- Wyjąć iglicę farbową [7-5].
- Odkręcić pierścień dyszy powietrznej [7-8] ręką i zdjąć razem z dyszą powietrzną [7-7].
- Odkręcić dyszę farbową [7-6] kluczem uniwersalnym SATA.

Montaż nowego zestawu dysz



Uwaga!

NOTICE

Błędna kolejność montażu grozi uszkodzeniem elementów.

→ Dyszę farbową montować zawsze przed iglicą farbową.



Wskazówka!

Wersja SATAminijet nie posiada kołka z karbem do ustawiania dyszy powietrznej.

- Przykręcić dyszę farbową [7-6] kluczem uniwersalnym SATA.
- Nałożyć pierścień dyszy powietrznej [7-8] razem z dyszą powietrzną [7-7] i przykręcić ręką. Zwrócić uwagę na żądane położenie dyszy i ustawienie karbów w dyszy powietrznej względem kołka z karbem [8-1] (nie dotyczy SATAminijet).
- Wsunąć iglicę farbową [7-5].
- Założyć obie sprężyny [7-3], [7-4].
- Przykręcić pokrywę końcową [7-2].
- Przykręcić pokrywę regulacyjną [7-1].
- W razie potrzeby ustawić przepływ materiału (patrz rozdz. 9.2).

10.2. Wymiana pierścienia rozdzielacza powietrza

Przed i po wymianie pierścienia rozdzielacza powietrza należy wykonać czynności z rozdziału Wymiana zestawu dysz (patrz rozdz. 10.1).

Demontaż pierścienia rozdzielacza powietrza



Uwaga!

NOTICE

Pierścień rozdzielacza powietrza jest mocno osadzony w głowicy dysz. Użycie nadmiernej siły może spowodować uszkodzenie głowicy dysz. Ześlizgnięcie się narzędzia demontażowego SATA może prowadzić do obrażeń ciała.

→ Nosić rękawice robocze.

→ Narzędzie demontażowe SATA zawsze używać w kierunku przeciwnym do ciała.

→ Pierścień rozdzielacza powietrza równomiernie ściągać z głowicy dysz.

- Wykonać czynności robocze Usuwanie zestawu dysz (patrz rozdz. 10.1).
- Wyjąć pierścień rozdzielacza powietrza [9-1] przy pomocy narzędzia demontażowego SATA [9-2].
- Skontrolować powierzchnie uszczelniające pod kątem uszkodzeń i zabrudzeń; w razie potrzeby oczyścić lub wymienić.

Montaż nowego pierścienia rozdzielacza powietrza

- Włożyć pierścień rozdzielacza powietrza [10-3] w głowicę dysz [10-2]. Czop na spodzie pierścienia rozdzielacza powietrza musi być odpowiednio ustawiony [10-1].
- Równomiernie wcisnąć pierścień rozdzielacza powietrza.
- Wykonać czynności robocze Zakładanie nowego zestawu dysz (patrz rozdz. 10.1).

10.3. Wymiana uchwytów uszczeltek iglicy farbowej



Uwaga!

NOTICE

Jeśli oba uchwyty uszczeltek iglicy farbowej są uszkodzone, z otworu kontrolnego korpusu pistoletu [1-14] może wydostawać się materiał.

→ Niezwłocznie wymienić uchwyty uszczeltek iglicy farbowej.

Demontaż uchwytów uszczelki iglicy farbowej

- Odkręcić pokrywę regulacyjną [11-1].
- Odkręcić pokrywę końcową [11-2].
- Zdjąć obie sprężyny [11-3], [11-4].
- Wyjąć iglicę farbową [11-5].
- Wykręcić cztery wkręty z łbem walcowym [11-8] przy pomocy klucza imbusowego.
- Zdjąć głowicę dysz [11-7] z korpusu pistoletu [11-6].

Po stronie materiału [12]

- Wykręcić uchwyt uszczelki [12-2] kluczem nasadowym [12-3] z głowicy dysz [12-1].

Po stronie powietrza [13]

- Wykręcić uchwyt uszczelki [13-2] wkrętakiem [13-3] z korpusu pistoletu [13-1].
- Skontrolować uchwyty uszczelki pod kątem uszkodzeń i zabrudzeń; w razie potrzeby oczyścić lub wymienić.

Montaż nowych uchwytów uszczelki iglicy farbowej

Po stronie materiału [12]

- Wkręcić uchwyt uszczelki [12-2] kluczem nasadowym [12-3] w głowicę dysz [12-1].

Po stronie powietrza [13]

- Wkręcić uchwyt uszczelki [13-2] wkrętakiem [13-3] w korpus pistoletu [13-1]. Zabezpieczyć środkiem Loctite 242.
- Założyć głowicę dysz [11-7] na korpus pistoletu [11-6].
- Dokręcić cztery wkręty z łbem walcowym [11-8] po przekątnej.
- Wsunąć iglicę farbową [11-5].
- Założyć obie sprężyny [11-3], [11-4].
- Przykręcić pokrywę końcową [11-2].
- Przykręcić pokrywę regulacyjną [11-1].
- W razie potrzeby ustawić przepływ materiału (patrz rozdz. 9.2).

10.4. Wymiana wrzecion regulacji strumienia okrągłego i płaskiego

Sposób postępowania jest identyczny dla obu wrzecion.

Demontaż wrzecion

- Wykręcić wkręt z łbem stożkowym [14-3].
- Zdjąć pokrętło rowkowane [14-2].
- Wykręcić wrzeciono [14-1] kluczem uniwersalnym SATA.

Montaż nowych wrzecion

- Wkręcić wrzeciono [14-1] kluczem uniwersalnym SATA.
- Założyć pokrętło rowkowane [14-2].
- Wkręcić wkręt z łbem stożkowym [14-3] mocno ręką. Zabezpieczyć środkiem Loctite 242.

10.5. Wymiana elementów tłoczka sterującego

 NOTICE	Uwaga!
Jeśli uszczelka lub pierścień tłoczka sterującego jest uszkodzony, z regulacji ilości materiału [1-4] lub pokrywy regulacyjnej [1-2] może wydostawać się powietrze. → Niezwłocznie wymienić uszczelkę lub pierścień. Powierzchnia uszczelniająca tłoczka sterującego jest niezmiernie wrażliwa i z łatwością może ulec uszkodzeniu. → Nie mocować tłoczka sterującego za powierzchnię uszczelniającą.	

Demontaż elementów

- Odkręcić pokrywę regulacyjną [15-1].
- Odkręcić pokrywę końcową [15-2].
- Zdjąć obie sprężyny [15-3], [15-4].
- Wyjąć iglicę farbową [15-5].
- Wyjąć tłoczek sterujący [15-6] przy pomocy szczypiec płaskich.
- Zamocować tłoczek sterujący [16-7] kluczem uniwersalnym SATA.
- Wykręcić wkręt z gniazdem sześciokątnym (rozmiar klucza 4) [16-9].
- Usunąć o-ring [16-8].
- Wykręcić śrubę drażoną (rozmiar klucza 14) [16-1].
- Zdjąć podkładkę [16-2] i pierścień [16-3].
- Wyjąć sprężynę dociskową [16-4], podkładkę [16-5] i uszczelkę [16-6] z tłoczka sterującego.

- Skontrolować części pod kątem uszkodzeń i zabrudzeń; w razie potrzeby oczyścić lub wymienić.

Montaż nowych elementów

- Zamocować tłoczek sterujący [16-7] kluczem uniwersalnym SATA.
- Założyć uszczelkę [16-6], podkładkę [16-5] i sprężynę dociskową [16-4].
- Nasunąć pierścień [16-3]. Zwrócić uwagę na ustawienie rowka [16-10].
- Nałożyć podkładkę [16-2].
- Dokręcić śrubę drażoną [16-1].
- Założyć o-ring [16-8].
- Przykręcić wkret z gniazdem sześciokątnym [16-9].
- Wsunąć tłoczek sterujący [15-6].
- Wsunąć iglicę farbowa [15-5].
- Założyć obie sprężyny [15-3], [15-4].
- Przykręcić pokrywę końcową [15-2].
- Przykręcić pokrywę regulacyjną [15-1].
- W razie potrzeby ustawić przepływ materiału (patrz rozdz. 9.2).

10.6. Wymiana uchwytu uszczelki tłoczka sterującego

Demontaż uchwytu uszczelki tłoczka sterującego

- Odkręcić pokrywę regulacyjną [17-1].
- Odkręcić pokrywę końcową [17-2].
- Zdjąć obie sprężyny [17-3], [17-4].
- Wyjąć iglicę farbowa [17-5].
- Wyjąć tłoczek sterujący [17-6] przy pomocy szczypiec płaskich.
- Wykręcić uchwyt uszczelki (rozmiar klucza 19) [17-7].
- Skontrolować części pod kątem uszkodzeń i zabrudzeń; w razie potrzeby oczyścić lub wymienić.

Montaż nowego uchwytu uszczelki tłoczka sterującego

- Wkręcić uchwyt uszczelki [17-7].
- Wsunąć tłoczek sterujący [17-6].
- Wsunąć iglicę farbowa [17-5].
- Założyć obie sprężyny [17-3], [17-4].
- Przykręcić pokrywę końcową [17-2].
- Przykręcić pokrywę regulacyjną [17-1].
- W razie potrzeby ustawić przepływ materiału (patrz rozdz. 9.2).

11. Pielęgnacja i przechowywanie

Chcąc zapewnić prawidłowe działanie pistoletu automatycznego, niezbędne jest staranne obchodzenie się z produktem oraz jego ciągła konserwacja i pielęgnacja.

Po każdym użyciu pistolet automatyczny należy oczyścić i skontrolować jego sprawność oraz szczelność. Po oczyszczeniu cały pistolet automatyczny osuszyć czystym sprężonym powietrzem.



Ostrzeżenie!



Czyszczenie przy podłączonej instalacji sprężonego powietrza i podłączonym źródle materiału grozi nieoczekiwanym odłączeniem się elementów i wyciekiem materiału.

→ Przed przystąpieniem do wszelkich związanych z czyszczeniem odłączyć pistolet automatyczny od instalacji sprężonego powietrza i źródła materiału.



Uwaga!



Agresywne środki czyszczące mogą uszkodzić pistolet automatyczny.

- Nie stosować żadnych agresywnych środków czyszczących.
- Do czyszczenia wolno używać tylko odpowiednich płynów czyszczących.
- Stosować neutralny płyn czyszczący o wartości pH 6–8.
- Nie stosować kwasów, ługów, zasad, zmywaczy, nieodpowiednich regeneratów ani innych agresywnych środków czyszczących.

Zanurzenie pistoletu automatycznego w płynie czyszczącym grozi korozją. → Nie zanurzać pistoletu automatycznego w płynie czyszczącym.

Niewłaściwy przyrząd do czyszczenia może uszkodzić otwory i prowadzić do pogorszenia rozpylanego strumienia.

- Stosować wyłącznie szczotki do czyszczenia SATA.
- Pod żadnym pozorem nie stosować myjki ultradźwiękowej.

12. Usterki

W poniższej tabeli opisano usterki, ich przyczyny oraz sposoby usuwania usterek.

Jeśli opisanym sposobem nie udało się usunąć usterki, pistolet automatyczny należy przesłać do działu serwisu SATA (adres patrz str. 13).

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Rozpylany strumień jest niestabilny	Dysza farbowa nie jest dostatecznie dokręcona.	Dokręcić dyszę farbową.
	Pierścień rozdzielacza powietrza zabrudzony lub uszkodzony.	Wymienić pierścień rozdzielacza powietrza (patrz rozdz. 10.2).
	Poluzowana dysza powietrzna.	Dokręcić pierścień dyszy powietrznej mocno ręką.
	Przestrzeń między dyszą powietrzną i farbą zabrudzona.	Oczyścić przestrzeń.
	Zabrudzony zestaw dysz.	Oczyścić zestaw dysz.
	Uszkodzony zestaw dysz	Wymienić zestaw dysz (patrz rozdz. 10.1).
	Ciśnienie przepływu natryskiwanego medium nie jest stałe.	Skontrolować ciśnienie przepływu natryskiwanego medium.

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Wzór natrysku zbyt mały, pochylony, jednostronny lub poprzedzielany.	Otwór dyszy powietrznej obłożony lakierem.	Oczyszczyć dyszę powietrzną (patrz rozdz. 10.1).
	Uszkodzona końcówka dyszy farbowej (czopek dyszy farbowej).	Skontrolować końcówkę dyszy farbowej pod kątem uszkodzeń. W razie potrzeby wymienić zestaw dysz (patrz rozdz. 10.1).
Regulacja strumienia okrągłego/płaskiego nie działa.	Pierścień rozdzielacza powietrza nie jest prawidłowo ustawiony.	Prawidłowo ustawić pierścień rozdzielacza powietrza (patrz rozdz. 10.2).
	Uszkodzony pierścień rozdzielacza powietrza.	Wymienić pierścień rozdzielacza powietrza (patrz rozdz. 10.2).
Regulacja strumienia okrągłego/płaskiego nie obraca się.	Regulacja przekręcona. Luźne wrzeciono.	Wymontować wrzeciono, odblokować i z powrotem zamontować. W razie potrzeby wymienić wrzeciono (patrz rozdz. 10.4).
Pistolet automatyczny nie odłącza powietrza.	Zabrudzone gniazdo tłoczka sterującego lub zużyty uchwyt uszczelki.	Oczyszczyć gniazdo tłoczka sterującego. W razie potrzeby wymienić uchwyt uszczelki (patrz rozdz. 10.6).
	Ciśnienie powietrza sterującego jest doprowadzone przez cały czas.	Zredukować ciśnienie powietrza sterującego.

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Korozja gwintu dyszy powietrznej, kanału materiału lub głowicy dysz.	Nieodpowiedni płyn czyszczący.	Wymienić głowicę dysz. Zwrócić uwagę na zasady czyszczenia (patrz rozdz. 10.3).
Powietrze wydostaje się z otworu kontrolnego regulacji ilości materiału lub pokrywy regulacyjnej.	Uszkodzony uchwyt uszczelki (po stronie powietrza).	Wymienić uchwyt uszczelki iglicy farbowej (patrz rozdz. 10.3).
	Uszkodzona uszczelka lub pierścień.	Wymienić uszczelkę lub pierścień (patrz rozdz. 10.5).
Natryskiwane medium wypływa za uszczelką iglicy farbowej przez otwór kontrolny korpusu pistoletu.	Uszkodzona uszczelka iglicy farbowej.	Wymienić uchwyt uszczelki iglicy farbowej (patrz rozdz. 10.3).
	Iglica farbowa zabrudzona lub uszkodzona.	Wymienić zestaw dysz (patrz rozdz. 10.1).
Pistolet automatyczny	Ciała obce między końcówką iglicy farbowej a dyszą farbową.	Oczyścić dyszę farbową i iglicę farbową.
	Uszkodzony zestaw dysz.	Wymienić zestaw dysz (patrz rozdz. 10.1).

13. Obsługa klienta i części zamienne

Akcesoria, części zamienne i wsparcie techniczne znajdują Państwo u lokalnego przedstawiciela SATA.

Części zamienne do pistoletu automatycznego

Wykaz części zamiennych, patrz dołączona karta danych technicznych.

14. Deklaracja zgodności WE

Aktualnie obowiązująca deklaracja zgodności jest dostępna na stronie:



www.sata.com/downloads

Índice [Original: alemão]

1. Informações gerais	375	8. Montagem	379
2. Notas de segurança	376	9. Funcionamento	381
3. Uso correto	378	10. Manutenção e reparação	384
4. Dados técnicos	378	11. Conservação e armazenamen- to	391
5. Volume de fornecimento	378	12. Avarias	392
6. Estrutura	378	13. Serviço de atendimento ao cliente e peças sobressalen- tes	395
7. Descrição	379	14. Declaração de conformidade EU	396

1. Informações gerais

1.1. Introdução

As presentes instruções de funcionamento contêm informações importantes sobre o funcionamento da pistola automática. Adicionalmente, abrangem a montagem, operação, conservação, manutenção, limpeza, mensagens de aviso/erro e a resolução de falhas.

1.2. Grupo-alvo

Este manual de instruções destina-se a

- profissionais em trabalhos de pintura e envernizamento.
- pessoal qualificado para trabalhos de pintura em empresas industriais e artesanais.

1.3. Prevenção de acidentes

Por norma, é obrigatório respeitar os regulamentos de prevenção de acidentes gerais e específicos do país, bem como as respetivas instruções de proteção operacional e da oficina.

1.4. Peças sobressalentes, de desgaste e acessórios

Por norma, devem ser utilizados apenas acessórios, peças sobressalentes e peças de desgaste originais da SATA. Acessórios que não tenham sido fornecidos pela SATA não foram testados nem são autorizados. A SATA não assume qualquer responsabilidade por danos resultantes da utilização de peças sobressalentes, acessórios e peças de desgaste não autorizados.

1.5. Garantia e responsabilidade

São válidas as condições gerais de contrato da SATA e, se necessário, outros acordos contratuais bem as respectivas leis em vigor.

A SATA não se responsabiliza por

- Inobservância das instruções de funcionamento
- Uso incorreto do produto
- Emprego de pessoal desqualificado
- A não utilização de equipamento pessoal de proteção
- Não utilização de acessórios e peças sobressalentes originais
- Remodelações realizadas por iniciativa própria ou alterações técnicas
- Uso natural/desgaste
- Impacto impróprio durante o uso
- Trabalhos de montagem e desmontagem

2. Notas de segurança

Ler e respeitar todas as indicações que se seguem. O não cumprimento ou o cumprimento incorreto pode causar falhas de funcionamento ou ferimentos.

2.1. Requisitos ao pessoal técnico

A pistola automática destina-se exclusivamente a técnicos especializados e pessoal com a devida formação, que tenham lido e compreendido as presentes instruções de funcionamento na íntegra. Pessoas cuja capacidade de reação esteja diminuída devido a drogas, álcool, medicamentos ou de outra forma estão proibidas de manusear a pistola automática.

2.2. Equipamento de segurança pessoal

Ao utilizar, limpar ou fazer a manutenção da pistola automática, usar sempre uma proteção respiratória e ocular autorizada, bem como proteção auricular, luvas de proteção adequadas, um fato de proteção e calçado de segurança. Durante a utilização, o nível de pressão acústica pode ser superior a 85 dB(A).

2.3. Utilização em áreas com risco de explosão

A pistola automática está aprovada para ser utilizada/mantida em áreas potencialmente explosivas das Zonas 1 e 2. Observar a rotulagem do produto.

 	Advertência! Risco de explosão!
 	

- **Os seguintes usos e ações levam à perda da proteção contra explosão e, por isso, são proibidos:**
- Levar a pistola automática para a área com risco de explosão da zona de explosão 0!
- Utilização de produtos solventes ou de limpeza à base de hidrocarbonetos halogênicos! As reações químicas que ocorrerem podem causar explosões!

2.4. Notas de segurança

Estado técnico

- Nunca usar a pistola automática se apresentar danos ou peças em falta.
- Em caso de dano, colocar a pistola automática imediatamente fora de serviço, desligá-la do fornecimento de ar comprimido e evacuar o ar por completo.
- Nunca modificar ou realizar alterações técnicas na pistola automática por iniciativa própria.
- Antes de cada utilização, verificar se a pistola automática e todos os componentes ligados apresentam danos e se estão bem fixados. Se necessário, reparar.

Materiais de trabalho

- O processamento de fluidos de pulverização que contenham ácidos ou álcalis é proibido.
- O processamento de solventes com hidrocarbonetos halogenados, gasolina, querosene, herbicidas, pesticidas e substâncias radioativas é proibido. Os solventes halogenados podem causar combinações químicas explosivas e corrosivas.

Parâmetros de funcionamento

- A pistola automática só pode ser utilizada dentro dos parâmetros especificados no aparelho e nas IDF.

Componentes ligados

- Os componentes ligados têm de resistir em segurança aos esforços térmicos, químicos e mecânicos esperados durante o funcionamento

da pistola automática.

- As mangueiras sob pressão podem causar danos físicos caso se soltem de forma repentina, com efeito de chicote, e expelirem material. Evacuar sempre por completo o ar das mangueiras antes de as soltar.

Geral

- Observar as disposições de segurança, prevenção de acidentes, segurança no trabalho e proteção ambiental locais.

3. Uso correto

Uso correto

A pistola automática está prevista para a aplicação de tintas e vernizes, ou de outros materiais fluidos próprios, sobre substratos apropriados.

Utilização incorrecta

Exemplos de um uso incorreto são a utilização da pistola automática em combinação com alimentos ou para a aplicação de materiais não apropriados, tais como ácidos ou álcalis.

4. Dados técnicos

Consultar os dados técnicos e as dimensões na ficha técnica juntamente fornecida.

5. Volume de fornecimento

- Pistola automática com kit do bico selecionado
- Pernos de fixação
- Kit de ferramentas

6. Estrutura

Pistola automática

- | | |
|---|--|
| [1-1] Pino de fixação (montado na rosca de fixação) | [1-8] Conexão de material para Circulação de material |
| [1-2] Controle da quantidade de material | [1-9] Rosca de fixação do encaixe de mudança rápida |
| [1-3] Corpo da pistola (unidade de controlo) | [1-10] Ligaçãõ de ar de comando |
| [1-4] Orifício de controlo do ajuste da quantidade de material | [1-11] Ligaçãõ de ar de pulverizaçãõ |
| [1-5] Ajuste do jato de ar largo | [1-12] Ajuste do jato de ar circular |
| [1-6] Cabeçote do bico | [1-13] Ligaçãõ do material |
| [1-7] Conjunto de bico | [1-14] Orifício de controlo do corpo da pistola |

Kit de ferramentas

- [2-1]** Ferramenta extratora
- [2-2]** Escova de limpeza
- [2-3]** Chave de caixa (tamanho 7)
- [2-4]** Chave sextavada (tamanho 4)
- [2-5]** Chave universal

7. Descrição

A pistola automática é composta essencialmente pelo cabeçote do bico e pelo corpo da pistola.

Cabeçote do bico

- Cabeçote do bico [1-6] (rotativo em intervalos de 90°)
- Bico de ar (posicionável em intervalos de 45°, continuamente posicionável na SATAminijet)
- Bico de tinta
- Conexão de material [1-13]

Corpo da pistola

- Corpo da pistola [1-3]
- Ajuste do jato de ar circular e largo [1-5], [1-12]
- Ajuste da quantidade de material [1-2]
- Opções de fixação [1-1], [1-9]
- Conexão de ar de comando [1-10]
- Conexão de ar de pulverização [1-11]

8. Montagem**Cuidado!****NOTICE**

Parafusos soltos podem causar danos nos componentes ou falhas de funcionamento.

→ Apertar todos os parafusos manualmente e verificar a sua fixação correta.

**Indicação!**

Todas as pistolas automáticas estão equipadas com um controlo integrado de ar prévio/posterior. No cabeçote do bico encontra-se uma conexão de material para circulação de material **[1-8]**, destinada à utilização da pistola automática com circulação de material (consultar o capítulo 8.3).

A pistola automática pode ser fixada numa instalação de pintura através de um pino de fixação ou ser montada num encaixe de mudança rápida (n.º de art. 145169). De seguida, ligar o fornecimento de material e de ar.

Os elementos de ligação para o fornecimento de material e de ar não estão incluídos no volume de fornecimento, podendo ser encomendados se necessário.

8.1. Montagem com pino de fixação

Aparafusar o pino de fixação **[3-1]** na rosca de fixação **[3-2]**. Fixar com Loctite 270.

- Fixar a pistola automática através do pino de fixação no sistema de fixação da instalação de pintura.
- Ligar o ar de comando à conexão de ar de comando **[1-10]** da pistola automática.
- Ligar o ar de pulverização à conexão de ar de pulverização **[1-11]** da pistola automática.
- Colocar a vedação da conexão de material **[3-3]**.
- Ligar o fornecimento de material à conexão de material **[1-13]** da pistola automática.

8.2. Montagem no encaixe de mudança rápida

- Colocar a vedação da conexão de material no cabeçote do bico **[4-1]**.
- Enroscar os distanciadores **[4-2]** no cabeçote do bico e no corpo da pistola.
- Colocar a pistola automática no encaixe de mudança rápida **[4-3]**.
- Passar o parafuso de fixação **[4-4]** através do encaixe de mudança rápida e aparafusá-lo na rosca de fixação do encaixe de mudança rápida **[1-9]**.
- Fixar o encaixe de mudança rápida no sistema de fixação da instalação de pintura.
- Ligar o ar de comando ao encaixe de mudança rápida.

- Ligar o ar de pulverização ao encaixe de mudança rápida.
- Ligar o fornecimento de material ao encaixe de mudança rápida.

8.3. Utilização com circulação de material



Indicação!

No caso de utilização da pistola automática com circulação de material, recomendamos as seguintes opções de ligação.

- Colocar um regulador de contrapressão na saída de material.
- Conduzir o retorno de material contra uma pequena secção transversal do tubo.

Desta forma, é sempre fornecido suficientemente material ao bico de tinta.

É possível utilizar a pistola automática com circulação de material.

Assim, o material utilizado não fica imobilizado, mantendo-se em movimento.

- Separar a pistola automática da rede de ar comprimido e do fornecimento de material.
- Desenroscar o bujão roscado **[5-1]** do cabeçote do bico.
- Ligar o tubo de circulação com a vedação à conexão de material para a circulação de material **[5-2]**.



Indicação!

Ao voltar a utilizar a pistola automática sem circulação de material, colocar o bujão roscado e enroscá-lo até ao encosto. Fixar com Loctite 242. Verificar a existência de danos ou sujidade e substituir os respetivos componentes, se necessário.

9. Funcionamento



NOTICE

Cuidado!

Parafusos soltos podem causar danos nos componentes ou falhas de funcionamento.

→ Apertar todos os parafusos manualmente e verificar a sua fixação correta.

9.1. Primeira colocação em funcionamento

A pistola automática é fornecida completamente montada e em estado operacional.

Depois de retirar da embalagem, certificar-se de que:

- a pistola automática não está danificada.
- o volume de fornecimento está completo (consultar o capítulo 5).



Cuidado!

NOTICE

A utilização de ar comprimido contaminado pode causar falhas de funcionamento.

→ Utilizar ar comprimido limpo. Por exemplo, com o filtro SATA 544.

- Certificar-se de que todos os parafusos estão bem apertados.
- Apertar bem o bico de tinta.
- Enxaguar o canal de material com um líquido de limpeza apropriado (consultar o capítulo 11).
- Alinhar o bico de ar.
- Ligar o ar de comando (no mínimo, 3 bar).
- Ligar o ar de pulverização.
- Ligar o fornecimento de material.



Indicação!

Para auxiliar o ajuste dos parâmetros de pulverização, estão disponíveis bicos de ar de ensaio da SATA (consultar o capítulo 13).

9.2. Operação de regulação

A pistola automática está equipada com um comando interno. O ar de comando aciona um impulso de comando e abre a válvula de ar de pulverização da pistola automática. Desta forma, o ar de pulverização pode estar sempre sob pressão na pistola automática.

Antes de cada utilização, ter em atenção/verificar os seguintes pontos, a fim de assegurar um funcionamento seguro da pistola automática:

- A pistola automática está montada de forma segura.
- Está assegurado um fluxo volumétrico mínimo de ar comprimido e pressão.
- É utilizado ar comprimido limpo.

Ajustar a pressão de admissão na pistola

**Indicação!**

No caso de não ser atingida a pressão de entrada necessária da pistola, aumentar a pressão na rede de ar comprimido.

- Ajustar o ar de pulverização para a pressão de entrada necessária.

Ajustar o fluxo de material

**Cuidado!****NOTICE**

Uma dosagem através do ajuste da quantidade de material pode causar desgaste nos bicos.

→ Abrir totalmente o ajuste da quantidade de material na operação de regulação. → Ajustar o fluxo da quantidade de material através da pressão de distribuição de material.

→ Ajustar o fluxo da quantidade de material através do ajuste da quantidade de material apenas no caso de quantidades de material muito reduzidas.

**Indicação!**

O pino roscado [6-1] destina-se à fixação do ajuste da quantidade de material e está colado de forma fixa.

- Ajustar o fluxo da quantidade de material através da pressão de distribuição de material.
- Em caso de quantidades de material reduzidas, ajustar de forma precisa o fluxo da quantidade de material rodando o ajuste da quantidade de material [1-2].

Ajustar a pulverização

- Ajustar o jato de ar largo rodando o ajuste do jato de ar largo [1-5].
- Ajustar o jato de ar circular rodando o ajuste do jato de ar circular [1-12].

Pintar

**Indicação!**

Ao pintar, utilizar apenas a quantidade de material necessária para a etapa de trabalho.

Adicionalmente, ter em atenção a distância de pulverização necessária (consultar o capítulo 4). Após a pintura, armazenar ou eliminar o material corretamente.

- Ajustar a distância de pulverização necessária (consultar o capítulo 4).
- Assegurar a entrada de ar de pulverização e o fornecimento de material.
- Acionar o impulso de comando para o processo de pintura através do ar de comando.

Desligar a pistola automática

- Desligar o ar de comando.
- Ao terminar o processo de pintura ou em caso de estar prevista uma pausa da pintura prolongada, desligar o ar de pulverização e o fornecimento de material. Adicionalmente, respeitar as indicações relativamente à conservação e ao armazenamento (consultar o capítulo 11).

10. Manutenção e reparação

O capítulo que se segue descreve a manutenção e reparação da pistola automática.

**Advertência!****⚠ DANGER**

Em caso de trabalhos de manutenção com ligação existente à rede de ar comprimido e ao fornecimento de material, os componentes podem soltar-se inesperadamente e provocar a saída de material.

→ Antes de quaisquer trabalhos de manutenção, esvaziar a pistola automática, desligá-la e, em seguida, separá-la da rede de ar comprimido e do fornecimento de material.

**Cuidado!****NOTICE**

A montagem incorreta pode causar danos na pistola automática.

→ Fixar a pistola automática sobre uma superfície plana antes de quaisquer trabalhos de manutenção.

→ Ter em atenção a posição e fixação corretas das roscas.

→ Lubrificar todas as peças móveis com lubrificante de pistolas SATA (n.º de art. 48173).

Parafusos soltos podem causar danos nos componentes ou falhas de funcionamento.

→ Apertar todos os parafusos manualmente e verificar a sua fixação correta.

A pistola automática pode ser danificada em caso de utilização de ferramentas inadequadas. → Utilizar exclusivamente ferramentas especiais fornecidas pela SATA.

Na desmontagem, podem cair molas e peças pequenas. A posição e a sequência de instalação exatas podem ser consultadas nas figuras. A inobservância pode causar danos nos componentes ou falhas de funcionamento.

Para reparações estão disponíveis peças sobressalentes (consultar o capítulo 13).

10.1. Substituir o kit do bico

O kit do bico é composto por uma combinação testada de agulha de tinta [7-5], bico de ar [7-7] e bico de tinta [7-6]. Substituir sempre o kit do bico completo.

Desmontar o kit do bico

- Desaparafusar a tampa de regulação [7-1].
- Desaparafusar a capa de cobertura (tamanho de chave 24) [7-2].
- Retirar ambas as molas [7-3], [7-4].
- Retirar a agulha de tinta [7-5].
- Desapertar manualmente o anel do bico de ar [7-8] e retirá-lo juntamente com o bico de ar [7-7].
- Desaparafusar o bico de tinta [7-6] com a chave universal SATA.

Montar um kit do bico novo



Cuidado!

NOTICE

Em caso de uma sequência de instalação incorreta, os componentes podem ser danificados.

→ Montar o bico de tinta sempre antes da agulha de tinta.



Indicação!

A variante SATAMiniJet não dispõe de uma cavilha ranhurada de encaixe para alinhamento do bico de ar.

- Aparafusar o bico de tinta [7-6] com a chave universal SATA.
- Colocar o anel do bico de ar [7-8] juntamente com o bico de ar [7-7] e apertar manualmente. Ter em atenção a posição do bico pretendida e o alinhamento das ranhuras no bico de ar relativamente à cavilha ranhurada de encaixe [8-1] (não se aplica na variante SATAMiniJet).
- Colocar a agulha de tinta [7-5].
- Colocar ambas as molas [7-3], [7-4].
- Aparafusar a capa de cobertura [7-2].
- Aparafusar a tampa de regulação [7-1].
- Se necessário, ajustar o fluxo de material (consultar o capítulo 9.2).

10.2. Substituir o anel do distribuidor de ar

Antes e após a substituição do anel do distribuidor de ar, efetuar as etapas de trabalho do capítulo de substituição do kit do bico (consultar o capítulo 10.1).

Desmontar o anel do distribuidor de ar

	Cuidado!
NOTICE	

O anel do distribuidor de ar está alojado de forma fixa no cabeçote do bico. Ao exercer força excessiva, pode-se danificar o cabeçote do bico. O escorregar da ferramenta de extração SATA pode causar lesões.

- Usar luvas de proteção.
- Ao utilizar a ferramenta de extração SATA, virá-la sempre de forma afastada do corpo.
- Retirar o anel do distribuidor de ar uniformemente do cabeçote do bico.
- Efetuar as etapas de trabalho de remoção do kit do bico (consultar o capítulo 10.1).
- Retirar o anel do distribuidor de ar [9-1] com a ferramenta de extração SATA [9-2].
- Verificar se as superfícies de vedação apresentam danos ou sujeidade. Limpar ou substituir, se necessário.

Montar um anel do distribuidor de ar novo

- Colocar o anel do distribuidor de ar [10-3] no cabeçote do bico [10-2]. O pino no lado inferior do anel do distribuidor de ar tem de estar respetivamente alinhado [10-1].
- Pressionar o anel do distribuidor de ar uniformemente.
- Efetuar as etapas de trabalho de colocação do novo kit do bico (consultar o capítulo 10.1).

10.3. Substituir o suporte de vedação da agulha de tinta

	Cuidado!
NOTICE	

No caso de ambos os suportes de vedação da agulha de tinta estarem danificados, pode sair material do orifício de controlo do corpo da pistola [1-14].

- Substituir imediatamente o suporte de vedação da agulha de tinta.

Desmontar o suporte de vedação da agulha de tinta

- Desaparafusar a tampa de regulação [11-1].
- Desaparafusar a capa de cobertura [11-2].
- Retirar ambas as molas [11-3], [11-4].
- Retirar a agulha de tinta [11-5].
- Desapertar quatro parafusos de cabeça cilíndrica [11-8] através de uma chave para parafusos sextavados internos.
- Retirar o cabeçote do bico [11-7] do corpo da pistola [11-6].

Lado de material [12]

- Desaparafusar o suporte de vedação [12-2] do cabeçote do bico [12-1] através da chave de caixa [12-3].

Lado de ar [13]

- Desaparafusar o suporte de vedação [13-2] do corpo da pistola [13-1] através de uma chave de fendas [13-3].
- Verificar se o suporte de vedação apresenta danos ou sujidade. Limpar ou substituir, se necessário.

Montar um suporte de vedação da agulha de tinta novo

Lado de material [12]

- Aparafusar o suporte de vedação [12-2] no cabeçote do bico [12-1] através da chave de caixa [12-3].

Lado de ar [13]

- Aparafusar o suporte de vedação [13-2] no corpo da pistola [13-1] através da chave de fendas [13-3]. Fixar com Loctite 242.
- Colocar o cabeçote do bico [11-7] no corpo da pistola [11-6].
- Apertar quatro parafusos de cabeça cilíndrica [11-8] em cruz.
- Colocar a agulha de tinta [11-5].
- Colocar ambas as molas [11-3], [11-4].
- Aparafusar a capa de cobertura [11-2].
- Aparafusar a tampa de regulação [11-1].
- Se necessário, ajustar o fluxo de material (consultar o capítulo 9.2).

10.4. Substituir o fuso do ajuste do jato de ar circular e largo

O procedimento é igual para ambos os fusos.

Desmontar o fuso

- Desapertar o parafuso de cabeça escareada [14-3].
- Retirar o botão serrilhado [14-2].
- Desaparafusar o fuso [14-1] com a chave universal SATA.

Montar um fuso novo

- Aparafusar o fuso [14-1] com a chave universal SATA.
- Colocar o botão serrilhado [14-2].
- Apertar manualmente o parafuso de cabeça escareada [14-3]. Fixar com Loctite 242.

10.5. Substituir componentes do pistão de comando

 NOTICE	Cuidado!
No caso de a vedação ou a guarnição do pistão de comando estarem danificadas, pode escapar ar do ajuste da quantidade de material [1-4] ou da tampa de regulação [1-2]. → Substituir imediatamente a vedação ou a guarnição. A superfície de vedação do pistão de comando é muito sensível e pode ser facilmente danificada. → Não apertar o pistão de comando na superfície de vedação.	

Desmontar componentes

- Desaparafusar a tampa de regulação [15-1].
- Desaparafusar a capa de cobertura [15-2].
- Retirar ambas as molas [15-3], [15-4].
- Retirar a agulha de tinta [15-5].
- Retirar o pistão de comando [15-6] com um alicate de pontas chatas.
- Fixar o pistão de comando [16-7] com a chave universal SATA.
- Desapertar o parafuso sextavado interno (tamanho da chave 4) [16-9].

- Retirar o O-ring **[16-8]**.
- Desapertar o parafuso fêmea (tamanho da chave 14) **[16-1]**.
- Retirar a anilha **[16-2]** e a guarnição **[16-3]**.
- Retirar a mola de pressão **[16-4]**, a anilha **[16-5]** e a vedação **[16-6]** do pistão de comando.
- Verificar se as peças apresentam danos ou sujidade. Limpar ou substituir, se necessário.

Montar componentes novos

- Fixar o pistão de comando **[16-7]** com a chave universal SATA.
- Colocar a vedação **[16-6]**, a anilha **[16-5]** e a mola de pressão **[16-4]**.
- Colocar a guarnição **[16-3]**. Ter em atenção o alinhamento da ranhura **[16-10]**.
- Colocar a anilha **[16-2]**.
- Apertar bem o parafuso fêmea **[16-1]**.
- Colocar o O-ring **[16-8]**.
- Apertar bem o parafuso sextavado interno **[16-9]**.
- Colocar o pistão de comando **[15-6]**.
- Colocar a agulha de tinta **[15-5]**.
- Colocar ambas as molas **[15-3]**, **[15-4]**.
- Aparafusar a capa de cobertura **[15-2]**.
- Aparafusar a tampa de regulação **[15-1]**.
- Se necessário, ajustar o fluxo de material (consultar o capítulo 9.2).

10.6. Substituir o suporte de vedação do pistão de comando

Desmontar o suporte de vedação do pistão de comando

- Desaparafusar a tampa de regulação **[17-1]**.
- Desaparafusar a capa de cobertura **[17-2]**.
- Retirar ambas as molas **[17-3]**, **[17-4]**.
- Retirar a agulha de tinta **[17-5]**.
- Retirar o pistão de comando **[17-6]** com um alicate de pontas chatas.
- Desapertar o suporte de vedação (tamanho da chave 19) **[17-7]**.
- Verificar se as peças apresentam danos ou sujidade. Limpar ou substituir, se necessário.

Montar um suporte de vedação do pistão de comando novo

- Enroscar o suporte de vedação **[17-7]**.

- Colocar o pistão de comando [17-6].
- Colocar a agulha de tinta [17-5].
- Colocar ambas as molas [17-3], [17-4].
- Aparafusar a capa de cobertura [17-2].
- Aparafusar a tampa de regulação [17-1].
- Se necessário, ajustar o fluxo de material (consultar o capítulo 9.2).

11. Conservação e armazenamento

Para garantir o funcionamento da pistola automática, esta deve ser manuseada com cuidado e sujeita a uma constante manutenção e conservação.

Limpar a pistola automática após todas as utilizações, e verificar o seu funcionamento e estanqueidade. Após a limpeza, secar a pistola automática completa com ar comprimido seco.

**⚠ DANGER**

Advertência!

Em caso de trabalhos de limpeza com ligação existente à rede de ar comprimido e ao fornecimento de material, os componentes podem soltar-se inesperadamente e provocar a saída de material.

→ Separar a pistola automática da rede de ar comprimido e do fornecimento de material antes de quaisquer trabalhos de limpeza.

**NOTICE**

Cuidado!

A utilização de produtos de limpeza agressivos pode causar danos na pistola automática.

**Cuidado!****NOTICE**

- Não utilizar produtos de limpeza agressivos. Utilizar apenas líquidos de limpeza apropriados.
- Utilizar líquidos de limpeza neutros com um valor pH de 6–8.
- Não utilizar ácidos, álcalis, bases, corrosivos, regeneradores inadequados ou outros produtos de limpeza agressivos.

Ao mergulhar a pistola automática em líquido de limpeza, existe perigo de corrosão. → Não mergulhar a pistola automática em líquido de limpeza.

Ferramentas de limpeza inadequadas podem danificar os orifícios e prejudicar o jato de pulverização.

- Utilizar apenas escovas de limpeza SATA.
- Nunca utilizar um dispositivo de limpeza ultrassónico.

12. Avarias

A tabela seguinte descreve falhas, as respetivas causas e medidas de resolução.

No caso de não ser possível resolver a falha com uma das medidas descritas, enviar a pistola automática para o departamento de apoio ao cliente da SATA (consultar o endereço no capítulo 13).

Falha	Causa	Ajuda
Jato de pulverização instável	Bico de tinta não suficientemente apertado.	Apertar o bico de tinta.
	Anel do distribuidor de ar sujo ou danificado.	Substituir o anel do distribuidor de ar (consultar o capítulo 10.2).
	Bico de ar solto.	Apertar o anel do bico de ar manualmente.
	Espaço entre os bicos de ar e de tinta sujo.	Limpar o espaço.
	Kit do bico sujo.	Limpar o kit do bico.
	Kit de bico está danificado	Substituir o kit do bico (consultar o capítulo 10.1).
	Pressão de caudal do fluido de pulverização inconstante.	Verificar a pressão de caudal do fluido de pulverização.
Imagem de pulverização demasiado pequena, inclinada, unilateral ou dividida.	Orifício do bico de ar coberto com tinta.	Limpar o bico de ar (consultar o capítulo 10.1).
	Ponta do bico de tinta (pequeno cone do bico de tinta) danificada.	Verificar a existência de danos na ponta do bico de tinta. Se necessário, substituir o kit do bico (consultar o capítulo 10.1).

Falha	Causa	Ajuda
O ajuste do jato de ar circular/largo não funciona.	Anel do distribuidor de ar incorretamente posicionado.	Posicionar corretamente o anel do distribuidor de ar (consultar o capítulo 10.2).
	Anel do distribuidor de ar danificado.	Substituir o anel do distribuidor de ar (consultar o capítulo 10.2).
Não é possível rodar o ajuste do jato de ar circular/largo.	Ajuste rodado excessivamente. Fuso solto.	Desmontar o fuso, desbloqueá-lo e voltar a montá-lo. Se necessário, substituir o fuso (consultar o capítulo 10.4).
A pistola automática não desliga o ar.	Alojamento do pistão de comando sujo ou suporte de vedação com desgaste.	Limpar o alojamento do pistão de comando. Se necessário, substituir o suporte de vedação (consultar o capítulo 10.6).
	Existência constante da pressão do ar de comando.	Aliviar a pressão do ar de comando.
Corrosão na rosca do bico de ar, no canal de material ou no cabeçote do bico.	Líquido de limpeza inadequado.	Substituir o cabeçote do bico. Respeitar as indicações de limpeza (consultar o capítulo 10.3).

Falha	Causa	Ajuda
Ar escapa do orifício de controlo do ajuste da quantidade de material ou da tampa de regulação.	Suporte de vedação (lado de ar) com defeito.	Substituir o suporte de vedação da agulha de tinta (consultar o capítulo 10.3).
	Vedação ou guarnição com defeito.	Substituir a vedação ou a guarnição (consultar o capítulo 10.5).
Fluido de pulverização sai atrás da vedação da agulha de tinta através do orifício de controlo do corpo da pistola.	Vedação da agulha de tinta com defeito.	Substituir o suporte de vedação da agulha de tinta (consultar o capítulo 10.3).
	Agulha de tinta suja ou danificada.	Substituir o kit do bico (consultar o capítulo 10.1).
Pistola automática	Corpo estranho entre a ponta da agulha de tinta e o bico de tinta.	Limpar o bico de tinta e a agulha de tinta.
	Kit do bico danificado.	Substituir o kit do bico (consultar o capítulo 10.1).

13. Serviço de atendimento ao cliente e peças sobressalentes

Os acessórios, as peças sobressalentes e o suporte técnico são fornecidos pelo seu representante SATA.

Peças sobressalentes da pistola automática

Consultar a lista das peças sobressalentes na ficha técnica juntamente fornecida.

14. Declaração de conformidade EU

Poderá encontrar a declaração de conformidade atualmente em vigor em:



www.sata.com/downloads

Index conținut [versiunea originală: germană]

1. Informații generale.....	397	8. Montarea	401
2. Indicații privind siguranța.....	398	9. Exploatarea	403
3. Utilizarea conform destinației prevăzute.....	400	10. Întreținerea curentă și întreținerea generală	406
4. Date tehnice	400	11. Îngrijirea și depozitarea	413
5. Setul de livrare	400	12. Defecțiuni	414
6. Asamblarea	400	13. Serviciul pentru clienți și piese de schimb	416
7. Descriere	401	14. Declarație de conformitate U.E.	417

1. Informații generale

1.1. Introducere

Acest manual de utilizare conține informații importante pentru funcționarea pistolului automat. De asemenea, sunt descrise montajul, operarea, îngrijirea, întreținerea curentă, curățarea, mesajele de avertizare și de eroare, precum și remedierea defecțiunilor.

1.2. Personalul vizat

Aceste instrucțiuni de utilizare sunt destinate

- personalului de specialitate care desfășoară activități de vopsire și lăcuire.
- personalului calificat pentru activități de lăcuire din sectorul industrial și artizanal.

1.3. Prevenirea accidentelor

În toate cazurile, se vor respecta prescripțiile generale, precum și cele naționale de prevenire a accidentelor și instrucțiunile corespunzătoare de protecție în de atelier și în întreprindere.

1.4. Componente de schimb, auxiliare și în caz de uzură

Se vor utiliza în toate cazurile numai accesorii originale. piese de schimb și piese de uzură de la SATA. Accesoriile care nu sunt livrate de SATA nu sunt verificate și nici avizate. Pentru prejudicii apărute prin utilizarea pieselor de schimb, accesoriilor și pieselor de uzură neavizate, SATA nu își asumă responsabilitatea.

1.5. Performanța și răspunderea

Sunt valabile Condițiile Comerciale Generale ale SATA și, după caz, alte convenții contractuale, precum și legile respectiv valabile.

SATA nu își asumă nicio răspundere în cazul

- Nerespectare manualului de utilizare
- Utilizare neconformă destinației prevăzute a produsului
- Utilizare de personal necalificat
- Neutilizare a echipamentului personal de protecție
- Neutilizarea de accesorii și pieselor de schimb originale
- Reconstrucții din proprie inițiativă sau modificări tehnice
- Uzura naturală/deteriorarea
- Solicitare la impact atipică de utilizare
- Lucrări de montare și demontare

2. Indicații privind siguranța

Citiți și respectați toate indicațiile enumerate mai jos. Nerespectarea sau respectarea incompletă poate duce la disfuncționalități sau cauza vătămări.

2.1. Cerințe impuse personalului

Utilizarea pistolului automat este permisă numai specialiștilor experimentați și personalului instruit, care au citit complet și au înțeles acest manual de utilizare. Persoanelor a căror capacitate de reacție este diminuată de droguri, alcool, medicamente sau în alt mod le este interzis să lucreze cu pistolul automat.

2.2. Echipament de protecție personală

În timpul utilizării pistolului automat, precum și la curățare și întreținere curentă, purtați întotdeauna mască de protecție și apărătoare pentru ochi avizată, precum și căști antiacustice, mănuși de protecție, îmbrăcăminte de lucru și încălțăminte de siguranță adecvată. Pe parcursul utilizării, nivelul presiunii acustice poate depăși valoarea de 85 dB(A).

2.3. Utilizarea în medii cu potențial exploziv

Pistolul automat este avizat pentru utilizarea/păstrarea în medii cu potențial exploziv, zonele Ex 1 și 2. Se va avea în vedere identificatorul produsului.

   	Avertisment! Pericol de explozie!
• Următoarele utilizări și acțiuni duc la pierderea protecției anti-explozive și sunt, prin urmare, <u>interzise</u>: • Aduceți pistolul automat în medii cu potențial exploziv ale Ex-Zone 0! • Utilizarea solvenților și agenților de curățare, care se bazează pe hidrocarburi halogenate! Reacțiile chimice care apar, pot avea loc în mod exploziv!	

2.4. Indicații privind siguranța

Starea tehnică

- Nu puneți niciodată în funcțiune pistolul automat dacă este deteriorat sau dacă are piese lipsă.
- În caz de deteriorare, scoateți imediat din funcțiune pistolul automat, separați-l de alimentarea cu aer comprimat și aerisiți-l complet.
- Nu efectuați niciodată conversii constructive abuzive sau modificări tehnice la pistolul automat.
- Verificați pistolul automat cu toate componentele racordate înainte de fiecare utilizare referitor la deteriorări și stabilitate și, după caz, reparați.

Materiale de lucru

- Prelucrarea fluidelor de stropire care conțin acizi sau leșii este interzisă.
- Prelucrarea solvenților cu hidrocarburi halogenate, benzină, kerosen, erbicide, pesticide și substanțe radioactive este interzisă. Solvenții halogenați pot forma compuși chimici explozivi și caustici.

Parametrii de funcționare

- Funcționarea pistolului automat este permisă numai în cadrul parametrilor indicați pe aparat și în manualul de exploatare.

Componente racordate

- Componentele racordate trebuie să reziste în timpul funcționării pistolului automat la solicitările termice, chimice și mecanice așteptate.
- Furtunurile aflate sub presiune pot provoca vătămări la desprindere, din cauza mișcărilor bruște necontrolate și stropilor de material. Aerisiți întotdeauna furtunurile complet înainte de desfacere.

Generalități

- Respectați prescripțiile de securitate, de prevenire a accidentelor, de

protecție a muncii și de protecție a mediului.

3. Utilizarea conform destinației prevăzute

Utilizarea conform destinației prevăzute

Pistolul automat este prevăzut pentru aplicarea de vopsele și lacuri, precum și a altor materiale adecvate cu capacitate de curgere, pe substraturi adecvate.

Utilizarea incorectă

Utilizare neconformă cu destinația este folosirea pistolului automat în combinație cu alimente sau pentru aplicarea de materiale inadecvate, ca de ex. acizi sau substanțe bazice.

4. Date tehnice

Pentru datele tehnice și dimensiuni, a se vedea fișa tehnică de date atașată.

5. Setul de livrare

- Pistolul automat cu setul de duze selectat
- Bolț de fixare
- Trusă de scule

6. Asamblarea

Pistol automat

- | | |
|---|---|
| [1-1] Bolț de fixare (montat în filetul de fixare) | [1-8] Racord de material pentru recircularea materialului |
| [1-2] Controlul fluxului de material | [1-9] Filet de fixare la adaptorul cu schimbare rapidă |
| [1-3] Corpul pistolului (partea de comandă) | [1-10] Racord aer de control |
| [1-4] Orificiu de control pentru dispozitivul de reglare a cantității de material | [1-11] Racord aer pulverizat |
| [1-5] Dispozitivul de reglare a jetului lat | [1-12] Dispozitivul de reglare a jetului rotund |
| [1-6] Cap duză | [1-13] racord de material |
| [1-7] Set de duze | [1-14] Orificiu de control pentru corpul pistolului |

Trusă de scule

- [2-1] Extractor
- [2-2] Perie de curățare
- [2-3] Cheie tubulară (deschiderea cheii 7)

[2-4] Cheie imbus (deschiderea cheii 4)

[2-5] Cheie universală

7. Descriere

Pistolul automat constă din componentele principale capul duzei și corpul pistolului.

Cap duză

- Capul duzei [1-6] (rotativ în pași de 90°)
- Duza de aer (poate fi poziționată în pași de 45°, la SATAminijet poate fi poziționată progresiv)
- Duza de vopsea
- Racordul de material [1-13]

Corp pistol

- Corpul pistolului [1-3]
- Dispozitivul de reglare a jetului rotund/lat [1-5], [1-12]
- Dispozitivul de reglare a cantității de material [1-2]
- Posibilități de fixare [1-1], [1-9]
- Racordul aerului de comandă [1-10]
- Racordul aerului de stropire [1-11]

8. Montarea



Precauție!

NOTICE

Șuruburile slăbite pot produce deteriorări la componente sau disfuncționalități.

→ Strângeți toate șuruburile cu mâna și verificați stabilitatea lor.



Indicație!

Toate pistoalele automate au un controler integrat pentru aerul preliminar/ulterior. La capul duzei se află un racord de material pentru recircularea materialului **[1-8]** cu rolul de utilizare a pistolului automat cu recirculare a materialului (a se vedea capitolul 8.3).

**Indicație!**

Pistolul automat poate fi fixat cu un bolț de fixare într-o instalație de vopsire sau poate fi montat pe un adaptor cu schimbare rapidă (nr. art. 145169). Apoi trebuie racordate alimentarea cu material și cea cu aer. Elementele de racord pentru alimentarea cu material și cu aer nu sunt incluse în pachetul de livrare și pot fi comandate dacă este necesar.

8.1. Montajul cu bolțul de fixare

Înfiletați bolțul de fixare **[3-1]** în filetul de fixare **[3-2]**. Asigurați cu Loctite 270.

- Fixați pistolul automat cu bolțul de fixare pe sistemul de fixare al instalației de vopsire.
- Racordați aerul de comandă la racordul aerului de comandă **[1-10]** de la pistolul automat.
- Racordați aerul de stropire la racordul aerului de stropire **[1-11]** de la pistolul automat.
- Introduceți garnitura racordului de material **[3-3]**.
- Racordați alimentarea cu material la racordul de material **[1-13]** de la pistolul automat.

8.2. Montajul pe adaptorul cu schimbare rapidă

- Introduceți garnitura racordului de material în capul duzei **[4-1]**.
- Înșurubați piesa distanțieră **[4-2]** în capul duzei și corpul pistolului.
- Așezați pistolul automat pe adaptorul cu schimbare rapidă **[4-3]**.
- Duceți șurubul de fixare **[4-4]** prin adaptorul cu schimbare rapidă și înșurubați-l în filetul de fixare al adaptorului cu schimbare rapidă **[1-9]**.
- Fixați adaptorul cu schimbare rapidă pe sistemul de fixare al instalației de vopsire.
- Racordați aerul de comandă la adaptorul cu schimbare rapidă.
- Racordați aerul de stropire la adaptorul cu schimbare rapidă.
- Racordați alimentarea cu material la adaptorul cu schimbare rapidă.

8.3. Utilizarea cu recircularea materialului

**Indicație!**

Dacă pistolul automat este utilizat cu recirculare a materialului, se recomandă următoarele posibilități de racordare.

**Indicație!**

- La ieșirea materialului utilizați un regulator pentru șocurile de presiune.
- Comandați returul materialului printr-o secțiune mai mică a conductei.

Duza de vopsea va fi astfel alimentată întotdeauna cu suficient material.

Pistolul automat poate fi utilizat cu recirculare a materialului. Ca urmare, materialul utilizat rămâne în mișcare și nu intră în repaus.

- Detașați pistolul automat de la rețeaua de aer comprimat și de la alimentarea cu material.
- Deșurubați și scoateți capacul orb **[5-1]** din capul duzei.
- Racordați conducta de circulație cu garnitura la racordul de material pentru recircularea materialului **[5-2]**.

**Indicație!**

Dacă pistolul automat este utilizat din nou fără recirculare a materialului, capacul orb trebuie să fie introdus și înșurubat până la opritor. Asigurați cu Loctite 242. Totodată, acordați atenție deteriorărilor și impurităților și schimbați componentele corespunzătoare dacă este necesar.

9. Exploatarea

**Precauție!****NOTICE**

Șuruburile slăbite pot produce deteriorări la componente sau disfuncționalități.

→ Strângeți toate șuruburile cu mâna și verificați stabilitatea lor.

9.1. Prima punere în funcțiune

Pistolul automat se livrează complet montat și pregătit de funcționare.

Verificați după dezambalare:

- Pistolul automat deteriorat.
- Pachetul de livrare complet (a se vedea capitolul 5).

**Precauție!****NOTICE**

Utilizarea aerului comprimat murdărit poate duce la disfuncționalități.

→ Utilizați aer comprimat curat. De exemplu prin filtrul SATA 544.

- Verificați stabilitatea a toate șuruburile.
- Strângeți ferm duza de vopsea.
- Clătiți bine canalul de material cu lichid adecvat de curățare (a se vedea capitolul 11).
- Aliniați duza de aer.
- Racordați aerul de comandă (min. 3 bari).
- Racordați aerul de stropire.
- Racordați alimentarea cu material.

**Indicație!**

Pentru asistență la reglarea parametrilor de stropire, sunt disponibile duze ale aerului de verificare de la SATA (a se vedea capitolul 13).

9.2. Regimul de reglaj

Pistolul automat dispune de un sistem de comandă intern. Prin aerul de comandă este declanșat impulsul de comandă și este deschisă supapa aerului de stropire de la pistolul automat. Ca urmare, aerul de stropire va fi prezent permanent sub presiune la pistolul automat.

Înainte de fiecare utilizare, respectați/verificați următoarele puncte, pentru a garanta un lucru în siguranță cu pistolul automat:

- Pistolul automat este montat în siguranță.
- Debitul volumic minim de aer comprimat și presiunea sunt asigurate.
- Este utilizat aer comprimat curat.

Reglarea presiunii de intrare a pistolului

**Indicație!**

Dacă presiunea necesară la intrarea pistolului nu este atinsă, trebuie să fie mărită presiunea la rețeaua de aer comprimat.

- Reglați aerul de stropire la presiunea de intrare necesară.

Reglarea debitului de material

	Precauție!
NOTICE	
O dozare prin dispozitivul de reglare a cantității de material poate duce la uzura duzelor. → În regim de reglaj, deschideți complet dispozitivul de reglare a cantității de material. → Reglați debitul de material prin presiunea de transport a materialului. → Reglați debitul de material numai în cazul cantităților foarte reduse de material prin dispozitivul de reglare a cantității de material.	

	Indicație!
Știftul filetat [6-1] servește la fixarea în poziții a dispozitivului de reglare a cantității de material și este lipit fix. • Reglați debitul de material prin presiunea de transport a materialului. • În cazul cantităților mici de material, ajustați fin debitul de material prin rotirea dispozitivului de reglare a cantității de material [1-2].	

Reglarea jetului de pulverizat

- Reglați jetul lat prin rotirea dispozitivului de reglare a jetului lat **[1-5]**.
- Reglați jetul rotund prin rotirea dispozitivului de reglare a jetului rotund **[1-12]**.

Vopsirea

	Indicație!
La vopsire utilizați exclusiv cantitatea de material pentru pasul de lucru. La vopsire acordați atenție distanței necesare de pulverizare (a se vedea capitolul 4). După vopsire, depozitați materialul conform prevederilor sau eliminați-l ca deșeu. • Reglați distanța necesară de pulverizare (a se vedea capitolul 4). • Asigurați admisia aerului de stropire și alimentarea cu material. • Prin aerul de comandă, declanșați impulsul de comandă pentru procesul de vopsire.	

Deconectarea pistolului automat

- Deconectați aerul de comandă.
- Când procesul de vopsire este încheiat sau dacă este planificată o pauză îndelungată de vopsire, deconectați aerul de stropire și alimentarea cu material și acordați atenție indicațiilor privind îngrijirea și depozitarea (a se vedea capitolul 11).

10. Întreținerea curentă și întreținerea generală

Capitolul următor descrie întreținerea curentă și întreținerea generală a pistolului automat.



Avertisment!

⚠ DANGER

În cazul lucrărilor de întreținere curentă cu legătură existentă la rețeaua de aer comprimat și la alimentarea cu material, sunt posibile desprinderi neașteptate de componente și ieșiri de material.

→ Lăsați pistolul automat să funcționeze până la golire înaintea tuturor lucrărilor de întreținere, deconectați-l și apoi detașați-l de la rețeaua de aer comprimat și de la alimentarea cu material.

**Precauție!****NOTICE**

Montajul impropriu poate duce la deteriorarea pistolului automat.

→ Înaintea lucrărilor de întreținere curentă, fixați pistolul automat pe o suprafață plană.

→ Acordați atenție așezării corecte a filetelor.

→ Gresați toate piesele mobile cu unsoare pentru pistoale SATA (nr. art. 48173).

Șuruburile slăbite pot produce deteriorări la componente sau disfuncționalități.

→ Strângeți toate șuruburile cu mâna și verificați stabilitatea lor.

În cazul utilizării unei scule greșite, pistolul automat poate fi deteriorat. → Utilizați exclusiv instrumentul special de la SATA, din pachetul de livrare. La demontare este posibil ca arcurile și piesele mici să cadă în exterior. Poziția exactă de montare și ordinea de montare sunt reprezentate în imagini. Nerespectarea poate produce deteriorări ale componentelor sau disfuncționalități.

Pentru întreținerea generală sunt disponibile piese de schimb (a se vedea capitolul 13).

10.1. Schimbarea setului de duze

Setul de duze constă dintr-o combinație verificată de ace pentru vopsea [7-5], duza de aer [7-7] și duza de vopsea [7-6]. Înlocuiți întotdeauna în întregime setul de duze.

Demontarea setului de duze

- Deșurubați căpăcelul de reglare [7-1].
- Deșurubați căpăcelul de închidere (deschiderea cheii 24) [7-2].
- Extrageți cele două arcuri [7-3], [7-4].
- Extrageți acul pentru vopsea [7-5].
- Deșurubați cu mâna inelul duzei de aer [7-8] și detașați-l împreună cu duza de aer [7-7].
- Deșurubați duza de vopsea [7-6] cu cheia universală SATA.

Montarea noului set de duze

**Precauție!****NOTICE**

Dacă ordinea de montare este greșită, este posibilă deteriorarea de componente.

→ Montați întotdeauna duza de vopsea înaintea acului pentru vopsea.

**Indicație!**

Varianta SATAminijet nu dispune de un știft crestă pentru alinierea duzei de aer.

- Înșurubați duza de vopsea [7-6] cu cheia universală SATA.
- Așezați inelul duzei de aer [7-8] împreună cu duza de aer [7-7] și înșurubați-le cu mâna. Acordați atenție poziției dorite a duzei și alinierii creștăturilor din duza de aer față de știftul crestă [8-1] (nu este cazul pentru SATAminijet).
- Introduceți prin glisare acul pentru vopsea [7-5].
- Așezați cele două arcuri [7-3], [7-4].
- Înșurubați căpăcelul de închidere [7-2].
- Înșurubați căpăcelul de reglare [7-1].
- Reglați debitul de material, dacă este cazul (a se vedea capitolul 9.2).

10.2. Schimbarea inelului distribuitorului de aer

Înainte de schimbarea inelului distribuitorului de aer și după aceasta, se vor parcurge pașii de lucru din capitolul Schimbarea setului de duze (a se vedea capitolul 10.1).

Demontarea inelului distribuitorului de aer

	Precauție!
NOTICE	
Inelul distribuitorului de aer este înțepenit în capul duzei. Aplicarea unei forțe prea mari poate deteriora capul duzei. Alunecarea cu extractorul SATA poate produce vătămări. → Purtați mănuși de lucru. → Utilizați întotdeauna extractorul SATA întors în exterior față de corp. → Trageți uniform inelul distribuitorului de aer afară din capul duzei. • Executați pașii de lucru de la Înlăturarea setului de duze (a se vedea capitolul 10.1). • Extrageți inelul distribuitorului de aer [9-1] cu extractorul SATA [9-2]. • Verificați dacă suprafețele de etanșare prezintă deteriorări și impurități, dacă este necesar curățați-le sau schimbați-le.	

Montarea noului inel al distribuitorului de aer

- Introduceți inelul distribuitorului de aer **[10-3]** în capul duzei **[10-2]**. Știftul de pe partea inferioară a inelului distribuitorului de aer trebuie să fie totodată aliniat corespunzător **[10-1]**.
- Presați uniform în interior inelul distribuitorului de aer.
- Executați pașii de lucru de la Montarea noului set de duze (a se vedea capitolul 10.1).

10.3. Schimbarea suporturilor garniturii acului pentru vopsea

	Precauție!
NOTICE	
Dacă cele două suporturi ale garniturii acului pentru vopsea sunt deteriorate, din orificiul de control al corpului pistolului [1-14] poate ieși material. → Schimbați imediat suporturile garniturii acului pentru vopsea.	

Demontarea suporturilor garniturii acului pentru vopsea

- Deșurubați căpăcelul de reglare **[11-1]**.

- Deșurubați căpăcelul de închidere **[11-2]**.
- Extrageți cele două arcuri **[11-3]**, **[11-4]**.
- Extrageți acul pentru vopsea **[11-5]**.
- Deșurubați și scoateți patru șuruburi cu cap cilindric **[11-8]** cu cheia imbus.
- Detașați capul duzei **[11-7]** de pe corpul pistolului **[11-6]**.

Pe partea materialului **[12]**

- Deșurubați și scoateți suportul garniturii **[12-2]** cu cheia tubulară **[12-3]** din capul duzei **[12-1]**.

Pe partea aerului **[13]**

- Deșurubați și scoateți suportul garniturii **[13-2]** cu șurubelnița **[13-3]** din corpul pistolului **[13-1]**.
- Verificați dacă suportul garniturii prezintă deteriorări și impurități, dacă este necesar curățați-l sau schimbați-l.

Montarea noilor suporturi ale garniturii acului pentru vopsea

Pe partea materialului **[12]**

- Înșurubați suportul garniturii **[12-2]** cu cheia tubulară **[12-3]** în capul duzei **[12-1]**.

Pe partea aerului **[13]**

- Înșurubați suportul garniturii **[13-2]** cu șurubelnița **[13-3]** în corpul pistolului **[13-1]**. Asigurați cu Loctite 242.
- Așezați capul duzei **[11-7]** pe corpul pistolului **[11-6]**.
- Înșurubați ferm patru șuruburi cu cap cilindric **[11-8]** în cruce.
- Introduceți prin glisare acul pentru vopsea **[11-5]**.
- Așezați cele două arcuri **[11-3]**, **[11-4]**.
- Înșurubați căpăcelul de închidere **[11-2]**.
- Înșurubați căpăcelul de reglare **[11-1]**.
- Reglați debitul de material, dacă este cazul (a se vedea capitolul 9.2).

10.4. Schimbarea axului de la dispozitivul de reglare a jetului rotund/lat

Procedeu este identic pentru cele două axe.

Demontarea axelor

- Scoateți prin rotire șurubul cu cap înecat **[14-3]**.
- Desprindeți butonul randalinat **[14-2]**.
- Scoateți prin rotire axul **[14-1]** cu cheia universală SATA.

Montarea noilor axe

- Înșurubați axul **[14-1]** cu cheia universală SATA.
- Așezați butonul randalinat **[14-2]**.
- Înșurubați cu mâna șurubul cu cap înecat **[14-3]**. Asigurați cu Loctite 242.

10.5. Schimbarea componentelor de la pistonul de comandă



Precauție!

NOTICE

Dacă garnitura sau manșeta de la pistonul de comandă este deteriorată, din dispozitivul de reglare a cantității de material **[1-4]** sau din căpăcelul de reglare **[1-2]** poate ieși aer.

→ Schimbați imediat garnitura sau manșeta.

Suprafața de etanșare a pistonului de comandă este foarte sensibilă și poate fi ușor deteriorată.

→ Nu tensionați pistonul de comandă pe suprafața de etanșare.

Demontarea componentelor

- Deșurubați căpăcelul de reglare **[15-1]**.
- Deșurubați căpăcelul de închidere **[15-2]**.
- Extrageți cele două arcuri **[15-3]**, **[15-4]**.
- Extrageți acul pentru vopsea **[15-5]**.
- Scoateți pistonul de comandă **[15-6]** cu cleștele plat.
- Fixați pistonul de comandă **[16-7]** cu cheia universală SATA.
- Scoateți prin rotire șurubul imbus (deschiderea cheii 4) **[16-9]**.
- Înlăturați inelul O **[16-8]**.
- Scoateți prin rotire șurubul tubular (deschiderea cheii 14) **[16-1]**.
- Detașați șaiba **[16-2]** și manșeta **[16-3]**.
- Înlăturați arcul de presiune **[16-4]**, șaiba **[16-5]** și garnitura **[16-6]** din pistonul de comandă.
- Verificați dacă piesele prezintă deteriorări și impurități, dacă este nece-

sar curățați-le sau schimbați-le.

Montarea noilor componente

- Fixați pistonul de comandă **[16-7]** cu cheia universală SATA.
- Introduceți garnitura **[16-6]**, șaiba **[16-5]** și arcu de presiune **[16-4]**.
- Introduceți manșeta **[16-3]**. Acordați atenție alinierii canelurii **[16-10]**.
- Așezați șaiba **[16-2]**.
- Strângeți ferm șurubul tubular **[16-1]**.
- Introduceți inelul O **[16-8]**.
- Strângeți ferm șurubul imbus **[16-9]**.
- Introduceți prin glisare pistonul de comandă **[15-6]**.
- Introduceți prin glisare acul pentru vopsea **[15-5]**.
- Așezați cele două arcu **[15-3]**, **[15-4]**.
- Înșurubați căpăcelul de închidere **[15-2]**.
- Înșurubați căpăcelul de reglare **[15-1]**.
- Reglați debitul de material, dacă este cazul (a se vedea capitolul 9.2).

10.6. Schimbarea suportului garniturii pistonului de comandă

Demontarea suportului garniturii pistonului de comandă

- Deșurubați căpăcelul de reglare **[17-1]**.
- Deșurubați căpăcelul de închidere **[17-2]**.
- Extrageți cele două arcu **[17-3]**, **[17-4]**.
- Extrageți acul pentru vopsea **[17-5]**.
- Scoateți pistonul de comandă **[17-6]** cu cleștele plat.
- Scoateți prin rotire suportul garniturii (deschiderea cheii 19) **[17-7]**.
- Verificați dacă piesele prezintă deteriorări și impurități, dacă este necesar curățați-le sau schimbați-le.

Montarea noului suport al garniturii pistonului de comandă

- Înșurubați suportul garniturii **[17-7]**.
- Introduceți prin glisare pistonul de comandă **[17-6]**.
- Introduceți prin glisare acul pentru vopsea **[17-5]**.
- Așezați cele două arcu **[17-3]**, **[17-4]**.
- Înșurubați căpăcelul de închidere **[17-2]**.
- Înșurubați căpăcelul de reglare **[17-1]**.
- Reglați debitul de material, dacă este cazul (a se vedea capitolul 9.2).

11. Îngrijirea și depozitarea

Pentru a asigura funcționarea pistolului automat, este necesar ca manevrarea să se desfășoare cu precauție, precum și o întreținere curentă și îngrijirea în permanență a produsului.

Curățați pistolul automat după fiecare folosire și verificați funcționarea și etanșeitatea sa. După curățare uscați întregul piston automat cu aer comprimat curat.



Avertisment!

⚠ DANGER

În cazul lucrărilor de curățare cu legătură existentă la rețeaua de aer comprimat și la alimentarea cu material, sunt posibile desprinderi neașteptate de componente și ieșiri de material.

Detasați pistolul automat de la rețeaua de aer comprimat și de la alimentarea cu material înaintea tuturor lucrărilor de curățare.



Precauție!

NOTICE

Utilizarea unor agenți de curățare agresivi poate deteriora pistolul automat.

→ Nu utilizați agenți de curățare agresivi.

Pentru curățare este permisă utilizarea numai a lichidelor de curățare adecvate.

→ Utilizați un lichid de curățare neutru cu valoarea pH de 6–8.

→ Nu utilizați acizi, leșii, agenți bazici, agenți de decapare, agenți neadecvați de regenerare sau alți agenți agresivi de curățare.

La imersarea pistolului automat în lichidul de curățare apare pericol de coroziune. → Nu imersați pistolul automat în lichidul de curățare.

O sculă de curățare greșită poate deteriora orificiile și poate duce la influențe negative asupra jetului de stropire.

→ Utilizați numai perii de curățare SATA.

→ Nu utilizați niciodată un aparat de curățare cu ultrasunete.

12. Defecțiuni

În tabelul următor sunt descrise defecțiuni, cauza acestora și măsurile de soluționare.

Dacă o defecțiune nu poate fi înlăturată prin măsurile de soluționare descrise, trimiteți pistolul automat la departamentul pentru clienți de la SATA (pentru adresă, a se vedea capitolul 13).

Defecțiunea	Cauză	Remediere
Jetul de stropire inconstant	Duza de vopsea nu este suficient strânsă.	Corecți strângerea duzei de vopsea.
	Inelul distribuitorului de aer murdar sau deteriorat.	Schimbați inelul distribuitorului de aer (a se vedea capitolul 10.2).
	Duză de aer desprinsă.	Înșurubați cu mâna inelul duzei de aer.
	Spațiul intermediar dintre duza de aer și duza de vopsea murdărit.	Curățați spațiul intermediar.
	Setul de duze murdărit.	Curățați setul de duze.
	Set de duze deteriorat	Schimbați setul de duze (a se vedea capitolul 10.1)
	Presiunea dinamică a fluidului de stropire nu este constant.	Controlați presiunea dinamică a fluidului de stropire.

Defecțiunea	Cauză	Remediere
Modelul de pulverizare este prea mic, oblic, unilateral sau divizat.	Orificiul duzei de aer este ocupat cu vopsea.	Curățați duza de aer (a se vedea capitolul 10.1).
	Vârf deteriorat al duzei de vopsea (pivotal duzei de vopsea).	Verificați deteriorarea vârfului duzei de vopsea. Dacă este necesar, schimbați setul de duze (a se vedea capitolul 10.1).
Dispozitivul de reglare a jetului rotund/lat nu funcționează.	Inelul distribuitorului de aer nu este poziționat corect.	Poziționați corect inelul distribuitorului de aer (a se vedea capitolul 10.2).
	Inelul distribuitorului de aer deteriorat.	Schimbați inelul distribuitorului de aer (a se vedea capitolul 10.2).
Dispozitivul de reglare a jetului rotund/lat nu se poate roti.	Dispozitivul de reglare rotit excesiv. Axul slăbit.	Demontați axul, deblocați-l și montați-l din nou. Dacă este necesar, schimbați axul (a se vedea capitolul 10.4).
Pistolul automat nu oprește aerul.	Scaunul pistonului de comandă murdărit sau suportul garniturii uzat.	Curățați scaunul pistonului de comandă. Dacă este necesar, schimbați suportul garniturii (a se vedea capitolul 10.6).
	Presiunea aerului de comandă este prezentă permanent.	Eliminați presiunea aerului de comandă.

Defecțiunea	Cauză	Remediere
Coroziune la filetul duzei de aer, canalul de material sau capul duzei.	Lichid de curățare inadecvat.	Schimbați capul duzei. Țineți cont de indicațiile de curățare (a se vedea capitolul 10.3).
Aerul iese din orificiul de control de la dispozitivul de reglare a cantității de material sau căpăcele de reglare.	Suport garnitură (pe partea aerului) defect.	Schimbați suportul garniturii acului pentru vopsea (a se vedea capitolul 10.3).
	Garnitura sau manșeta defectă.	Schimbați garnitura sau manșeta (a se vedea capitolul 10.5).
Fluidul de stropire iese prin spatele garniturii acului pentru vopsea prin orificiul de control din corpul pistolului.	Garnitură a acului pentru vopsea defectă.	Schimbați suportul garniturii acului pentru vopsea (a se vedea capitolul 10.3).
	Ac pentru vopsea murdar sau deteriorat.	Schimbați setul de duze (a se vedea capitolul 10.1).
Pistol automat	Impurități între vârful acului pentru vopsea și duza de vopsea.	Curățați duza de vopsea și acul pentru vopsea.
	Set de duze deteriorat.	Schimbați setul de duze (a se vedea capitolul 10.1).

13. Serviciul pentru clienți și piese de schimb

Accesorii, piese de schimb și suport tehnic se pot primi de la comerciantul dumneavoastră SATA.

Piese de schimb pentru pistolul automat

Pentru lista pieselor de schimb, a se vedea fișa tehnică de date atașată.

14. Declarație de conformitate U.E.

Declarația de conformitate valabilă actual o găsiți la:



www.sata.com/downloads

Содержание [язык оригинала: немецкий]

1. Общая информация	419	8. Монтаж	424
2. Правила техники безопасности	420	9. Эксплуатация	426
3. Использование по назначению	422	10. Техническое обслуживание и ремонт	429
4. Технические характеристики	422	11. Уход и хранение	436
5. Комплект поставки	422	12. Неисправности	437
6. Конструкция	423	13. Отдел обслуживания клиентов и запасных частей	441
7. Описание	423	14. Декларация о соответствии стандартам ЕС	441

1. Общая информация

1.1. Введение

В данном руководстве по эксплуатации содержится важная информация об эксплуатации автоматического пистолета. Кроме того, в нем описываются монтаж, обслуживание, уход, техническое обслуживание, очистка, предупреждения и сообщения о неисправностях, а также устранение неисправностей.

1.2. Целевая группа

Настоящее руководство по эксплуатации предназначено для

- Профессиональных маляров и лакировщиков.
- Обученного персонала для малярно-покрасочных работ на промышленных и ремесленных предприятиях.

1.3. Предотвращение несчастных случаев

Необходимо соблюдать общие, а также национальные правила по предотвращению несчастных случаев и соответствующие инструкции по технике безопасности.

1.4. Запасные части, принадлежности, быстроизнашивающиеся детали

Необходимо использовать только оригинальные принадлежности, запчасти и быстроизнашивающиеся детали компании SATA. Принадлежности, поставленные не компанией SATA, не проверены и не одобрены. Компания SATA не несет никакой ответственности за ущерб, возникший в результате применения неодобренных запчастей, принадлежностей и быстроизнашивающихся деталей.

1.5. Гарантийные обязательства и ответственность

Законную силу имеют Общие условия заключения сделок SATA и в случае необходимости другие договорные обязательства, а также действующие законы.

Гарантийные обязательства и ответственность фирмы SATA прекращается в следующих случаях:

- несоблюдения инструкции по эксплуатации
- ненадлежащем использовании продукта
- допуска к работе некомпетентного персонала
- неиспользования средств индивидуальной защиты
- неиспользовании оригинальных принадлежностей и запасных частей,
- самовольного переделывания или изменения конструкции
- естественного износа / износа
- нетипичной для использования ударной нагрузки
- монтажных и демонтажных работ

2. Правила техники безопасности

Прочсть и соблюдать все приводимые ниже указания. Их игнорирование или ненадлежащее соблюдение может привести к неисправностям или стать причиной травм.

2.1. Требования к персоналу

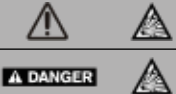
Автоматический пистолет может применяться только опытными специалистами и проинструктированным персоналом, которые полностью прочли данное руководство по эксплуатации и поняли его содержание. Лицам, у которых скорость реакции снижена вследствие воздействия наркотических веществ, алкоголя, лекарственных препаратов или других средств, работать с автоматическим пистолетом запрещено.

2.2. Средства индивидуальной защиты

При применении автоматического пистолета, а также при очистке и техническом обслуживании необходимо всегда использовать средства защиты органов дыхания и зрения, а также слуха, подходящие защитные перчатки, рабочую одежду и защитную обувь. Во время применения уровень звукового давления может превышать 85 дБ(А).

2.3. Использование во взрывоопасных областях

Автоматический пистолет можно применять/хранить во взрывоопасных зонах класса 1 и 2. Необходимо учитывать маркировку изделия.

	Предупреждение! Опасность взрыва!
• Следующие способы применения и действия ведут к потере взрывозащиты и поэтому запрещены: • приносить автоматический краскопульт во взрывоопасные области, соответствующие зоне взрывоопасности 0! • Использование растворителей и чистящих средств на базе галогенизированных углеводородов! При этом могут возникать химические реакции взрывоподобного характера!	

2.4. Правила техники безопасности

Техническое состояние

- В случае повреждения или отсутствия деталей использовать автоматический пистолет категорически запрещено.
- В случае повреждения автоматического пистолета необходимо немедленно прекратить эксплуатацию, отключить подачу сжатого воздуха и удалить весь воздух.
- Категорически запрещено самовольно вносить конструктивные или технические изменения в автоматический пистолет.
- Перед каждым использованием автоматического пистолета со всеми присоединенными компонентами проверять его на наличие повреждений и прочность крепления и при необходимости выполнять ремонт.

Рабочие материалы

- Нанесение средств для распыления, содержащих кислоты или щелочи, запрещено.
- Нанесение растворителей с галогенопроизводными углеводорода, бензина, керосина, гербицидов, пестицидов и радиоактивных веществ запрещено. Галоидированные растворители могут привести к образованию взрывоопасных и едких химических соединений.

Рабочие параметры

- Автоматический пистолет должен эксплуатироваться только в

условиях, указанных на устройстве или в руководстве по эксплуатации.

Подключенные компоненты

- Подключенные компоненты должны соответствовать термическим, химическим и механическим нагрузкам, ожидаемым при эксплуатации автоматического пистолета.
- В случае отсоединения хлестообразные движения находящихся под давлением шлангов и разбрызгивание материала могут привести к травмам. Перед отсоединением необходимо всегда удалять весь воздух из шлангов.

Общие положения

- Необходимо соблюдать местные предписания по технике безопасности, предупреждению несчастных случаев, охране труда и окружающей среды.

3. Использование по назначению

Использование по назначению

Автоматический пистолет предназначен для нанесения красок и лаков, а также других подходящих текучих материалов на подходящие основания.

Использование не по назначению

Применением не по назначению считается применение автоматического пистолета в сочетании с продуктами питания или для нанесения неподходящих материалов, таких как, например, кислоты или щелочи.

4. Технические характеристики

Технические характеристики и размеры содержатся в прилагаемом техническом паспорте.

5. Комплект поставки

- Автоматический пистолет с выбранным набором распылительных насадок
- Крепежный болт
- Набор инструментов

6. Конструкция

Автоматический пистолет

- | | |
|---|---|
| [1-1] Крепежный болт (ввинчен в крепежную резьбу) | [1-8] Разъем для материала для циркуляции |
| [1-2] Количественное регулирование краски | [1-9] Крепежная резьба быстрого сменного крепления |
| [1-3] Корпус пистолета (управляющая часть) | [1-10] Подключение управляющего воздуха |
| [1-4] Контрольное отверстие элемента регулирования расхода материала | [1-11] Подключение воздуха распыления |
| [1-5] Элемент регулирования широконаправленной струи | [1-12] Элемент регулирования круглой струи |
| [1-6] Головка сопла | [1-13] Подсоединение материала |
| [1-7] Сменные комплекты | [1-14] Контрольное отверстие корпуса пистолета |

Набор инструментов

- [2-1]** Инструмент для извлечения
- [2-2]** Щетка для очистки
- [2-3]** Торцовый ключ (размер ключа 7)
- [2-4]** Шестигранный ключ (размер ключа 4)
- [2-5]** Универсальный ключ

7. Описание

Основными компонентами автоматического пистолета являются головка сопла и корпус пистолета.

Головка сопла

- Головка сопла [1-6] (вращается с шагом 90°)
- Воздушное сопло (позиционируется с шагом 45°, в модели SATAMinijet позиционируется плавно)
- Сопло для распыления краски
- Разъем для подключения материала [1-13]

Корпус краскопульта

- Корпус пистолета [1-3]
- Элементы регулирования круглой и широконаправленной струи [1-5], [1-12]

- Элемент регулирования расхода материала [1-2]
- Крепежные элементы [1-1], [1-9]
- Разъем для подключения управляющего воздуха [1-10]
- Разъем для подключения воздуха распыления [1-11]

8. Монтаж

 NOTICE	Осторожно!
Плохо затянутые винты могут привести к повреждениям компонентов или к неисправностям. → Затянуть все винты от руки и проверить надежность затяжки.	

	Примечание!
Все автоматические пистолеты имеют встроенный регулятор первичного/вторичного воздуха. На головке сопла находится разъем для подключения материала для циркуляции [1-8], предназначенный для применения автоматического пистолета с циркуляцией материала (см. главу 8.3). Автоматический пистолет можно либо зафиксировать в установке для окрашивания при помощи крепежного болта, либо установить в быстросменное крепление (арт. № 145169). Затем необходимо подключить материал и сжатый воздух. Компоненты для подключения материала и воздуха не входят в комплект поставки, их при необходимости можно заказать.	

8.1. Установка при помощи крепежного болта

Ввинтить крепежный болт [3-1] в крепежную резьбу [3-2]. Зафиксировать с помощью Loctite 270.

- Зафиксировать автоматический пистолет посредством крепежного болта на крепежной системе установки для окрашивания.
- Подключить управляющий воздух к разъему для управляющего воздуха [1-10] автоматического пистолета.
- Подключить воздух распыления к разъему для воздуха распыления [1-11] автоматического пистолета.
- Установить уплотнение разъема для подключения материала [3-3].
- Подключить материал к разъему для материала [1-13] автоматиче-

ского пистолета.

8.2. Установка на быстросменное крепление

- Установить уплотнение разъема для подключения материала в головку сопла [4-1].
- Ввинтить распорные элементы [4-2] в головку сопла и корпус пистолета.
- Установить автоматический пистолет на быстросменное крепление [4-3].
- Вставить крепежный винт [4-4] через быстросменное крепление и ввинтить его в крепежную резьбу быстросменного крепления [1-9].
- Зафиксировать быстросменное крепление на крепежной системе установки для окрашивания.
- Подключить управляющий воздух к быстросменному креплению.
- Подключить воздух распыления к быстросменному креплению.
- Подключить подачу материала к быстросменному креплению.

8.3. Применение с циркуляцией материала



Примечание!

Если используется автоматический пистолет с циркуляцией материала, рекомендуется использовать следующие элементы для подключения.

- В отверстии для выпуска материала установить регулятор обратного давления.
- Пропускать обратный поток через малое поперечное сечение линии.

Благодаря этому сопло для распыления краски всегда снабжается материалом в достаточной мере.

Автоматический пистолет можно применять с циркуляцией материала. Благодаря этому используемый материал остается в движении и не останавливается.

- Отсоединить автоматический пистолет от сети сжатого воздуха и системы подачи материала.
- Вывинтить заглушку [5-1] из головки сопла.
- Подключить циркуляционную линию с уплотнением к разъему для подключения материала для циркуляции [5-2].



Примечание!

Если автоматический пистолет снова используется без циркуляции материала, необходимо установить заглушку и ввинтить ее до упора. Зафиксировать с помощью Loctite 242. При этом обращать внимание на повреждения и загрязнения, при необходимости заменить соответствующие компоненты.

9. Эксплуатация



Осторожно!

NOTICE

Плохо затянутые винты могут привести к повреждениям компонентов или к неисправностям.

→ Затянуть все винты от руки и проверить надежность затяжки.

9.1. Первый ввод в эксплуатацию

Автоматический пистолет поставляется полностью собранным и готовым к эксплуатации.

После снятия упаковки проверить:

- автоматический пистолет на наличие повреждений;
- комплектность поставки (см. главу 5).



Осторожно!

NOTICE

Применение загрязненного сжатого воздуха может привести к неисправностям.

→ Использовать чистый сжатый воздух. Например, при помощи фильтра SATA 544.

- Проверить надежность затяжки всех винтов.
- Прочно затянуть сопло для распыления краски.
- Промыть канал для материала подходящим моющим жидким средством (см. главу 11).
- Выровнять воздушное сопло.
- Подключить управляющий воздух (мин. 3 бар).
- Подключить воздух распыления.
- Подключить материал.

**Примечание!**

Для помощи при настройке параметров распыления доступны контрольные воздушные сопла SATA (см. главу 13).

9.2. Нормальная эксплуатация

Автоматический пистолет имеет внутреннюю систему управления. Управляющий воздух активирует управляющий импульс, и клапан воздуха распыления автоматического пистолета открывается. Благодаря этому воздух распыления в автоматическом пистолете может всегда находиться под давлением.

Чтобы обеспечить безопасную работу с автоматическим пистолетом, перед каждым применением необходимо учитывать/проверять следующее:

- Автоматический пистолет надежно собран.
- Минимальный объемный расход сжатого воздуха и давление обеспечены.
- Используется чистый сжатый воздух.

Настройка входного давления пистолета

**Примечание!**

Если требуемое давление на выходе пистолета не достигается, необходимо повысить давление в сети сжатого воздуха.

- Настроить воздух распыления на необходимое входное давление.

Настройка расхода материала

	Осторожно!
NOTICE	

Дозирование посредством элемента регулирования расхода материала может привести к износу сопел.

→ В нормальном режиме полностью открыть элемент регулирования расхода материала. → Настраивать расход материала посредством давления подачи материала.

→ Настраивать расход материала посредством элемента регулирования расхода материала только при очень малом количестве материала.

	Примечание!
--	--------------------

Резьбовой штифт [6-1] служит для настройки шага элемента регулирования расхода материала, он жестко вклеен.

- Настроить расход материала посредством давления подачи материала.
- В случае небольшого количества материала точно отрегулировать расход материала, вращая элемент регулирования расхода материала [1-2].

Настройка распыляемой струи

- Настроить широконаправленную струю, вращая элемент регулирования широконаправленной струи [1-5].
- Настроить круглую струю, вращая элемент регулирования круглой струи [1-12].

Нанесение лака

**Примечание!**

Во время окрашивания использовать только такое количество материала, которое необходимо для рабочей операции.

Во время окрашивания соблюдать необходимое расстояние до окрашиваемой поверхности (см. главу 4). После окрашивания поместить материал на хранение или утилизировать его надлежащим образом.

- Настроить необходимое расстояние до окрашиваемой поверхности (см. главу 4).
- Обеспечить подачу воздуха распыления и материала.
- Посредством управляющего воздуха активировать управляющий импульс для процесса окрашивания.

Выключение автоматического пистолета

- Выключить управляющий воздух.
- Если процесс окрашивания завершен или планируется длительный перерыв, отключить воздух распыления и подачу материала и соблюдать указания по уходу и хранению (см. главу 11).

10. Техническое обслуживание и ремонт

В следующей главе описывается техническое обслуживание и ремонт автоматического пистолета.

**⚠ DANGER****Предупреждение!**

Если во время работ по техническому обслуживанию автоматический пистолет не отсоединен от сети сжатого воздуха и от системы подачи материала, компоненты могут неожиданно отсоединиться, а материал может выйти под давлением.

Перед выполнением любых работ по техническому обслуживанию опорожнить автоматический пистолет, а затем отсоединить его от сети сжатого воздуха и системы подачи материала.



Осторожно!

NOTICE

Ненадлежащая сборка может привести к повреждению автоматического пистолета.

- Перед выполнением любых работ по техническому обслуживанию фиксировать автоматический пистолет на ровной поверхности.
- Следить за правильной затяжкой резьбовых соединений.
- Смазать все подвижные детали консистентной смазкой для пистолетов SATA (арт. № 48173).

Плохо затянутые винты могут привести к повреждениям компонентов или к неисправностям.

- Затянуть все винты от руки и проверить надежность затяжки.

При использовании неправильного инструмента автоматический пистолет может повредиться. → Использовать исключительно входящий в комплект поставки специальный инструмент SATA.

Во время разборки могут выпасть пружины и мелкие детали. Точное положение и порядок установки показан на рисунках. Игнорирование этого может привести к повреждениям компонентов и к неисправностям.

Для ремонта предлагаются запчасти (см. главу 13).

10.1. Замена набора распылительных насадок

Набор распылительных насадок состоит из проверенной комбинации иглы краскораспылителя [7-5], воздушного сопла [7-7] и сопла для распыления краски [7-6]. Всегда заменять набор распылительных насадок целиком.

Демонтаж набора распылительных насадок

- Отвинтить регулировочный колпачок [7-1].
- Отвинтить закрывающий колпачок (размер ключа 24) [7-2].
- Извлечь обе пружины [7-3], [7-4].
- Извлечь иглу краскораспылителя [7-5].
- Вручную отвинтить пневмофорсунку [7-8] и снять ее вместе с воздушным соплом [7-7].
- Отвинтить сопло для распыления краски [7-6] при помощи универсального ключа SATA.

Установка нового набора распылительных насадок

	Осторожно!
NOTICE	
При несоблюдении порядка установки компоненты могут повредиться. → Сопло для распыления краски всегда устанавливать перед иглой краскораспылителя.	

	Примечание!
Модель SATAMinijet не имеет вставного насечного штифта для выравнивания воздушного сопла. • Ввинтить сопло для распыления краски [7-6] при помощи универсального ключа SATA. • Приставить пневмофорсунку [7-8] вместе с воздушным соплом [7-7] и навинтить от руки. Следить за необходимым положением сопла и выравниванием насечек в воздушном сопле относительно вставного насечного штифта [8-1] (отсутствует в модели SATAMinijet). • Вставить иглу краскораспылителя [7-5]. • Установить обе пружины [7-3], [7-4]. • Навинтить закрывающий колпачок [7-2]. • Навинтить регулировочный колпачок [7-1]. • При необходимости настроить расход материала (см. главу 9.2).	

10.2. Замена кольца воздухораспределителя

Перед заменой кольца воздухораспределителя и после нее необходимо выполнить действия, указанные в главе «Замена набора распылительных насадок» (см. главу 10.1).

Демонтаж кольца воздухораспределителя

	Осторожно!
NOTICE	

Кольцо воздухораспределителя зафиксировано в головке сопла. В случае приложения чрезмерного усилия возможно повреждение головки сопла. Соскальзывание специального инструмента SATA может привести к травмам.

- Носить рабочие перчатки.
- При работе держать специальный инструмент SATA в сторону от туловища.
- Равномерно извлечь кольцо воздухораспределителя из головки сопла.
- Выполнить действия по демонтажу набора распылительных насадок (с. главу 10.1).
- Извлечь кольцо воздухораспределителя [9-1] при помощи специального инструмента SATA [9-2].
- Проверить уплотнительные поверхности на наличие повреждений и загрязнений, при необходимости очистить или заменить их.

Установка нового кольца воздухораспределителя

- Вставить кольцо воздухораспределителя [10-3] в головку сопла [10-2]. Шип на нижней стороне кольца воздухораспределителя должен быть выровнен соответствующим образом [10-1].
- Равномерно запрессуйте кольцо воздухораспределителя.
- Выполнить действия по установке нового набора распылительных насадок (см. главу 10.1).

10.3. Замена держателя уплотнения иглы краскораспылителя



Осторожно!

NOTICE

Если оба держателя уплотнения иглы краскораспылителя повреждены, из контрольного отверстия корпуса пистолета [1-14] может выйти материал.

→ Незамедлительно заменить держатели уплотнения иглы краскораспылителя.

Демонтаж держателей уплотнения иглы краскораспылителя

- Отвинтить регулировочный колпачок [11-1].
- Отвинтить закрывающий колпачок [11-2].
- Извлечь обе пружины [11-3], [11-4].
- Извлечь иглу краскораспылителя [11-5].
- Вывинтить четыре винта с цилиндрической головкой [11-8] при помощи торцового шестигранного ключа.
- Снять головку сопла [11-7] с корпуса пистолета [11-6].

На стороне материала [12]

- Вывинтить держатель уплотнения [12-2] при помощи торцового ключа [12-3] из головки сопла [12-1].

На стороне воздуха [13]

- Вывинтите держатель уплотнения [13-2] при помощи отвертки [13-3] из корпуса пистолета [13-1].
- Проверить держатели уплотнения на наличие повреждений и загрязнений, при необходимости очистить или заменить их.

Установка новых держателей уплотнения иглы краскораспылителя
На стороне материала [12]

- Ввинтить держатель уплотнения [12-2] при помощи торцового ключа [12-3] в головку сопла [12-1].

На стороне воздуха [13]

- Ввинтить держатель уплотнения [13-2] при помощи отвертки [13-3]

- в корпус пистолета [13-1]. Зафиксировать с помощью Loctite 242.
- Установить головку сопла [11-7] на корпус пистолета [11-6].
- Затянуть четыре винта с цилиндрической головкой [11-8] крест-накрест.
- Вставить иглу краскораспылителя [11-5].
- Установить обе пружины [11-3], [11-4].
- Навинтить закрывающий колпачок [11-2].
- Навинтить регулировочный колпачок [11-1].
- При необходимости настроить расход материала (см. главу 9.2).

10.4. Замена шпинделей элементов регулирования круглой и широконаправленной струи

Порядок действий одинаков для обоих шпинделей.

Демонтаж шпинделя

- Вывинтить винт с потайной головкой [14-3].
- Снять рифленую кнопку [14-2].
- Вывинтить шпиндель [14-1] при помощи универсального ключа SATA.

Установка новых шпинделей

- Ввинтить шпиндель [14-1] при помощи универсального ключа SATA.
- Установить рифленую кнопку [14-2].
- Ввинтить винт с потайной головкой [14-3] от руки. Зафиксировать с помощью Loctite 242.

10.5. Замена компонентов управляющего поршня



Осторожно!

NOTICE

Если уплотнение или манжета управляющего поршня повреждены, из элемента регулирования расхода материала [1-4] или регулировочного колпачка [1-2] может выходить воздух.

→ Незамедлительно заменить уплотнение или манжету.

Уплотнительная поверхность управляющего поршня очень чувствительна и восприимчива к повреждениям.

→ Не зажимать управляющий поршень в области уплотнительной поверхности.

Демонтаж компонентов

- Отвинтить регулировочный колпачок [15-1].
- Отвинтить закрывающий колпачок [15-2].
- Извлечь обе пружины [15-3], [15-4].
- Извлечь иглу краскораспылителя [15-5].
- Извлечь управляющий поршень [15-6] при помощи плоскогубцев.
- Зафиксировать управляющий поршень [16-7] при помощи универсального ключа SATA.
- Вывинтить винт с внутренним шестигранником (размер ключа 4) [16-9].
- Извлечь кольцо круглого сечения [16-8].
- Вывинтить пустотелый винт (размер ключа 14) [16-1].
- Снять шайбу [16-2] и манжету [16-3].
- Извлечь пружину сжатия [16-4], шайбу [16-5] и уплотнение [16-6] из управляющего поршня.
- Проверить детали на наличие повреждений и загрязнений, при необходимости очистить или заменить их.

Установка новых компонентов

- Зафиксировать управляющий поршень [16-7] при помощи универсального ключа SATA.
- Вставить уплотнение [16-6], шайбу [16-5] и пружину сжатия [16-4].
- Надеть манжету [16-3]. Учитывать положение паза [16-10].
- Установить шайбу [16-2].

- Завинтить пустотелый винт [16-1].
- Вставить кольцо круглого сечения [16-8].
- Завинтить винт с внутренним шестигранником [16-9].
- Вставить управляющий поршень [15-6].
- Вставить иглу краскораспылителя [15-5].
- Установить обе пружины [15-3], [15-4].
- Навинтить закрывающий колпачок [15-2].
- Навинтить регулировочный колпачок [15-1].
- При необходимости настроить расход материала (см. главу 9.2).

10.6. Замена держателя уплотнения управляющего поршня

Демонтаж держателя уплотнения управляющего поршня

- Отвинтить регулировочный колпачок [17-1].
- Отвинтить закрывающий колпачок [17-2].
- Извлечь обе пружины [17-3], [17-4].
- Извлечь иглу краскораспылителя [17-5].
- Извлечь управляющий поршень [17-6] при помощи плоскогубцев.
- Вывинтить держатель уплотнения (размер ключа 19) [17-7].
- Проверить детали на наличие повреждений и загрязнений, при необходимости очистить или заменить их.

Установка нового держателя уплотнения управляющего поршня

- Ввинтить держатель уплотнения [17-7].
- Вставить управляющий поршень [17-6].
- Вставить иглу краскораспылителя [17-5].
- Установить обе пружины [17-3], [17-4].
- Навинтить закрывающий колпачок [17-2].
- Навинтить регулировочный колпачок [17-1].
- При необходимости настроить расход материала (см. главу 9.2).

11. Уход и хранение

Для обеспечения функционирования автоматического пистолета требуется бережное обращение, а также постоянное техническое обслуживание и уход.

Очищать автоматический пистолет после каждого использования и проверять его функционирование и герметичность. После очистки высушить весь автоматический пистолет при помощи сжатого возду-

ха.

	Предупреждение!
	
Если во время работ по очистке автоматический пистолет не отсоединен от сети сжатого воздуха и от системы подачи материала, компоненты могут неожиданно отсоединиться, а материал может выйти под давлением. → Перед выполнением любых работ по очистке отсоединять автоматический пистолет от сети сжатого воздуха и от системы подачи материала.	

	Осторожно!
	
При использовании агрессивных моющих средств автоматический пистолет может повредиться. → Не использовать агрессивные моющие средства. Для очистки можно использовать только подходящие жидкие моющие средства. → Использовать нейтральное жидкое моющее средство с показателем pH 6–8. → Не использовать кислоты, щелочи, основания, травильные растворы, неподходящие регенераты или другие агрессивные моющие средства. При погружении автоматического пистолета в жидкое моющее средство существует опасность коррозии. → Не погружать автоматический пистолет в жидкое моющее средство. Использование неправильного инструмента для очистки может повредить отверстия и привести к нарушению распыляемой струи. → Использовать только щетки SATA. → Ни в коем случае не использовать прибор ультразвуковой чистки.	

12. Неисправности

В таблице ниже описаны неисправности, их причины и способы устранения.

Если неисправность невозможно устранить посредством описанных способов, переслать автоматический пистолет в отдел обслуживания клиентов компании SATA (адрес см. в главе 13).

Неисправность	Причина	Способ устранения
Распыляемая струя неустойчивая	Сопло для распыления краски затянато недостаточно хорошо.	Подтяните сопло для распыления краски.
	Кольцо воздухо-распределителя загрязнено или повреждено.	Замените кольцо воздухо-распределителя (см. главу 10.2).
	Воздушное сопло плохо закреплено.	Затяните пневмофорсунку от руки.
	Пространство между воздушным соплом и соплом для распыления краски загрязнено.	Очистить промежуточное пространство.
	Набор распылительных насадок загрязнен.	Очистить набор распылительных насадок.
	Поврежден набор форсунок	Замена набора распылительных насадок (см. главу 10.1)
	Давление потока распыляемой среды непостоянное.	Проверить давление потока распыляемой среды.

Неисправность	Причина	Способ устранения
Рисунок распыления слишком мал, скошен, односторонний или же расслоен.	Отверстие воздушного сопла закупорено лаком.	Очистить воздушное сопло (см. главу 10.1).
	Наконечник сопла для распыления краски (язычок сопла для распыления краски) поврежден.	Проверить наконечник сопла для распыления краски. При необходимости заменить набор распылительных насадок (см. главу 10.1).
Элемент регулирования круглой/широконаправленной струи не функционирует.	Кольцо воздушного распределителя расположено неправильно,	Расположите кольцо воздушного распределителя правильно (см. главу 10.2).
	Кольцо воздушного распределителя повреждено.	Замените кольцо воздушного распределителя (см. главу 10.2).
Элемент регулирования круглой/широконаправленной струи не поворачивается.	Элемент регулирования переключен. Шпindel плохо закреплен.	Демонтировать, разблокировать и снова установить шпindel. При необходимости заменить шпindel (см. главу 10.4).
Автоматический пистолет не выключает подачу воздуха.	Седло управляющего поршня загрязнено, или держатель уплотнения изношен.	Очистить седло управляющего поршня. При необходимости заменить держатель уплотнения (см. главу 10.6).
	Давление управляющего воздуха постоянно доступно.	Сбросить давление управляющего воздуха.

Неисправность	Причина	Способ устранения
Коррозия на резьбе воздушного сопла, в канале для материала или на головке сопла.	Неподходящее жидкое моющее средство.	Заменить головку сопла. Соблюдать указания по очистке (см. главу 10.3).
Воздух выходит из контрольного отверстия элемента регулирования расхода материала или регулировочного колпачка.	Держатель уплотнения (на стороне воздуха) неисправен.	Заменить держатель уплотнения иглы краскораспылителя (см. главу 10.3).
	Уплотнение или манжета дефектная.	Заменить уплотнение или манжету (см. главу 10.5).
Распыляемая среда выходит позади уплотнения иглы краскораспылителя через контрольное отверстие корпуса пистолета.	Уплотнение иглы краскораспылителя неисправно.	Заменить держатель уплотнения иглы краскораспылителя (см. главу 10.3).
	Игла краскораспылителя загрязнена или повреждена.	Заменить набор распылительных насадок (см. главу 10.1).
Автоматический пистолет	Посторонние предметы между наконечником иглы краскораспылителя и соплом для распыления краски.	Очистить сопло для распыления краски и иглу краскораспылителя.
	Набор распылительных насадок поврежден.	Заменить набор распылительных насадок (см. главу 10.1).

13. Отдел обслуживания клиентов и запасных частей

Принадлежности, запчасти и техническую помощь вы получите у вашего поставщика продукции фирмы SATA.

Запчасти автоматического пистолета

Перечень запчастей содержится в прилагаемом техническом паспорте.

14. Декларация о соответствии стандартам ЕС

Действительную на данный момент версию декларации соответствия можно найти по ссылке:



www.sata.com/downloads

Innehållsförteckning [originalversion: tyska]

1. Allmän information.....	443	8. Montering	447
2. Säkerhetsanvisningar.....	444	9. Drift.....	449
3. Avsedd användning.....	446	10. Underhåll och service.....	451
4. Tekniska data	446	11. Service och förvaring.....	457
5. Leveransomfattning.....	446	12. Störningar.....	458
6. Konstruktion	446	13. Kundtjänst och reservdelar...	461
7. Beskrivning.....	446	14. EU Konformitetsförklaring	461

1. Allmän information

1.1. Introduktion

Den här bruksanvisningen innehåller viktig information som rör användningen av automatpistolen. Dessutom beskrivs montering, drift, service, underhåll, rengöring, varnings- och felmeddelanden samt åtgärder vid störning.

1.2. Målgrupper

Denna bruksanvisning är avsedd för

- Specialister inom målnings- och lackeringsyrket.
- Utbildad personal för lackeringsarbeten inom industri- och hantverksverksamheter.

1.3. Arbetarskydd

Följ principiellt de allmänna och de nationella olycksfallsförebyggande föreskrifterna samt de aktuella skyddsanvisningarna för verkstäder och företag.

1.4. Reserv-, tillbehörs- och slitagedelar.

Använd principiellt bara tillbehör, reservdelar och slitdelar i original från SATA. Tillbehör som inte har levererats av SATA är inte kontrollerade och därför inte godkända. SATA tar inget ansvar för skador som uppstått på grund av att reservdelar, tillbehör och slitdelar som inte är godkända har använts.

1.5. Garanti och ansvar

SATA:s allmänna affärsvillkor och eventuella ytterligare avtalade villkor samt de lokalt gällande lagarna gäller.

SATA ansvarar inte vid

- om bruksanvisningen inte följs
- om produkten används på ett ej avsett sätt
- om produkten används av utbildad personal
- om personlig skyddsutrustning inte används
- Ignorering av tillbehör och reservdelar i original
- om egenmäktiga eller tekniska ändringar görs
- Naturligt slitage
- vid onormal slagbelastning
- Monterings- och demonteringsarbeten

2. Säkerhetsanvisningar

Läs och följ samtliga anvisningar nedan. Ignorering eller felaktig hantering kan leda till funktionsstörningar eller personskador.

2.1. Krav på personalen

Endast erfarna fackmän och utbildad personal som har läst och förstått hela den här bruksanvisningen får använda automatpistolen. Personer, vars reaktionsförmåga är nedsatt på grund av droger, alkohol, medicin eller annat, får inte använda automatpistolen.

2.2. Personlig skyddsutrustning

Bär alltid godkända andnings- och ögonskydd, lämpliga skyddshandskar, arbetskläder och säkerhetsskor, när automatpistolen används, rengörs eller underhålls. Ljudtrycksnivån kan överskrida 85 dB(A) under användningen.

2.3. Användning i explosiva områden

Automatpistolen är godkänd för användning respektive förvaring i explosiva områden i ex-zon 1 och 2. Beakta produktmärkningen.

   	Varning! Explosionsrisk!
• Följande användningar och handlingar leder till förlust av explosionsskyddet och är därför <u>förbjudna</u>: • För sprutpistolen till explosionsskyddade områden i EX-Zon 0!	

   	Varning! Explosionsrisk!
Användning av lösnings- och rengöringsmedel som baseras på halogeniserade kolväten! De kemiska reaktioner som uppträder då kan vara explosiva!	

2.4. Säkerhetsanvisningar

Tekniskt tillstånd

- Ta aldrig automatpistolen i drift, om den är skadad eller om det saknas delar.
- Ta genast automatpistolen ur drift, om den är skadad. Bryt då också förbindelsen med tryckluften och avlufta helt.
- Bygg varken om eller förändra automatpistolen tekniskt.
- Kontrollera inför varje användning att varken automatpistolen eller anslutna komponenter är skadade och att de sitter fast. Reparera dem vid behov.

Arbetsmaterial

- Det är förbjudet att bearbeta syra- eller luthaltiga sprutmedier.
- Det är förbjudet att bearbeta lösningsmedel med halogenkolväten, bensen, kerosin, herbicider, pesticider eller radioaktiva ämnen. Halogeniserade lösningsmedel kan leda till explosiva och frätande, kemiska föreningar.

Driftparametrar

- Automatpistolen får användas endast inom de parametrar som anges på enheten och i bruksanvisningen.

Anslutna komponenter

- De anslutna komponenterna måste klara de termiska, kemiska och mekaniska belastningar som förväntas på automatpistolen.
- Slangar som står under tryck kan förorsaka personskador på grund av piskande rörelser och utsprutande material, om de lossar. Avlufta slangarna helt, innan de lossas.

Allmänt

- Följ de lokala säkerhets-, arbetsskydds- och miljöföreskrifterna samt de olycksfallsförebyggande föreskrifterna.

3. Avsedd användning

Avsedd användning

Automatpistolen är avsedd för applicering av färger och lacker samt andra lämpliga rinnande material på lämpliga substrat.

Icke bestämmelseenlig användning

Att använda automatpistolen tillsammans med livsmedel eller för applicering av olämpliga material, såsom syror och baser, räknas som felaktig användning.

4. Tekniska data

För tekniska data och mått, se bilagan Tekniskt datablad.

5. Leveransomfattning

- Automatpistol med utvald munstyckssats
- Fästbult
- Verktygssats

6. Konstruktion

Automatpistol

- | | |
|---|--|
| [1-1] Fästbult (monterad i fästgängen) | [1-8] Materialanslutning för materialcirkulation |
| [1-2] Regulator för materialmängd | [1-9] Fästgänga för snabbfäste |
| [1-3] Pistol kropp (styrdel) | [1-10] Anslutning för styrluft |
| [1-4] Kontrollhål för regulator för materialmängd | [1-11] Anslutning för sprutluft |
| [1-5] Regulator för bred stråle | [1-12] Regulator för rund stråle |
| [1-6] Munstycke | [1-13] material |
| [1-7] Munstyckssats | [1-14] Kontrollhål för pistol kropp |

Verktygssats

- [2-1] Utdragningsverktyg
- [2-2] Rengöringsborste
- [2-3] Hylsnyckel (7 mm)
- [2-4] Insexnyckel (4 mm)
- [2-5] Universalnyckel

7. Beskrivning

Automatpistolen består av huvudkomponenterna munstyckshuvud och pistol kropp.

Munstycke

- Munstyckshuvud [1-6] (vridbart i steg om 90°)
- Luftmunstycke (positionerbart i steg om 45°, steglöst positionerbart på SATAminijet)
- Färgmunstycke
- Materialanslutning [1-13]

Pistol kroppen

- Pistol kropp [1-3]
- Regulator för rund och bred stråle [1-5], [1-12]
- Regulator för materialmängd [1-2]
- Fastsättningsmöjligheter [1-1], [1-9]
- Styrluftsanslutning [1-10]
- Sprutluftsanslutning [1-11]

8. Montering

 NOTICE	Se upp!
Löst sittande skruvar kan leda till skador på komponenterna eller till funktionsstörningar. → Dra åt alla skruvar för hand och kontrollera att de sitter fast.	

	Tips!
Alla automatpistoler har en integrerad för-/efterluftstyrning. På munstyckshuvudet finns det en materialanslutning för materialcirkulation [1-8], om automatpistolen ska användas med materialcirkulation (se kapitel 8.3). Automatpistolen kan fixeras antingen med en fästbult i en lackeringsanläggning eller monteras i ett snabbfäste (artikelnr 145169). Därefter måste material- och luftförsörjningen anslutas. Anslutningselementen för material- och luftförsörjningen ingår inte i leveransomfattningen, men de kan beställas vid behov.	

8.1. Montering med fästbult

Skruva i fästbulten [3-1] i fästgången [3-2]. Säkra sedan med Loctite 270.

- Fixera automatpistolen via fästbult i lackeringsanläggningens fästsys-

tem.

- Anslut styrluften till automatpistolens styrluftsanslutning [1-10].
- Anslut sprutluften till automatpistolens sprutluftsanslutning [1-11].
- Sätt i tätningen för materialanslutningen [3-3].
- Anslut materialförsörjningen till automatpistolens materialanslutning [1-13].

8.2. Montering i snabbfäste

- Sätt tätningen för materialanslutningen [4-1] i munstyckshuvudet.
- Skruva in distansstycket [4-2] i munstyckshuvudet och pistolkroppen.
- Sätt automatpistolen i snabbfästet [4-3].
- Stick in fästskruven [4-4] genom snabbfästet och skruva fast den i fästgången i snabbfästet [1-9].
- Fixera snabbfästet i lackeringsanläggningens fästsystem.
- Anslut styrluften till snabbfästet.
- Anslut sprutluften till snabbfästet.
- Anslut materialförsörjningen till snabbfästet.

8.3. Användning med materialcirkulation



Tips!

Följande anslutningsmöjligheter rekommenderas, om automatpistolen används med materialcirkulation:

- Sätt i en returtryckregulator i materialutgången.
- Låt materialreturen gå via ett litet ledningstvärnsnitt.

Då förses färgmunstycket hela tiden med tillräckligt mycket material.

Automatpistolen kan användas med materialcirkulation. Då förblir det använda materialet i rörelse.

- Skilj automatpistolen från trycklufts nätet och materialförsörjningen.
- Skruva ut blindpluggen [5-1] ur munstyckshuvudet.
- Anslut cirkulationsledningen tillsammans med en tätning till materialanslutningen för materialcirkulation [5-2].



Tips!

Ska automatpistolen senare användas utan materialcirkulation, måste blindpluggen sättas i igen och skruvas fast till anslaget. Säkra med Loc-tite 242. Var då noga med att varken skada eller smutsa ner delarna. Byt vid behov ut vissa komponenter.

9. Drift

	Se upp!
NOTICE	
Löst sittande skruvar kan leda till skador på komponenterna eller till funktionsstörningar. → Dra åt alla skruvar för hand och kontrollera att de sitter fast.	

9.1. Första idrifttagandet

Automatpistolen monteras i sin helhet och levereras driftklar.

Kontrollera efter uppackningen:

- Automatpistolen är oskadad.
- Leveransen är fullständig (se kapitel 5).

	Se upp!
NOTICE	
Användning av smutsig tryckluft kan leda till felaktiga funktioner. → Använd ren tryckluft. Med exempelvis SATA filter 544. • Kontrollera att alla skruvar sitter fast. • Dra åt färgmunstycket ordentligt. • Spola igenom materialkanalen med en lämplig rengöringsvätska (se kapitel 11). • Justera in luftmunstycket. • Anslut styrluft (minst 3 bar). • Anslut sprutluft. • Anslut materialförsörjningen.	

	Tips!
SATA tillhandahåller kontrolluftmunstycken som stöd vid inställningen av sprutparametrar (se kapitel 13).	

9.2. Reglerdrift

Automatpistolen förfogar över en intern styrning. Styrimpulsen utlöses och automatpistolens sprutluftventil öppnas med hjälp av styrluft. Därmed kan sprutluften i automatpistolen stå under tryck hela tiden.

Beakta respektive kontrollera följande punkter inför varje användningstill-

fälle för att säkerställa ett säkert arbete med automatpistolen:

- Automatpistolen är säkert monterad.
- Ett minimalt tryckluftsflöde och trycket är säkerställda.
- Ren tryckluft används.

Inställning av pistolens ingångstryck



Tips!

Uppnås inte det nödvändiga ingångstrycket till pistolen, måste trycket i trycklufts nätet höjas.

- Ställ in sprutluften på det nödvändiga ingångstrycket.

Inställning av materialflöde



Se upp!

NOTICE

En dosering via regulatören för materialmängd kan leda till att munstyckena slits.

→ Öppna regulatören för materialmängd i reglerdrift helt. → Ställ in materialmängdsflödet via materialmatartrycket.

→ Ställ in materialmängdsflödet via regulatören för materialmängd endast vid mycket små materialmängder.



Tips!

Gängstiftet **[6-1]**, som är fastlimmat, är avsett för rastning av regulatören för materialmängd.

- Ställ in materialmängdsflödet via materialmatartrycket.
- Finjustera materialmängdsflödet vid små materialmängder genom att vrida regulatören för materialmängd **[1-2]**.

inställning av sprutstrålen

- Ställ in en bred stråle genom att vrida regulatören för bred stråle **[1-5]**.
- Ställ in en rund stråle genom att vrida regulatören för rund stråle **[1-12]**.

Lackering

**Tips!**

Använd bara den materialmängd som krävs för arbetssteget vid lackeringen.

Var vid lackeringen noga med att hålla det nödvändiga sprutavståndet (se kapitel 4). Förvara eller avfallshantera materialet på ett korrekt sätt efter lackeringen.

- Håll det nödvändiga sprutavståndet (se kapitel 4).
- Säkerställ sprutluftsmatningen och materialförsörjningen.
- Utlös styripulsen för lackeringsförloppet med hjälp av styrluften.

Avstängning av automatpistolen

- Stäng av styrluften.
- Stäng av sprutluften och materialförsörjningen samt beakta anvisningarna om service och förvaring, om lackeringsförloppet avslutas eller om en lång paus planeras, (se kapitel 11).

10. Underhåll och service

I det här kapitlet beskrivs hur automatpistolen underhålls och repareras.

**Varning!****⚠ DANGER**

Komponenter kan lossa och material kan strömma ut utan förvarning vid underhållsarbeten med bibehållen förbindelse med tryckluftsnätet och materialförsörjningen.

→ Tömkör automatpistolen inför alla underhållsarbeten, stäng av den och skilj den sedan från tryckluftsnätet och materialförsörjningen.

**Se upp!****NOTICE**

Felaktig montering kan leda till skador på automatpistolen.

→ Fixera automatpistolen på en vågrät yta inför alla underhållsarbeten.

→ Var noga med att alla gängor sitter rätt.

→ Fetta in alla rörliga delar med SATA pistolfett (artikelnr 48173).

Löst sittande skruvar kan leda till skador på komponenterna eller till funktionsstörningar.

→ Dra åt alla skruvar för hand och kontrollera att de sitter fast.

Automatpistolen kan skadas vid användning av fel verktyg. → Använd bara de medföljande specialverktygen från SATA.

Vid demonteringen kan fjädrar och små delar falla ut. Det exakta monteringsläget och ordningsföljden framgår på bilderna. Ignorering kan leda till skador på komponenterna eller till funktionsstörningar.

Det finns reservdelar att beställa för reparationsarbeten (se kapitel 13).

10.1. Byte av munstyckssats

Munstyckssatsen består av en kontrollerad kombination av färgnål [7-5], luftmunstycke [7-7] och färgmunstycke [7-6]. Byt alltid hela munstyckssatsen.

Montering av munstyckssats

- Skruva av reglerhättan [7-1].
- Skruva av ändhättan (24 mm) [7-2].
- Ta bort båda fjädrarna [7-3] och [7-4].
- Ta bort färgnålen [7-5].
- Skruva av luftmunstycksringen [7-8] för hand och ta bort den tillsammans med luftmunstycket [7-7].
- Skruva av färgmunstycket [7-6] med en SATA universalnyckel.

Montering av ny munstyckssats

**Se upp!****NOTICE**

Komponenterna kan skadas, om de monteras i fel ordningsföljd.
→ Montera alltid färgmunstycket före färgnålen.

**Tips!**

Varianten SATAminijet har inget spårstift för injustering av luftmunstycket.

- Skruva i färgmunstycket [7-6] med en SATA universalnyckel.
- Sätt på luftmunstycksringen [7-8] tillsammans med luftmunstycket [7-7] och skruva på den för hand. Var noga med den önskade munstyckspositionen och injusteringen av skåror i luftmunstycket i förhållande till spårstiftet [8-1] (gäller inte SATAminijet).
- Skjut in färgnålen [7-5].
- Sätt på båda fjädrarna [7-3] och [7-4].
- Skruva på ändhättan [7-2].
- Skruva på reglerhättan [7-1].
- Ställ vid behov in materialflödet (se kapitel 9.2).

10.2. Byte av luftfördelarring

Utför arbetsstegen i kapitlet Byte av munstyckssats före och efter ett byte av luftfördelarringen (se kapitel 10.1).

Demontering av luftfördelarring

**Se upp!****NOTICE**

Luftfördelarringen sitter fast i munstyckshuvudet. Användning av för mycket kraft kan skada munstyckshuvudet. Att slinta med ett SATA utdragningsverktyg kan leda till personskador.

- Bär arbetshandskar.
- Använd alltid SATA utdragningsverktyg en bit bort från kroppen.
- Dra ut luftfördelarringen jämnt ur munstyckshuvudet.
- Utför arbetsstegen i kapitlet Demontering av munstyckssats (se kapitel 10.1).
- Dra ut luftfördelarringen **[9-1]** med ett SATA utdragningsverktyg **[9-2]**.
- Kontrollera att tätningsytorna inte är skadade eller förorenade. Rengör dem vid behov eller byt ut enheterna.

Montering av ny luftfördelarring

- Sätt i luftfördelarringen **[10-3]** i munstyckshuvudet **[10-2]**. Tappen på undersidan av luftfördelarringen måste vara korrekt injusterad **[10-1]**.
- Pressa in luftfördelarringen jämnt.
- Utför arbetsstegen i kapitlet Montering av ny munstyckssats (se kapitel 10.1).

10.3. Byte av tätningshållare för färgnål**Se upp!****NOTICE**

Är de båda tätningshållarna för färgnål skadade, kan det tränga ut material ur kontrollhålet på pistolkroppen **[1-14]**.

- Byt genast ut tätningshållarna för färgnål.

Demontering av tätningshållare för färgnål

- Skruva av reglerhättan **[11-1]**.
- Skruva av ändhättan **[11-2]**.
- Ta bort båda fjädrarna **[11-3]** och **[11-4]**.
- Ta bort färgnålen **[11-5]**.

- Skruva ut fyra cylinderskruvar **[11-8]** med en insexnyckel.
- Ta bort munstyckshuvudet **[11-7]** från pistolkroppen **[11-6]**.

På materialsidan **[12]**

- Skruva med hjälp av en hylsnyckel **[12-3]** ut tätningshållaren **[12-2]** ur munstyckshuvudet **[12-1]**.

På luftsidan **[13]**

- Skruva med hjälp av en skruvmejsel **[13-3]** ut tätningshållaren **[13-2]** ur pistolkroppen **[13-1]**.
- Kontrollera att tätningshållaren inte är skadad eller förorenad. Rengör eller byt ut den vid behov.

Montering av ny tätningshållare för färgnål

På materialsidan **[12]**

- Skruva med hjälp av en hylsnyckel **[12-3]** in tätningshållaren **[12-2]** i munstyckshuvudet **[12-1]**.

På luftsidan **[13]**

- Skruva med hjälp av en skruvmejsel **[13-3]** in tätningshållaren **[13-2]** i pistolkroppen **[13-1]**. Säkra med Loctite 242.
- Sätt munstyckshuvudet **[11-7]** på pistolkroppen **[11-6]**.
- Dra åt de fyra cylinderskruvarna **[11-8]** korsvis.
- Skjut in färgnålen **[11-5]**.
- Sätt på båda fjädrarna **[11-3]** och **[11-4]**.
- Skruva på ändhättan **[11-2]**.
- Skruva på reglerhättan **[11-1]**.
- Ställ vid behov in materialflödet (se kapitel 9.2).

10.4. Byte av spindel för regulatorn för rund respektive bred stråle

Tillvägagångssättet är identiskt för båda spindlarna.

Demontering av spindel

- Skruva ut skruven med försänkt huvud **[14-3]**.
- Dra av den räfflade knappen **[14-2]**.
- Skruva ut spindeln **[14-1]** med en SATA universalnyckel.

Montering av ny spindel

- Skruva i spindeln **[14-1]** med en SATA universalnyckel.
- Sätt på den räfflade knappen **[14-2]**.
- Skruva i skruven med försänkt huvud **[14-3]** för hand. Säkra med Loctite 242.

10.5. Byte av styrkolvens komponenter



Se upp!

NOTICE

Är styrkolvens tätning eller manschett skadade, kan det tränga ut luft ur regulatorn för materialmängd **[1-4]** eller reglerhättan **[1-2]**.

→ Byt genast ut tätningen eller manschetten.

Styrkolvens tätningsyta är väldigt känslig, varför den lätt kan skadas.

→ Spänn inte fast styrkolven mot tätningsytan.

Demontering av komponenter

- Skruva av reglerhättan **[15-1]**.
- Skruva av ändhättan **[15-2]**.
- Ta bort båda fjädrarna **[15-3]** och **[15-4]**.
- Ta bort färgnålen **[15-5]**.
- Dra ut styrkolven **[15-6]** med en plattång.
- Fixera styrkolven **[16-7]** med en SATA universalnyckel.
- Skruva ut insexskruven (4 mm) **[16-9]**.
- Ta bort O-ringen **[16-8]**.
- Skruva ut hålskruven (14 mm) **[16-1]**.
- Ta bort brickan **[16-2]** och manschetten **[16-3]**.
- Ta bort tryckfjäders **[16-4]**, brickan **[16-5]** och tätningen **[16-6]** från styrkolven.
- Kontrollera att delarna inte är skadade eller förorenade. Rengör eller byt ut dem vid behov.

Montering av nya komponenter

- Fixera styrkolven **[16-7]** med en SATA universalnyckel.
- Sätt i tryckfjäders **[16-6]**, brickan **[16-5]** och tryckfjäders **[16-4]**.
- Skjut på manschetten **[16-3]**. Var noga med att justera in den korrekt i spåret **[16-10]**.

- Sätt på brickan [16-2].
- Dra åt hålskruven [16-1].
- Sätt i O-ringen [16-8].
- Dra åt insexskruven [16-9].
- Skjut in styrkolven [15-6].
- Skjut in färgnålen [15-5].
- Sätt på båda fjädrarna [15-3] och [15-4].
- Skruva på ändhättan [15-2].
- Skruva på reglerhättan [15-1].
- Ställ vid behov in materialflödet (se kapitel 9.2).

10.6. Byte av tätningshållare för styrkolv

Demontering av tätningshållare för styrkolv

- Skruva av reglerhättan [17-1].
- Skruva av ändhättan [17-2].
- Ta bort båda fjädrarna [17-3] och [17-4].
- Ta bort färgnålen [17-5].
- Dra ut styrkolven [17-6] med en plattång.
- Skruva ut tätningshållaren (19 mm) [17-7].
- Kontrollera att delarna inte är skadade eller förorenade. Rengör eller byt ut dem vid behov.

Montering av ny tätningshållare för styrkolv

- Skruva i tätningshållaren [17-7].
- Skjut in styrkolven [17-6].
- Skjut in färgnålen [17-5].
- Sätt på båda fjädrarna [17-3] och [17-4].
- Skruva på ändhättan [17-2].
- Skruva på reglerhättan [17-1].
- Ställ vid behov in materialflödet (se kapitel 9.2).

11. Service och förvaring

Det krävs en noggrann hantering samt ett ständigt underhåll och bra service av automatpistolen för att säkerställa dess funktion.

Rengör automatpistolen efter användningen och kontrollera att den fungerar och är tät. Torka hela automatpistolen med ren tryckluft efter rengöringen.



Varning!



Komponenter kan lossa och material kan strömma ut utan förvarning vid rengöringsarbeten med bibehållen förbindelse med tryckluftsnätet och materialförsörjningen.

→ Skilj automatpistolen från tryckluftsnätet och materialförsörjningen inför alla rengöringsarbeten.



Se upp!



Vid användning av aggressiva rengöringsmedel kan automatpistolen skadas.

→ Använd inga aggressiva rengöringsmedel.

Endast lämpliga rengöringsvätskor får användas till rengöringen.

→ Använd en neutral rengöringsvätska med ett pH-värde på 6–8.

→ Använd varken syror, lutar, baser, luttvättmedel, olämpliga regenerat eller andra aggressiva rengöringsmedel.

Det finns risk för korrosion, om automatpistolen doppas ner i rengöringsvätskan. → Doppa inte ner automatpistolen i rengöringsvätskan.

Fel rengöringsverktyg kan skada hålen, vilket kan leda till att sprutstrålen påverkas negativt.

→ Använd bara SATA rengöringsborstar.

→ Använd aldrig en ultraljudsrengöringsapparat.

12. Störningar

I tabellen nedan beskrivs störningar, orsaken till dem och åtgärder för att avhjälpa dem.

Sänd automatpistolen till kundtjänsten på SATA, om en störning inte kan åtgärdas med hjälp av tabellen (för adress, se kapitel 13).

Fel	Orsak	Avhjälpning
Orolig sprutstråle	Färgmunstycket är inte tillräckligt åtdraget	Dra åt färgmunstycket
	Luftfördelarringen är smutsig eller skadad	Byt luftfördelarringen (se kapitel 10.2)
	Luftmunstycket sitter löst	Skruva åt luftfördelarringen för hand
	Mellanrummet mellan luftmunstycket och färgmunstycket är smutsigt	Rengör mellanrummet
	Munstyckssatsen är smutsig	Rengör munstyckssatsen
	Munstyckssatsen skadad	Byt munstyckssatsen (se kapitel 10.1)
	Sprutmediets flödestryck är inte konstant	Kontrollera sprutmediets flödestryck
Sprutningsbilden för liten, sned, ensidig eller delad.	Luftmunstyckets håll är förorenat av lack	Rengör luftmunstycket (se kapitel 10.1)
	Färgmunstyckets spets (färgmunstyckets tapp) är skadad	Kontrollera att färgmunstyckets spets inte är skadad. Byt munstyckssatsen vid behov (se kapitel 10.1)
Regulatorn för rund respektive bred stråle fungerar inte	Luftfördelarringen är inte korrekt positionerad	Positionera luftfördelarringen korrekt (se kapitel 10.2)
	Luftfördelarringen är skadad	Byt luftfördelarringen (se kapitel 10.2)

Fel	Orsak	Avhjälpling
Regulatorn för rund respektive bred stråle är inte vridbar	Regulatorn har vridits för mycket, varför spindeln sitter lös	Demontera, lossa och montera spindeln igen. Byt spindeln vid behov (se kapitel 10.4)
Automatpistolen stänger inte av luften	Styrkolvssätet är smutsigt eller tätningshållaren är sliten	Rengör styrkolvssätet. Byt tätningshållaren vid behov (se kapitel 10.6)
	Styrlufttrycket ligger på konstant	Eliminera styrlufttrycket
Korrosion på luftmunstycksgången, materialkanalen eller munstyckshuvudet	Olämplig rengöringsvätska	Byt munstyckshuvud. Beakta rengöringsanvisningarna (se kapitel 10.3)
Luft tränger ut ur kontrollhålet i regulatorn för materialmängd eller ur kontrollhålet i reglerhättan	Tätningshållaren (på luftsidan) är defekt	Byt tätningshållare för färgnål (se kapitel 10.3)
	Tätningen eller manschetten är defekt	Byt tätningen respektive manschetten (se kapitel 10.5)
Sprutmedium tränger ut bakom färgnålstätningen via kontrollhålet i pistolkroppen	Färgnålstätningen är defekt	Byt tätningshållare för färgnål (se kapitel 10.3)
	Färgnålen är smutsig eller skadad	Byt munstyckssatsen (se kapitel 10.1)
Automatpistol	Smuts mellan färgnålens spets och färgmunstycket	Rengör färgmunstycket och färgnålen
	Munstyckssatsen är skadad	Byt munstyckssatsen (se kapitel 10.1)

13. Kundtjänst och reservdelar

Tillbehör, reservdelar och teknisk support kan du få av din SATA-återförsäljare.

Reservdelar till automatpistolen

För reservdelslista, se bilagan Tekniskt datablad.

14. EU Konformitetsförklaring

Den gällande konformitetsförsäkran hittar du på:



www.sata.com/downloads

Kazalo [originalna različica: nemška]

1. Splošne informacije.....	463	8. Montaža.....	467
2. Varnostni napotki.....	464	9. Delovanje.....	469
3. Uporaba v skladu z namembnostjo.....	466	10. Vzdrževanje in popravila.....	471
4. Tehnični podatki.....	466	11. Nega in skladiščenje.....	477
5. Obseg dobave.....	466	12. Motnje.....	478
6. Sestava.....	466	13. Služba za pomoč strankam in nadomestni deli.....	481
7. Opis.....	466	14. ES izjava skladnosti.....	481

1. Splošne informacije

1.1. Uvod

To navodilo za obratovanje vsebuje pomembne informacije za uporabo samodejne pištole. Opisani so tudi vgradnja, uporaba, nega, vzdrževanje, čiščenje, opozorila, obvestila o napakah in reševanje težav.

1.2. Ciljna skupina

Ta navodila za uporabo so predvidena za

- strokovnjake za pleskanje in lakiranje,
- šolano osebje za lakiranje v industrijskih obratih in delavnicah.

1.3. Preprečevanje nesreč

Poleg splošno in krajevno veljavnih predpisov za preprečevanje nesreč je treba upoštevati še ustrezna varnostna navodila za delavnico ter varstvo pri delu.

1.4. Nadomestni deli, pribor in obrabni deli

V splošnem se smejo uporabljati samo originalni nadomestni deli, pribor in deli, podvrženi obrabi, podjetja SATA. Pribor, ki ni dobavljen s strani podjetja SATA, ni preverjen in zato ni dovoljen. Za škodo, ki nastane zaradi uporabe nedovoljenih nadomestnih delov, pribora in delov, podvrženih obrabi, SATA ne prevzema odgovornosti.

1.5. Garancija in odgovornost

Veljajo Splošni poslovni pogoji podjetja SATA ter morebitni dodatni pogodbeni dogovori ter posamezno veljavni zakoni.

Podjetje SATA ni odgovorno pri

- neupoštevanju navodila za uporabo

- uporabi izdelka v neskladju z namembnostjo
- uporabi s strani neizšolanega osebja
- neuporabi osebne zaščitne opreme
- Neuporaba originalnega pribora in nadomestnih delov
- samovoljni pregradnji ali tehničnih spremembah
- Običajna izraba/obraba.
- udarnih obremenitvah, ki niso tipični za uporabo
- montažnih in demontažnih delih

2. Varnostni napotki

Preberite in upoštevajte vse v nadaljevanju podane nasvete. Neupoštevanje ali napačno izvajanje nasvetov lahko vodi k motnjam pri delovanju ali k poškodbam.

2.1. Zahteve glede osebja

Samodejno pištolo lahko uporabljajo le izkušeni strokovnjaki in usposobljene osebe, ki so v celoti prebrali in razumeli to navodilo za obratovanje. Osebe, katerih odzivnost je poslabšana zaradi vpliva mamil, alkohola, zdravil ali drugih vzrokov, samodejne pištrole ne smejo uporabljati.

2.2. Osebna zaščitna oprema

Pri uporabi samodejne pištrole, pri čiščenju in vzdrževanju vedno uporabljajte odobreno opremo za zaščito dihal, oči in sluha, primerne zaščitne rokavice, delovna oblačila in varnostne čevlje. Med uporabo lahko pride do prekoračitve ravni zvočnega tlaka 85 dB(A).

2.3. Uporaba na območjih, ki jih ogroža eksplozija

Samodejna pištola je odobrena za uporabo/shranjevanje v eksplozijsko ogroženih območjih con Ex 1 ter Ex 2. Upoštevajte oznake na izdelku.

   	Opozorilo! Nevarnost eksplozije!
• Naslednji načini uporabe in ravnanj vodijo do izgube protieksplozijske zaščite in so zato prepovedani: • För sprutpistolen till explosionsskyddade områden i EX-Zon 0!	

   	Opozorilo! Nevarnost eksplozije!
• Uporaba topil in čistilnih sredstev, ki so izdelani na osnovi halogeniziranih ogljikovodikov! Kemične reakcije, ki nastanejo pri tem, lahko potekajo v obliki eksplozije!	

2.4. Varnostni napotki

Tehnično stanje

- Samodejne pištole ne uporabljajte s poškodovanimi ali manjkajočimi sestavnimi deli.
- Samodejno pištolo v primeru poškodbe takoj prenehajte uporabljati, jo ločite od dovoda stisnjenega zraka in jo v celoti odzračite.
- Samodejne pištole nikoli samovoljno ne predelujte ali tehnično spreminjajte.
- Pred vsako uporabo preverite samodejno pištolo z vsemi priključenimi komponentami, ali je poškodovana in dobro pritrjena, ter jo po potrebi popravite.

Delovni materiali

- Predelava medijev za brizganje, ki vsebujejo kisline ali luge, je prepovedana.
- Predelava topil s halogenskimi ogljikovodiki, bencina, kerozina, herbicidov, pesticidov in radioaktivnih snovi je prepovedana. Halogenizirana topila lahko tvorijo eksplozivne in jedke kemične spojine.

Obratovalni parametri

- Samodejna pištolase lahko uporablja le znotraj parametrov, navedenih na napravi in v navodilu za obratovanje.

Priključeni sestavni deli

- Priključene komponente naj bodo primerne za prenašanje pričakovanih toplotnih, kemijskih in mehanskih obremenitev pri obratovanju samodejne pištole.
- Cevi pod tlakom lahko pri odklopu z nenadzorovanim opletanjem in brizganjem brizgalnega medija povzročijo nesreče. Cevi pred odklopom vedno v celoti odzračite.

Splošno

- Upoštevajte lokalne predpise glede varnosti, preprečevanja nezgod,

zaščite pri delu in predpise za varovanje okolja.

3. Uporaba v skladu z namembnostjo

Uporaba v skladu z namembnostjo

Samodejna pištola je namenjena za nanašanje barv in lakov ter drugih primernih tekočih materialov na primerne podlage.

Nenamenska uporaba

Nenamenska uporaba je uporaba samodejne pištrole v povezavi z živili ali za nanašanje neprimernih materialov, na primer kislin ali lužin.

4. Tehnični podatki

Za tehnične podatke in mere glejte priloženi tehnični podatkovni list.

5. Obseg dobave

- Samodejna pištola z izbranim kompletom šobe
- Fästbult
- Komplet orodja

6. Sestava

Samodejna pištola

- | | |
|---|---|
| [1-1] Pritrdilni sornik (vgrajen v pritrdilnem navoju) | [1-8] Prikluček za material za obtok materiala |
| [1-2] Regulacija količine materiala | [1-9] Pritrdilni navoj nastavka za hitro menjavo |
| [1-3] Telo pištrole (krmilni del) | [1-10] Anslutning för styrluft |
| [1-4] Nadzorna izvrtina regulacije količine materiala | [1-11] Anslutning för sprutluft |
| [1-5] Regulacija širokega curka | [1-12] Regulacija okroglega curka |
| [1-6] Munstycke | [1-13] Prikluček za material |
| [1-7] Komplet šobe | [1-14] Nadzorna izvrtina telesa pištrole |

Komplet orodja

- [2-1]** Izvlečno orodje
- [2-2]** Čistilna ščetka
- [2-3]** Natični ključ (širina ključa 7)
- [2-4]** Ključ imbus (širina ključa 4)
- [2-5]** Univerzalni ključ

7. Opis

Samodejno pištolo sestavljata glavna dela: glava za šobo in telo pištrole.

Munstycke

- Glava za šobo [1-6] (možnost vrtenja v korakih po 90°)
- Zračna šoba (možnost nastavitve v korakih po 45°, pri SATAminijet brezstopenjsko)
- Šoba za barvo
- Priključek za material [1-13]

Pistolrokken

- Telo pištrole [1-3]
- Regulacija okroglega in širokega curka [1-5], [1-12]
- Regulacija količine materiala [1-2]
- Možnosti pritrditve [1-1], [1-9]
- Priključek za krmilni zrak [1-10]
- Priključek za brizgalni zrak [1-11]

8. Montaža

 NOTICE	Pozor!
Razrahljani vijaki lahko povzročijo poškodbe sestavnih delov ali motnje delovanja. → Vse vijake ročno zategnite in preverite njihovo trdno pritrditev.	

	Napotek!
Vse samodejne pištrole imajo vgrajeno krmiljenje predhodnega in naknadnega delovanja. Na glavi šobe je priključek za material za obtok materiala [1-8], ki omogoča uporabo samodejne pištrole z obtokom materiala (glejte poglavje 8.3). Samodejno pištolo je mogoče v lakirni sistem vgraditi s pritrdilnim sornikom ali pa vgraditi na nastavek za hitro menjavo (št. art. 145169). Nato je treba priključiti dovod materiala in zraka. Priključni elementi za dovod materiala in zraka niso del obsega dobave in jih lahko po potrebi naročite.	

8.1. Vgradnja s pritrdilnim sornikom

Pritrdilni sornik **[3-1]** privijte v pritrdilni navoj **[3-2]**. Zavarujte ga s sredstvom Loctite 270.

- Samodejno pištolo pritrdite s pritrdilnim sornikom na pritrdilni sistem lakirnega sistema.
- Krmilni zrak priključite na priključek za krmilni zrak [1-10] na samodejni pištoli.
- Brizgalni zrak priključite na priključek za brizgalni zrak [1-11] na samodejni pištoli.
- Vstavite tesnilo priključka za material [3-3].
- Dovod materiala priključite na priključek za material **[1-13]** na samodejni pištoli.

8.2. Vgradnja na nastavek za hitro menjavo

- Tesnilo priključka za material vstavite v glavo šobe **[4-1]**.
- Distančnike **[4-2]** privijte v glavo šobe in telo pištrole.
- Samodejno pištolo namestite na nastavek za hitro menjavo **[4-3]**.
- Pritrdilni vijak **[4-4]** vtaknite skozi nastavek za hitro menjavo in privijte v pritrdilni navoj nastavka za hitro menjavo **[1-9]**.
- Nastavek za hitro menjavo pritrdite na pritrdilni sistem lakirnega sistema.
- Krmilni zrak priključite na nastavek za hitro menjavo.
- Brizgalni zrak priključite na nastavek za hitro menjavo.
- Dovod materiala priključite na nastavek za hitro menjavo.

8.3. Uporaba z obtokom materiala



Napotek!

Če samodejno pištolo uporabljate z obtokom materiala, priporočamo naslednje možnosti priključitve.

- Na izhodu za material namestite regulator povratnega tlaka.
- Povratek materiala naj teče po vodu z manjšim presekom.

S tem je zagotovljeno, da je na šobi za barvo vedno dovolj materiala.

Samodejno pištolo lahko uporabljate z obtokom materiala. Tako ostane uporabljeni material v gibanju in se ne zaustavlja.

- Samodejno pištolo ločite od omrežja za stisnjen zraka in dovoda materiala.
- Slepe čepe **[5-1]** odvijte iz glave šobe.
- Obtočni vod s tesnilom priključite na priključek za material za obtok materiala **[5-2]**.

**Napotek!**

Če želite samodejno pištolo znova uporabiti brez obtoka materiala, morate vstaviti slepi čep in ga priviti do konca. Zavarujte ga s sredstvom Loctite 242. Pri tem pazite na poškodbe in onesnaženje ter po potrebi zamenjajte ustrezne sestavne dele.

9. Delovanje

**Pozor!****NOTICE**

Razrahljani vijaki lahko povzročijo poškodbe sestavnih delov ali motnje delovanja.

→ Vse vijake ročno zategnite in preverite njihovo trdno pritrditev.

9.1. Prvi zagon

Samodejna pištola se dobavi v celoti sestavljena in pripravljena za dobavo.

Po razpakiranju preverite:

- Ali je samodejna pištola poškodovana.
- Ali ste dobili celoten obseg dobave (glejte poglavje 5).

**Pozor!****NOTICE**

Uporaba onesnaženega stisnjenega zraka lahko povzroči napačno delovanje.

→ Uporabljajte čist stisnjen zrak. Na primer s filtrom SATA 544.

- Vse vijake preverite, ali so trdno pritrjeni.
- Trdno zategnite šobo za barvo.
- Kanal za material sperite s primerno čistilno tekočino (glejte poglavje 11).
- Izravnajte zračno šobo.
- Priključite krmilni zrak (najmanj 3 bar).
- Priključite brizgalni zrak.
- Priključite dovod materiala.

**Napotek!**

Za podporo pri nastavitvi parametrov brizganja so pri podjetju SATA na voljo preizkusne zračne šobe (glejte poglavje 13).

9.2. Regulacijski način

Samodejna pištola ima notranje krmiljenje. S krmilnim zrakom se sproži krmilni impulz in odpre se ventil za brizgalni zrak na samodejni pištoli.

Tako je lahko brizgalni zrak stalno prisoten na samodejni pištoli.

Pred vsako uporabo upoštevajte/preverite naslednje točke, da zagotovite varno delo s samodejno pištolo:

- Samodejna pištola je varno vgrajena.
- Zagotovljena sta najmanjši potreben pretok in zrak stisnjenega zraka.
- Uporabljate čist stisnjen zrak.

Nastavitev vhodnega tlaka pištrole

**Napotek!**

Če ni dosežen potreben vhodni tlak pištrole, morate povišati tlak omrežja za stisnjen zrak.

- Brizgalni zrak nastavite na potreben vhodni tlak.

Nastavitev pretoka materiala

**Pozor!****NOTICE**

Odmerjanje z regulacijo količine materiala lahko povzroči obrabo šob.

→ Med regulacijskim načinom odprite regulacijo količine materiala do konca. → Pretok materiala nastavite s tlakom materiala.

→ Pretok materiala nastavljajte z regulacijo količine materiala samo pri zelo majhnih pretokih materiala.

**Napotek!**

Navojni zatič [6-1] je namenjen za koračno nastavitev regulacije količine materiala in je fiksno prilepljen.

- Pretok materiala nastavite s tlakom materiala.

**Napotek!**

- Pri majhnih pretokih materiala lahko pretok materiala fino nastavite z vrtenjem regulacije količine materiala [1-2].

Nastavitev brizgalnega curka

- Široki curek nastavite z vrtenjem regulacije širokega curka [1-5].
- Okrogli curek nastavite z vrtenjem regulacije okroglega curka [1-12].

Lakiranje

**Napotek!**

Pri lakiranju uporabljajte samo tolikšno količino materiala, kot je potrebna za delovni postopek.

Pri lakiranju pazite na zadostno razdaljo brizganja (glejte poglavje 4). Po lakiranju material strokovno skladiščite ali odstranite.

- Nastavite potrebno razdaljo brizganja (glejte poglavje 4).
- Zagotovite dovod brizgalnega zraka in materiala.
- S krmilnim zrakom sprožite krmilni impulz za postopek lakiranja.

Izklop samodejne pištole

- Izklopite krmilni zrak.
- Če končate postopek lakiranja ali načrtujete daljši premor med lakiranjem, izklopite brizgalni zrak in dovod materiala ter upoštevajte navodila za nego in skladiščenje (glejte poglavje 11).

10. Vzdrževanje in popravila

Naslednje poglavje opisuje vzdrževanje in popravila samodejne pištole.

**Opozorilo!**

▲ DANGER

Pri vzdrževalnih delih z obstoječo povezavo do omrežja za stisnjen zrak in do dovoda materiala se lahko nepričakovano sprostijo sestavni deli ter začne uhajati material.

→ Pred vsemi vzdrževalnimi deli izpraznite samodejno pištolo, jo izklopite in nato ločite od omrežja za stisnjen zrak ter dovod materiala.

**Pozor!****NOTICE**

Nestrokovna vgradnja lahko povzroči poškodbe na samodejni pištoli.

→ Samodejno pištolo pred vsemi vzdrževalnimi deli pritrdite na ravno podlago.

→ Pazite na pravilno nasedanje navojev.

→ Vse premične dele namastite z mastjo za pištolo SATA (št. art. 48173). Razrahljani vijaki lahko povzročijo poškodbe sestavnih delov ali motnje delovanja.

→ Vse vijake ročno zategnite in preverite njihovo trdno pritrditev.

Pri uporabi napačnega orodja se lahko samodejna pištola poškoduje. →

Uporabljajte izključno priloženo posebno orodje podjetja SATA.

Pri razstavljanju lahko iz izdelka padejo vzmeti in mali deli. Natančna lega in zaporedje vgradnje sta prikazana na slikah. Neupoštevanje lahko povzroči poškodbe sestavnih delov ali motnje delovanja.

Za popravila so na voljo nadomestni deli (glejte poglavje 13).

10.1. Zamenjava kompleta šobe

Komplet šobe sestavljajo preizkušena kombinacija igle za barvo **[7-5]**, zračne šobe **[7-7]** in šobe za barvo **[7-6]**. Komplet šobe vedno zamenjajte v celoti.

Odstranjevanje kompleta šobe

- Odvijte nastavitveni pokrov **[7-1]**.
- Odvijte končni pokrov (ključ 24) **[7-2]**.
- Odstranite obe vzmeti **[7-3]**, **[7-4]**.
- Odstranite barvno iglo **[7-5]**.
- Obroč zračne šobe **[7-8]** odvijte z roko in ga snemite skupaj z zračno šobo **[7-7]**.
- Šobo za barvo **[7-6]** odvijte z univerzalnim ključem SATA.

Vgradnja novega kompleta šobe

	Pozor!
NOTICE	
Če je zaporedje vgradnje napačno, se lahko sestavni deli poškodujejo. → Šobo za barvo vedno vgradite pred iglo za barvo.	

	Napotek!
Različica SATAminijet nima zaskočnega zatiča za izravnavo zračne šobe. • Šobo za barvo [7-6] privijte z univerzalnim ključem SATA. • Obroč zračne šobe [7-8] nastavite skupaj z zračno šobo [7-7] in privijte z roko. Pazite na želeni položaj šobe in izravnavo zarez zračne šobe z zaskočnim zatičem [8-1] (ne velja za SATAminijet). • Vstavite barvno iglo [7-5]. • Namestite obe vzmeti [7-3], [7-4]. • Privijte končni pokrov [7-2]. • Privijte nastavitveni pokrov [7-1]. • Nastavite še pretok materiala (glejte poglavje 9.2).	

10.2. Zamenjava obroča za porazdelitev zraka

Pred in po zamenjavi obroča za porazdelitev zraka je treba opraviti delovne korake poglavja o zamenjavi kompleta šobe (glejte poglavje 10.1).

Odstranjevanje obroča za porazdelitev zraka

	Pozor!
NOTICE	
Obroč za porazdelitev zraka je trdno nameščen v glavi šobe. Če uporabite preveč sile, lahko poškodujete glavo šobe. Zdrs izvlečnega orodja SATA lahko povzroči telesne poškodbe. → Nosite delovne rokavice. → Izvlečno orodje SATA vedno uporabljajte usmerjeno stran od telesa. → Obroč za porazdelitev zraka enakomerno izvlecite iz glave šobe. • Opravite delovne korake za odstranjevanje kompleta šobe (glejte poglavje 10.1). • Obroč za porazdelitev zraka [9-1] izvlecite z izvlečnim orodjem SATA [9-2]. • Tesnilne površine preverite, ali so poškodovane in onesnažene, po potrebi jih očistite ali zamenjajte.	

Vgradnja novega obroča za porazdelitev zraka

- Obroč za porazdelitev zraka **[10-3]** vstavite v glavo šobe **[10-2]**. Nastavek na spodnji strani obroča za porazdelitev zraka mora biti pri tem ustrezno izravnán **[10-1]**.
- Obroč za porazdelitev zraka enakomerno vtisnite.
- Opravite delovne korake za namestitev novega kompleta šobe (glejte poglavje 10.1).

10.3. Zamenjava držala tesnila igle za barvo

	Pozor!
NOTICE	
Če sta obe držali tesnila igle za barvo poškodovani, lahko iz izvrtine za preverjanje na telesu pištole [1-14] uhaja material. → Takoj zamenjajte držalo tesnila igle za barvo.	

Odstranjevanje držala tesnila igle za barvo

- Odvijte nastavitveni pokrov **[11-1]**.
- Odvijte končni pokrov **[11-2]**.

- Odstranite obe vzmeti **[11-3]**, **[11-4]**.
- Odstranite barvno iglo **[11-5]**.
- Štiri valjaste vijake **[11-8]** odvijte z vijakom imbus.
- Glavo šobe **[11-7]** snemite s telesa pištole **[11-6]**.

Na strani materiala **[12]**

- Držalo tesnila **[12-2]** z natičnim ključem **[12-3]** odvijte iz glave šobe **[12-1]**.

Na strani zraka **[13]**

- Držalo tesnila **[13-2]** z izvijačem **[13-3]** odvijte iz telesa pištole **[13-1]**.
- Držalo tesnila preverite, ali je poškodovano ali onesnaženo, po potrebi ga očistite ali zamenjajte.

Vgradnja novega držala tesnila igle za barvo

Na strani materiala **[12]**

- Držalo tesnila **[12-2]** z natičnim ključem **[12-3]** privijte v glavo šobe **[12-1]**.

Na strani zraka **[13]**

- Držalo tesnila **[13-2]** z izvijačem **[13-3]** privijte v telo pištole **[13-1]**. Zavarujte s sredstvom Loctite 242.
- Glavo šobe **[11-7]** postavite na telo pištole **[11-6]**.
- Štiri valjaste vijake **[11-8]** križno zategnite.
- Vstavite barvno iglo **[11-5]**.
- Namestite obe vzmeti **[11-3]**, **[11-4]**.
- Privijte končni pokrov **[11-2]**.
- Privijte nastavitveni pokrov **[11-1]**.
- Nastavite še pretok materiala (glejte poglavje 9.2).

10.4. Zamenjava vretena regulacije okroglega in širokega curka

Postopek je enak za obe vreteni.

Odstranjevanje vretena

- Odvijte ugreznjeni vijak **[14-3]**.
- Snemite nazobčani gumb **[14-2]**.
- Vreteno **[14-1]** odvijte z univerzalnim ključem SATA.

Vgradnja novega vretena

- Vreteno **[14-1]** privijte z univerzalnim ključem SATA.
- Namestite nazobčani gumb **[14-2]**.
- Ugreznjeni vijak **[14-3]** privijte in zategnite z roko. Zavarujte s sredstvom Loctite 242.

10.5. Zamenjava sestavnih delov krmilnega bata**Pozor!****NOTICE**

Če sta tesnilo ali manšeta krmilnega bata poškodovana, lahko iz regulacije količine materiala **[1-4]** ali nastavitvenega pokrova **[1-2]** uhaja zrak.

→ Takoj zamenjajte tesnilo ali manšeto.

Tesnilna površina krmilnega bata je zelo občutljiva in se zlahka poškoduje.

→ Krmilnega bata ne vpnite za tesnilno površino.

Odstranjevanje sestavnih delov

- Odvijte nastavitveni pokrov **[15-1]**.
- Odvijte končni pokrov **[15-2]**.
- Odstranite obe vzmeti **[15-3]**, **[15-4]**.
- Odstranite barvno iglo **[15-5]**.
- Krmilni bat **[15-6]** izvlecite s ploskimi kleščami.
- Krmilni bat **[16-7]** pritrdite z univerzalnim ključem SATA.
- Odvijte vijak imbus (ključ 4) **[16-9]**.
- Odstranite tesnilni obroč **[16-8]**.
- Odvijte votli vijak (ključ 14) **[16-1]**.
- Snemite podložko **[16-2]** in manšeto **[16-3]**.
- Potisno vzmet **[16-4]**, podložko **[16-5]** in tesnilo **[16-6]** odstranite iz krmilnega bata.
- Dele preverite, ali so poškodovani ali onesnaženi, in jih po potrebi očistite ali zamenjajte.

Vgradnja novih sestavnih delov

- Krmilni bat **[16-7]** pritrdite z univerzalnim ključem SATA.
- Vstavite tesnilo **[16-6]**, podložko **[16-5]** in potisno vzmet **[16-4]**.

- Nataknite manšeto **[16-3]**. Pazite na izravnavo utora **[16-10]**.
- Nataknite podložko **[16-2]**.
- Privijte votli vijak **[16-1]**.
- Vstavite tesnilni obroč **[16-8]**.
- Privijte vijak imbus **[16-9]**.
- Vstavite krmilni bat **[15-6]**.
- Vstavite barvno iglo **[15-5]**.
- Namestite obe vzmeti **[15-3]**, **[15-4]**.
- Privijte končni pokrov **[15-2]**.
- Privijte nastavitveni pokrov **[15-1]**.
- Nastavite še pretok materiala (glejte poglavje 9.2).

10.6. Zamenjava držala tesnila krmilnega bata

Odstranjevanje držala tesnila krmilnega bata

- Odvijte nastavitveni pokrov **[17-1]**.
- Odvijte končni pokrov **[17-2]**.
- Odstranite obe vzmeti **[17-3]**, **[17-4]**.
- Odstranite barvno iglo **[17-5]**.
- Krmilni bat **[17-6]** izvlecite s ploskimi kleščami.
- Odvijte držalo tesnila (ključ 19) **[17-7]**.
- Dele preverite, ali so poškodovani ali onesnaženi, in jih po potrebi očistite ali zamenjajte.

Vgradnja novega držala tesnila krmilnega bata

- Privijte držalo tesnila **[17-7]**.
- Vstavite krmilni bat **[17-6]**.
- Vstavite barvno iglo **[17-5]**.
- Namestite obe vzmeti **[17-3]**, **[17-4]**.
- Privijte končni pokrov **[17-2]**.
- Privijte nastavitveni pokrov **[17-1]**.
- Nastavite še pretok materiala (glejte poglavje 9.2).

11. Nega in skladiščenje

Za zagotovitev delovanja samodejne pištrole morate paziti na pazljivo ravnanje in stalno vzdrževanje ter nego izdelka.

Samodejno pištolo po vsaki uporabi očistite in preverite njeno delovanje ter tesnjenje. Po čiščenju celotno samodejno pištolo posušite s stisnjenim zrakom.

**⚠ DANGER****Opozorilo!**

Pri vzdrževalnih delih z obstoječo povezavo do omrežja za stisnjen zrak in do dovoda materiala se lahko nepričakovano sprostijo sestavni deli ter začne uhajati material.

→ Samodejno pištolo pred vsemi vzdrževalnimi deli ločite od omrežja za stisnjen zraka in dovoda materiala.

**NOTICE****Pozor!**

Pri uporabi agresivnih čistil se lahko samodejna pištola poškoduje.

→ Ne uporabljajte agresivnih čistil.

Za čiščenje je dovoljeno uporabljati samo primerne čistilne tekočine.

→ Uporabite nevtralno čistilno tekočino z vrednostjo pH 6–8.

→ Ne uporabljajte kislin, lugov, baz, sredstev za jedkanje, neprimernih sredstev za regeneracijo in drugih agresivnih čistil.

Če samodejno pištolo potopite v čistilno tekočino, obstaja nevarnost korozije. → Samodejne pištrole ne potopite v čistilno tekočino.

Napačno orodje za čiščenje lahko poškoduje izvrtine in povzroči poslabšanje brizgalnega curka.

→ Uporabljajte samo čistilne krtače SATA.

→ Nikoli ne uporabljajte ultrazvočnega čistilnika.

12. Motnje

V naslednji tabeli so opisane motnje, njihovi vzroki in ukrepi za reševanje. Če določene motnje ne morete odpraviti z opisanim ukrepom za reševanje, pošljite samodejno pištolo servisni službi podjetja SATA. (Za naslov glejte poglavje 13).

Motnja	Vzrok	Odprava/pomoč
Nestalen brizgalni curek	Šoba za barvo ni dovolj zategnjena.	Zategnite šobo za barvo.
	Obroč za porazdelitev zraka je umazan ali poškodovan.	Zamenjajte obroč za porazdelitev zraka (glejte poglavje 10.2).
	Zračna šoba je zrahljana.	Z roko zategnite obroč zračne šobe.
	Vmesni prostor med zračno šobo in šobo za barvo je umazan.	Očistite vmesni prostor.
	Komplet šobe je umazan.	Očistite komplet šobe.
	Set šob poškodovan	Zamenjajte komplet šobe (glejte poglavje 10.1).
	Tlak medija za brizganje ni stalen.	Preverite tlak medija za brizganje.
Brizgalna slika premajhna, poševna, enostranska ali razcepljena.	Izvrtna zračne šobe je obložena z lakom.	Očistite zračno šobo (glejte poglavje 10.1).
	Konica šobe za barvo (nastavek šobe za barvo) je poškodovana.	Konico šobe za barvo preverite, ali je poškodovana. Po potrebi zamenjajte komplet šobe (glejte poglavje 10.1).
Regulacija okroglega/širokega curka ne deluje.	Obroč za porazdelitev zraka ni pravilno postavljen.	Pravilno postavite obroč za porazdelitev zraka (glejte poglavje 10.2).
	Obroč za porazdelitev zraka je poškodovan.	Zamenjajte obroč za porazdelitev zraka (glejte poglavje 10.2).

Motnja	Vzrok	Odprava/pomoč
Regulacija okroglega/širokega curka se ne vrti.	Regulacija je preveč zategnjena. Vreteno je ohlapno.	Odstranite, sprostite in znova vgradite vreteno. Po potrebi zamenjajte vreteno (glejte poglavje 10.4).
Samodejna pištola ne zapre zraka.	Sedež krmilnega bata je umazan ali pa je držalo tesnila obrabljeno.	Očistite sedež krmilnega bata. Po potrebi zamenjajte držalo tesnila (glejte poglavje 10.6).
	Tlak krmilnega zraka je stalno prisoten.	Sprostite tlak krmilnega zraka.
Korozija na navoju zračne šobe, kanalu za material ali glavi šobe.	Neprimerna čistilna tekočina.	Zamenjajte glavo šobe. Upoštevajte navodila za čiščenje (glejte poglavje 10.3).
Zrak uhaja iz izvrtine za preverjanje za regulacijo količine materiala ali nastavitveni pokrov.	Pokvarjeno držalo tesnila (na strani zraka).	Zamenjajte držalo tesnila igle za barvo (glejte poglavje 10.3).
	Tesnilo ali manšeta je pokvarjeno.	Zamenjajte tesnilo ali manšeto (glejte poglavje 10.5).
Brizgalni medij uhaja za tesnilom igle za barvo skozi izvrtino za preverjanje na telesu pištole.	Tesnilo igle za barvo je pokvarjeno.	Zamenjajte držalo tesnila igle za barvo (glejte poglavje 10.3).
	Iгла za barvo je umazana ali poškodovana.	Zamenjajte komplet šobe (glejte poglavje 10.1).

Motnja	Vzrok	Odprava/pomoč
Samodejna pištola	Tujek med konico igle za barvo in šobo za barvo.	Očistite šobo in iglo za barvo.
	Komplet šobe je poškodovan.	Zamenjajte komplet šobe (glejte poglavje 10.1).

13. Služba za pomoč strankam in nadomestni deli

Pribor, nadomestne dele in tehnično pomoč prejmete pri vašem SATA trgovcu.

Nadomestni deli za samodejno pištolo

Za seznam nadomestnih delov glejte priloženi tehnični podatkovni list.

14. ES izjava skladnosti

Trenutno veljavno izjavo o skladnosti najdete na naslovu:



www.sata.com/downloads

Obsah [pôvodná verzia: v nemeckom jazyku]

1. Všeobecné informácie.....	483	8. Montáž.....	488
2. Bezpečnostné pokyny	484	9. Prevádzka	490
3. Používanie podľa určenia.....	486	10. Údržba a opravy	492
4. Technické údaje.....	486	11. Starostlivosť a skladovanie ..	498
5. Obsah dodávky	486	12. Poruchy	499
6. Zloženie.....	487	13. Zákaznícky servis a náhradné diely.....	502
7. Popis	487	14. EÚ vyhlásenie o zhode.....	502

1. Všeobecné informácie

1.1. Úvod

Tento návod na použitie obsahuje dôležité informácie pre prevádzku automatickej pištole. Tiež je popísaná montáž, obsluha, starostlivosť, údržba, čistenie, výstražné a chybové hlásenia ako aj odstraňovanie porúch.

1.2. Cieľová skupina

Tento návod na obsluhu je určený pre

- odborníkov maliarskeho a lakovačského remesla.
- Vyškolený personál pre lakovacie práce v priemyselných a remeselných podnikoch.

1.3. Úrazová prevencia

Zásadne sa dodržiavajú všeobecné ako aj národné bezpečnostné predpisy pre prevenciu pred úrazmi a príslušné prevádzkové a závodné bezpečnostné pokyny.

1.4. Náhradné diely, diely príslušenstva a rýchlo opotrebitelné diely

Zásadne sa používa len originálne príslušenstvo a len originálne náhradné a opotrebovateľné diely SATA. Diely príslušenstva, ktoré nedodala spoločnosť SATA, nie sú odskúšané a nie sú povolené. Za škody, ktoré vzniknú použitím nepovolených náhradných a opotrebovateľných dielov ako aj dielov príslušenstva, SATA nepreberá žiadnu záruku.

1.5. Záruka a ručenie

Platia Všeobecné obchodné podmienky SATA a prípadné ďalšie zmluvné dohody, ako aj príslušné platné zákony.

Spoločnosť SATA neručí pri

- nedodržaní návodu na použitie
- používaní výrobku v rozpore s určením
- používaní zo strany nezaškoleného personálu
- nepoužívaní osobného ochranného výstroja
- Nepoužívanie originálnych náhradných dielov, dielov príslušenstva a opotrebovateľných dielov
- svojvoľných prestavbách alebo technických úpravách
- Prirodzené využítkovanie/opotrebovanie
- namáhaní úderom netypickým pre dané použitie
- montážnych a demontážnych prácach

2. Bezpečnostné pokyny

Prečítajte si a dodržiavajte všetky nasledujúce uvedené upozornenia. Nedodržanie alebo nesprávne dodržiavanie môže spôsobiť poruchy funkcie alebo úrazy.

2.1. Požiadavky na personál

Automatickú pištoľ smú používať len skúsení odborní zamestnanci a zaškolený personál, ktorí si tento návod na použitie úplne prečítali a porozumeli mu. Osobám, ktorých schopnosť reagovania je znížená v dôsledku drog, alkoholu, liekov alebo iným spôsobom, je zakázaná práca s automatickou pištoľou.

2.2. Osobný ochranný výstroj

Pri používaní automatickej pištole ako aj pri čistení a údržbe vždy používajte dovolenú ochranu dýchania, očí, ako aj ochranu sluchu vhodné ochranné rukavice, pracovný odev a bezpečnostné rukavice. Počas používania môže byť prekročená hladina akustického tlaku 85 dB(A).

2.3. Používanie v prostrediach s nebezpečenstvom výbuchu

Automatická pištoľ je povolená na používanie /uloženie v priestoroch s nebezpečenstvom výbuchu Ex zóny 1 a 2. Musí sa dodržať označenie výrobku.

   	Varovanie! Nebezpečenstvo výbuchu!
• Nasledujúce použitia a konania vedú k zániku ochrany pred výbuchom, a preto sú <u>zakázané</u>: • Prinášať automatickú pištoľ do prostredí s nebezpečenstvom výbuchu výbušnej zóny 0! • Používanie rozpúšťadiel a čistiacich prostriedkov na báze halogenizovaných uhľovodíkov! Chemické reakcie, ktoré pritom vznikajú, môžu mať výbušný priebeh!	

2.4. Bezpečnostné pokyny

Technický stav

- Automatická pištoľ nikdy neuvedzte do prevádzky v prípade poškodenia alebo chýbajúcich častí.
- Automatickú pištoľ v prípade poškodenia okamžite odstavte z prevádzky, odpojte od prívodu stlačeného vzduchu a úplne ju odvzdušnite.
- Automatickú pištoľ nikdy svojvoľne nerekonštruujte alebo technicky nemeňte.
- Automatickú pištoľ so všetkými pripojenými komponentami pred každým použitím skontrolujte na poškodenia a pevné uloženie a v prípade potreby opravte.

Pracovné materiály

- Spracovanie striekacích médií obsahujúcich kyseliny alebo alkálie je zakázané.
- Spracovanie rozpúšťadiel s halogénovými uhľovodíkmi, benzínom, kerozínom, herbicídmi, pesticídmi a rádioaktívnymi látkami je zakázané. Halogenizované rozpúšťadlá môžu vyvolať výbušné a žieravé chemické zlúčeniny.

Prevádzkové parametre

- Automatickú pištoľ je možné prevádzkovať iba v rámci parametrov uvedených na prístroji a v návode na používanie.

Pripojené komponenty

- Pripojené komponenty musia počas prevádzky automatickej pištole bezpečne znášať očakávané tepelné, chemické a mechanické namáhania.

- Hadice pod tlakom môžu pri uvoľnení nekontrolovanými pohybmi a vystreknutím materiálu spôsobiť zranenia. Pred uvoľnením hadice vždy úplne odvzdušnite.

Všeobecné údaje

- Dodržiavajte miestne bezpečnostné predpisy, predpisy prevencie pred úrazmi, pracovno bezpečnostné predpisy a predpisy na ochranu životného prostredia.

3. Používanie podľa určenia

Používanie podľa určenia

Automatická pištoľ je určená pre nanášanie farieb a lakov ako aj iných vhodných kvapalných materiálov.

Používanie v rozpore s účelom

Použitie automatickej pištole, ktoré nie je podľa určenia je použitie v súvislosti s potravinami alebo nanášanie nevhodných materiálov, ako sú napríklad kyseliny alebo lúhy.

4. Technické údaje

Technické údaje a rozmery sú uvedené na priloženom liste technických údajov.

5. Obsah dodávky

- Automatická pištoľ so zvolenou súpravou dýzy
- Upevňovacie čapy
- Súprava náradia

6. Zloženie

Automatická pištoľ

- | | |
|--|--|
| [1-1] Upevňovací kolík (vložený do upevňovacieho závitu) | [1-8] Prívod materiálu pre obeh materiálu |
| [1-2] Regulácia množstva materiálu | [1-9] Upevňovací závit pre upínadlo rýchlovýmeny |
| [1-3] Teleso pištole (riadiaca časť) | [1-10] Prípojka ovládacieho vzduchu |
| [1-4] Kontrolný otvor regulácia množstva materiálu | [1-11] Prípojka vzduchu na rozstrekovanie |
| [1-5] Regulácia plochého rozstreku | [1-12] Regulácia kruhového rozstreku |
| [1-6] Hlavy dýzy | [1-13] Prípojka pre materiál |
| [1-7] Súprava dýzy | [1-14] Kontrolný otvor teleso pištole |

Súprava náradia

- [2-1] Sťahovací nástroj
- [2-2] Čistiaca kefa
- [2-3] Nástrčkový kľúč (otvor kľúča 7)
- [2-4] Inbusový kľúč (otvor kľúča 4)
- [2-5] Univerzálny kľúč

7. Popis

Hlavné časti automatickej pištole sú hlava dýzy a teleso pištole.

Hlavy dýzy

- Hlava dýzy [1-6] (otočná v krokoch po 90°)
- Vzduchová dýza (polohovateľná v krokoch 45°, v prípade SATAmiňet plynule polohovateľná)
- Dýza na farbu
- Prívod materiálu [1-13]

Teleso pištole

- Teleso pištole [1-3]
- Regulácia kruhového a plochého rozstreku [1-5], [1-12]
- Regulácia množstva materiálu [1-2]
- Možnosti upevnenia [1-1], [1-9]
- Prívod riadiaceho vzduchu [1-10]

- Prívod vzduchu na striekanie [1-11]

8. Montáž



Pozor!

NOTICE

Uvoľnené skrutky môžu spôsobiť poškodenie častí pištole alebo poruchy funkcie.

→ Všetky skrutky dotiahnite rukou a skontrolujte na pevné uloženie.



Upozornenie!

Všetky automatické pištole majú zabudované riadenie prírodného / prírodného vzduchu. Na hlave dýzy je prívod materiálu pre jeho obchod [1-8] v prípade použitia automatickej pištole s obchodom materiálu (viď kapitolu 8.3).

Automatická pištoľ sa môže upevniť pomocou upevňovacieho kolíka na lakovacie zariadenie alebo na upínadlo rýchlovýmeny (Tov.č. 145169). Potom sa musí pripojiť prívod materiálu a vzduchu.

Pripojovacie prvky pre prívod materiálu a vzduchu nie sú v rozsahu dodávky a podľa potreby sa môžu objednať.

8.1. Montáž s upevňovacím kolíkom

Upevňovací kolík [3-1] zaskrutkujte do upevňovacieho závitu [3-2]. Zaistite s Loctite 270.

- Automatickú pištoľ zafixujte prostredníctvom upevňovacieho kolíka na upevňovací systém lakovacieho zariadenia.
- Riadiaci vzduch pripojte na prívod riadiaceho vzduchu [1-10] automatickej pištole.
- Striekací vzduch pripojte na prívod vzduchu na striekanie [1-11] automatickej pištole.
- Zložte tesnenie prívodu materiálu [3-3].
- Zásobovanie materiálom pripojte na prívod materiálu [1-13] automatickej pištole.

8.2. Montáž na upínadlo rýchlovýmeny

- Zložte tesnenie prívodu materiálu do hlavy dýzy [4-1].
- Dištančné vložky [4-2] zaskrutkujte do hlavy dýzy a telesa pištole.

- Automatickú pištoľ založte na upínadlo rýchlovýmeny[4-3].
- Upevňujúcu skrutku [4-4] zasuňte cez upínadlo rýchlovýmeny a zaskrutkujte do upevňovacieho závitu upínadla rýchlovýmeny [1-9].
- Upínadlo rýchlovýmeny zafixujte na upevňovací systém lakovacieho zariadenia.
- Pripojte riadiaci vzduch na upínadlo rýchlovýmeny.
- Pripojte vzduch na striekanie na upínadlo rýchlovýmeny.
- Pripojte zásobovanie materiálom na upínadlo rýchlovýmeny.

8.3. Použitie s obehom materiálu

	Upozornenie!
Ak automatická pištoľ sa používa s obehom materiálu, odporúčajú sa nasledujúce možnosti pripojenia. ■ Na výstup materiálu nasadíte regulátor spätného tlaku. ■ Spätný tok obehu materiálu preteká proti malému prierezu vedenia. Tým sa zabezpečí, že dýza na farbu je vždy zásobovaná dostatočným množstvom materiálu. Automatická pištoľ sa môže použiť s obehom materiálu. Takto použitý materiál je vždy v pohybe a nezastaví sa. ■ Odpojte automatickú pištoľ od siete stlačeného vzduchu a zásobovania materiálom. ■ Upchávku [5-1] vyskrutkujte z hlavy dýzy. ■ Obehové vedenie pripojte na prívod materiálu s tesnením pre obeh materiálu [5-2].	

	Upozornenie!
Ak sa automatická pištoľ opäť používa bez obehu materiálu, musíte opäť založiť upchávku a zaskrutkovať záračku. Zaistíte s Loctite 242. Pritom dávajte pozor na poškodenia a znečistenia a príslušné diely v prípade potreby vymeňte.	

9. Prevádzka

	Pozor!
NOTICE	
Uvoľnené skrutky môžu spôsobiť poškodenie častí pištole alebo poruchy funkcie. → Všetky skrutky dotiahnite rukou a skontrolujte na pevné uloženie.	

9.1. Prvé uvedenie do prevádzky

Automatická pištoľ je úplne zložená a dodáva sa pripravená na prevádzku.

Po vybalení skontrolujte:

- Poškodenia automatickej pištole.
- Úplnosť dodávky (viď kapitolu 5).

	Pozor!
NOTICE	
Použitie znečisteného stlačeného vzduchu môže spôsobiť nesprávne funkcie. → Používajte čistý stlačený vzduch. Napríklad cez SATA filter 544. • Skontrolujte všetky skrutky na pevné uloženie. • Dýzu na farbu pevne dotiahnite. • Kanál materiálu prepláchnite s vhodným kvapalným čistiacim prostriedkom (viď kapitolu 11). • Nastavte vzduchovú dýzu. • Pripojte riadiaci vzduch (min. 3 bar). • Pripojte striekací vzduch. • Pripojte zásobovanie materiálom.	

	Upozornenie!
Ako pomôcka pre nastavovanie parametrov striekania sú k dispozícii dýzy skúšobného vzduchu SATA (viď kapitolu 13).	

9.2. Riadna prevádzka

Automatická pištoľ má interné riadenie. Riadiaci vzduch spustí riadiaci impulz a ventil striekacieho vzduchu otvorí automatickú pištoľ. Tým môže byť na automatickej pištole stále striekací vzduch pod tlakom.

Pred každým použitím dbajte/skontrolujte nasledujúce body, aby bola zabezpečená bezpečná práca automatickej pištole:

- Automatická pištoľ je bezpečne zostavená.
- Je zabezpečený minimálny prietok stlačeného vzduchu.
- Používajte čistý stlačený vzduch.

Nastavenie vstupného tlaku pištole

	Upozornenie!
Ak nie je možné dosiahnuť potrebný vstupný tlak vzduchu do pištole, musí sa zvýšiť tlak vzduchu v sieti stlačeného vzduchu. • Striekací vzduch nastavte na potrebný vstupný tlak.	

Nastavenie prietoku materiálu

	Pozor!
NOTICE	Dávkovanie pomocou regulácie množstva materiálu môže spôsobiť opotrebovanie dýzy. → V režime regulácie naplno otvorte reguláciu množstva materiálu. → Množstvo prechádzaného materiálu nastavte tlakom privádzaného materiálu. → Nastavte, aby množstvo prechádzaného materiálu bolo regulované množstvom materiálu len pri nepatrných množstvách materiálu.

	Upozornenie!
Skrutka bez hlavy [6-1] slúži na rozlíšenie regulácie množstva materiálu a je pevne zalepená. • Množstvo prechádzaného materiálu nastavte pomocou tlaku privádzaného materiálu. • Pri nepatrných množstvách materiálu množstvo prechádzaného materiálu jemne nastavte otáčaním regulácie množstva materiálu. [1-2].	

Nastavenie rozstrekovacieho prúdu

- Plochý rozstrekanie nastavte otáčaním regulácie plochého rozstreku [1-5].
- Kruhový rozstrekanie nastavte otáčaním regulácie kruhového rozstreku [1-12].

Lakovanie



Upozornenie!

Pri lakovaní výlučne používajte množstvo materiálu potrebné pre pracovný krok.

Pri lakovaní dbajte na potrebnú vzdialenosť pri striekaní (viď kapitolu 4).

Po lakovaní materiál odborne skladujte alebo zlikvidujte.

- Nastavte potrebnú vzdialenosť pri striekaní (viď kapitolu 4).
- Zabezpečte prívod vzduchu na striekanie a zásobovanie materiálom.
- Riadiacim vzduchom sa spustí riadiaci impulz pre lakovanie.

Vypnutie automatickej pištole

- Vypnite riadiaci vzduch.
- Ak ukončíte lakovanie alebo plánujete dlhšiu prestávku lakovania, striekací vzduch a zásobovanie materiálom vypnite a dodržiavajte upozornenia pre starostlivosť a skladovanie (viď kapitolu 11).

10. Údržba a opravy

V nasledujúcej kapitole je popísaná údržba a opravy automatickej pištole.



Varovanie!

⚠ DANGER

Počas údržbárskych prác vykonávaných s pripojením na sieť stlačeného vzduchu a zásobovanie materiálom môžu sa nečakane uvoľniť časti zariadenia a vystreknúť materiál.

→ Pred všetkými údržbárskymi prácami automatickú pištoľ nechajte pracovať naprázdno, vypnite a potom odpojte od siete stlačeného vzduchu a zásobovania materiálom.

**Pozor!****NOTICE**

Neodborná montáž môže spôsobiť poškodenie automatickej pištole.

→ Automatickú pištoľ pred všetkými údržbárskymi prácami upevnite na rovnom povrchu.

→ Dávajte pozor na správne dosadenie závitov.

→ Všetky pohyblivé časti natrite tukom na pištole SATA (Tov.č 48173). Uvoľnené skrutky môžu spôsobiť poškodenie častí pištole alebo poruchy funkcie.

→ Všetky skrutky dotiahnite rukou a skontrolujte na pevné uloženie.

Pri použití nesprávneho nástroja môže sa automatická pištoľ poškodiť. → Používajte výlučne špeciálne nástroje SATA.

Pri demontáži môžu vypadnúť pružiny a malé časti. Presná poloha zabudovania a poradie montáže sú znázornené na obrázkoch. Nedodržanie môže spôsobiť poškodenia dielov alebo poruchy funkcie.

Pre opravu sú k dispozícii náhradné diely (viď kapitolu 13).

10.1. Výmena súpravy dýzy

Súprava dýzy pozostáva z kombinácie ihly na farbu [7-5], vzduchovej dýzy [7-7] a dýzy na farbu [7-6]. Súpravu dýzy vždy vložte kompletne.

Demontáž súpravy dýzy

- Odskrutkujte regulačný uzáver [7-1].
- Odskrutkujte uzavieracu hlavica (otvor kľúča 24) [7-2].
- Odoberte obe pružiny [7-3], [7-4].
- Odoberte ihlu na farbu [7-5].
- Tesniaci krúžok vzduchovej dýzy [7-8] odskrutkujte rukou a odoberte spolu so vzduchovou dýzou [7-7].
- Odskrutkujte dýzu na farbu [7-6] s univerzálnym kľúčom SATA.

Založenie novej súpravy dýzy

**Pozor!****NOTICE**

Pri nesprávnom poradí skladania môžu sa diely poškodiť.
→ Dýza na farbu sa musí vždy vložiť pred ihlou na farbu.

**Upozornenie!**

Variant SATAMinijet má ryhovaný kolík na nastavenie vzduchovej dýzy.

- Zaskrutkujte dýzu na farbu [7-6] s univerzálnym kľúčom SATA.
- Tesniaci krúžok vzduchovej dýzy [7-8] spolu so vzduchovou dýzou [7-7] založte a rukou naskrutkujte. Dávajte pozor na požadovanú polohu dýzy a nastavenie drážok vo vzduchovej dýze k ryhovanému kolíku [8-1] (nie je u SATAMinijet).
- Zasuňte ihlu na farbu [7-5].
- Vložte obe pružiny [7-3], [7-4].
- Naskrutkujte uzavieracu hlavicu [7-2].
- Naskrutkujte regulačný uzáver [7-1].
- V prípade potreby nastavte prietok materiálu (viď kapitolu 9.2).

10.2. Výmena krúžka rozdeľovača vzduchu

Pred a po výmene krúžka rozdeľovača vzduchu postupujte podľa krokov v kapitole Výmena súpravy dýzy (viď kapitolu 10.1).

Demontáž krúžka rozdeľovača vzduchu

	Pozor!
NOTICE	
Krúžok rozdeľovača vzduchu je pevne uložený v hlave dýzy. Použitie veľkej sily môže poškodiť hlavu dýzy. Zošmyknutie s vyťahovacím nástrojom SATA môže spôsobiť poranenia. → Noste pracovnú obuv. → Vyťahovací nástroj SATA používajte vždy odvrátený od tela. → Krúžok rozdeľovača vzduchu z hlavy dýzy ťahajte rovnomerne. • Postupujte podľa pracovných krokov pre odobratie súpravy dýzy (kapitola 10.1). • Krúžok rozdeľovača vzduchu [9-1] vytiahnite s vyťahovacím nástrojom SATA [9-2]. • Tesniace plochy skontrolujte na poškodenia a znečistenia, v prípade potreby vyčistite alebo vymeňte.	

Založenie nového krúžka rozdeľovača vzduchu

- Vložte krúžok rozdeľovača vzduchu **[10-3]** do hlavy dýzy **[10-2]**. Pritom vhodne nastavte kolík na spodnej strane krúžka rozdeľovača vzduchu **[10-1]**.
- Rovnomerne zatlačte krúžok rozdeľovača vzduchu.
- Postupujte podľa pracovných krokov Založenie novej súpravy dýzy (kapitola 10.1).

10.3. Výmena držiaka ihly na farbu

	Pozor!
NOTICE	
Ak sú oba držiaky ihly na farbu poškodené, nemôže z kontrolného otvoru tela pištole [1-14] vystupovať materiál. → Držiak ihly na farbu okamžite vymeňte.	

Odobratie držiaka ihly na farbu

- Odskrutkujte regulačný uzáver **[11-1]**.
- Odskrutkujte uzavieracia hlavica **[11-2]**.

- Odoberte obe pružiny [11-3], [11-4].
- Odoberte ihlu na farbu [11-5].
- Vyskrutkujte štyri valcové skrutky [11-8] pomocou inbusového kľúča.
- Odoberte hlavu dýzy [11-7] z telesa pištole [11-6].

Strana materiálu [12]

- Vyskrutkujte držiak tesnenia [12-2] s nástrčkovým kľúčom [12-3] z hlavy dýzy [12-1].

Strana vzduchu [13]

- Vyskrutkujte držiak tesnenia [13-2] so skrutkovačom [13-3] z telesa pištole [13-1].
- Držiak tesnenia skontrolujte na poškodenia a znečistenia, v prípade potreby vyčistite alebo vymeňte.

Založenie nového držiaka ihly na farbu

Strana materiálu [12]

- Zaskrutkujte držiak tesnenia [12-2] s nástrčkovým kľúčom [12-3] do hlavy dýzy [12-1].

Strana vzduchu [13]

- Zaskrutkujte držiak tesnenia [13-2] so skrutkovačom [13-3] do telesa pištole [13-1]. Zaistite s Loctite 242.
- Vložte hlavu dýzy [11-7] do telesa pištole [11-6].
- Priskrutkujte do kríža štyri valcové skrutky [11-8].
- Zasuňte ihlu na farbu [11-5].
- Vložte obe pružiny [11-3], [11-4].
- Naskrutkujte uzavieraciu hlavicu [11-2].
- Naskrutkujte regulačný uzáver [11-1].
- V prípade potreby nastavte prietok materiálu (viď kapitolu 9.2).

10.4. Výmena vretena regulácie kruhového a plochého rozstreku

Postup je v prípade oboch vretien rovnaký.

Vybratie vretena

- Vyskrutkujte zápusťnú skrutku [14-3].
- Stiahnite ryhovaný gombík [14-2].

- Vyskrutkujte vreteno **[14-1]** s univerzálnym kľúčom SATA.

Založenie nového vretena

- Zaskrutkujte vreteno **[14-1]** s univerzálnym kľúčom SATA.
- Vložte ryhovaný gombík **[14-2]**.
- Rukou zaskrutkujte zápusťnú skrutku **[14-3]**. Zaistite s Loctite 242.

10.5. Výmena častí riadiaceho piesta



Pozor!

NOTICE

Ak sú tesnenie alebo manžeta riadiaceho piesta poškodené, môže z regulácie množstva materiálu **[1-4]** alebo z regulačného uzáveru **[1-2]** unikať vzduch.

→ Tesnenie alebo manžetu okamžite vymeňte.

Tesniaca plocha riadiaceho piesta je veľmi citlivá a môže sa poškodiť.

→ Riadiaci piest neupínajte na tesniacej ploche.

Demontáž častí

- Odskrutkujte regulačný uzáver **[15-1]**.
- Odskrutkujte uzavieracu hlavicu **[15-2]**.
- Odoberte obe pružiny **[15-3]**, **[15-4]**.
- Odoberte ihlu na farbu **[15-5]**.
- Riadiaci piest **[15-6]** vytiahnite s plochými kliešťami.
- Upevnite riadiaci piest **[16-7]** s univerzálnym kľúčom SATA.
- Vyskrutkujte inbusovú skrutku (otvor kľúča 4) **[16-9]**.
- Vyberte O-kružok **[16-8]**.
- Vyskrutkujte dutú skrutku (otvor kľúča 14) **[16-1]**.
- Odoberte podložku **[16-2]** a manžetu **[16-3]**.
- Z riadiaceho piesta odoberte pružinu **[16-4]**, podložku **[16-5]** a tesnenie **[16-6]**.
- Časti skontrolujte na poškodenia a znečistenia, v prípade potreby vyčistite alebo vymeňte.

Založenie nových častí

- Upevnite riadiaci piest **[16-7]** s univerzálnym kľúčom SATA.
- Vložte tesnenie **[16-6]**, podložku **[16-5]** a pružinu **[16-4]**.

- Nasuňte manžetu **[16-3]**. Dávajte pozor na nastavenie drážky **[16-10]**.
- Vložte podložku **[16-2]**.
- Dotiahnite dutú skrutku **[16-1]**.
- Vložte O-krúžok **[16-8]**.
- Dotiahnite inbusovú skrutku **[16-9]**.
- Zasuňte riadiaci piest **[15-6]**.
- Zasuňte ihlu na farbu **[15-5]**.
- Vložte obe pružiny **[15-3]**, **[15-4]**.
- Naskrutkujte uzavieracu hlavicu **[15-2]**.
- Naskrutkujte regulačný uzáver **[15-1]**.
- V prípade potreby nastavte prietok materiálu (viď kapitolu 9.2).

10.6. Výmena držiaka tesnenia riadiaceho piesta

Vybratie držiaka tesnenia riadiaceho piesta

- Odskrutkujte regulačný uzáver **[17-1]**.
- Odskrutkujte uzavieracu hlavicu **[17-2]**.
- Odoberte obe pružiny **[17-3]**, **[17-4]**.
- Odoberte ihlu na farbu **[17-5]**.
- Riadiaci piest **[17-6]** vytiahnite s plochými kliešťami.
- Vyskrutkujte držiak tesnenia (otvor kľúča 19) **[17-7]**.
- Časti skontrolujte na poškodenia a znečistenia, v prípade potreby vyčistite alebo vymeňte.

Založenie nového držiaka tesnenia riadiaceho piesta

- Zaskrutkujte držiak tesnenia **[17-7]**.
- Zasuňte riadiaci piest **[17-6]**.
- Zasuňte ihlu na farbu **[17-5]**.
- Vložte obe pružiny **[17-3]**, **[17-4]**.
- Naskrutkujte uzavieracu hlavicu **[17-2]**.
- Naskrutkujte regulačný uzáver **[17-1]**.
- V prípade potreby nastavte prietok materiálu (viď kapitolu 9.2).

11. Starostlivosť a skladovanie

Aby sa zabezpečili funkcie automatickej pištole, je potrebné starostlivé zaobchádzanie ako aj stála údržba a starostlivosť o produkt.

Automatickú pištoľ po každom použití vyčistite a skontrolujte správnu funkciu a tesnosť. Po čistení automatickú pištoľ vysušte s čistým stlačeným vzduchom.

**Varovanie!**

Počas čistiacich prác vykonávaných s pripojením na sieť stlačeného vzduchu a zásobovanie materiálom môžu sa nečakane uvoľniť časti zariadenia a vystreknúť materiál.

→ Pred všetkými čistiacimi prácami odpojte automatickú pištoľ od siete stlačeného vzduchu a zásobovania materiálom.

**Pozor!**

Použitie agresívnych čistiacich prostriedkov môže poškodiť automatickú pištoľ.

→ Nepoužívajte agresívne čistiace prostriedky.

Na čistenie sa smú použiť len vhodné kvapalné čistiace prostriedky.

→ Používajte kvapalnú čistiacu prostriedok s hodnotou pH 6–8.

→ Nepoužívajte kyseliny, lúhy, zásady, moridlá, nevhodné regeneráty a iné agresívne čistiace prostriedky.

Ponorením automatickej pištole do kvapalného čistiaceho prostriedku je nebezpečenstvo korózie. → Automatickú pištoľ neponárajte do kvapalných čistiacich prostriedkov.

Nesprávny čistiaci nástroj môže poškodiť otvory a spôsobiť narušenie vstrelu.

→ Používajte len čistiace kefy SATA.

→ Nikdy nepoužívajte ultrazvukové čistiace prístroje.

12. Poruchy

V nasledujúcej tabuľke sú popísané poruchy a ich príčiny a odstraňovanie.

Ak opatreniami uvedenými v tejto tabuľke nie možné odstrániť poruchu, pošlite automatickú pištoľ na oddelenie služieb zákazníkom SATA (adresa je uvedená v kapitole 13).

Porucha	Príčina	Pomoc pri poruchách
Nepokojný rozstrekovací prúd	Dýza na farbu nie dostatočne dotiahnutá.	Dotiahnite dýzu na farbu.
	Krúžok rozdeľovača vzduchu znečistený alebo poškodený.	Vymeňte krúžok rozdeľovača vzduchu (viď kapitolu 10.2).
	Vzduchová dýza uvoľnená.	Tesniaci krúžok vzduchovej dýzy zaskrutkujte rukou.
	Priestor medzi dýzou na farbu a na vzduch je znečistený.	Vyčistite medzi priestor.
	Súprava dýzy je znečistená.	Vyčistite súpravu dýzy.
	Poškodená súprava dýz	Vymeňte súpravu dýzy (viď kapitolu 10.1)
	Dynamický tlak striekaného média nie je konštantný.	Skontroluje dynamický tlak striekaného média.
Striekaný obraz príliš malý, šikmý, jednostranný alebo rozdelený.	Otvor vzduchovej dýzy je pokrytý lakom.	Vyčistite vzduchovú dýzu (viď kapitolu 10.1).
	Hrot dýzy na farbu (čapík) je poškodený.	Skontrolujte hrot dýzy na farbu, či nie je poškodený. V prípade potreby vymeňte súpravu dýzy (viď kapitolu 10.1).

Porucha	Príčina	Pomoc pri poruchách
Regulácia kruhového/plochého rozstrelu nefunguje.	Krúžok rozdeľovača vzduchu nie je v správnej polohe,	Krúžok rozdeľovača vzduchu nastavte do správnej polohy (viď kapitolu 10.2).
	Krúžok rozdeľovača vzduchu je poškodený.	Vymeňte krúžok rozdeľovača vzduchu (viď kapitolu 10.2).
Regulácia kruhového/plochého rozstrelu sa neotáča.	Regulácia je pretočená. Vreteno je voľné.	Vyskrutkujte vreteno, uvoľnite ho a opäť vložte. V prípade potreby vreteno vymeňte (viď kapitolu 10.4).
Automatická pištoľ nevypína vzduch.	Sedlo riadiaceho piesta je znečistené alebo držiak tesnenia poškodený.	Vyčistite sedlo riadiaceho piesta. V prípade potreby vymeňte držiak tesnenia (viď kapitolu 10.6).
	Tlak riadiaceho vzduchu nie je konštantný.	Odľahčte tlak riadiaceho vzduchu.
Korózia na závite vzduchovej dýzy, kanáli materiálu alebo hlava dýzy.	Nevhodný kvapalný čistiaci prostriedok.	Vymeňte hlavu dýzy. Dodržiavajte pokyny na čistenie (viď kapitolu 10.3).
Vzduch uniká z kontrolného otvoru regulácie množstva materiálu alebo regulačného uzáveru.	Chybný držiak tesnenia (strana vzduchu).	Vymeňte držiak ihly na farbu (viď kapitolu 10.3).
	Chybné tesnenie alebo manžeta.	Vymeňte tesnenie alebo manžetu (viď kapitolu 10.5).

Porucha	Príčina	Pomoc pri poruchách
Striekané médium uniká za držiakom ihly na farbu cez kontrolný otvor telesá pištole.	Chybné tesnenie ihly na farbu.	Vymeňte držiak ihly na farbu (viď kapitolu 10.3).
	Ihla na farbu znečistená alebo poškodená.	Vymeňte súpravu dýzy (viď kapitolu 10.1).
Automatická pištoľ	Cudzie telesá medzi hrotom dýzy na farbu a dýzou na farbu.	Vyčistite dýzu na farbu a ihlu na farbu.
	Súprava dýzy poškodená.	Vymeňte súpravu dýzy (viď kapitolu 10.1).

13. Zákaznícky servis a náhradné diely

Prísľušenstvo, náhradné diely a technickú podporu získate u svojho predajcu SATA.

Automatická pištoľ náhradné diely

Zoznam náhradných dielov je v priloženom Liste technických údajov.

14. EÚ vyhlásenie o zhode

Aktuálne platné vyhlásenie o zhode nájdete na:



www.sata.com/downloads

İçindekiler dizini [Orijinal metin: Almanca]

1. Genel bilgiler	503	8. Montaj.....	507
2. Emniyet bilgileri	504	9. Kullanım	509
3. Amacına uygun kullanım	506	10. Bakım ve onarım	512
4. Teknik özellikler	506	11. Bakım ve saklama	518
5. Teslimat içeriği	506	12. Arızalar	518
6. yapısı	506	13. Müşteri hizmetleri ve yedek parçalar	521
7. Tanım	506	14. AB Uygunluk Beyanı	521

1. Genel bilgiler

1.1. Giriş

Bu kullanım talimatında otomatik tabancanın kullanımına ilişkin önemli bilgiler yer almaktadır. Ayrıca montaj, kumanda, bakım, koruma, temizlik, uyarı ve hata bildirileri ve de arıza giderme konuları da açıklanmıştır.

1.2. Hedef grubu

Bu işletim kılavuzu

- boyacılar ve cila işçileri,
- Sanayi ve zanaat işletmelerindeki cila işleri için eğitimli personel için tasarlanmıştır.

1.3. Kaza önleme

Esas itibarıyla genel ve ülkelere özel kazalara karşı korunma yönetmeliklerine ve ilgili atölye ve işletme koruma talimatlarına uyulacaktır.

1.4. Yedek parçalar, aksesuarlar ve aşınan parçalar

Prensip olarak sadece SATA firmasına ait orijinal aksesuar, yedek ve aşınma parçaları kullanılmalıdır. SATA tarafından tedarik edilmeyen aksesuar parçaları kontrol edilmemiş olup onaylı değildir. Onaylı olmayan yedek, aksesuar ve aşınma parçalarının kullanılmasından kaynaklanan hasarlar için SATA sorumluluk üstlenmez.

1.5. Garanti ve sorumluluk

SATA firmasının genel iş koşulları ve varsa diğer sözleşme hükümleri ve ilgili yasalar geçerlidir.

SATA şu durumlarda hiçbir sorumluluk üstlenmez

- Kullanım talimatına riayet edilmemesi

- Ürünün amacına aykırı şekilde kullanılması
- Eğitimsiz personel tarafından kullanılması
- Kişisel koruyucu donanımın kullanılmaması
- Orijinal aksesuar ve yedek parçaların kullanılmaması
- Keyfi modifikasyonlar veya teknik değişiklikler
- Doğal yıpranma/aşınma
- Normal kullanım dışı darbe yükleri
- Takma ve sökme çalışmaları

2. Emniyet bilgileri

Aşağıda yer alan tüm bilgileri okuyun ve uygulayın. Bunlara uyulmadığı veya yanlış uyulduğu takdirde fonksiyon arızaları veya yaralanmalar meydana gelebilir.

2.1. Personelden talep edilenler

Otomatik tabanca, yalnızca bu kullanım talimatını tamamen okumuş ve anlamış deneyimli uzmanlar ve eğitimli personel tarafından kullanılabilir. Uyuşturucu, alkol, ilaç veya başka maddelerin etkisi altında reaksiyon yeteneği azalmış olan kişilerin otomatik tabanca ile çalışması yasaktır.

2.2. Kişisel koruyucu donanım

Otomatik tabancanın kullanımı ve temizlik ile bakım işlemleri esnasında daima izin verilen solunum ve göz ile kulak koruyucularıyla , uygun koruyucu eldivenler, iş elbisesi ve güvenlik ayakkabıları giyiniz. Kullanım esnasında ses basınç seviyesi 85 dB(A) değerini aşabilir.

2.3. Patlama tehlikesi olan sahalarda kullanım

Otomatik tabanca, muhtemel patlama tehlikesine sahip Bölge 1 ve 2 sahaları içinde kullanılmak/saklanmak için onaylanmıştır. Ürün işareti ne dikkat edilmelidir.

  	Uyarı! Patlama tehlikesi!
	• Aşağıdaki kullanım şekilleri ve eylemler patlama koruması özelliğinin kaybedilmesine neden olur ve bu nedenle yasaktır: • Otomatik tabancanın patlama tehlikesine sahip Bölge 0 sahaları içerisine getirilmesi!

   	Uyarı! Patlama tehlikesi!
• Halojenleştirilmiş hidrokarbür esaslı solvent ve temizleme maddelerinin kullanılması! Bu sırada patlama şeklinde kimyasal reaksiyonlar meydana gelebilir!	

2.4. Emniyet bilgileri

Teknik durum

- Otomatik tabancayı asla bir hasar veya eksik parça varsa kullanmayın.
- Otomatik tabanca hasarlıysa derhal devreden çıkartın, basınçlı hava kaynağından ayırın ve havasını tamamen boşaltın.
- Otomatik tabanca üzerinde kesinlikle keyfi olarak tadilat yapmayın veya teknik bakımdan değiştirmeyin.
- Otomatik tabancayı tüm bağlı parçalarla birlikte her kullanımdan önce hasar ve sağlam oturma bakımından kontrol edin ve gerekirse onarın.

Çalışma malzemeleri

- Asit veya alkalik çözelti içeren püskürtme maddelerinin işlenmesi yasaktır.
- Halojen hidrokarbonlar, benzin, kerosin, herbisitler, pestisitler ve radyo-aktif maddeler ile çözücülerin işlenmesi yasaktır. Halojenize çözücüler patlayıcı ve tahriş edici kimyasal bileşimlere neden olabilir.

İşletim parametreleri

- Otomatik tabanca sadece cihazın üzerinde ve Kullanım Kılavuzu'nda bildirilen parametrelerle işletilebilir.

Bağlı olan parçalar

- Bağlı olan parçalar, otomatik tabanca ile çalışırken beklenen termik, kimyasal ve mekanik yüklere güvenle dayanabilmelidir.
- Basınç altında bulunan hortumlar çözülme sırasında kırbaç türünden hareketlerle ve malzemenin fışkırması sonucunda yaralanmalara yol açabilmektedir. Hortumları çözmeden önce daima havalarını tamamen boşaltın.

Genel

- Yerel emniyet, kaza önleme, iş güvenliği ve çevre koruma yönetmeliklerine uyulmalıdır.

3. Amacına uygun kullanım

Amacına uygun kullanım

Otomatik tabanca, boya ve cilalarla birlikte başka uygun akışkan maddelerin uygun sübstratlar üzerine sürülmesi için öngörülmüştür.

Kurallara aykırı kullanım

Otomatik tabancanın gıdalar üzerinde kullanılması veya örneğin asitlerin veya alkalik çözeltilerin sürülmesi için kullanılması amaca aykırı kullanım anlamına gelmektedir.

4. Teknik özellikler

Teknik veriler ve ölçüler için ekteki teknik veri belgesine bakın.

5. Teslimat içeriği

- Seçilmiş meme setine sahip otomatik tabanca
- Sabitleme saplaması
- Takım seti

6. yapısı

Otomatik tabanca

- | | |
|---|---|
| [1-1] Sabitleme civatası (sabitleme dışına monte edilmiştir) | [1-8] Malzeme dolaşımı için malzeme bağlantısı |
| [1-2] Malzeme akış kontrolü | [1-9] Hızlı değişim yuvası tespit dişlisi |
| [1-3] Tabanca gövdesi (kumanda parçası) | [1-10] Kumanda amaçlı hava bağlantısı |
| [1-4] Malzeme miktarı ayarı kontrol deliği | [1-11] Püskürtme hava bağlantısı |
| [1-5] Geniş huzme ayarı | [1-12] Dairesel huzme ayarı |
| [1-6] Meme kafası | [1-13] Malzeme bağlantısı |
| [1-7] Nozul Set | [1-14] Tabanca gövdesi kontrol deliği |

Takım seti

- [2-1]** Çekme aleti
- [2-2]** Temizleme fırçası
- [2-3]** Bijon anahtarı (anahtar ağız genişliği 7)
- [2-4]** Altı köşeli anahtarı (anahtar ağız genişliği 4)
- [2-5]** Üniversal anahtar

7. Tanım

Otomatik tabancanın ana bileşenleri meme kafası ve tabanca gövdesidir.

Meme kafası

- Meme kafası [1-6] (90°'lik kademelerle döndürülebilir)
- Hava memesi (45°'lik kademelerle pozisyonlanabilir, SATAminijet'te kademersiz pozisyonlanabilir)
- Boya memesi
- Malzeme bağlantısı [1-13]

Tabancanın gövdesi

- Tabanca gövdesi [1-3]
- Dairesel ve geniş huzme ayarı [1-5], [1-12]
- Malzeme miktarı ayarı [1-2]
- Tespit imkanları [1-1], [1-9]
- Kontrol havası bağlantısı [1-10]
- Püskürtme havası bağlantısı [1-11]

8. Montaj



Dikkat!

NOTICE

Gevşek vidalar yapı parçalarının zarar görmesine veya fonksiyonda bozulmaya neden olabilir.

→ Tüm vidaları elle sıkın ve tam oturup oturmadıklarını kontrol edin.



Bilgi!

Tüm otomatik tabancalarda entegre ileri/geri hava kontrolü bulunmaktadır. Meme kafasında otomatik tabancanın malzeme dolaşımıyla kullanılabilmesi amacıyla malzeme dolaşımı [1-8] için bir malzeme bağlantısı bulunmaktadır (bakınız bölüm 8.3).

Otomatik tabanca bir tespit civatasıyla bir boyama tesisatına sabitlenebilir ya da bir hızlı değişim yuvası (ürün no. 145169) üzerine monte edilebilir. Daha sonra malzeme ve hava beslemesi bağlanmalıdır.

Malzeme ve hava beslemesi bağlantı elemanları teslimat kapsamına dahil değildir ve gerektiği takdirde ayrıca sipariş edilebilir.

8.1. Tespit cıvatasıyla montaj

Tespit cıvatasını [3-1] tespit dişlisine [3-2] sokun. Loctite 270 ile emniyete alın.

- Otomatik tabancayı tespit cıvatalarını kullanarak boyama tesisatındaki tespit sistemine sabitleyin.
- Kontrol havasını otomatik tabancanın kontrol havası bağlantısına [1-10] bağlayın.
- Püskürtme havasını otomatik tabancanın püskürtme havası bağlantısına [1-11] bağlayın.
- Malzeme bağlantısı contasını takın [3-3].
- Malzeme beslemesini otomatik tabancanın malzeme bağlantısına [1-13] bağlayın.

8.2. Hızlı değiştirme yuvası üzerine montaj

- Malzeme bağlantısı contasını meme kafasına takın [4-1].
- Ara parçaları [4-2] meme kafasına ve tabanca gövdesine vidalayın.
- Otomatik tabancayı hızlı değiştirme yuvası üzerine [4-3] oturtun.
- Tespit cıvatasını [4-4] hızlı değiştirme yuvasının içinden geçirin ve hızlı değiştirme yuvasının tespit dişlisine [1-9] vidalayın.
- Hızlı değiştirme yuvasını boyama tesisatındaki tespit sistemine sabitleyin.
- Kontrol havasını hızlı değiştirme yuvasına bağlayın.
- Püskürtme havasını hızlı değiştirme yuvasına bağlayın.
- Malzeme beslemesini hızlı değiştirme yuvasına bağlayın.

8.3. Malzeme dolaşımıyla kullanım

	Bilgi!
Otomatik tabanca malzeme dolaşımıyla kullanılırsa şu bağlantı seçenekleri önerilmektedir. ■ Malzeme çıkışına bir geri basınç regülatörü yerleştirin. ■ Malzeme geri akışını hattaki bir enine kesite doğru yönlendirin. Bu sayede boya memesi her zaman yeterli miktarda malzemeye beslenir. Otomatik tabanca malzeme dolaşımıyla kullanılabilir. Bu sayede kullanılan malzeme hareket halinde kalır ve durmaz. ■ Otomatik tabancayı basınçlı hava şebekesinden ve malzeme beslemesinden ayırın. ■ Kör tapayı [5-1] meme kafasından çıkarın.	

	Bilgi!
■ Sirkülasyon hattını contayla birlikte malzeme dolaşımının malzeme bağlantısına [5-2] bağlayın.	

	Bilgi!
Otomatik tabanca tekrar malzeme dolaşımı olmadan kullanılırsa kör tapa yerine takılmalı ve dayanma noktasına kadar vidalanmalıdır. Loctite 242 ile emniyete alın. Bu esnada hasarlara ve kirlere dikkat edin ve söz konusu parçaları gerekirse değiştirin.	

9. Kullanım

	Dikkat!
NOTICE	
Gevşek vidalar yapı parçalarının zarar görmesine veya fonksiyonda bozulmaya neden olabilir. → Tüm vidaları elle sıkın ve tam oturup oturmadıklarını kontrol edin.	

9.1. İlk devreye alma

Otomatik tabanca tamamen monte edilmiş ve kullanım hazır halde gönderilir.

Ambalajından çıkardıktan sonra şunları kontrol edin:

- Otomatik tabancada hasar.
- Teslimat kapsamı eksiksiz (bakınız bölüm 5).



Dikkat!

NOTICE

Kirli basınçlı hava kullanılması hatalı fonksiyonlara neden olabilir.

→ Temiz basınçlı hava kullanın. Örneğin SATA filtre 544 ile.

- Tüm vidaların tam oturup oturmadığını kontrol edin.
- Boya memesini iyice sıkın.
- Malzeme kanalını uygun temizleme sıvısıyla çalkalayın (bakınız bölüm 11).
- Hava memesini hizalayın.
- Kontrol havasını bağlayın (en az 3 bar).
- Püskürtme havasını bağlayın.
- Malzeme beslemesini bağlayın.



Bilgi!

Püskürtme parametrelerini ayarlarken destek için SATA'nın kontrol amaçlı hava memeleri bulunmaktadır (bakınız bölüm 13).

9.2. Ayar modu

Otomatik tabanca dahili bir kumandaya sahiptir. Kontrol havası üzerinden kontrol impulsu verilir ve otomatik tabancanın püskürtme havası vanası açılır. Bu sayede otomatik tabancadaki püskürtme havası sürekli basınç altında olur.

Otomatik tabancayla güvenli çalışma sağlayabilmek için her kullanımdan önce şunlara dikkat edin/kontrol edin:

- Otomatik tabanca güvenli monte edilmiş olmalıdır.
- Minimum basınçlı hava akım hacmi ve basınç sağlanmış olmalıdır.
- Temiz basınçlı hava kullanılmalıdır.

Tabanca giriş basıncının ayarlanması



Bilgi!

Eğer gereken tabanca giriş basıncına ulaşılmaz ise, basınçlı hava şebekesindeki basınç yükseltilmelidir.

- Püskürtme havasını gereken giriş basıncına ayarlayın.

Malzeme nüfuzunu ayarlama

	Dikkat!
NOTICE	
Malzeme miktarı ayarı üzerinden dozlama yapmak memelerin aşınmasına neden olabilir. → Ayar modunda malzeme miktarı ayarını sonuna kadar açın. → Malzeme miktarı nüfuzunu malzeme aktarma basıncı üzerinden ayarlayın. → Malzeme miktarı nüfuzunu sadece düşük malzeme miktarlarında malzeme miktarı ayarını kullanarak ayarlayın.	

	Bilgi!
Dişli pimin [6-1] görevi malzeme miktarı ayarının yerine oturmasını sağlamaktır ve sabit yapılandırılmıştır. • Malzeme aktarma basıncı üzerinden malzeme miktarı nüfuzunu ayarlayın. • Malzeme miktarları düşükse malzeme miktarı ayarını [1-2] çevirerek malzeme miktarı nüfuzunda hassas ayar yapın.	

Püskürtme huzmesinin ayarlanması

- Geniş huzme ayarını [1-5] çevirerek geniş huzmeyi ayarlayın.
- Dairesel huzme ayarını [1-12] çevirerek dairesel huzmeyi ayarlayın.

Boyama

	Bilgi!
Boyama sırasında sadece çalışma adımı için gereken malzeme miktarını kullanın. Boyama sırasında gereken püskürtme mesafesine dikkat edin (bakınız bölüm 4). Boyama sonrasında malzemeyi talimatlara göre depolayın veya atığa ayırın. • Gereken püskürtme mesafesini ayarlayın (bakınız bölüm 4). • Püskürtme havası beslemesini ve malzeme beslemesini sağlayın. • Kontrol havası üzerinden boyama işlemi için kontrol impulsunu tetikleyin.	

Otomatik tabancayı kapatma

- Kontrol havasını kapatın.
- Boyama işlemi sonlandırılırsa veya daha uzun süreli bir boyama molası planlıyorsa püskürtme havasını ve malzeme beslemesini kapatın ve bakım ve depolamaya ilişkin bilgilere dikkat edin (bakınız bölüm 11).

10. Bakım ve onarım

Aşağıdaki bölümde otomatik tabancanın bakımı ve onarımı anlatılmıştır.

	Uyarı!
	
Basıncılı hava şebekesine ve malzeme beslemesine bağlantı varken yapılan bakım çalışmaları sırasında bileşenler beklenmeden gevşeyebilir ve malzeme fıskırabilir. → Tüm bakım çalışmalarından önce otomatik tabancayı boşken çalıştırın, kapatın ve daha sonra basıncılı hava şebekesinden ve malzeme beslemesinden ayırın.	

	Dikkat!
	
Talimatlara aykırı montaj otomatik tabancanın zarar görmesine neden olabilir. → Tüm bakım çalışmalarından önce otomatik tabancayı düz bir yüzeye sabitleyin. → Dişlerin doğru oturmasına dikkat edin. → Tüm hareketli parçalara SATA tabanca yağı (ürün no. 48173) sürün. Gevşek vidalar yapı parçalarının zarar görmesine veya fonksiyonda bozulmaya neden olabilir. → Tüm vidaları elle sıkın ve tam oturup oturmadıklarını kontrol edin. Yanlış alet takımları kullanılırsa otomatik tabanca zarar görebilir. → Sadece ürünle birlikte verilen SATA özel aletlerini kullanın. Demontaj sırasında yaylar ve küçük parçalara yere düşebilir. Tam montaj pozisyonu ve montaj sırası resimlerde gösterilmiştir. Bunların dikkate alınmaması yapı parçalarında hasara veya fonksiyon bozukluklarına neden olabilir. Onarım için yedek parçalar temin edilebilir (bakınız bölüm 13).	

10.1. Meme setinin değiştirilmesi

Meme seti test edilmiş bir boya iğnesi [7-5], hava memesi [7-7] ve boya memesi [7-6] kombinasyonundan oluşmaktadır. Meme setini komple değiştirin.

Meme setinin demontajı

- Ayar kapağını [7-1] sökün.
- Kapatma klapesini (anahtar ağız genişliği 24) [7-2] sökün.
- İki yayı [7-3], [7-4] çıkarın.
- Boya iğnesini [7-5] çıkarın.
- Hava memesi bileziğini [7-8] elle sökün ve hava memesiyle [7-7] birlikte çıkarın.
- SATA üniversal anahtar ile boya memesini [7-6] sökün.

Yeni meme setinin montajı

	Dikkat!
NOTICE	
Montaj sırası yanlış olursa parçalar zarar görebilir. → Boya memesini her zaman boya iğnesinden önce monte edin.	

	Bilgi!
SATAMinijet modelinde hava memesini hizalamak için bir yuvalı pim bulunmamaktadır. • SATA üniversal anahtar ile boya memesini [7-6] takın. • Hava memesi bileziğini [7-8] hava memesiyle [7-7] birlikte takın ve elle vidalayın. İstenen meme pozisyonuna ve hava memesindeki çentiklerin yuvalı pime doğru aldığı yöne [8-1] dikkat edin (SATAMinijet'te yoktur). • Boya iğnesini [7-5] içeri sokun. • İki yayı [7-3], [7-4] takın. • Kapatma klapesini [7-2] vidalayın. • Ayar kapağını [7-1] vidalayın. • Gerekirse malzeme nüfuzunu ayarlayın (bakınız bölüm 9.2).	

10.2. Hava dağıtım bileziğinin değiştirilmesi

Hava dağıtım bileziğini değiştirmeden önce ve sonra meme setini değiştirme bölümündeki çalışma adımları uygulanmalıdır (bakınız bölüm 10.1).

Hava dağıtım bileziğinin demontajı

 NOTICE	Dikkat!
Hava dağıtım bileziği meme kafasına sıkıca sabittir. Çok yüksek kuvvet uygulandığında meme kafası zarar görebilir. SATA çekme aletinin kayması yaralanmaya neden olabilir. → İş eldivenleri giyin. → SATA çekme aletini her zaman vücuttan uzak tutarak kullanın. → Hava dağıtım bileziğini meme kafasından eşit biçimde çekin. • Meme setini çıkarma bölümündeki çalışma adımlarını uygulayın (bakınız bölüm 10.1). • Hava dağıtım bileziğini [9-1] SATA çekme aletiyle [9-2] çekip çıkarın. • Conta yüzeylerinde hasar ve kir kontrolü yapın, gerekirse bunları temizleyin veya değiştirin.	

Yeni hava dağıtım bileziğinin montajı

- Hava dağıtım bileziğini [10-3] meme kafasına [10-2] yerleştirin. Hava dağıtım bileziğinin alt tarafındaki mil bu esnada doğru yönde [10-1] olmalıdır.
- Hava dağıtım bileziğini eşit biçimde bastırın.
- Yeni meme setini yerleştirme bölümündeki çalışma adımlarını uygulayın (bakınız bölüm 10.1).

10.3. Boya iğnesinin conta tutucusunun değiştirilmesi

 NOTICE	Dikkat!
İki boya iğnesi conta tutucusu da zarar görmüşse, tabanca gövdesindeki kontrol deliğinden [1-14] malzeme sızabilir. → Boya iğnesi conta tutucusunu hemen değiştirin.	

Boya iğnesi conta tutucusunun demontajı

- Ayar kapağını [11-1] sökün.
- Kapatma klapesini [11-2] sökün.
- İki yayı [11-3], [11-4] çıkarın.
- Boya iğnesini [11-5] çıkarın.
- Dört silindirik vidayı [11-8] içten altıgen anahtarla çıkarın.
- Meme kafasını [11-7] tabanca gövdesinden [11-6] çıkarın.

Malzeme tarafı [12]

- Conta tutucusunu [12-2] bijon anahtarla [12-3] meme kafasından [12-1] çıkarın.

Hava tarafı [13]

- Conta tutucusunu [13-2] bir tornavida ile [13-3] tabanca gövdesinden [13-1] çıkarın.
- Conta tutucusunda hasar ve kir kontrolü yapın, gerekirse bunları temizleyin veya değiştirin.

Yeni boya iğnesi conta tutucusunun montajı**Malzeme tarafı [12]**

- Conta tutucusunu [12-2] bijon anahtarla [12-3] meme kafasına [12-1] vidalayın.

Hava tarafı [13]

- Conta tutucusunu [13-2] tornavidayla [13-3] tabanca gövdesine [13-1] vidalayın. Loctite 242 ile emniyete alın.
- Meme kafasını [11-7] tabanca gövdesine [11-6] yerleştirin.
- Dört silindirik vidayı [11-8] çaprazlama sıkın.
- Boya iğnesini [11-5] içeri sokun.
- İki yayı [11-3], [11-4] takın.
- Kapatma klapesini [11-2] vidalayın.
- Ayar kapağını [11-1] vidalayın.
- Gerekirse malzeme nüfuzunu ayarlayın (bakınız bölüm 9.2).

10.4. Dairesel ve geniş huzme ayarına ait milin değiştirilmesi

İşlem şekli her iki mil için de aynıdır.

Milin demontajı

- Gömme başlı vidayı [14-3] çevirerek çıkarın.
- Tırtıllı düğmeyi [14-2] çekip çıkarın.
- Mili [14-1] SATA üniversal anahtar ile çevirerek çıkarın.

Yeni milin montajı

- Mili [14-1] SATA üniversal anahtar ile takın.
- Tırtıllı düğmeyi [14-2] yerleştirin.
- Gömme başlı vidayı [14-3] elle sıkın. Loctite 242 ile emniyete alın.

10.5. Kumanda pistonuna ait parçaların değiştirilmesi

	Dikkat!
NOTICE	

Kumanda pistonuna ait conta veya manşon zarar görmüşse, malzeme miktarı ayarından [1-4] veya ayar kapağından [1-2] dışarı hava sızabilir.
 → Contayı veya manşonu hemen değiştirin.
 Kumanda pistonunun conta yüzeyi çok hassastır ve kolayca zarar görebilir.
 → Kumanda pistonunu conta yüzeyinden sıkıştırmayın.

Parçaların demontajı

- Ayar kapağını [15-1] sökün.
- Kapatma klapesini [15-2] sökün.
- İki yayı [15-3], [15-4] çıkarın.
- Boya iğnesini [15-5] çıkarın.
- Kumanda pistonunu [15-6] düz pense ile çekip çıkarın.
- Kumanda pistonunu [16-7] SATA üniversal anahtar ile sabitleyin.
- İçten altıgen vidayı (anahtar ağız genişliği 4) [16-9] çevirerek çıkarın.
- O-ringi [16-8] çıkarın.
- Boşluklu vidayı (anahtar ağız genişliği 14) [16-1] çevirerek çıkarın.
- Diski [16-2] ve manşonu [16-3] çıkarın.
- Basınç yayını [16-4], disk [16-5] ve contayı [16-6] kumanda pistonundan çıkarın.
- Parçalarda hasar ve kir kontrolü yapın, gerekirse bunları temizleyin

veya değiştirin.

Yeni parçaların montajı

- Kumanda pistonunu [16-7] SATA üniversal anahtar ile sabitleyin.
- Contayı [16-6], diski [16-5] ve basınç yayını [16-4] takın.
- Manşonu [16-3] üzerine ittirin. Yivin [16-10] yönüne dikkat edin.
- Diski [16-2] yerleştirin.
- Boşluklu vidayı [16-1] sıkın.
- O-ringi [16-8] yerleştirin.
- İçten altıgen vidayı [16-9] sıkın.
- Kumanda pistonunu [15-6] içeri sokun.
- Boya iğnesini [15-5] içeri sokun.
- İki yayı [15-3], [15-4] takın.
- Kapatma klapesini [15-2] vidalayın.
- Ayar kapağını [15-1] vidalayın.
- Gerekirse malzeme nüfuzunu ayarlayın (bakınız bölüm 9.2).

10.6. Kumanda pistonu conta tutucusunun değiştirilmesi

Kumanda pistonu conta tutucusunun demontajı

- Ayar kapağını [17-1] sökün.
- Kapatma klapesini [17-2] sökün.
- İki yayı [17-3], [17-4] çıkarın.
- Boya iğnesini [17-5] çıkarın.
- Kumanda pistonunu [17-6] düz pense ile çekip çıkarın.
- Conta tutucusunu (anahtar ağız genişliği 19) [17-7] çevirerek çıkarın.
- Parçalarda hasar ve kir kontrolü yapın, gerekirse bunları temizleyin veya değiştirin.

Yeni kumanda pistonu conta tutucusunun montajı

- Conta tutucusunu [17-7] vidalayın.
- Kumanda pistonunu [17-6] içeri sokun.
- Boya iğnesini [17-5] içeri sokun.
- İki yayı [17-3], [17-4] takın.
- Kapatma klapesini [17-2] vidalayın.
- Ayar kapağını [17-1] vidalayın.
- Gerekirse malzeme nüfuzunu ayarlayın (bakınız bölüm 9.2).

11. Bakım ve saklama

Otomatik tabancanın işlevselliğini sağlamak için ürünün dikkatle kullanılması ve sürekli bakım yapılması gereklidir.

Otomatik tabancayı her kullanımdan sonra temizleyin ve işlev ve sızdırmazlık kontrolü yapın. Temizledikten sonra otomatik tabancanın tamamını temiz basınçlı havayla kurutun.



Uyarı!

⚠ DANGER

Basınçlı hava şebekesine ve malzeme beslemesine bağlantı varken yapılan temizlik çalışmaları sırasında bileşenler beklenmeden gevşeyebilir ve malzeme fırlatabilir.

Tüm temizlik çalışmalarından önce otomatik tabancayı basınçlı hava şebekesinden ve malzeme beslemesinden ayırın.



Dikkat!

NOTICE

Agresif temizlik maddeleri kullanıldığı takdirde otomatik tabanca zarar görebilir.

→ Agresif temizlik maddeleri kullanmayın.

Temizlik için sadece uygun temizlik sıvıları kullanılabilir.

→ pH-değeri 6–8 olan nötr temizlik sıvıları kullanın.

→ Asit, alkalik çözelti, baz, asitli yakıcı, uygunsuz rejeneratlar veya başka agresif temizlik maddeleri kullanmayın.

Otomatik tabancayı temizlik sıvısına daldırırken korozyon tehlikesi söz konusudur. → Otomatik tabancayı temizlik sıvısına daldırmayın.

Yanlış temizlik aleti kullanılması deliklere zarar verebilir ve püskürtme huzmesini bozabilir.

→ Sadece SATA temizlik fırçaları kullanın.

→ Asla ultrason temizleme sistemleri kullanmayın.

12. Arızalar

Aşağıdaki tabloda arızalar, bunların nedeni ve yardım tedbirleri açıklanmıştır.

Eğer var olan bir arıza bu tabloda açıklanan yardım tedbiriyle giderilemez ise, otomatik tabancayı SATA'nın müşteri hizmetlerine gönderin (adres için bakınız bölüm 13).

Arıza	SEBEPLER	ÇÖZÜM ÖNERİLERİ
Hareketli püskürtme huzmesi	Boya memesi yeterince sıkılmadı.	Boya memesini sıkın.
	Hava dağıtım bileziği kirli veya hasarlı.	Hava dağıtım bileziğini değiştirin (bakınız bölüm 10.2).
	Hava memesi gevşek.	Hava memesi bileziğini elle sıkın.
	Hava ve boya memesi arasındaki boşlukta kir var.	Boşluğu temizleyin.
	Meme seti kirli.	Meme setini temizleyin.
	Meme seti hasarlı	Meme setini değiştirin (bakınız bölüm 10.1)
	Püskürtme maddesinin akış basıncı sabit değil.	Püskürtme maddesinin akış basıncını kontrol edin.
Püskürtme şekli çok küçük, eğri, tek taraflı veya ayrılıyor.	Hava memesinin deliği boyayla tıkanmış.	Hava memesini temizleyin (bakınız bölüm 10.1).
	Boya memesi ucu (boya memesi mili) hasar görmüş.	Boya memesi ucunda hasar kontrolü yapın. Gerekirse meme setini değiştirin (bakınız bölüm 10.1).

Arıza	SEBEPLER	ÇÖZÜM ÖNERİLERİ
Dairesel/geniş huzme ayarı çalışmıyor.	Hava dağıtım bileziği düzgün pozisyonlanmadı,	Hava dağıtım bileziğini düzgün pozisyonlayın (bakınız bölüm 10.2).
	Hava dağıtım bileziği hasarlı.	Hava dağıtım bileziğini değiştirin (bakınız bölüm 10.2).
Dairesel/geniş huzme ayarı dönmüyor.	Ayar fazla sıkılmış, mil gevşek.	Mili sökün, kilidi açın ve tekrar takın. Gerektiği takdirde mili değiştirin (bakınız bölüm 10.4).
Otomatik tabanca havayı durdurmuyor.	Kumanda pistonu yatağı kirli veya conta tutucusu aşınmış.	Kumanda pistonu yatağını temizleyin. Gerekirse conta tutucusunu değiştirin (bakınız bölüm 10.6).
	Kontrol havası basıncı sabit.	Kontrol havası basıncındaki yükü hafifletin.
Hava memesi dişlisinde, malzeme kanalında veya meme kafasında korozyon.	Uygunsuz temizlik sıvısı.	Meme kafasını değiştirin. Temizlik bilgisi-ne dikkat edin (bakınız bölüm 10.3).
Malzeme miktarı ayarı kontrol deliğinden veya ayar kapığından dışarı hava sızıyor.	Conta tutucusu (hava tarafı) arızalı.	Boya iğnesi conta tutucusunu değiştirin (bakınız bölüm 10.3).
	Conta veya manşon arızalı.	Contayı veya manşonu değiştirin (bakınız bölüm 10.5).

Arıza	SEBEPLER	ÇÖZÜM ÖNERİLERİ
Boya iğnesi conta-sının arkasından tabanca gövdesinin kontrol deliğinden püskürtme maddesi sızıyor.	Boya iğnesi contası arızalı.	Boya iğnesi conta tutucusunu değiştirin (bakınız bölüm 10.3).
	Boya iğnesi kirli veya hasarlı.	Meme setini değiştirin (bakınız bölüm 10.1).
Otomatik tabanca	Boya iğnesi ucu ve boya memesi arasında yabancı cisim var.	Boya iğnesi ucunu ve boya memesini temizleyin.
	Meme seti hasarlı.	Meme setini değiştirin (bakınız bölüm 10.1).

13. Müşteri hizmetleri ve yedek parçalar

SATA bayiniz tarafından aksesuar, yedek parça ve teknik destek verilmektedir.

Otomatik tabanca yedek parçaları

Yedek parça listesi için ekteki teknik veri belgesine baskınız.

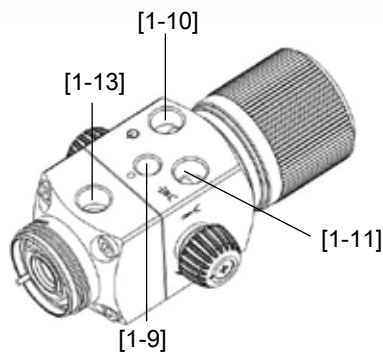
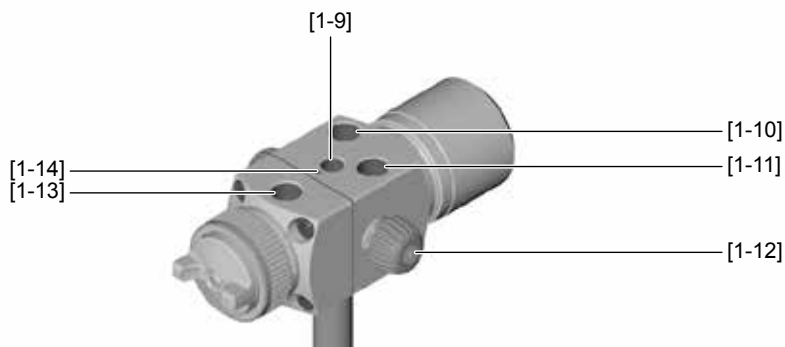
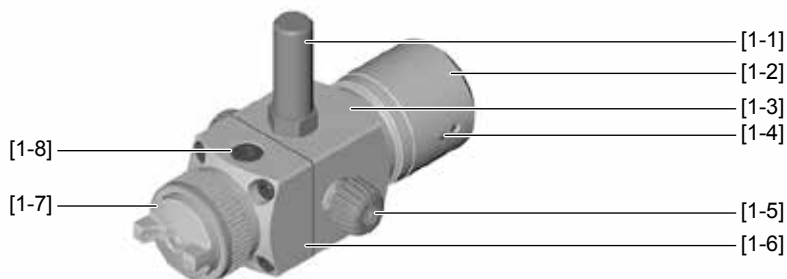
14. AB Uygunluk Beyanı

Güncel olarak geçerli uygunluk beyanını burada bulabilirsiniz:

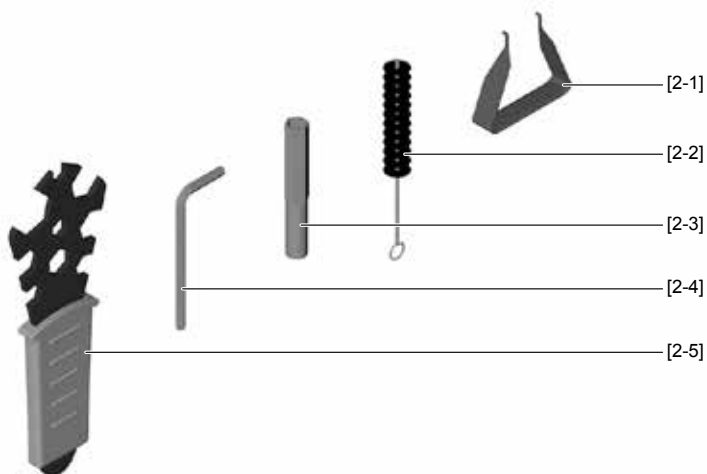


www.sata.com/downloads

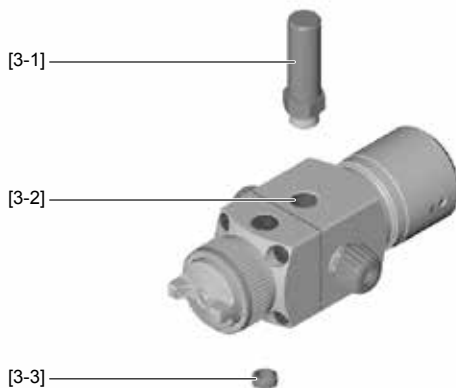
[1]



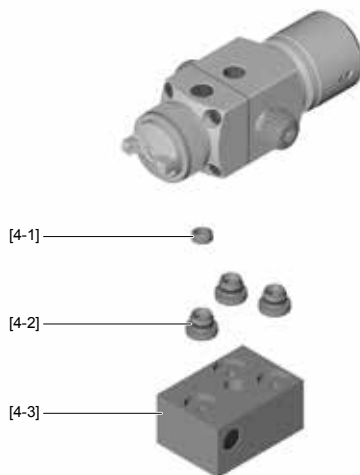
[2]



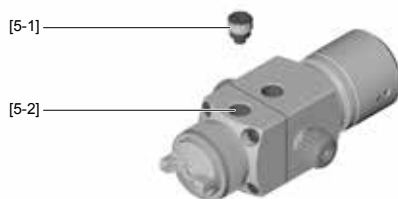
[3]



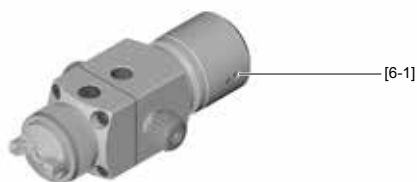
[4]



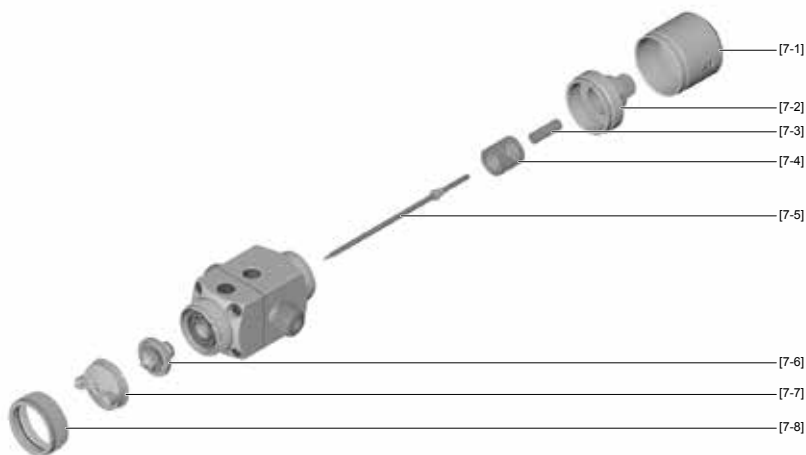
[5]



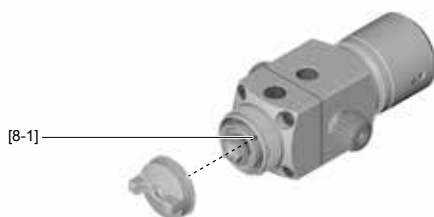
[6]



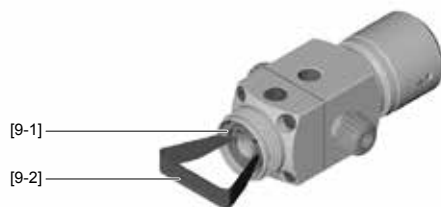
[7]



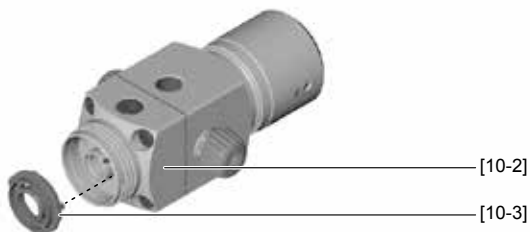
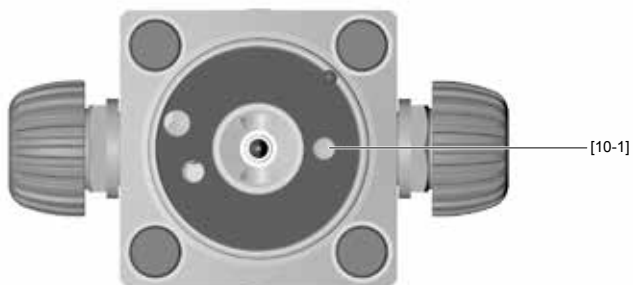
[8]



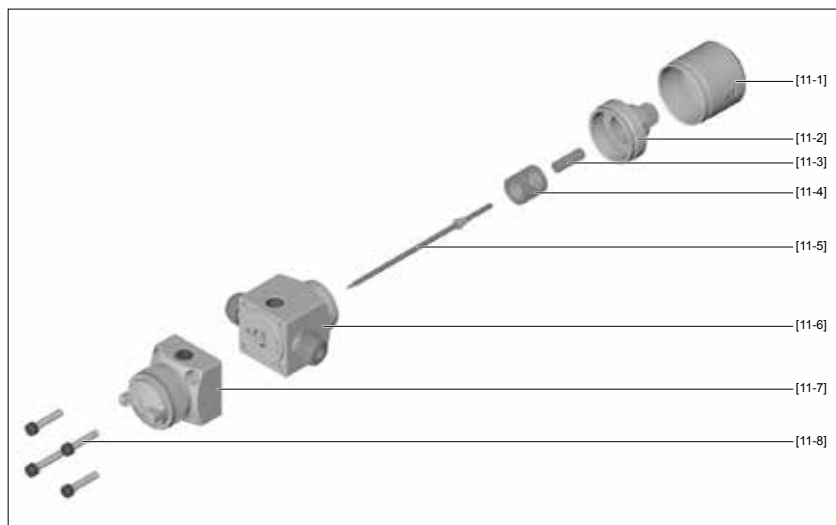
[9]



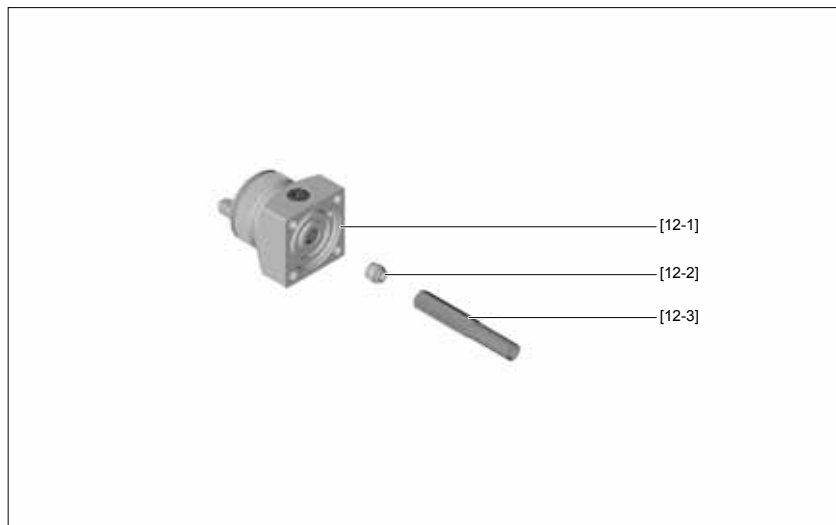
[10]



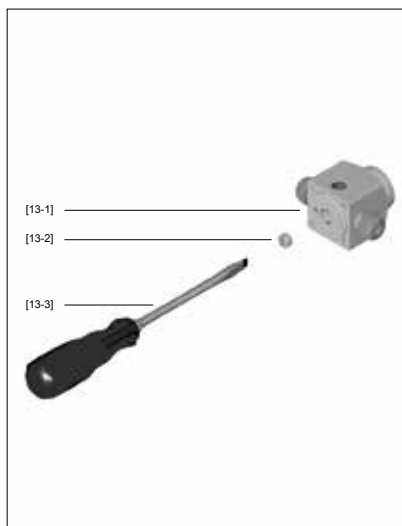
[11]



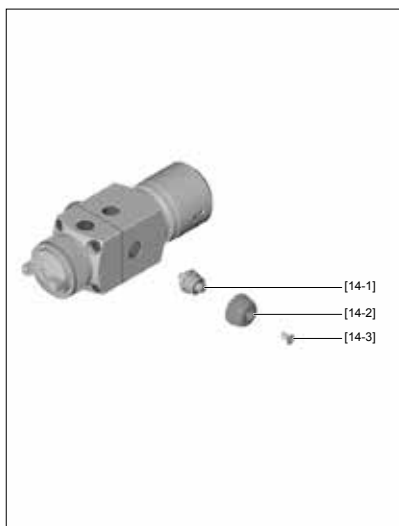
[12]



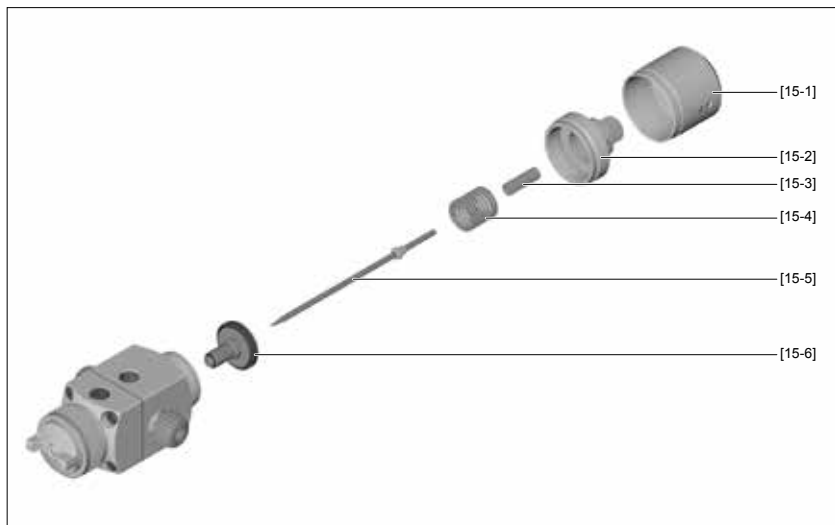
[13]



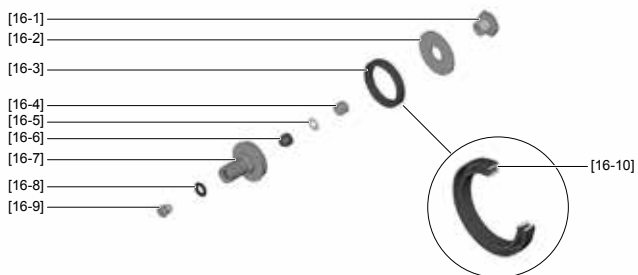
[14]



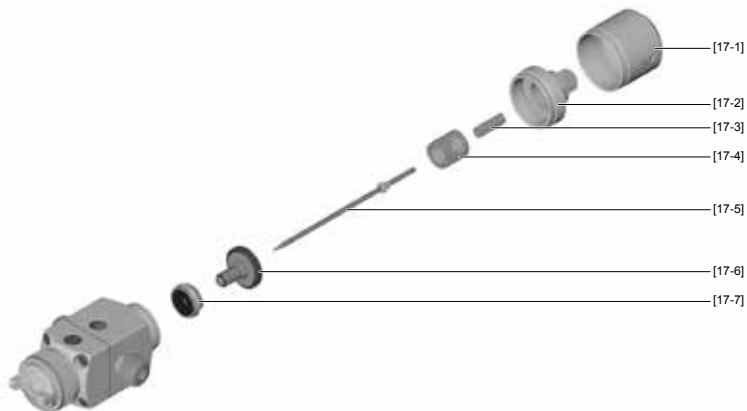
[15]



[16]



[17]



EAC



SATA GmbH & Co. KG
Domertalstraße 20
70806 Kornwestheim
Deutschland
Tel. +49 7154 811-0
Fax +49 7154 811-196
E-Mail: info@sata.com
www.sata.com



70% PEFC zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig
bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten
Quellen.
www.pefc.de